

Ergebnisbericht

Fahrschule der Zukunft nachhaltig und innovativ

Teilprojekt 3
Erfahrungen mit Online-Theorieunterricht

09.12.2022

Anne Pagenkopf, Arnd Engeln,
Miriam Schweiker, Teresa Wolpert, Suyi Engeln

Do UX GmbH
Mathildenstr. 28
72072 Tübingen
www.do-ux.de

Gefördert von:



Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Projektpartner:

doUX
user experience



Hinweise zur Navigation durch den Projektbericht

In diesem interaktiven Projektbericht gibt es verschiedene Möglichkeiten zur Navigation:

- Lineares Durchgehen
- Pfeilen folgen durch Anklicken der Pfeile

z.B.:

Zu den Detailergebnissen
AP1-2 (S. 62)

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

In diesem Projektbericht werden zur besseren Lesbarkeit an einigen Stellen Abkürzungen verwendet:

- FL Fahrlehrer:innen
- FS Fahrschüler:innen
- JE Junge Erwachsene
- OU Online-Theorieunterricht
- PU Präsenz-Theorieunterricht
- HU Hybrid-Theorieunterricht

- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

• Do UX GmbH	Seite 5
• Projektziele und Vorgehen	Seite 9
• Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2)	Seite 12
• Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3)	Seite 25
• Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6)	Seite 30
• Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht	Seite 58
• Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen	Seite 61
• Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen	Seite 172
• Anhang: Erhebungsinstrumente	Seite 323

d✓UX Support

Dienstleistung für Ihre
Produktenwicklung

- Nutzerforschung: Nutzer:innen und Kontext verstehen
- Gestaltungsräume definieren
- Ideen und Konzepte entwickeln (Rapid Prototyping)
- Konzepte mit Nutzer:innen evaluieren und optimieren

d✓UX Consulting

Beratung Ihres
Unternehmens

- Unternehmensanalyse und Strategieberatung
- Kommunikationsmaßnahmen und Leuchtturmprojekte
- Mitarbeiter:innentraining zu Usability, UX und Design Thinking
- Prozessbegleitende Erfolgsevaluation

d✓UX Research

Wissenschaftliche For-
schung zu Ihren Themen

- Erforschung der Systematik des Nutzererlebens
- Entwicklung von Methoden und Vorgehensweisen zur menschenzentrierten Angebotsentwicklung

Team, Partner und Kunden

Do UX GmbH

BDFU
Bundesverband deutscher
Fahrschulunternehmen e.V.
Projekt
Fahrschule der Zukunft

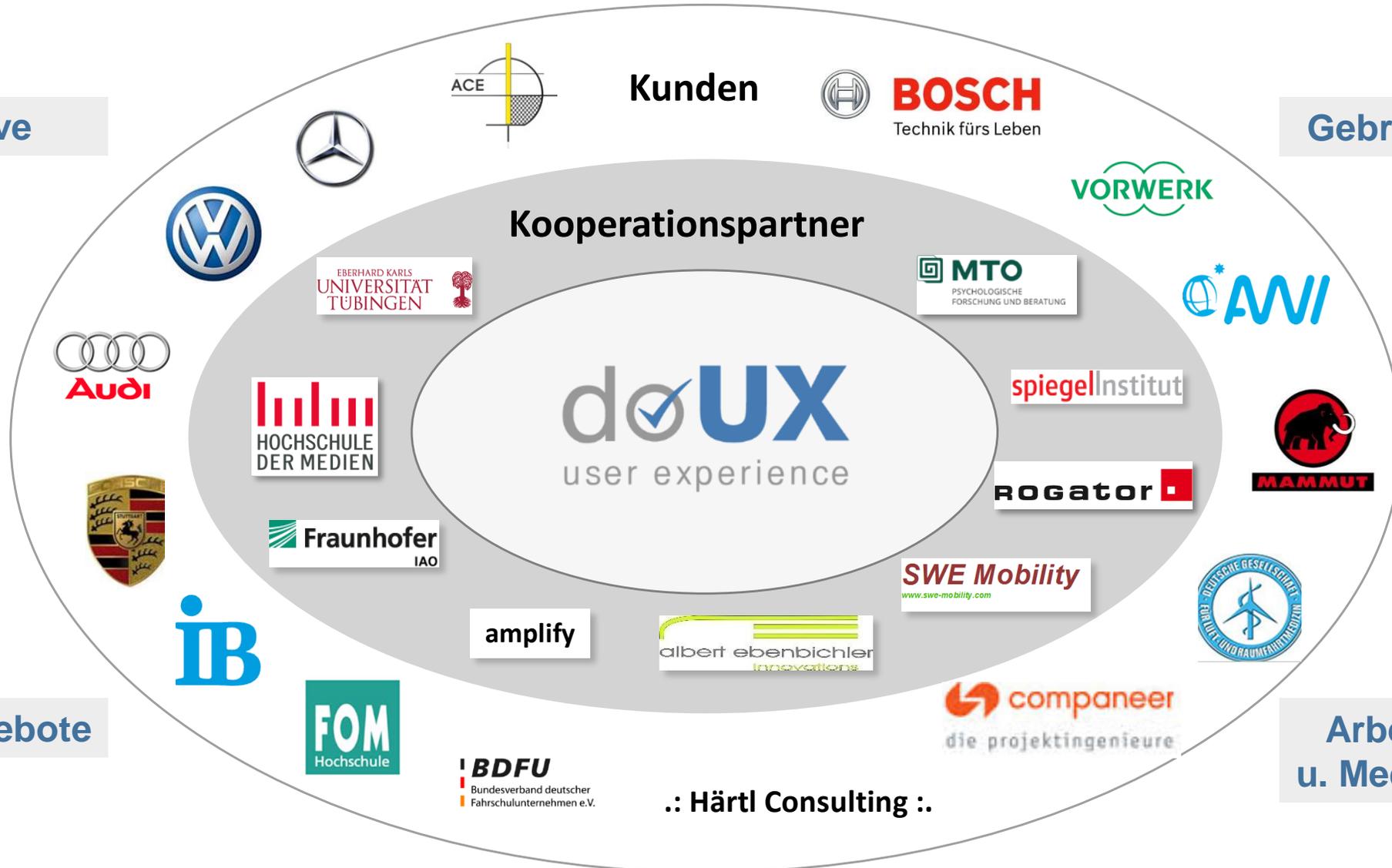
doUX
user experience

Automotive

Gebrauchsgüter

Bildungsangebote

Arbeitsgeräte
u. Medizintechnik



Projektteam und Aufgaben

Do UX GmbH

Prof. Dr. Arnd Engeln

Pädagoge & Psychologe
Wissenschaftliche Leitung

- Projektkonzeption
- Prozessmoderation
- Beratung



Anne Pagenkopf (M. Sc.)

Psychologin
Projektleitung

- Konzeption & Umsetzung
Interviews, Beobachtung,
Onlinebefragung
- Datenauswertung



Miriam Schweiker (M. A.)

Media Research
Projektbearbeitung

- Unterrichts-
beobachtung
- Datenauswertung



Teresa Wolpert

Psychologiestudentin
Projektbearbeitung

- Teilnehmer-
rekrutierung
- Unterstützung
Interviews
- Datenauswertung



Suyi Engeln

Assistenz

- Interview-
dokumentation



- Do UX GmbH **Seite 5**
- **Projektziele und Vorgehen** **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

Teilprojekt 3: Erfahrungen mit Online-Theorieunterricht

Projektziele und Vorgehen

Förderung: Baden-Württemberg, Ministerium für Verkehr



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Auftraggeber: Bundesverband deutscher Fahrschulunternehmen e.V.

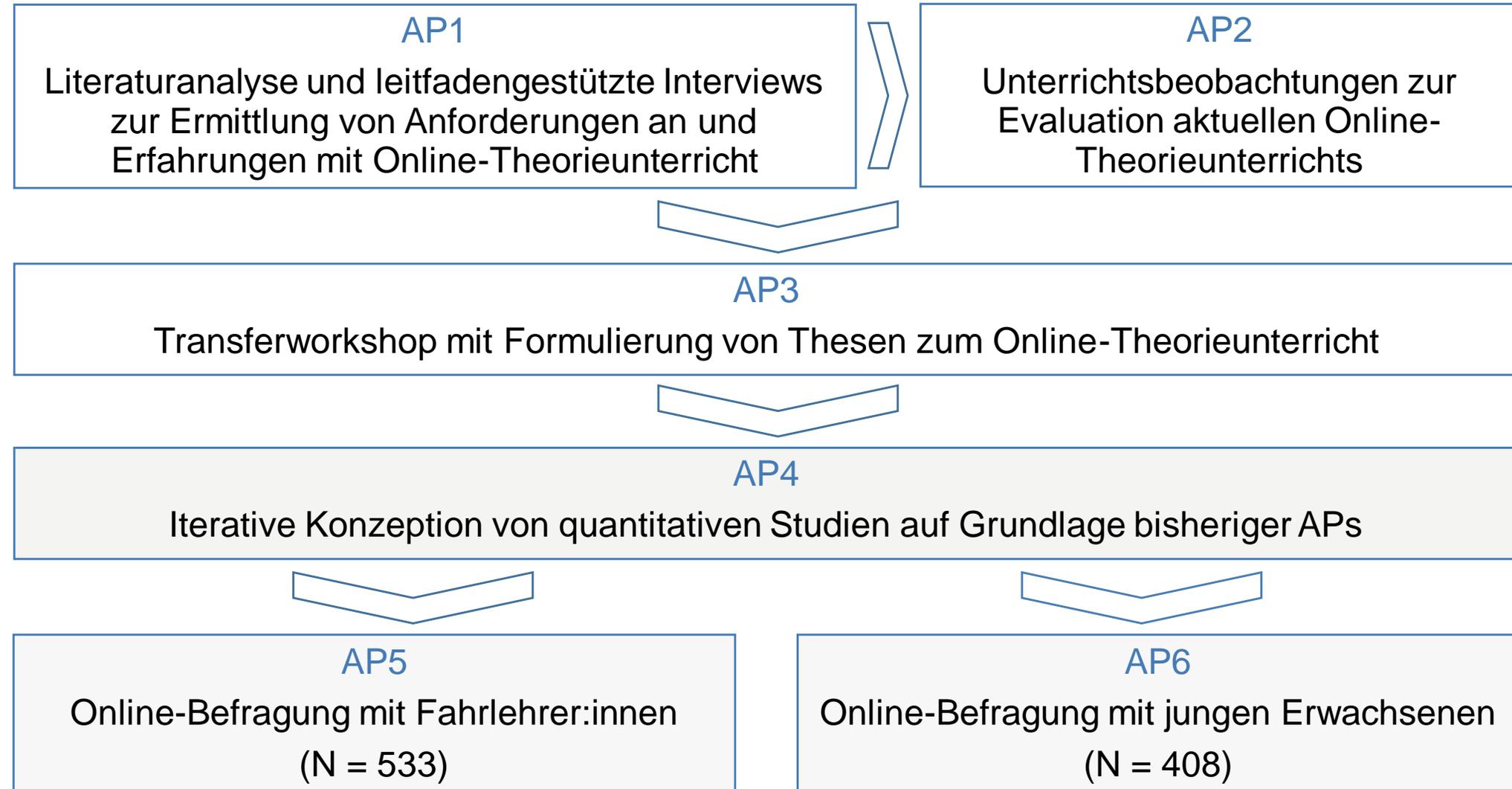


Arbeitsziele im Teilprojekt 3:

- Ermittlung von Anforderungen an den Online-Theorieunterricht auf Basis von Dokumenten, Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen (AP1)
- Analyse der aktuellen Praxis des Online-Theorieunterrichts anhand von Unterrichtsbeispielen (AP2)
- Transfer der Ergebnisse aus AP1 und AP2 und Planung Weiterarbeit (AP3)
- Konzeption quantitative Studien (AP4)
- Quantitative Studien mit Fahrlehrer:innen (AP5) und mit jungen Erwachsenen (AP6)
- Dokumentation, Empfehlungen und Transfer (AP7)

Umsetzung der Arbeitspakete

Projektziele und Vorgehen



- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- **Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12****
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

Anforderungen nach Richtlinien

Qualitative Anforderungen: Ziele und Vorgehen

Ziele:

- Zusammenfassung der Anforderungen an Theorieunterricht in Fahrschulen mit Relevanz für die Gestaltung onlinebasierten Theorieunterrichts

Vorgehen:

- Analyse der von BDFU bereitgestellten Dokumente
- Zusammentragung und Ableitung der relevanten Kriterien, Rahmenbedingungen und Hinweise

Einbezogene Literatur:

- Dautel-Haußmann, R. (o.J.). Die Qualitätskriterien für den Theorieunterricht und ein Unterrichtsbeispiel Fahrlehrerfortbildung §53 Absatz 1 FahrIG. [PDF]. vpa Verkehrsfachschule GmbH.
- Rechtliche Grundlagen für den Online-Unterricht in Fahrschulen. [PDF]. vpa Verkehrsfahrschule GmbH.¹
- Datenschutz-Grundverordnung, Kapitel IV Artikel 24, 25 und 32

¹ aus Erlass des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg zu den Genehmigungskriterien für die Ausnahme vom Präsenzunterricht in Fahrschulen

Anforderungen von Fahrlehrer:innen und -schüler:innen

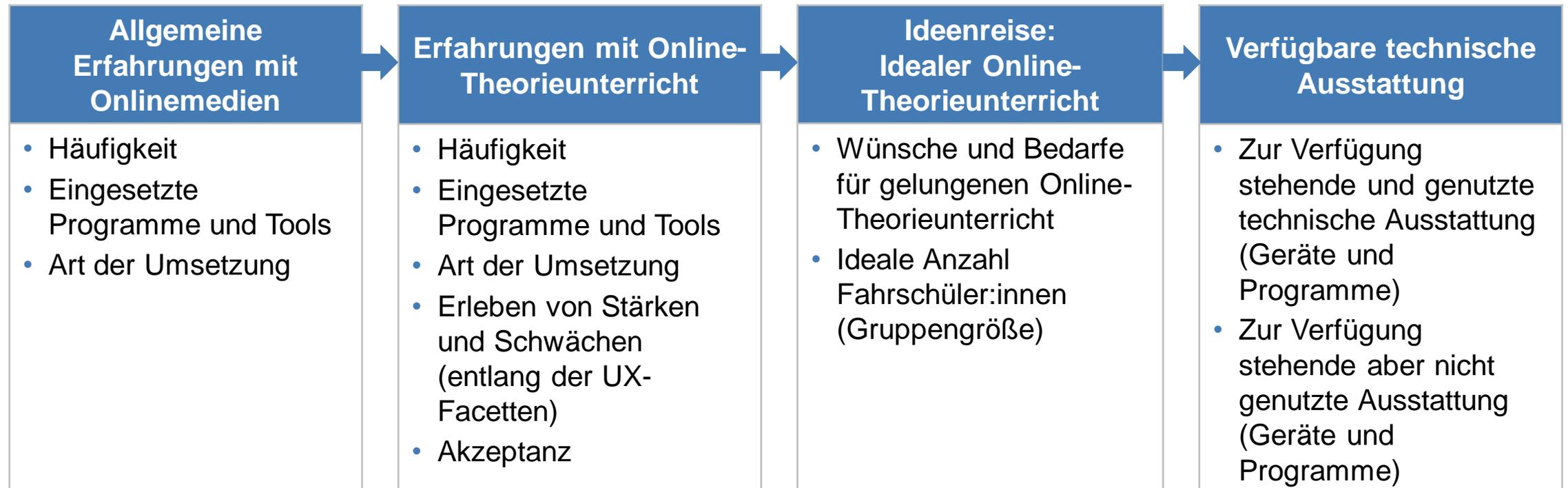
Qualitative Anforderungen: Ziele und Vorgehen

Zu den Erhebungsinstrumenten (S. 325)

Ziel: Ermittlung von Erfahrungen mit und Anforderungen an den Online-Theorieunterricht in der Fahrschule aus Sicht von Fahrlehrer:innen (AP1.2) und Fahrschüler:innen (AP1.3)

Vorgehen: Einzelinterviews

Interviewthemen:



Evaluation aktueller Online-Theorieunterricht

Qualitative Anforderungen: Ziele und Vorgehen

Zum Beobachtungs-
bogen (S. 330)

Ziel: Analyse der aktuellen Praxis des Online-Theorieunterrichts

Vorgehen: Beobachtende Teilnahme an Online-Theorieunterrichten mit teilstandardisiertem Beobachtungsbogen

Kriterien des Beobachtungsbogens¹:

Unterrichtsrahmen	Software/Technik	Interaktion	Unterrichtsablauf
<ul style="list-style-type: none">• Datum, Wochentag, Uhrzeit• Lektion• Software• Anzahl Schüler:innen• Unterrichtsform	<ul style="list-style-type: none">• Vorhandensein und Einsatz verschiedener Softwarefunktionen• Kamera und Mikrofon• Technische und Verbindungsprobleme	<ul style="list-style-type: none">• Fragen, Wortbeiträge• Einbindung/Reaktion auf Beiträge• Einbindung aller FS• Einzelinteraktion FL-FS• Sprachbarrieren	<ul style="list-style-type: none">• Anwesenheitskontrolle• Einführung, Zusammenfassung und Ausblick• Praxisbezug• Lernkontrollen• Lehrmethoden• Pausen• Inhaltl. Vollständigkeit
Medieneinsatz	Atmosphäre	Vortragsweise	
<ul style="list-style-type: none">• Einbindung von Medien• Bedienungssicherheit• Zielführender Einsatz• Gestaltung	<ul style="list-style-type: none">• Offene und freundliche Atmosphäre• Motivierende Stimmung	<ul style="list-style-type: none">• Angemessenes Sprechtempo	

¹ abgeleitet aus den Erkenntnissen der APs 1.1-1.3

Teilnehmerakquise Fahrlehrer:innen

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

Rekrutierungsvorgehen

Projektvorstellung auf Fahrlehrerfortbildung (28.10.21)

- 2 Rückmeldungen (1 Rekrutierung)

Telefonisch kontaktierte Fahrschulen

- 21 Fahrschulen (5 Rekrutierungen)
- Gründe für Ablehnung:
 - Kein Online-Theorieunterricht
 - Keine Zeit
 - Kein Interesse

➤ Terminierung

- 2 Fahrlehrerinnen, 4 Fahrlehrer
- Erhebungszeitraum: 15.12.2021 – 11.02.2022

Angestrebte Auswahlkriterien der Stichprobe (N=6)

Geschlecht

- Mind. eine Frau

Alter

- Mind. eine Person <30 Jahre, mind. eine >50 Jahre

Einstellung zum Online-Theorieunterricht

- Mind. eine mit kritischer und eine mit positiver Haltung

Beschäftigungsbedingungen

- Position: mind. ein Angestellte, mind. ein Inhaber:in
- Betriebsform: mind. eine kleine, eine mittlere, eine große Fahrschule
- Standort: mind. ein Ballungsgebiet/Großstadt, ein ländlicher Bereich

Rekrutierte Fahrlehrer:innen

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

	FL 1	FL 2	FL 3	FL 4	FL 5	FL 6
Person (Alter, Geschlecht)	47, ♂	47, ♂	29, ♀	61, ♂	40, ♂	59, ♀
Beschäftigungsstatus	Angestellter	Angestellter	Angestellte	Inhaber	Inhaber	Inhaberin
Berufserfahrung in Jahren	3,5	23	5	40	17	38
Standort Fahrschule	Dorf	Stadt	Stadt	Ballungs- gebiet	Stadt	Stadt
Fahrschulgröße ¹ : Anzahl Fahrlehrer:innen	mittel 4	mittel 5	mittel 5	klein 2	klein 2	groß 10
Online-Theorieunterricht: Zugelassene FS Häufigkeit Durchführung ² Einstellung ³	48 immer eher schlecht	25 oft eher gut	23 oft neutral	23 immer neutral	27 oft eher gut	36 gelegentlich eher gut

¹ Kategorisierung Fahrschulgröße nach Anzahl Fahrlehrer:innen: < 4 Fahrlehrer:innen = klein, ≥ 4 & < 10 Fahrlehrer:innen = mittel, ≥ 10 Fahrlehrer:innen = groß

² „Haben Sie seit der Corona-Pandemie die Theorieunterrichtsstunden in Ihrer Fahrschule online gehalten?“ Skala von: immer – oft – gelegentlich – selten – nie

³ „Wie finden Sie den Online-Theorieunterricht in der Fahrschule?“ Skala von: sehr gut – eher gut – neutral – eher schlecht – sehr schlecht

Teilnehmerakquise Fahr Schüler:innen

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

Rekrutierungsvorgehen

Ansprache bei Fahrschulen

- Anfrage bei interviewten Fahrlehrer:innen aus AP 1.2 (3 Rekrutierungen)
- Persönliche Anfrage in anderen Fahrschulen (kein direkter Kontakt zu Schüler:innen möglich)
- Werbung in Hybrid-Theorie-Unterrichtsstunde einer Fahrschule vor Ort (1 Rekrutierung)

Rekrutierungsversuche ohne Erfolg

- Schulhof einer Berufsschule (keine Fahr Schüler:innen)
- Jugendhaus (Anwesende zu jung)

Persönliches Umfeld

- Private Kontakte (4 Rekrutierungen)
- Soziale Medien (4 Rekrutierungen)

➤ Terminierung

- 6 Fahr Schüler:innen, 6 Fahr Schüler
- Erhebungszeitraum: 15.12.2021 – 02.03.2022

Angestrebte Auswahlkriterien der Stichprobe (N=12)

Geschlecht

- Ca. 6 Frauen und 6 Männer

Alter

- Mind. eine Person >25 Jahre

Bildungshintergrund

- Mind. eine ohne Schulabschluss, mind. eine mit Hauptschulabschluss, mind. eine mit mittlerer Reife und mind. eine mit Abitur

Muttersprache

- Mind. eine mit deutsch, mind. eine mit nicht deutsch

Rekrutierte Fahrlehrer:innen

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

	FS 1	FS 2	FS 3	FS 4	FS 5	FS 6
Person (Alter, Geschlecht)	17, ♀	19, ♂	23, ♀	16, ♂	18, ♂	30, ♀
Aktuelle Tätigkeit	Schülerin	Schüler	Auszubildende	Schüler	Student	Angestellte
Bildungshintergrund	Berufsschule	Gymnasium	Abitur	Realschule	Abitur	Abitur
Muttersprache	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch
Anzahl Onlinestunden ¹	14	12	14	7	14	8

	FS 7	FS 8	FS 9	FS 10	FS 11	FS 12
Person (Alter, Geschlecht)	17, ♂	17, ♀	23, ♀	17, ♀	16, ♂	17, ♂
Aktuelle Tätigkeit	Schüler	Schülerin	Studentin	Schülerin	Schüler	Schüler
Bildungshintergrund	Gymnasium	Gymnasium	Abitur	Gymnasium	Gymnasium	Gymnasium
Muttersprache	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch	deutsch
Anzahl Onlinestunden ¹	12	13	10	14	14	14

¹ Anzahl absolvierter Online-Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule

Teilnehmerakquise Unterrichtsbeobachtung

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

Rekrutierungsvorgehen

Telefonisch kontaktierte Fahrschulen

- 69 Fahrschulen in Baden-Württemberg (12 Rekrutierungen)
- Gründe für Ablehnung:
 - Kein Online-Theorieunterricht im Erhebungszeitraum oder komplette Umstellung zu Präsenzunterricht
 - Kein Interesse
 - Bedenken bezüglich Datenschutz
 - Konzept des Online-Theorieunterrichts möchte nicht preisgegeben werden
- Terminierung
 - 12 Unterrichtsbesuche, davon 2 Unterrichtsbesuche bei unterschiedlichen Lehrern und Lektionen in selber Fahrschule
 - Erhebungszeitraum: 09.03.2022 – 22.03.2022

Angestrebte Auswahlkriterien der beobachteten Unterrichtseinheiten (N=12)

- Unterschiedliche Lektionen einbeziehen

Beschreibung der beobachteten Unterrichtseinheiten I/II

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

	U 1	U 2	U 3	U 4	U 5	U 6
Wochentag	Mittwoch	Donnerstag	Donnerstag	Freitag	Freitag	Dienstag
Uhrzeit	18:36 – 20:00	18:00 – 19:40	19:08 – 20:00	18:02 – 19:05	18:30 – 20:05	19:05 – 20:30
Lektion	Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen	Verhalten in besonderen Situationen	Risikofaktor Mensch	Verhalten bei Fahrmanövern und Verkehrsbeobachtung	Persönliche Voraussetzungen / Risikofaktor Mensch	Fahren mit Solo-kraftfahrzeugen und Zügen, Personen- und Güterbeförderung
Anzahl FS (Differenz zum Ende)	11 (-1)	16	10 (+4)	6	34	13
Software	MS Teams	Zoom	Zoom	Zoom	Webex	Zoom

Beschreibung der beobachteten Unterrichtseinheiten I/II

Qualitative Anforderungen: Stichproben der Untersuchungen

	U 7	U 8	U 9	U 10	U 11	U 12
Wochentag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Donnerstag	Freitag	Dienstag
Uhrzeit	19:15 – 20:45	18:30 – 20:00	17:15 – 18:40	18:30 – 19:57	16:04 – 17:30	19:08 – 20:31
Lektion	Straßen- verkehrssystem und seine Nutzung	Verkehrszeichen und Verkehrs- einrichtungen	Verhalten in besonderen Situationen	Verkehrs- verhalten bei Fahrmanövern, Verkehrs- beobachtung	Verkehrszeichen und Verkehrs- einrichtungen	Geschwindigkeit
Anzahl FS (Differenz zum Ende)	17	15 (+2)	36 (-1)	15 (+1)	28 (-1)	9 (+2)
Software	Zoom	Zoom	Zoom	Zoom	BigBlueButton	Zoom

Strukturierung der Ergebnisse

Qualitative Anforderungen: Vorgehen Ergebnisaufbereitung

Zu den Detailergebnissen
AP1-2 (S. 62)

Zusammenführung der Ergebnisse der vier Untersuchungen
und Aufbereitung in neun Themenbereichen:

- Technische & rechtliche Voraussetzungen
- Genutzte Softwarefunktionen
- Ablauf Unterricht
- Vortragsweise
- Interaktion mit Schülern
- Medieneinsatz
- Atmosphäre
- Unterrichtsrahmen
- Gesamteindruck Online-Theorieunterricht

Im Kapitel „Detailergebnisse AP1-2:
Qualitative Anforderungen“
befindet sich die Auswertung der
Ergebnisse strukturiert entlang der
neun Themenbereiche

Ergebnisaufbereitung für Transferworkshop

Qualitative Anforderungen: Vorgehen Ergebnisaufbereitung

Zu den Detailergebnissen
AP1-2 (Thesen) (S. 162)

Ableitung von 66 Thesen aus den Ergebnissen, mit Bedeutung für einen qualitativ hochwertigen Online-Theorieunterricht und Strukturierung entlang neun Themenbereichen:

- Online-Theorieunterricht allgemein
- Unterrichtsdidaktik
- Unterrichtsmethodik
- Kommunikation Lehrer:innen
- Kommunikation Schüler:innen
- Unterrichtsorganisation
- Medientechnik
- Gerätebedarf
- Unterrichtsort

Im Kapitel „Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen“ befinden sich die abgeleiteten Thesen strukturiert entlang der neun Themenbereiche

- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- **Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25****
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

Transferworkshop

Planung Weiterarbeit: Ziele und Vorgehen

Ziele:

- Transfer der Erkenntnisse aus AP1 und 2
- Erarbeitung von Zielfragestellungen für die Weiterarbeit

Teilnehmer:innen

<u>BDFU</u>	Rolf Dautel-Haußmann Rainer Zeltwanger	<u>frei</u>	Anja Hopfensitz	<u>Universität des Saarlandes</u>	Roland Brünken Jana Hiltz
<u>Freelance-Project</u>	Martina Schwendemann Bernd Faller	<u>Do UX GmbH</u>	Arnd Engeln Anne Pagenkopf Miriam Schweiker Teresa Wolpert		

Vorgehen:

- 3-stündiger Workshop am 4. April 2022
- Darstellung und Diskussion der auf Basis von AP 1 und 2 abgeleiteten Thesen
- Auswahl von Thesen als Untersuchungshypothesen für die quantitative Beurteilung durch Fahrlehrer:innen und junge Erwachsene

Ausgewählte Thesen für die quantitative Beurteilung in AP4-6 I/III

Planung Weiterarbeit: Ergebnisse

Thema	These	FL	JE
Allgemeine Bewertung Theorie- unterricht	• Ist Online-Theorieunterricht hilfreich oder problematisch?	X	X
	• Die örtliche Ungebundenheit der Fahrschüler:innen bei der Teilnahme am Online-Theorieunterricht erlaubt eine bessere Integration in den Alltag.		X
	• Führt Online-Theorieunterricht zu besseren oder schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht?	X	
	• Im Online-Theorieunterricht gibt es weniger Interaktion als im Präsenz-Theorieunterricht.	X	X
	• Das Ablenkungspotenzial ist im Online-Theorieunterricht höher als im Präsenz-Theorieunterricht.	X	X
	• Die Motivation der Fahrschüler:innen hochzuhalten ist im Online-Theorieunterricht schwieriger.	X	X
	• Die Interaktion mit Schüler:innen, deren deutsche Sprachkompetenz eingeschränkt ist, ist online schwieriger.	X	X
	• In Hybridveranstaltungen die Onlineteilnehmer zu beachten wird schnell vergessen.	X	X
	• Eine persönliche Beziehung zwischen Fahrlehrer:in und Fahrschüler:in aufzubauen ist im Online-Theorieunterricht schwieriger.	X	X

Ausgewählte Thesen für die quantitative Beurteilung in AP4-6 II/III

Planung Weiterarbeit: Ergebnisse

Thema	These	FL	JE
Methoden im Theorieunterricht	• Neue interaktive Lehrmethoden, wie z.B. interaktive Klicksysteme im Fahrschulprogramm, die auch von Schüler:innen bedient werden können, werden gewünscht.	X	
	• Gruppenarbeiten funktionieren im Online-Theorieunterricht nicht gut.	X	X
	• Der Austausch und die Bearbeitung von Arbeitsblättern im Online-Theorieunterricht funktioniert gut.	X	X
	• Die Bereitstellung der online präsentierten Folien vor Unterrichtsbeginn oder eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs ist gewünscht.		X
Medien im Theorieunterricht	• Es gibt wenig technische Schwierigkeiten.	X	X
	• Fahrlehrer:innen sind manchmal mit der Bedienung der Medientechnik überfordert.	X	X
	• Die Kommunikation über Körpersprache und Mimik ist online stark beeinträchtigt.	X	X
	• Kameras vereinfachen die Interaktion, weil sich die Schüler:innen untereinander sehen können.	X	X
	• Die Chatfunktion ist hilfreich, wenn Schüler:in sich nicht traut, vor anderen Schüler:innen zu sprechen.	X	X
	• Mit welchem Endgerät wird Unterricht verfolgt? Reicht dieses aus, um dem Unterricht gut folgen zu können?		X

Ausgewählte Thesen für die quantitative Beurteilung in AP4-6 III/III

Planung Weiterarbeit: Ergebnisse

Thema	These	FL	JE
Rahmen- bedingungen für Theorie- Unterricht	• Was ist die optimale Gruppengröße für Online-Theorieunterricht?	X	X
	• Die örtliche Gebundenheit der Fahrlehrer:innen an den Fahrschulraum wird störend und unnötig erlebt.	X	
	• Aufgrund von Online-Theorieunterricht braucht es die zusätzliche Möglichkeit organisatorische/individuelle Fragen zur Fahrschulausbildung klären zu können.	X	X

- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- **Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30****
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

Konzeption quantitative Studien

Quantitative Beurteilungen: Ziele und Vorgehen

Ziel

- Auf Basis bisheriger Projektergebnisse (AP1-3): Entwicklung zweier aufeinander abgestimmter quantitative Untersuchungskonzepte
 - Fahrlehrer:innen: Erfahrungen mit & Anforderungen an Online-/Präsenz-Theorieunterricht (AP5)
 - Junge Erwachsene: Erfahrungen mit & Anforderungen an Online-/Präsenz-Theorieunterricht (AP6)

Vorgehen

- Operationalisierung der ausgewählten Thesen (aus AP3) in Befragungsinstrumenten, iterativ Testungen und Überarbeitungen
 - AP5: Qualitative Testung mit 4 Do UX-Mitarbeiter:innen, 3 Fahrlehrer:innen und 2 Projektpartnern
 - AP6: Qualitative Testung mit 4 Do UX-Mitarbeiter:innen und 2 jungen Erwachsenen
 - AP5&6: Einsatz Think-Aloud-Methode (während des Ausfüllens), anschließend Diskussion von Unverständlichkeiten und Überarbeitungsbedarfen
 - AP5&6: Deskriptive Ergebnisauswertung zur Überprüfung der Datenverteilung/Varianzen
- Transfer der Befragungsinstrumente in Online-Befragungstool von Rogator AG
 - Technische Testung von Ausschlussfragen und Filterführungen
- Definition und Abstimmung von Kriterien, nach denen die Stichproben ausgewählt werden sollen

Quantitative Online-Befragungen

Quantitative Beurteilungen: Ziele und Vorgehen

Zu den Erhebungsinstrumenten (S. 332)

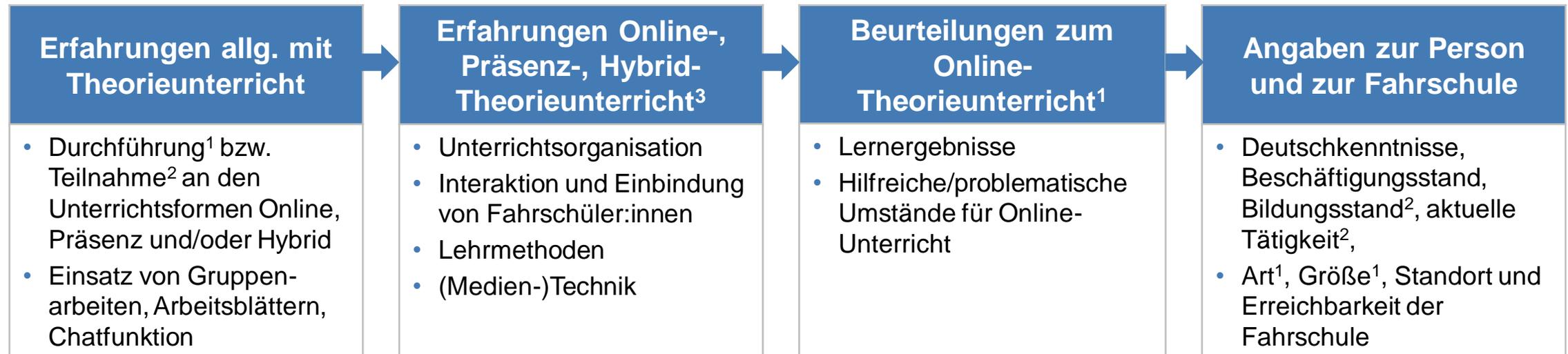
Ziel: Standardisierte Online-Befragungen mit Fahrlehrer:innen (AP5) und jungen Erwachsenen (AP6) zu den in AP3 formulierten Fragestellungen

Teilnahmevoraussetzungen

AP5: aktive Fahrlehrer:innen der Führerscheinklasse B

AP6: junge Erwachsene mit Führerschein oder derzeit in Ausbildung (17-25 Jahre, männl. & weibl. annähernd gleich verteilt)

Befragungsinhalte



¹ nur Teil in der Befragung mit Fahrlehrern

² nur Teil in der Befragung mit jungen Erwachsenen

³ Fahrlehrer:innen die mit einer Unterrichtsform keine Erfahrung hatten wurden zu einer Meinungseinschätzung gebeten, junge Erwachsene haben die jeweiligen Fragen nicht bekommen

Rekrutierung und Befragungszeitraum

Quantitative Beurteilungen: Ziele und Vorgehen

Stichprobe Fahrlehrer:innen

Rekrutierung: Verteilung der Befragung über folgende Plattformen

- Mailverteiler der vpa Verkehrsfachschule GmbH
- Mailverteiler des BDFU
- Mailverteiler von FORTBILDUNG33.de
- YouTube-Kanal von FORTBILDUNG33.de

Befragungszeitraum: 05.09.2022 – 26.09.2022

Stichprobe Junge Erwachsene

Rekrutierung: Befragungspanel der Rogator AG

Befragungszeitraum: 29.08.2022 – 02.09.2022

Stichprobe Fahrlehrer:innen

- Erhobene Daten von N = 536 Fahrlehrer:innen
- Prüfung der Datenqualität durch Do UX und Definition von Ausschlusskriterien:
 - Prüfung der Teilnahmevoraussetzungen: Alter über 21 Jahre, abgeschlossene Ausbildung und aktive Tätigkeit als Fahrlehrer:in
 - Identifikation „Durchklicker“ anhand von kurzen Bearbeitungsdauern („Speeder“) und homogenen Antwortmustern wie z.B. „Straightlining“¹

 Bereinigter Datensatz: **N = 533**

Stichprobe Junge Erwachsene

- Vorbereinigter Datensatz („Speeder“ von Rogator entfernt, <1,5 min): N = 416 junge Erwachsene
- Ergänzende Prüfung der Datenqualität durch Do UX und Definition von Ausschlusskriterien:
 - Geringe Deutschkenntnisse
 - Identifikation „Durchklicker“ anhand von homogenen Antwortmustern wie z.B. „Straightlining“¹
 - Plausibilitätsprüfung: Ausschluss Angabe Führerscheinerwerb vor 2020 in Kombination mit angegebenen Erfahrungen mit Online-/ Hybrid-Theorieunterricht

 Bereinigter Datensatz: **N = 408**

¹ Auswahl identischer Antworten bei allen Items trotz widersprüchlicher/gegenseitlich gepolter Items

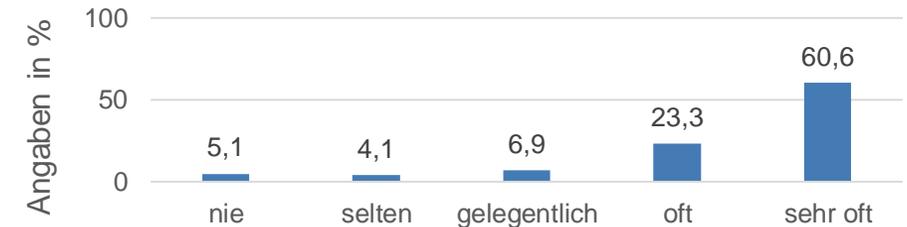
Fahrlehrer:innen III

Quantitative Beurteilungen: Stichproben der Untersuchungen

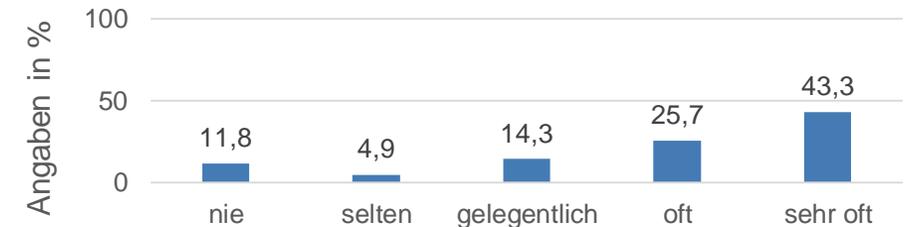
Geschlecht	♂	77,5%
	♀	22,1%
	Divers	0,4%
Alter	Ø 45,2 Jahre [21 - 80]	
Deutsch- kenntnisse	Muttersprache	94,2%
	Fließend	5,3%
	Gut	0,5%
Berufserfahrung als Fahrlehrer:in	Ø 16,6 Jahre [1 - 58]	
Beschäftigungs- stand	Inhaber:in	46,2%
	Angestellte	53,8%

Erfahrung mit den Unterrichtsformen

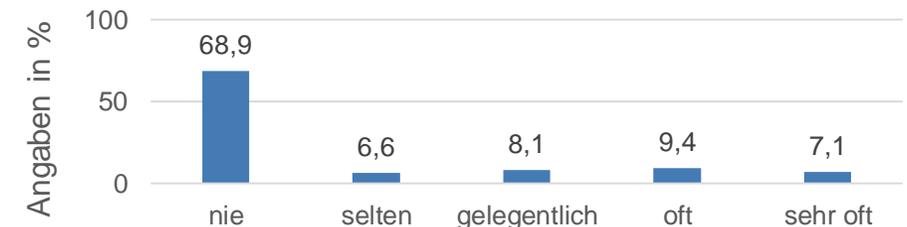
Präsenz- unterricht



Online- unterricht



Hybrid- unterricht

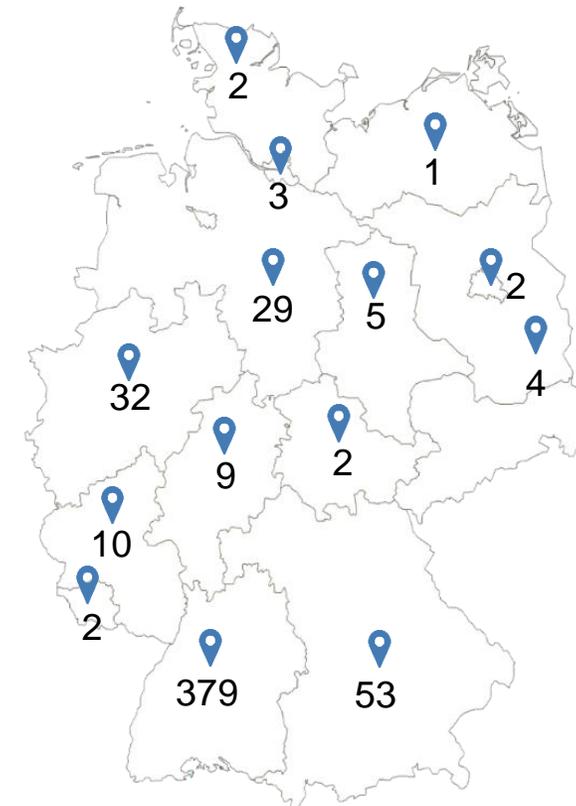


Fahrlehrer:innen III/II

Quantitative Beurteilungen: Stichproben der Untersuchungen

Größe der Fahrschule	Zugelassene Fahrschüler:innen \bar{x} 35,1 [10-401] Beschäftigte Fahrlehrer:innen \bar{x} 6,6 [1-103]										
Unternehmensform	Unabhängiges Unternehmen 93,4% Mitglied einer Fahrschulkette 6,6%										
Größe des Ortes, in dem sich die Fahrschule befindet	Landgemeinde (< 5.000 EW) 7,9% Kleinstadt (\geq 5.000 < 20.000 EW) 35,8% Mittelstadt (\geq 20.000 < 100.000 EW) 40,0% Großstadt (\geq 100.000 EW) 16,3%										
Erreichbarkeit der Fahrschule mit öffentlichen Verkehrsmitteln	<table border="1"> <caption>Erreichbarkeit der Fahrschule mit öffentlichen Verkehrsmitteln</caption> <thead> <tr> <th>Kategorie</th> <th>Angaben in %</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>sehr gut</td> <td>39</td> </tr> <tr> <td>eher gut</td> <td>37,1</td> </tr> <tr> <td>eher schlecht</td> <td>16,5</td> </tr> <tr> <td>sehr schlecht</td> <td>7,3</td> </tr> </tbody> </table>	Kategorie	Angaben in %	sehr gut	39	eher gut	37,1	eher schlecht	16,5	sehr schlecht	7,3
Kategorie	Angaben in %										
sehr gut	39										
eher gut	37,1										
eher schlecht	16,5										
sehr schlecht	7,3										

Standort der Fahrschule



Junge Erwachsene I/II

Quantitative Beurteilungen: Stichproben der Untersuchungen

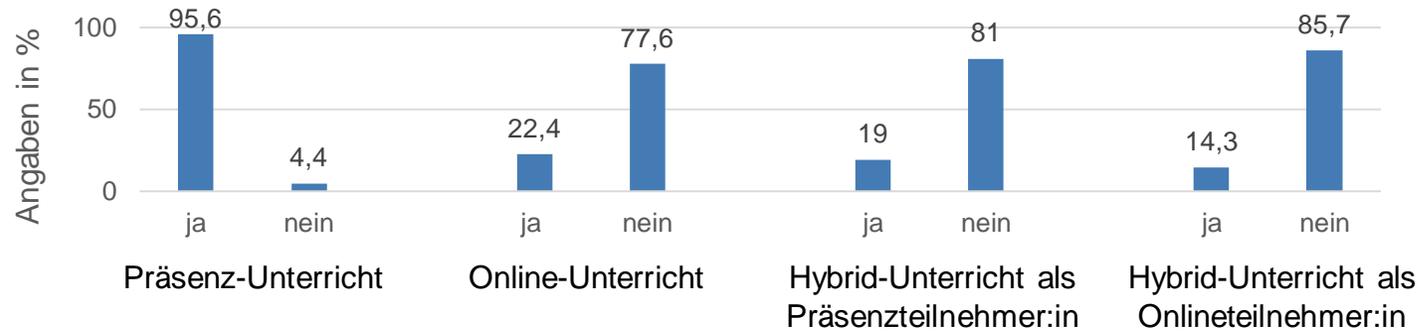
Geschlecht	♂	44,4%
	♀	54,4%
	Divers	1,2%
Alter	Ø 21,4 Jahre [17 - 25]	
Führerschein- besitz	Ja	98,3%
	In Ausbildung	1,7%
Deutsch- kenntnisse	Muttersprache	85,3%
	Fließend	7,8%
	Gut	6,9%
Eigene Kinder	Ja	14,7%
	Nein	85,3%

Bildungs- abschluss	Noch kein Abschluss	9,1%
	Hauptschulabschluss	7,4%
	Mittlere Reife	14,0%
	Hochschulreife	69,6%
Beruflicher Abschluss <small>(Mehrfachnennung möglich)</small>	Kein Abschluss	48,0%
	Ausbildung/Lehre	29,2%
	Studium	24,5%
Aktuelle Tätigkeit ¹	Schüler:in	9,1%
	In Ausbildung/Lehre	16,2%
	Im Studium	35,0%
	Erwerbstätig	37,5%
	Keine Beschäftigung	2,0%

Junge Erwachsene III/II

Quantitative Beurteilungen: Stichproben der Untersuchungen

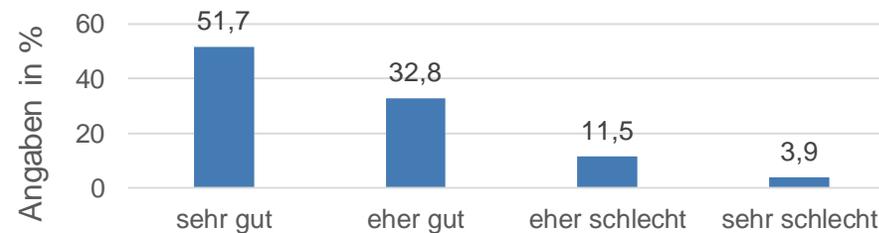
Erfahrung mit den Unterrichtsformen



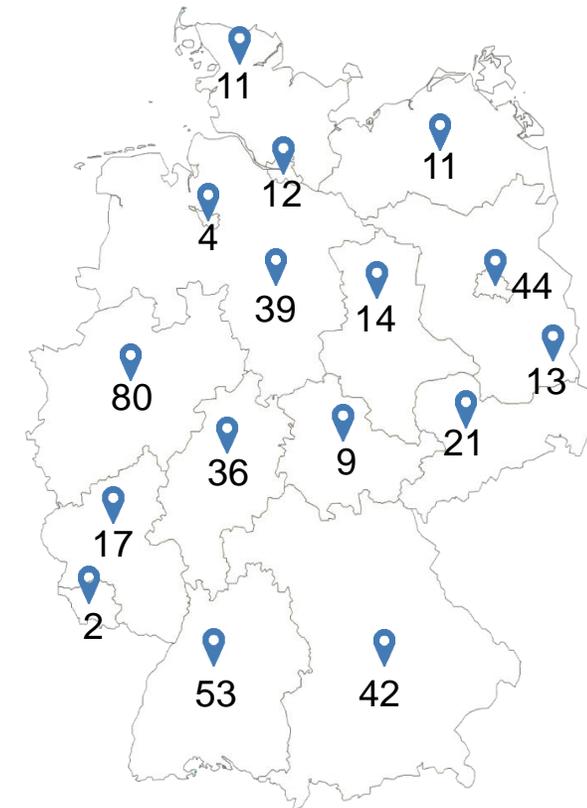
Größe des Ortes,
 in dem sich die
 Fahrschule
 befindet

Landgemeinde (< 5.000 EW)	18,6%
Kleinstadt (≥ 5.000 < 20.000 EW)	24,8%
Mittelstadt (≥ 20.000 < 100.000 EW)	24,3%
Großstadt (≥ 100.000 EW)	32,4%

Erreichbarkeit
 der Fahrschule
 mit öffentlichen
 Verkehrsmitteln



Standort der Fahrschule



Lesehinweise zur Darstellung der Ergebnisse

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse

Zu den Detailergebnissen
AP5-6 (S. 173)

Nachfolgend: Kernerkenntnisse der quantitativen Studien
strukturiert nach vier Themenbereichen

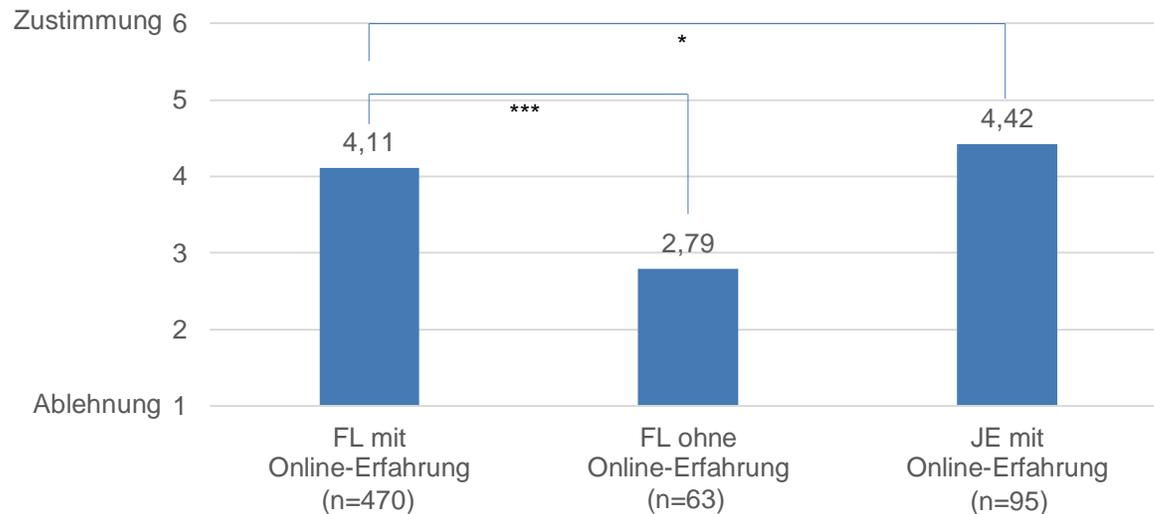
- Allgemeine Bewertung Theorieunterricht
- Methoden im Theorieunterricht
- Medien im Theorieunterricht
- Rahmenbedingungen für den Theorieunterricht

Im Kapitel „Detailergebnisse AP5-6:
Quantitative Beurteilungen“ befinden
sich die Ergebnisse zu den einzelnen
Items strukturiert entlang der vier
Themenbereiche

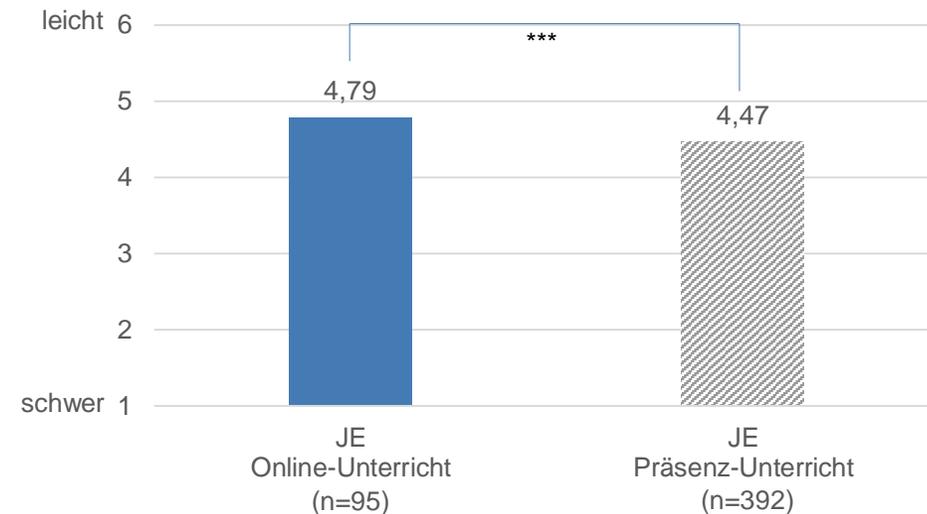
Nützlichkeit und Integration in den Alltag von Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Nützlichkeit von Online-Theorieunterricht¹



Integration des Theorieunterrichts in den Alltag fällt Fahrschüler:innen...



¹ Zusammenführung der Items

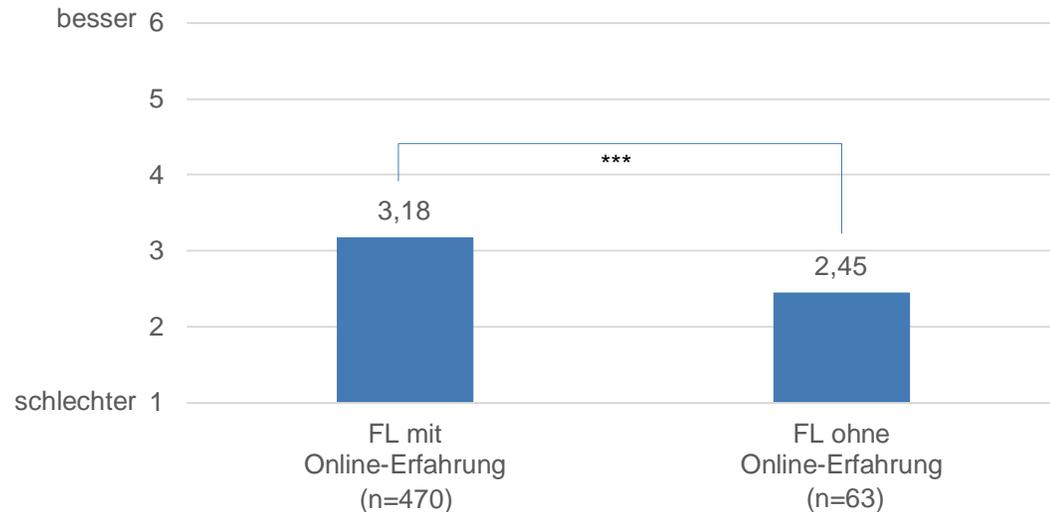
- Online-Unterricht ist hilfreich
- Online-Unterricht ist problematisch (umgepolt)

- Der Online-Theorieunterricht wird mehrheitlich als nützlich angesehen, insb. von jungen Erwachsenen
 - Eine negative Haltung zeigen Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
- Junge Erwachsene beurteilen die Integration des Theorieunterrichts in den Alltag überwiegend als leicht
 - Durch Online-Theorieunterricht wird die Integration nochmal erleichtert

Lernerfolg und inhaltliche Verständlichkeit

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

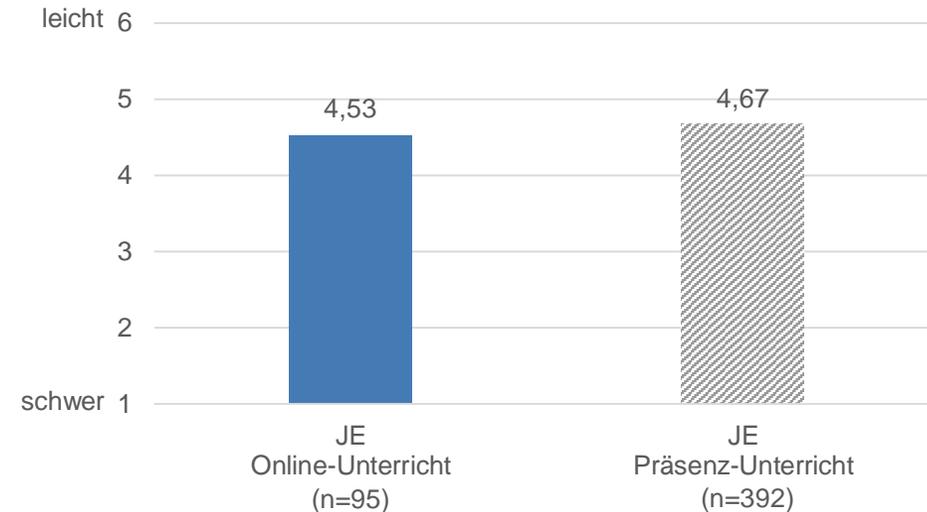
Lernerfolg des Online-Unterrichts im Vergleich zum Präsenz-Unterricht¹



¹ Zusammenführung der Items

- Online-Unterricht führt zu besseren Lernergebnissen als Präsenz-Unterricht
- Online-Unterricht führt zu schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Unterricht (umgepolt)

Inhaltliche Verständlichkeit des Theorieunterrichts für junge Erwachsene

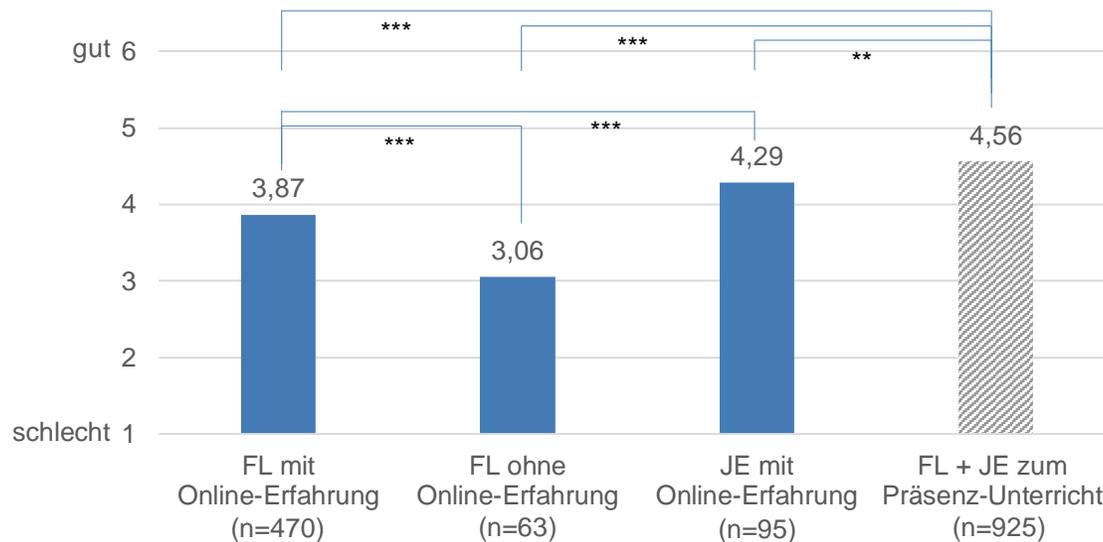


- Der Lernerfolg im Online-Theorieunterricht wird von Fahrlehrer:innen mit Erfahrung annähernd so gut wie im Präsenz-Theorieunterricht eingeschätzt
 - Eine negative Haltung zeigen Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
- Junge Erwachsene finden Online-Theorieunterricht inhaltlich genauso verständlich wie Präsenz-Theorieunterricht

Mitarbeit im Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Mitarbeit der Fahrschüler:innen im Theorieunterricht¹



¹ Zusammenführung der Items

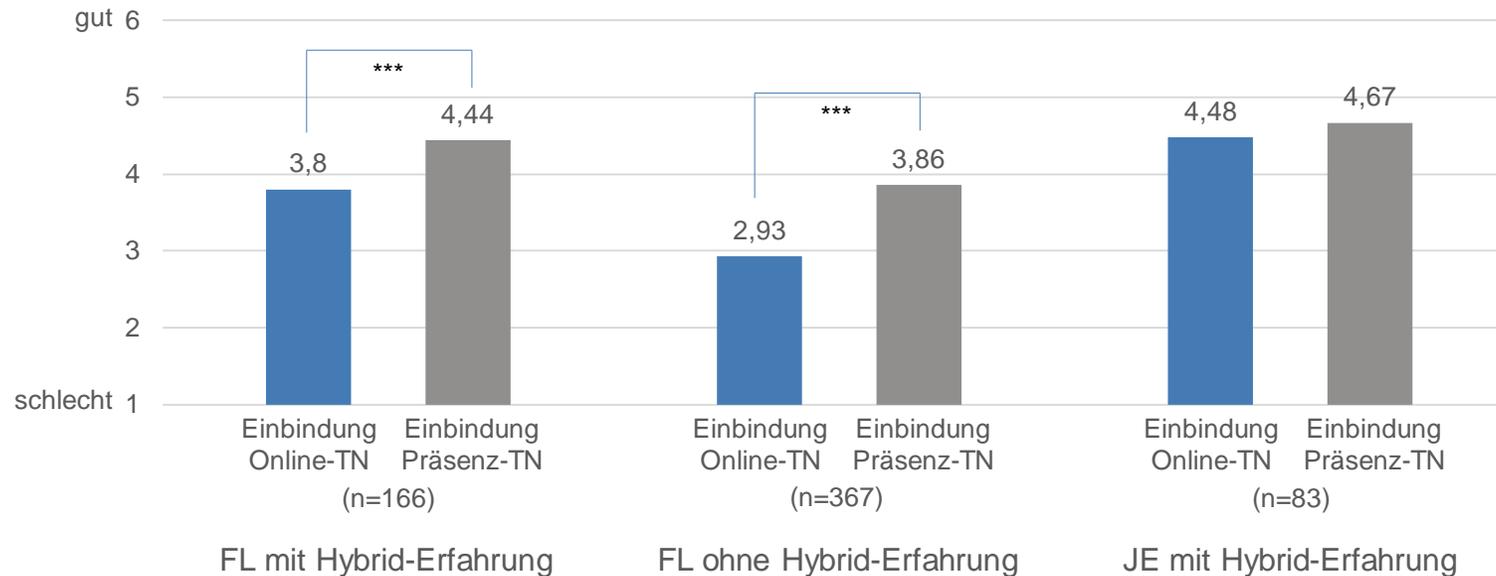
- Fahrlehrer:innen können Fahrschüler:innen im Unterricht motivieren
- Fahrlehrer:innen gelingt es Fahrschüler:innen in den Unterricht einzubinden
- Fahrschüler:innen beteiligen sich aktiv im Unterricht
- Fahrschüler:innen fällt die aktive Beteiligung leicht
- Fahrschüler:innen sind im Unterricht abgelenkt (umgepolt)

- Fahrschüler:innen beteiligen sich im Online-Theorieunterricht eher gut
 - Eine negative Haltung zeigen Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
- Die Mitarbeit im Präsenz-Theorieunterricht wird besser bewertet als im Online-Theorieunterricht

Teilnehmer:inneneinbindung in Hybrid-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Einbindung von Teilnehmer:innen in den Hybrid-Unterricht

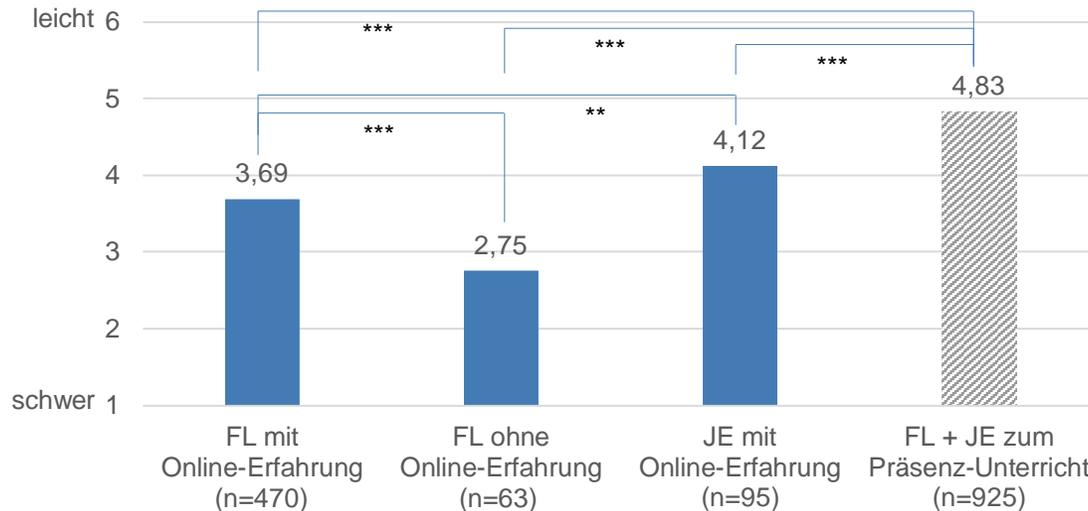


- Fahrlehrer:innen mit Erfahrung mit Hybrid-Theorieunterricht und junge Erwachsene beurteilen die Einbindung sowohl der Online- als auch der Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht eher positiv
- Im Hybrid-Theorieunterricht gelingt aus Sicht der Fahrlehrer:innen die Einbindung der Präsenzteilnehmer:innen besser als die der Onlineteilnehmer:innen
 - Junge Erwachsene sehen diesen Unterschied nicht

Persönliche Beziehung

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen fällt...

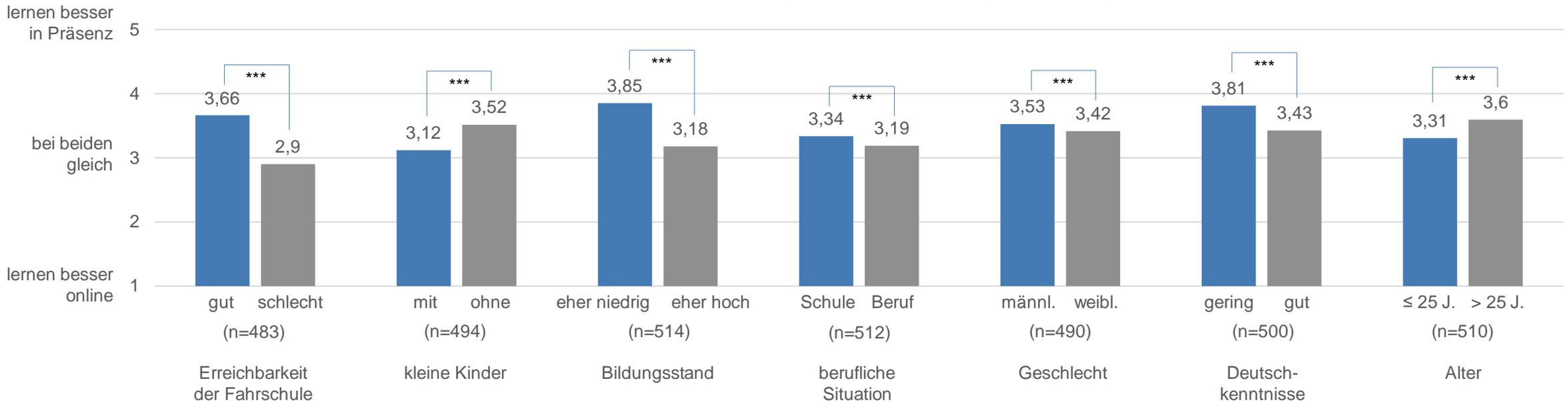


- Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen fällt im Online-Theorieunterricht eher leicht
 - Eine negative Haltung zeigen Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
- Im Präsenz-Theorieunterricht fällt es nochmal leichter als im Online-Theorieunterricht

Schüler:innengruppen im Online-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Welche Schüler:innengruppen lernen aus Sicht von Fahrlehrer:innen besser bei welcher Unterrichtsform?



- Aus Sicht von Fahrlehrer:innen lernt der überwiegende Teil der abgefragten Schüler:innengruppen eher besser im Präsenz-Theorieunterricht
- Am ehesten profitieren von Online-Theorieunterricht Fahrschüler:innen mit schlechter Erreichbarkeit der Fahrschule, kleinen Kindern, eher hohem Bildungsstand, Berufstätigkeit, weiblichem Geschlecht, guten Deutschkenntnissen, jüngerem Alter

1. Zwischenfazit: Allgemeine Bewertung Online-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Allgemeine Bewertung

Zwischenfazit für den Online-Theorieunterricht

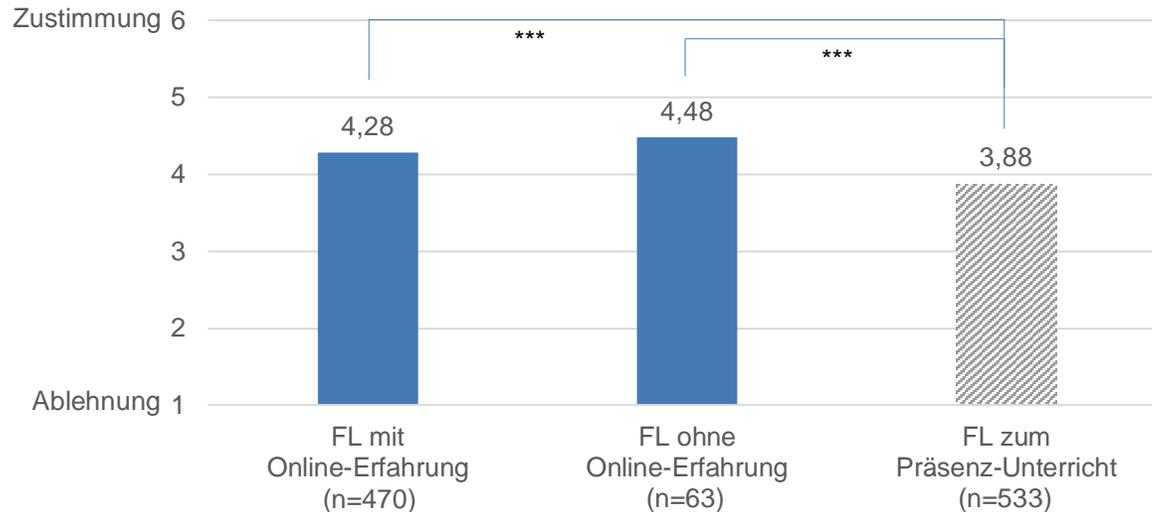
- Er wird als nützlich angesehen, erleichtert den Fahrschüler:innen die Integration in den Alltag
- Die Lernergebnisse werden kaum schlechter beurteilt als im Präsenz-Theorieunterricht
- Die Mitarbeit wird eher gut aber schlechter als im Präsenz-Theorieunterricht beurteilt
- Die Einbindung aller Teilnehmer:innen im Hybrid-Theorieunterricht funktioniert, auf die Einbindung von Onlineteilnehmer:innen könnte stärker geachtet werden
- Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen funktioniert, aber nicht so gut wie im Präsenz-Theorieunterricht
- Aus Sicht von Fahrlehrer:innen hat der Präsenz-Theorieunterricht für die meisten Schüler:innengruppen aktuell Vorteile

- Online-Theorieunterricht funktioniert grundsätzlich, hat aber Weiterentwicklungsbedarf
- Folgende erste Ziele lassen sich zur Weiterentwicklung des Online-Theorieunterrichts ableiten
 - Verbesserung der Lernergebnisse, z.B. durch Förderung der aktiven Mitarbeit und des Beziehungsaufbaus
 - Bei Hybrid-Angeboten verbesserte Einbindung der Onlineteilnehmer:innen

Neue interaktive Methoden

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Methoden

Bedarf nach neuen interaktiven Methoden für den Online-Theorieunterrichts¹



¹ Zusammenführung der Items

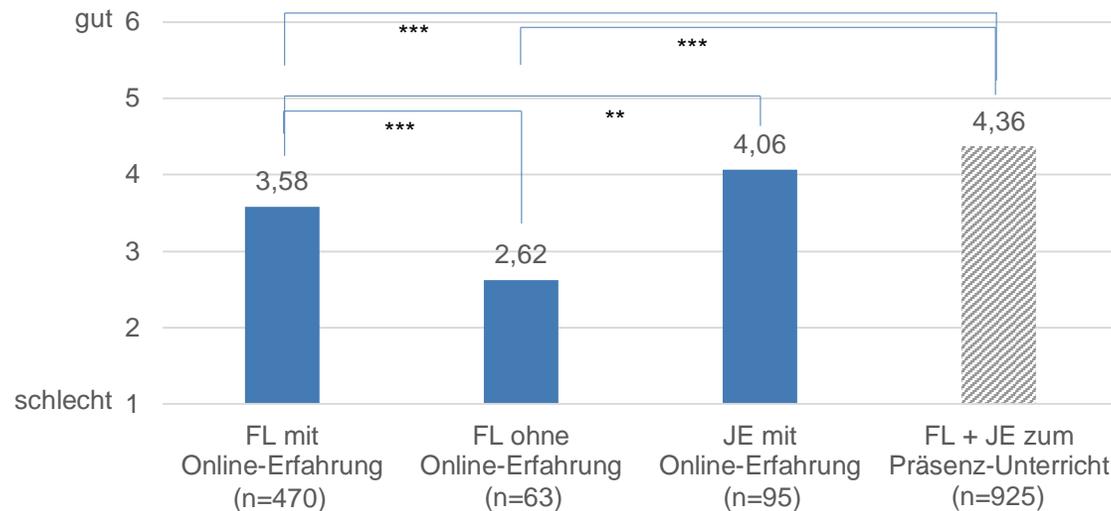
- Es werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt
- Es besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm

- Fahrlehrer:innen sehen einen Bedarf nach neuen interaktiven Methoden für den Online-Theorieunterricht
- Der Bedarf nach neuen interaktiven Methoden wird höher eingeschätzt als für den Präsenz-Theorieunterricht

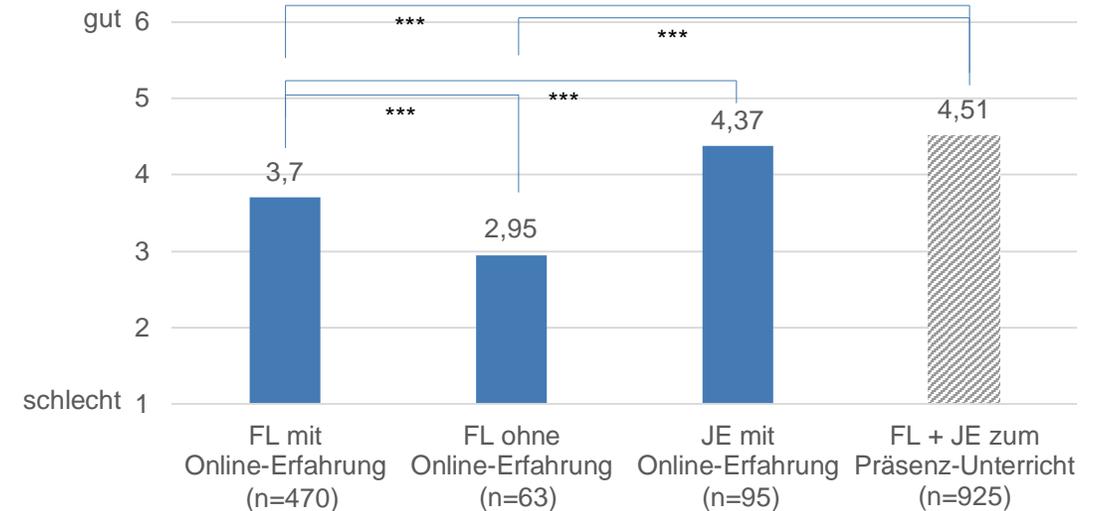
Gruppenarbeiten und Arbeitsblätter

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Methoden

Gruppenarbeiten im Theorieunterricht funktionieren...



Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Theorieunterricht funktioniert...

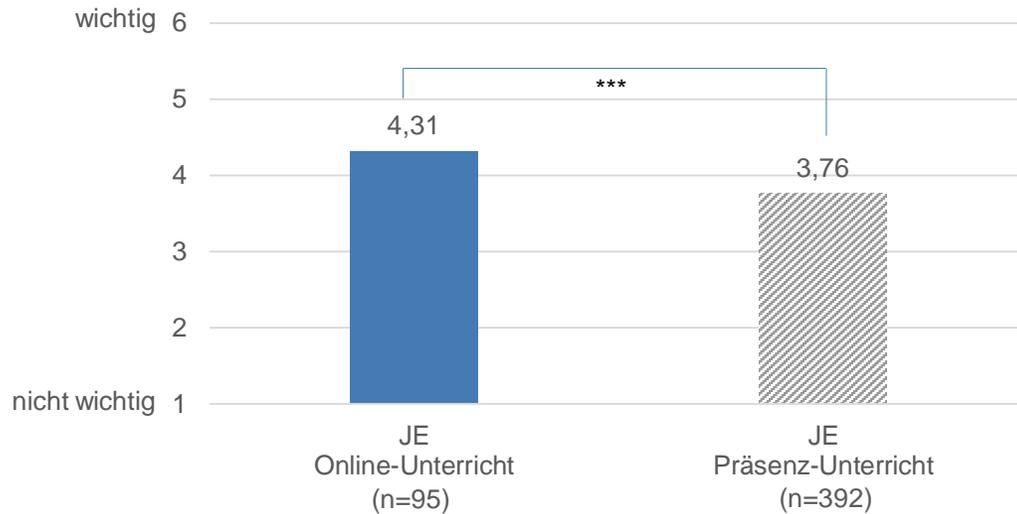


- Gruppenarbeiten sowie das Arbeiten mit Arbeitsblättern funktionieren im Online-Theorieunterricht mäßig gut
 - Eine negative Haltung zeigen nur Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen funktioniert beides besser im Präsenz-Theorieunterricht
 - Junge Erwachsene sehen diesen Unterschied nicht

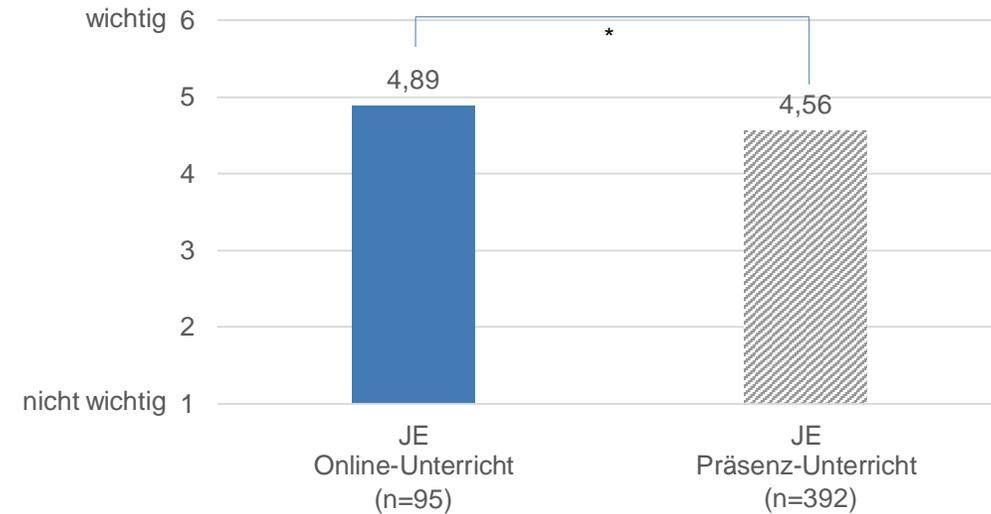
Unterrichtsunterlagen

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Methoden

Unterrichtsfolien und -materialien vor
Unterrichtsbeginn bekommen



Zusammenfassung des Stoffs am
Unterrichtsende bekommen



- Aus Sicht junger Erwachsener besteht ein Bedarf die Unterrichtsunterlagen vor Unterrichtsbeginn zu erhalten sowie Stoffzusammenfassungen am Unterrichtsende zu bekommen
 - Der Bedarf ist bei Online-Theorieunterricht noch höher

2. Zwischenfazit: Methoden im Online-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Methoden

Zwischenfazit für den Online-Theorieunterricht

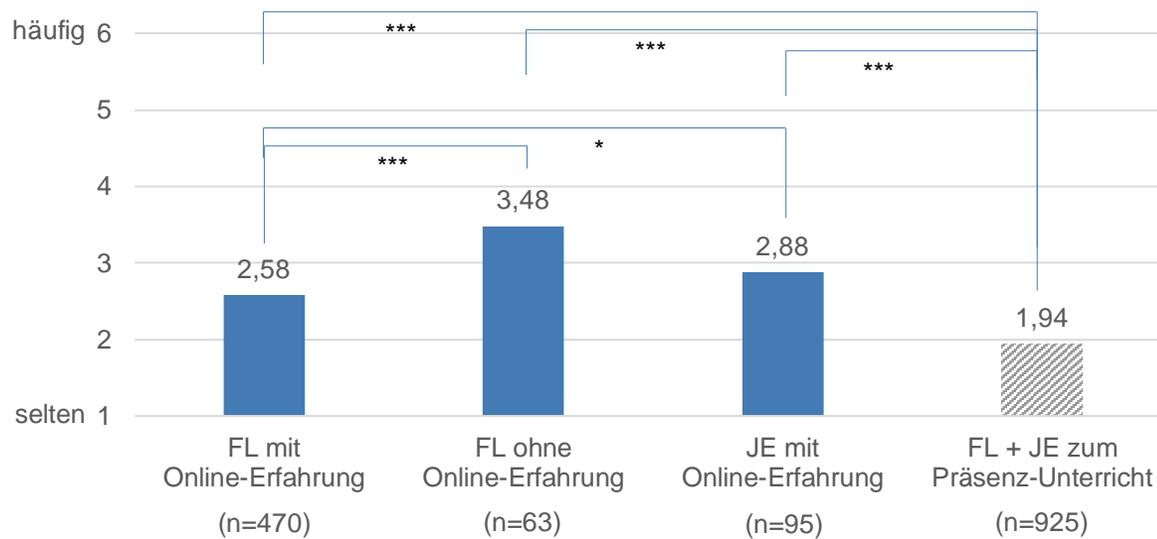
- Es besteht ein Bedarf nach neuen interaktiven Lehrmethoden
- Aus dem Präsenz-Theorieunterricht bekannte Methoden müssen für den Online-Theorieunterricht weiterentwickelt werden
 - Gruppenarbeiten
 - Arbeiten mit Arbeitsblättern
- Im Online-Theorieunterricht gewinnen an Wichtigkeit
 - Unterrichtsunterlagen vor Unterrichtsbeginn verfügbar machen
 - Stoffzusammenfassungen am Unterrichtsende erhalten

- Folgende Ziele sollten bei der Weiterentwicklung des Angebots von Online-Theorieunterricht verfolgt werden
 - Entwicklung neuer interaktiver Lehrmethoden, u.a. für Gruppenarbeiten und Arbeitsblätter
 - Entwicklung unterrichtsbegleitender Unterlagen und Stoffzusammenfassungen

Technische Probleme

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Medien

Technische Probleme im Theorieunterricht¹



¹ Zusammenführung der Items

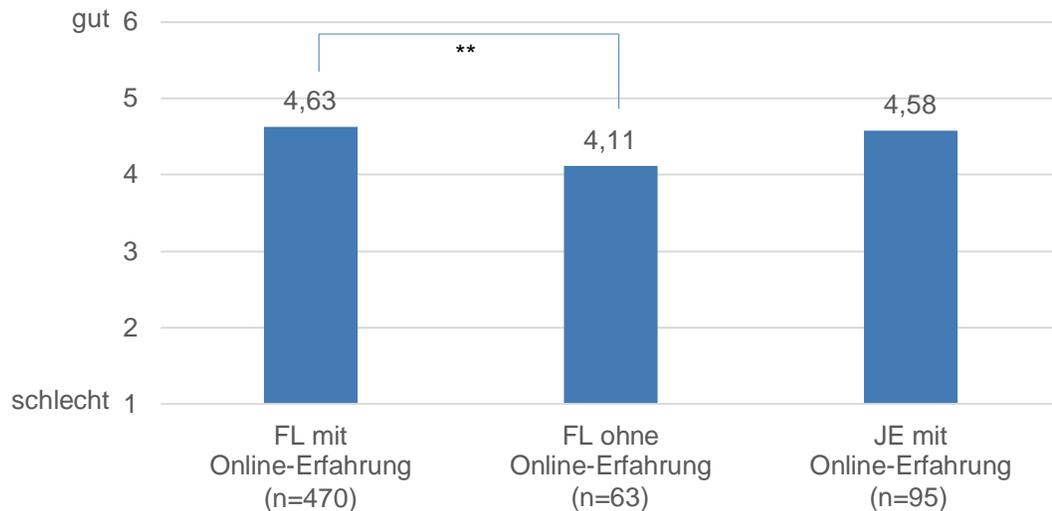
- Fahrlehrer:innen können die Medientechnik bedienen (umgepolt)
- Im Theorieunterricht gibt es technische Schwierigkeiten
- Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Unterrichts

- Technische Probleme sind im Online-Theorieunterricht eher selten
 - Fahrlehrer:innen ohne eigene Erfahrung mit Online-Theorieunterricht erwarten etwas häufiger Probleme
- Im Präsenz-Theorieunterricht treten technische Probleme noch seltener auf

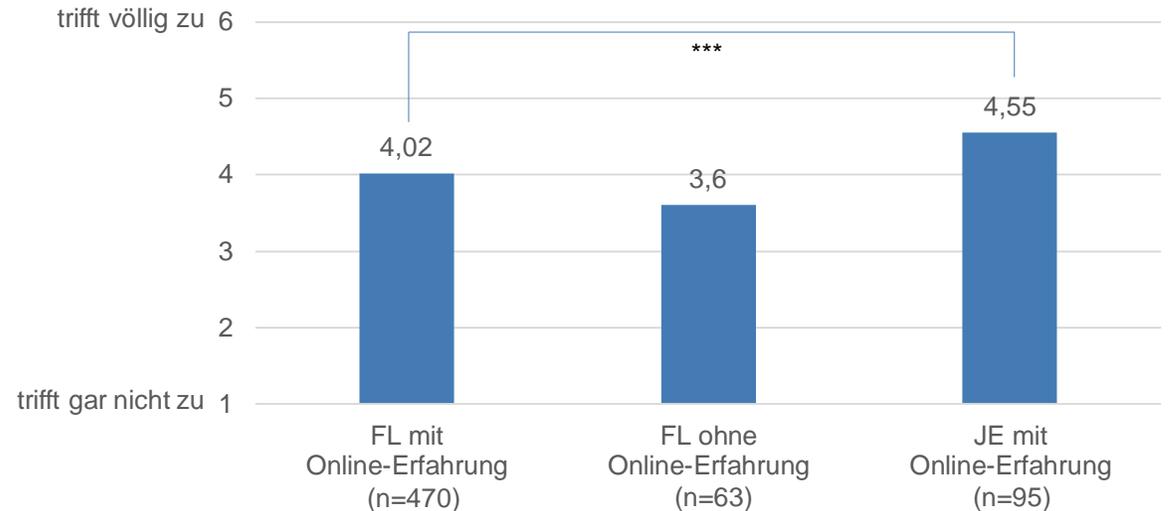
Teilnehmer:innen-Kameras und Chatfunktion

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Medien

Eingeschaltete Teilnehmer:innen-Kameras im Online-Theorieunterricht sind...



Die Chatfunktion erleichtert die aktive Teilnahme am Online-Theorieunterricht

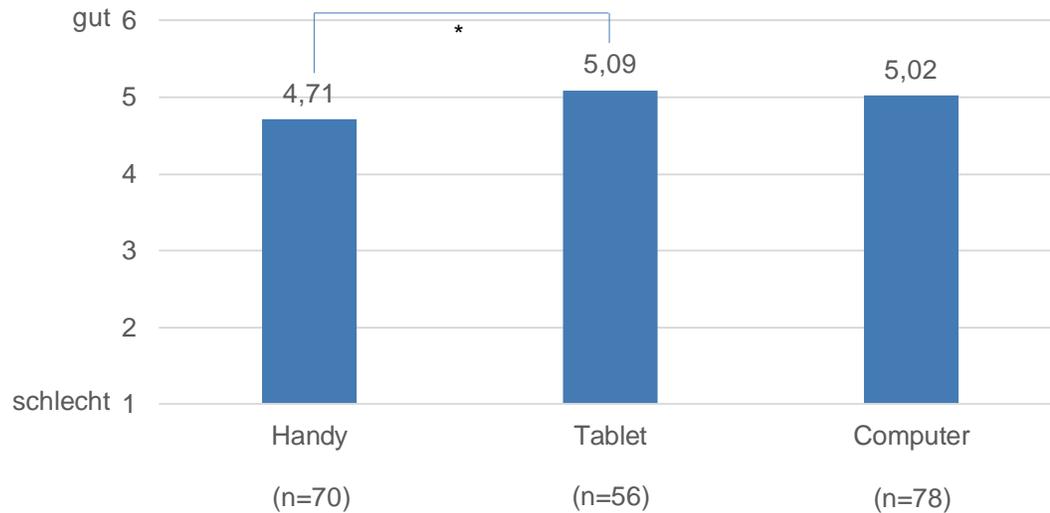


- Alle Befragten befürworten für den Online-Theorieunterricht eingeschaltete Teilnehmer:innen-Kameras und Chatfunktion
 - Eingeschaltete Teilnehmer:innen-Kameras befürworten insb. Fahrlehrer:innen mit Erfahrung mit Online-Theorieunterricht
 - Die Chatfunktion befürworten insb. junge Erwachsene

Praktikabilität von Endgeräten

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Medien

Praktikabilität von Endgeräten zur Teilnahme
am Online-Theorieunterricht¹



¹ Zusammenführung der Items für jedes Endgerät

- Mit dem Endgerät kann man dem Online-Unterricht folgen
- Geteilte Inhalte kann man auf dem Endgerät erkennen

- Junge Erwachsene beurteilen es als gut, mit dem Handy, Tablet oder Computer am Online-Theorieunterricht teilzunehmen
 - Das Handy schneidet nur geringfügig schlechter ab

3. Zwischenfazit: Medien im Online-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Medien

Zwischenfazit für den Online-Theorieunterricht

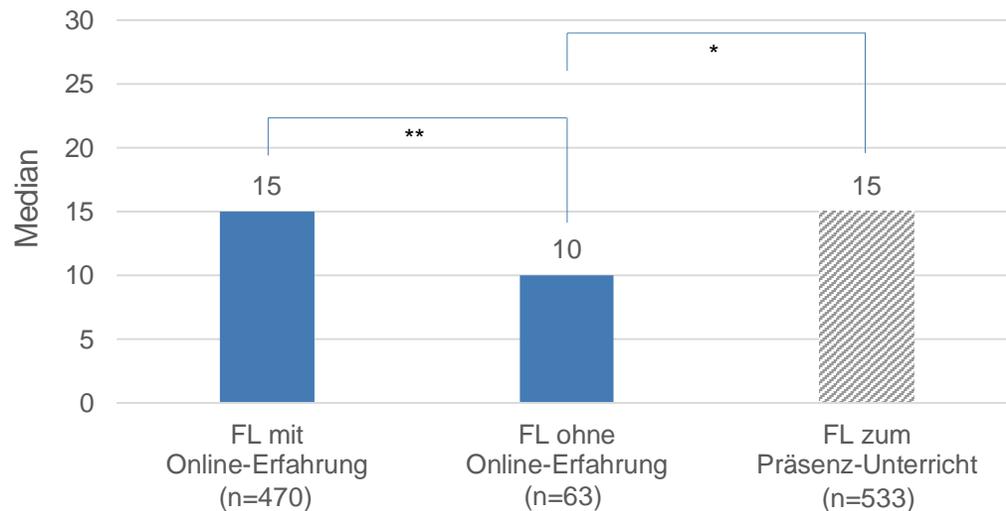
- Technische Probleme treten eher selten auf, aber häufiger als im Präsenz-Theorieunterricht
- Hilfreiche Funktionen sind
 - Teilnehmer:innen-Kameras
 - Chatfunktion
- Aus Sicht junger Erwachsener ist selbst eine Teilnahme mit dem Handy gut möglich

- Folgende Ziele sollten bei der Weiterentwicklung des Online-Theorieunterrichts verfolgt werden
 - Entwicklung von Maßnahmen zur Stabilisierung technischer Abläufe
 - Identifikation und Weiterentwicklung hilfreicher Online-Funktionen
 - Überprüfung des Teilnahmeerfolgs mit verschiedenen Endgeräten und Ableitung von Empfehlungen

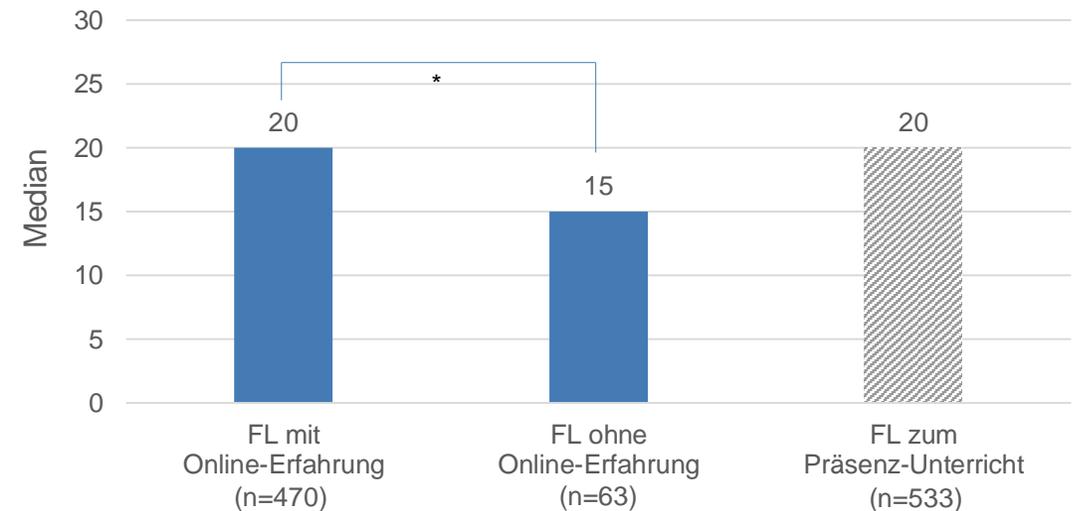
Anzahl Fahrlehrer:innen im Unterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Rahmenbedingungen

Optimale Anzahl Fahrlehrer:innen im Theorieunterricht



Maximale Anzahl Fahrlehrer:innen im Theorieunterricht

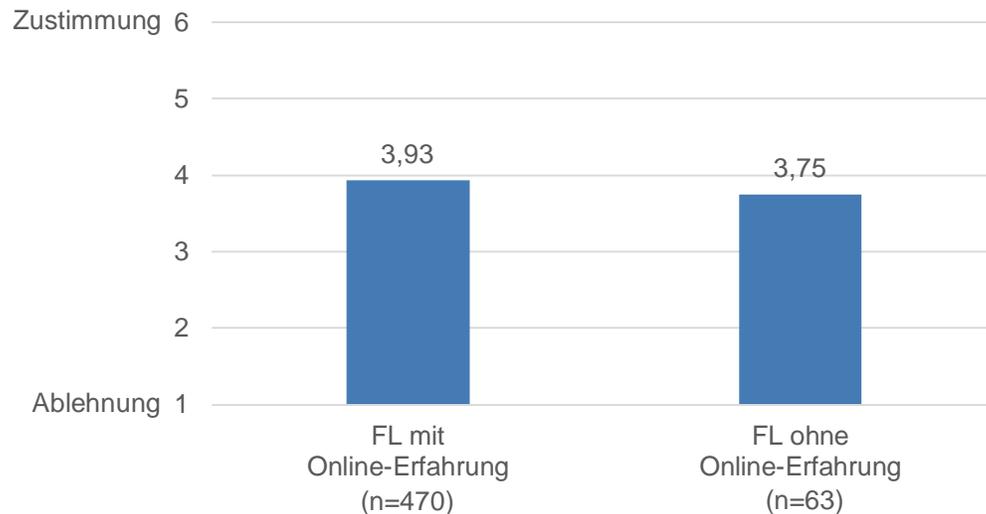


- Fahrlehrer:innen mit Erfahrung mit Online-Theorieunterricht schätzen wie im Präsenz-Theorieunterricht...
 - die optimale Teilnehmer:innenzahl auf 15
 - die maximale Teilnehmer:innenzahl auf 20
- Fahrlehrer:innen ohne Erfahrungen geben im Mittel (Median) je 5 Teilnehmer:innen weniger an

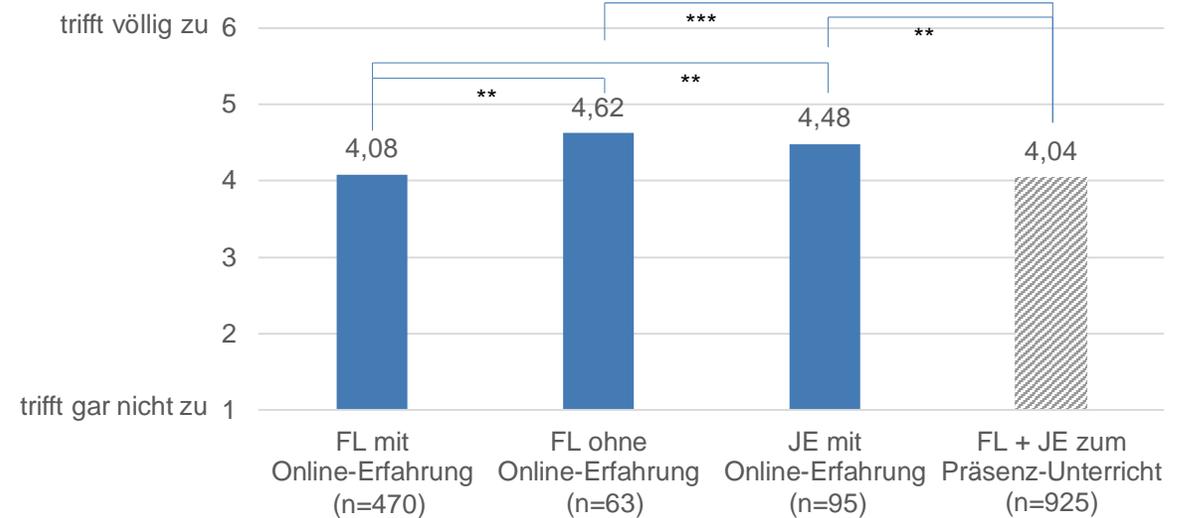
Durchführungsort und Raum für organisatorische Fragen

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Rahmenbedingungen

Durchführung des Online-Theorieunterrichts
 aus dem Fahrschulraum¹



Möglichkeiten für organisatorische Fragen
 neben dem Theorieunterricht benötigt



¹ Zusammenführung der Items

- Den Online-Unterricht aus dem Fahrschulraum heraus durchzuführen finden Fahrlehrer:innen...
- Zur Durchführung des Online-Unterrichts möchten Fahrlehrer:innen in der Fahrschule sein

- Fahrlehrer:innen bewerten die Durchführung aus dem Fahrschulraum heraus neutral bis eher positiv
- Neben dem Online-Theorieunterricht werden zusätzliche Möglichkeiten zur Besprechung organisatorischer Fragen gewünscht
 - Der Bedarf wird von jungen Erwachsenen nicht aber von Fahrlehrer:innen mit Erfahrung mit Online-Theorieunterricht höher eingeschätzt als beim Präsenz-Theorieunterricht

4. Zwischenfazit: Rahmenbedingungen für Online-Theorieunterricht

Quantitative Beurteilungen: Kernerkenntnisse – Rahmenbedingungen

Zwischenfazit für den Online-Theorieunterricht

- Die Teilnehmer:innenzahl wird genauso wie für den Präsenz-Theorieunterricht gewünscht
 - Optimal 15 Teilnehmer:innen
 - Maximal 20 Teilnehmer:innen
- Die Möglichkeit den Unterricht aus dem Fahrschulraum heraus durchzuführen wird eher sinnvoll bewertet
- Es besteht ein Bedarf neben dem Unterricht organisatorische Fragen besprechen zu können

- Folgende Ziele sollten bei der Weiterentwicklung des Angebots von Online-Theorieunterricht verfolgt werden
 - Die Teilnehmer:innenzahl sollte 15 bis maximal 20 Personen nicht überschreiten
 - Es sollte für Fahrlehrer:innen die Möglichkeit gewährt werden, den Unterricht aus dem Fahrschulraum heraus online durchführen zu können
 - Neben dem Unterricht sollen für die Fahrschüler:innen zusätzliche Möglichkeiten geschaffen werden, individuelle und organisatorische Fragen mit den Fahrlehrer:innen zu besprechen

- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- **Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58****
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

Weiterentwicklung des Angebots von Online-Theorieunterricht

Empfehlungen

- Die Ergebnisse aus den qualitativen (AP1-2) und quantitativen (AP5-6) Untersuchungen zeigen, dass Online-Unterricht in der theoretischen Fahrschulbildung funktioniert, in seiner aktuellen Praxis jedoch noch einige Nachteile gegenüber Präsenz-Theorieunterricht hat
- Eine Weiterentwicklung des Angebots von Online-Theorieunterricht wird empfohlen

Empfehlung: Neue Methoden und Medien

- Nutzerzentrierte Entwicklung eines Angebots zur Durchführung von Online-Theorieunterricht (z.B. Methoden-Toolbox):
 - Methoden zur Einbindung aller Fahrschüler:innen und Förderung der aktiven Mitarbeit, inkl. interaktiven Lehrmethoden
 - Hilfreiche Online-Funktionen und Medien
- Evaluation des Lernerfolgs mit den neuen Methoden und Medien (u.a. auch bei Teilnahme per Handy, Tablet, PC)

Empfehlung: Definition von Rahmenbedingungen

- Begrenzung der Teilnehmer:innenzahl auf maximal 20 Personen
- Möglichkeit für Fahrlehrer:innen, den Online-Theorieunterricht aus dem Fahrschulraum mit geeigneter Ausstattung heraus durchzuführen
- Schaffung von zusätzlichen Möglichkeiten, individuelle und organisatorische Fragen mit den Fahrlehrer:innen zu besprechen

**Vielen Dank für die
Zusammenarbeit!**



- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- **Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61****
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323**

• Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert	Seite 62
• Technische & rechtliche Voraussetzungen	Seite 63
• Genutzte Softwarefunktionen	Seite 71
• Ablauf Unterricht	Seite 96
• Vortragsweise	Seite 118
• Interaktion mit Schüler:innen	Seite 121
• Medieneinsatz	Seite 139
• Atmosphäre	Seite 147
• Unterrichtsrahmen	Seite 154
• Gesamteindruck Online-Theorieunterricht	Seite 160
• Thesen	Seite 162

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert Seite 62
- Technische & rechtliche Voraussetzungen Seite 63
- Genutzte Softwarefunktionen Seite 71
- Ablauf Unterricht Seite 96
- Vortragsweise Seite 118
- Interaktion mit Schüler:innen Seite 121
- Medieneinsatz Seite 139
- Atmosphäre Seite 147
- Unterrichtsrahmen Seite 154
- Gesamteindruck Online-Theorieunterricht Seite 160
- Thesen Seite 162

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Geräte & Programme I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Vorgaben zur Ausstattung, z.B. Notwendige Lehrmittel
→ Anforderungen an Software, z.B. Chatfunktion

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Login mit zweitem Gerät erlaubt Kontrolle, was die Schüler:innen sehen (FL2, FL3)• Positives Feedback von Kolleg:innen für mehrere Kameras, zwischen denen für unterschiedliche Perspektiven gewechselt werden kann (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Tafel mit abgebildetem Straßenverkehr, Magnetautos und Modelle können nicht in die Kamera gehalten werden (FL1, FL2, FL4)• Hohe Kosten für Materialien und zwei Bildschirme (FL4)• Wunsch nach in Fahrschulprogramm integriertem Onlinetool, um nicht zwischen Programmen wechseln zu müssen (FL4, FL5)

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Geräte & Programme II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Vorgaben zur Ausstattung, z.B. Kamera und Mikrofon

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Inhalte auf dem Laptop sehen und gleichzeitig mitschreiben können (FS1)• Kopfhörer mit eingebautem Mikrofon um gut gehört zu werden, keine Hintergrundgeräusche zu teilen, den Unterricht mit angenehmer Lautstärke zu hören und mit den Unterricht nicht die eigene Wohnung zu beschallen (FS1, FS2, FS4, FS5, FS7, FS9 FS10, FS11, FS12)• Größe des Handybildschirms (FS2), des Tablets (FS4), des Laptops (FS3, FS5, FS6) ausreichend, um alle Inhalte sehen zu können• Tablet um nebenher mit dem Stift Notizen zu verfassen (FS5)• Nutzung eines zweiten Bildschirms, um z.B. die Teilnehmer:innen und geteilte Inhalte groß auf zwei Bildschirmen zu sehen oder parallel z.B. Google bei Aufgaben zu nutzen (FS8, FS12)	<ul style="list-style-type: none">• Einladungslink via WhatsApp ist auf einem anderen Gerät schwierig zu öffnen (FS4)• Fehlende Kenntnis, um Zoom auf dem PC zu installieren (FS4)• Handydisplay zu klein um Unterricht zu verfolgen (FS5, FS6, FS7, FS9)• Teilnahme über Handy oder Tablet unbequem, da keine stabile Positionierung der Kamera möglich und man es selbst hochhalten muss (FS7, FS8, FS10, FS11, FS12)• Keine Mitschriebe digital möglich, wenn die Bildschirmgröße nicht ausreicht, um zwei Programme nebeneinander geöffnet zu haben (FS9)• Wunsch nach einheitlicher Programmlösung für Anmeldung und Unterricht (FS1)

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Genehmigungen

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Beantragungsprozess wurde vom Landratsamt gut und einfach geregelt (FL5)• Hilfe vom Anwalt, um in der ersten Phase 2020 die Anträge vorzubereiten, um die Fahrschule vorzubereiten und startklar zu sein, als Theorieunterricht vom Verkehrsministerium erlaubt wurde (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Bürokratischer Prozess für die Beantragung beim Landratsamt war anstrengend (FL4)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Set-up & Verbindungen I/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Rechtlicher Rahmen: → Ausreichende Internetverbindung

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Technikwechsel zu online war verständlich und hat mit Testläufen vorab gut funktioniert (FL1)• Unterricht funktioniert zuverlässig, bisher sind keine Technikausfälle vorgekommen (FL2)• Stolz in den ersten Wochen des Online-Theorieunterrichts, weil alles funktioniert hat (FL5)• Extra-Router mit SIM-Karte ermöglicht einfaches Fortfahren mit dem Unterricht, wenn das stationäre Internet ausfällt (FL6)• Techniker:in, die unterstützen, wenn z.B. eine zusätzliche Kamera benötigt wird (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Wenn das Programm nicht funktioniert und man nicht in das Meeting kommt, muss jemand angerufen werden, um zu helfen, während man in Präsenz einfach loslegen könnte (FL4)• Wunsch nach<ul style="list-style-type: none">• mehr Bewegungsfreiheit im Raum und Einsatz verschiedener analoger Medien (FL2)• Einwandfreier Internetleitung für alle (FL3)• Lautsprecher im Fahrschulraum, dass sich Online- und Präsenzsüchler:innen besser hören können (FL3)

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Set-up & Verbindungen II/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Kamera Fahrlehrer:in, die bestimmte Bereiche vergrößern konnte und Bewegungen von Fahrlehrer:in verfolgt hat (FS2)• Lehrer:in konnte Ausfall des Servers mit Lernplattform durch eigene Videos und improvisierte Gestaltung sehr gut auffangen (FS4)• Gut funktionierende Technik und Tonqualität bei Fahrlehrer:in (FS7)• Transparenz bezüglich bestehender Probleme seitens der Fahrschule durch Ankündigung ob Unterricht stattfindet (FS8)• Keine technischen Probleme aufgetreten (FS10, FS12)• Einfacher Wiedereinstieg in den Unterricht nach technischen Problemen durch erneutes einloggen mit Passwort (FS11)	<ul style="list-style-type: none">• Langsame Verbindung führte zu langen Ladezeiten, abgehackter Tonübertragung und stockender Videoübertragung und war störend (FS1, FS4, FS8, FS9, FS11)• Lehrer:in musste Antworten der Schüler:innen wiederholen, weil Tonqualität nicht gut war (FS1)• Schlechte Tonqualität bei Übertragung der Videos, weil die Tonübertragung mit dem Mikrofon stattfand und nicht direkt gestreamt wurde (FS2)• Verbindungsabbruch und erneutes Einwählen Fahrlehrer:in oder der Fahrschüler:innen notwendig (FS1, FS2, FS5, FS11)

Technische & rechtliche Voraussetzungen – Set-up & Verbindungen III/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Zwei Wochen Ausfall des Online-Theorieunterrichts durch technische Probleme der Fahrschule (FS8)• Da Mikrofon in der Fahrschule ständig an sein musste, um Videos inkl. Ton zu übertragen, wurden alle Nebengeräusche vor Ort mitübertragen (FS8)• Keine völlige Flexibilität bzgl. Ort, da stabile Internetverbindung vorausgesetzt ist und nicht an jedem Ort die Kamera angemacht werden kann (FS9)• Angst vor Fehlbedienung, z.B. da keine Erfahrung wie Kamera selbst zu bedienen ist und Sorge davor den falschen Knopf zu drücken und aus dem Unterricht zu fliegen (FS10)

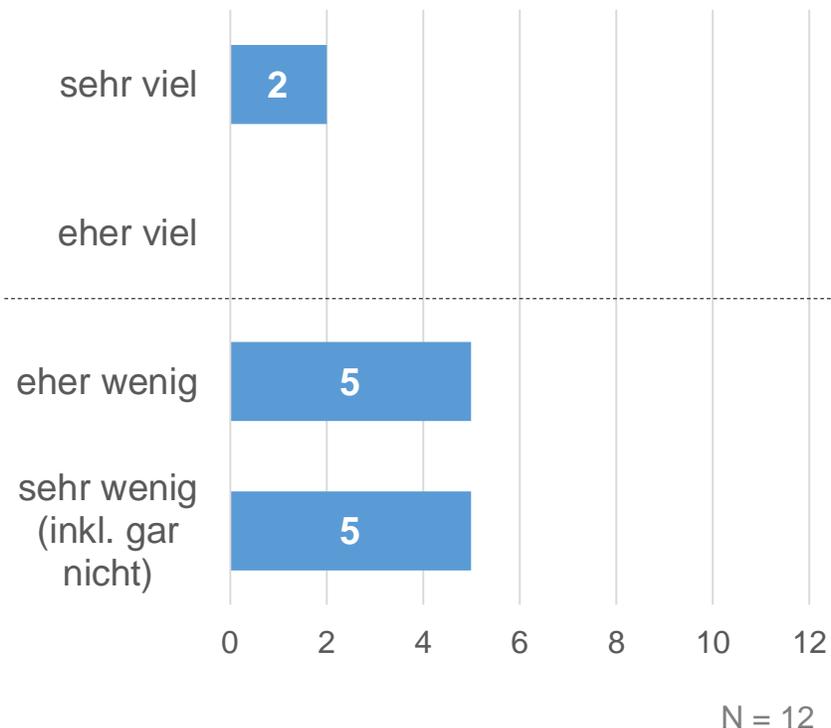
Technische & rechtliche Voraussetzungen – Set-up & Verbindungen IV/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Treten technische Probleme oder Verbindungsprobleme auf? Wenn ja, welche?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Komplettes Aufhängen für kurze Zeit, durchgängig schlechte Tonübertragung; stockende Bildübertragung (besonders störend bei Videos und Animationen)
- Fahrlehrer:in hört die Schüler:innen nicht, die Schüler:innen hören sich aber untereinander

- Kurzzeitiger Tonausfall nach Abspielen eines Videos, man hat Fahrlehrer:in nicht mehr gehört
- 6 Minuten Unterbrechung, weil das Internet der Fahrschule zusammengebrochen ist
- Fahrschüler:in hat eine schlechte Verbindung und Video und Ton hängt
- Schüler:innen vor Ort im Fahrschulraum über Laptop Mikrofon nicht zu verstehen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen Seite 71
 - Ablauf Unterricht Seite 96
 - Vortragsweise Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen Seite 121
 - Medieneinsatz Seite 139
 - Atmosphäre Seite 147
 - Unterrichtsrahmen Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht Seite 160
- Thesen Seite 162

Softwarefunktionen – Abstimmungen I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Einbindung aller Schüler:innen in den Unterricht und Möglichkeit Antworten mit den anderen Schüler:innen zu vergleichen (FS1)	<ul style="list-style-type: none">• -

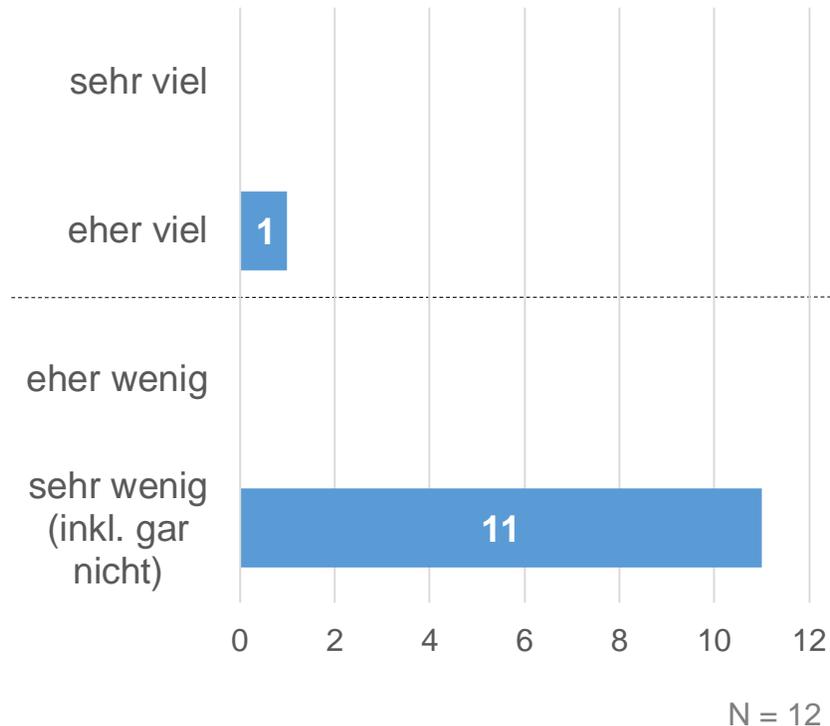
Softwarefunktionen – Abstimmungen II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Abstimmungsfunktion genutzt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Wird nicht genutzt

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – (Sprecher-)Ansicht wechseln I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit einzustellen, was man in Großformat sehen möchte: geteilte Präsentation, Fahrlehrer:in oder andere Teilnehmer:innen (FS3, FS4, FS5, FS7, FS8, FS11 FS12)	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch, geteilten Bildschirm und Fahrlehrer:in gleichzeitig sehen zu können (FS3)

Softwarefunktionen – (Sprecher-)Ansicht wechseln III/II

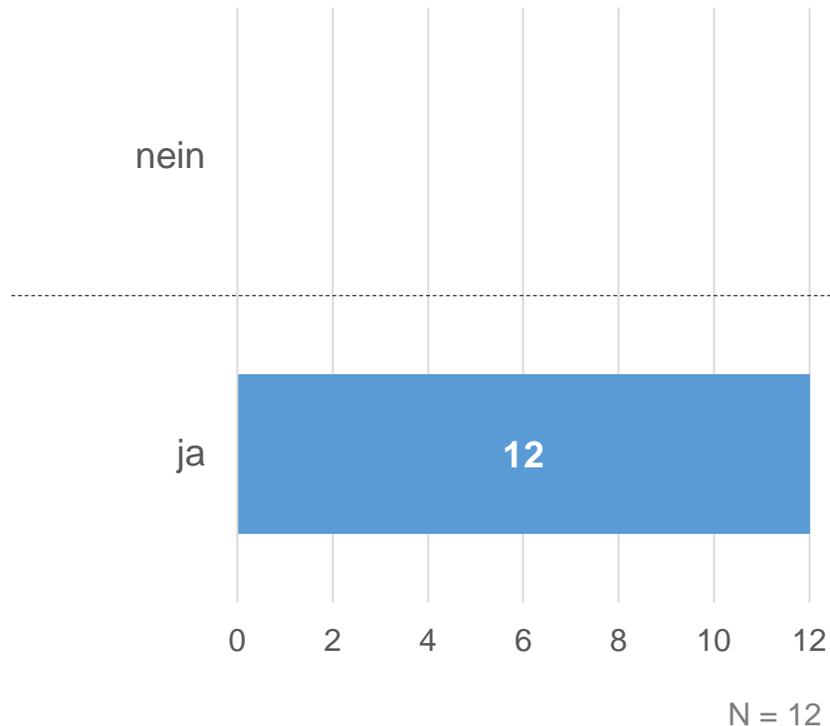
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es die Möglichkeit die eigene Ansicht zu ändern?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Kann man in Teams verändern
- Kann man in Zoom verändern
- Man kann wechseln, ob man die Fahrlehrer:in oder das eingblendete (nicht genutzte) Whiteboard in Großansicht haben möchte

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

Softwarefunktionen – Bildschirm teilen I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Bildschirm-Teilen Funktion

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Vorbereitung des Unterrichts ist online nicht schwieriger, da Fahrschulprogramm einfach durch die Bildschirmteilen-Funktion gezeigt werden kann (FL4)	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Durch Bildschirmteilung kann man gut nachvollziehen, wovon Fahrlehrer:in spricht (FS5)• Alle Inhalte sind gut zu sehen, anders als bei schlechten Sitzplätzen im Fahrschulraum (FS6, FS9)	<ul style="list-style-type: none">• -

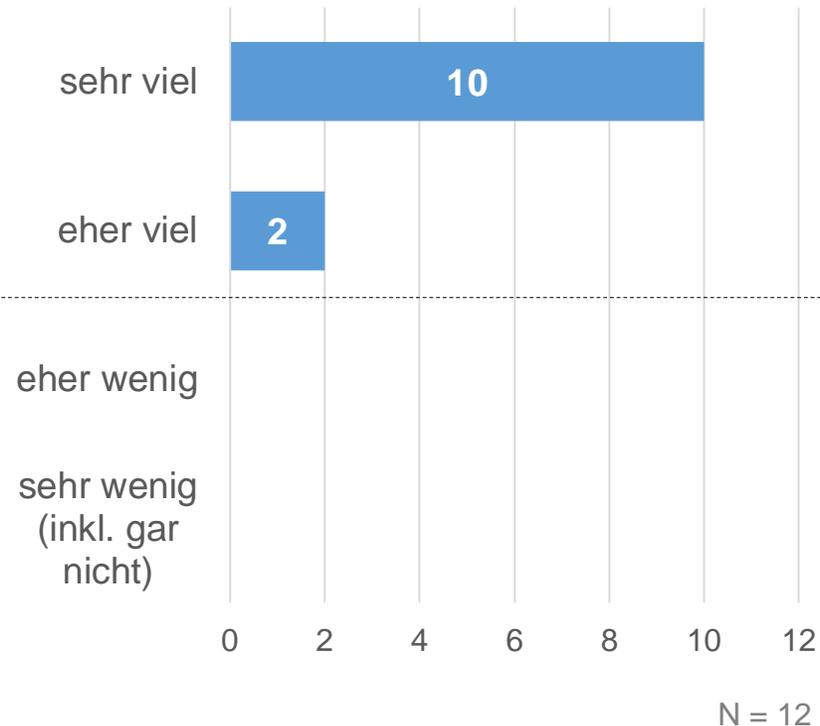
Softwarefunktionen – Bildschirm teilen I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Funktion Bildschirm teilen genutzt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Fahrlehrer:in teilt Bildschirm und klickt durch Folien und Bilder
- Fahrlehrer:in teilt das gesamte Fahrschulprogramm
- Arbeitet auch am physischen Whiteboard
- Zwischendurch auch Kamera auf zweiten Fahrlehrer:in am Whiteboard gerichtet

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Break-out Rooms I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Break-out Rooms für Kleingruppenarbeit 

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Fehlen von technischem Know-How um Gruppenarbeiten in separaten Chaträumen durchzuführen (FL6)• Break-out Rooms sind nicht praktikabel, da Schüler dort nicht so gut ins Gespräch kommen und nichts passiert (FL1)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit der Zusammenarbeit in Kleingruppen durch Break-out Rooms (FS7)	<ul style="list-style-type: none">• -

Softwarefunktionen – Break-out Rooms II/II

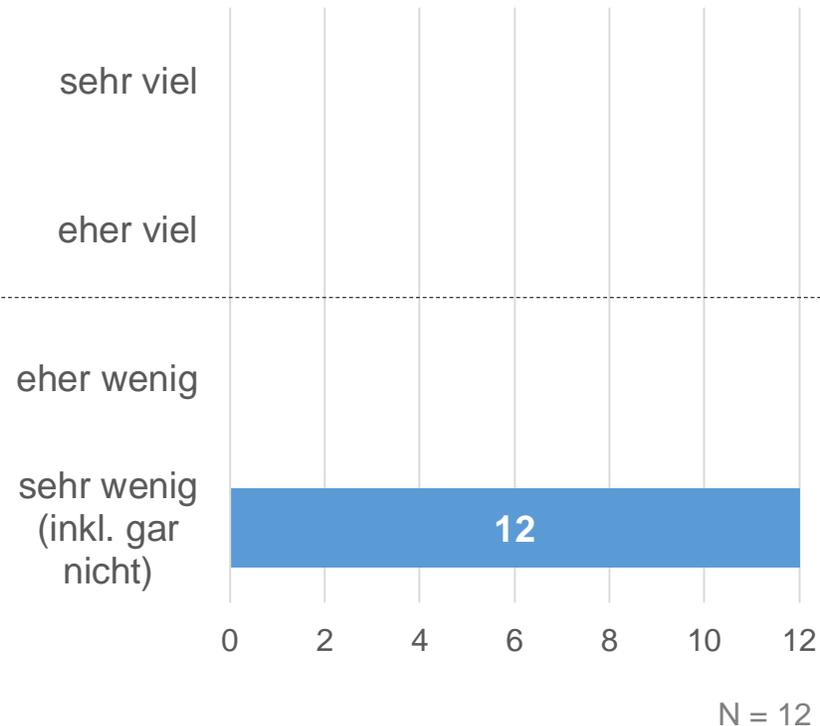
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Funktion Break-out Rooms genutzt?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Wird nicht genutzt
- Angekündigt, dass er die bald nutzen möchte. Im Moment fehlt noch das Know-How

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Chat I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Rechtlicher Rahmen: → Anforderungen an Software: Chatfunktion

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Schüler:innen können ohne Ablauf zu stören kurz mitteilen, wenn sie z.B. zur Toilette gehen (FL3)	<ul style="list-style-type: none">• Nachrichten im Chat nur für Fahrlehrer:in sichtbar, der alles Wort für Wort wiedergeben muss und dadurch z.B. auch jeden Grammatikfehler mit vorlesen müsste (FL1)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Intensive Nutzung des Chats durch die Schüler:innen zur Beantwortung von Fragen (FS4)• Chatfunktion hilfreich für Fahrschüler:innen, die sich nicht trauen zu sprechen (FS4)	<ul style="list-style-type: none">• Unaufgeforderte Nutzung des Chats durch Fahrschüler:innen lenkt Fahrlehrer:in ab und stört Unterricht für Alle (FS12)• Im Chat schreiben verhindert den Aufbau eines Gesprächs und dauert länger als einfach zu sprechen (FS4)

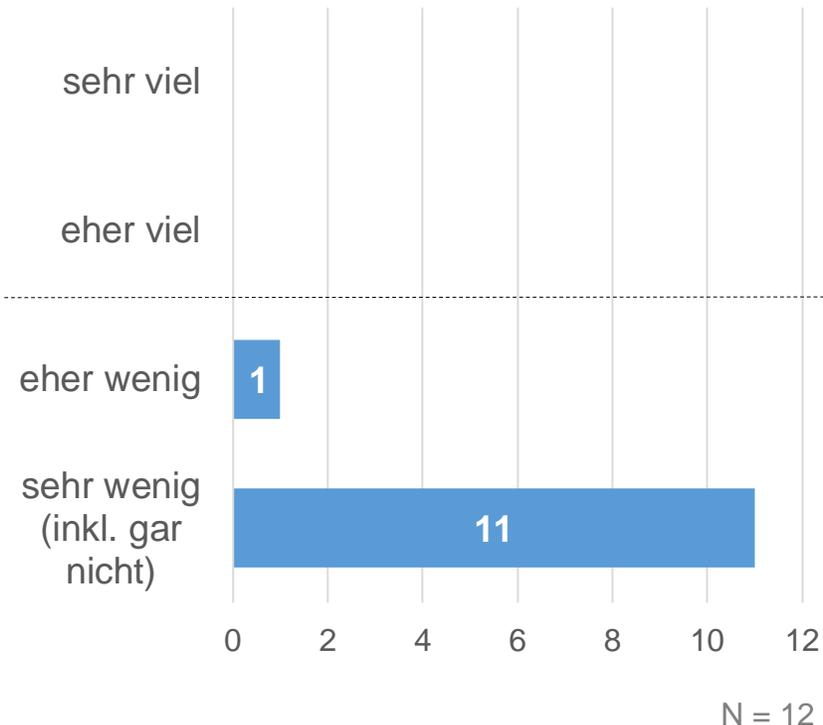
Softwarefunktionen – Chat II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Chatfunktion genutzt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Info, dass auf Nachzügler:innen gewartet wird
- Es wird im Chat geschrieben, dass Lehrer:in die Schüler:innen nicht hört, Lehrer:in hat die Chatnachricht zwar kurz aufploppen sehen, aber nicht richtig gelesen
- Privatnachrichten werden genutzt, um Schüler:innen die Kamera aushaben anzusprechen - nicht erkennbar als Beobachtende

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Hintergrundbild ändern I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Grauer Hintergrund hinter Fahrlehrer:in ist nicht ansprechend und auf Dauer langweilig (FS7)

Softwarefunktionen – Hintergrundbild ändern II/II

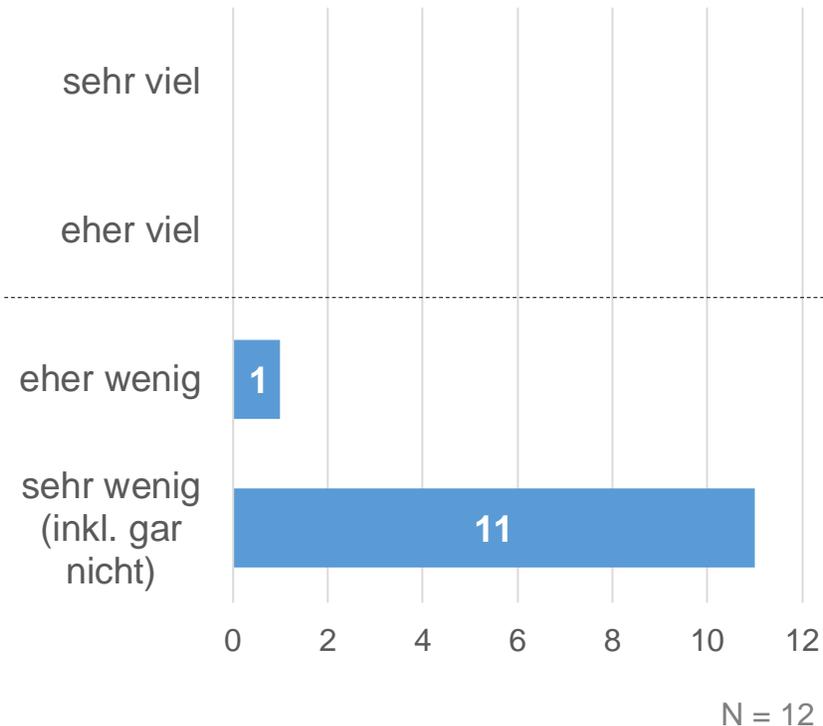
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Funktion das Hintergrundbild zu ändern genutzt?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Fahrlehrer:in hat einen anderen Hintergrund eingestellt
- Eine Schülerin hat Hintergrund weichgezeichnet
- Fahrlehrer:in hat zwei Kameras im Call und auf einer ein Bild mit Pinguinen im Hintergrund

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Kamerabild I/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Kamera verpflichtend für Alle

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Gut, dass man einstellen kann, dass die Schüler:innen sich nicht sehen, um Streit oder unangebrachte Kommentare zu unterbinden (FL4)• Verpflichtende Kamerafunktion für Schüler:innen, so schaut man nicht in ein schwarzes Loch und kann sicherstellen, dass die Schüler:innen auch mitmachen (FL3, FL6)• Schafft Transparenz und ist interessant, wenn man von Schüler:innen z.B. das Zuhause im Hintergrund oder deren Eltern sehen kann (FL3)• Durch Kamerapflicht kann auch Anwesenheit kontrolliert werden (FL2, FL3, FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Unangemessenes Verhalten und Auftreten der Fahrschüler:innen, z.B. mit nacktem Oberkörper und essend, kann ablenken und unangenehm sein (FL5)• Datenschutzrechtlich problematisch, dass Schüler:innen Screenshots von geteiltem Bildschirm inklusive der Kamerabilder der anderen Schüler:innen machen können (FL3)• Wunsch, dass Fahrschüler:innen sich untereinander sehen können, um die Interaktion untereinander zu vereinfachen (FL1)• Wunsch nach Vorgabe, dass ganzer Oberkörper der Fahrschüler:innen zu sehen ist und nicht nur z.B. die Schulter (FL3)

Softwarefunktionen – Kamerabild II/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Kamera verpflichtend für Alle

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Gespräche führen ist angenehmer mit jemandem, den man sehen kann (FS7)	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung, wenn man andere Schüler:innen beobachtet oder andere Schüler:innen vor der Kamera essen oder schlafen (FS3, FS6)• Stressig und teilweise peinlich darauf zu achten, nicht zu viel aus der privaten Umgebung und z.B. Unordentlichkeiten preiszugeben (FS3, FS9, FS11)• Internetverbindung durch die Kamera strapaziert, was die Übertragungsqualität beeinträchtigt (FS9)• Wunsch auch die anderen Schüler:innen zu sehen (FS1)

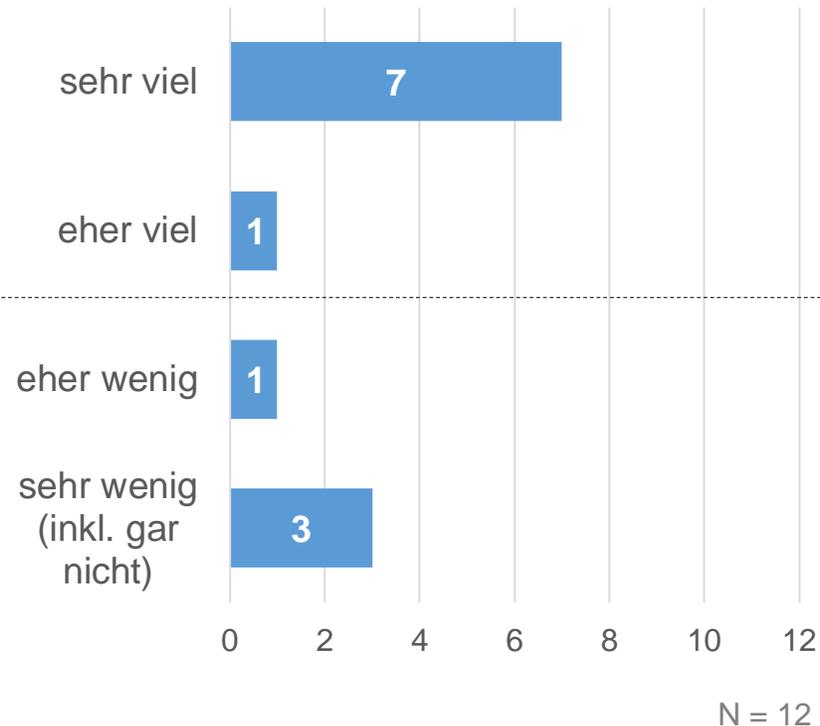
Softwarefunktionen – Kamerabild III/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Sind die Kameras der Fahrschüler:innen an?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Kameras sollen regulär bei allen an sein
- Aus bei krankem/r Schüler:in und Personen, die den Raum kurz verlassen haben
- Kameras sollen alle angemacht werden, können selber an und aus gemacht werden, man sieht alle Anwesenden

- Nicht regulär an, Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen zu keinem Zeitpunkt an
- Lehrer:in sagt nicht, dass Kameras angemacht werden sollen, Keine an, nur Fahrlehrer:in hat Kamera an

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Meldefunktion I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Funktionen der Interaktion wie Hand-Hebe-Funktion

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Hand-hebe Funktion hilft den Überblick zu behalten und wird von Schüler:innen gut angenommen (FL1, FL3)	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Sprechwunsch mit Meldefunktion anzeigen (FS, 1, FS7, FS9, FS10, FS11)• Reaktionen auf Fragen oder Aussagen mittels Emojis ausdrücken (FS1, FS7, FS9)	<ul style="list-style-type: none">• -

Softwarefunktionen – Meldefunktion II/II

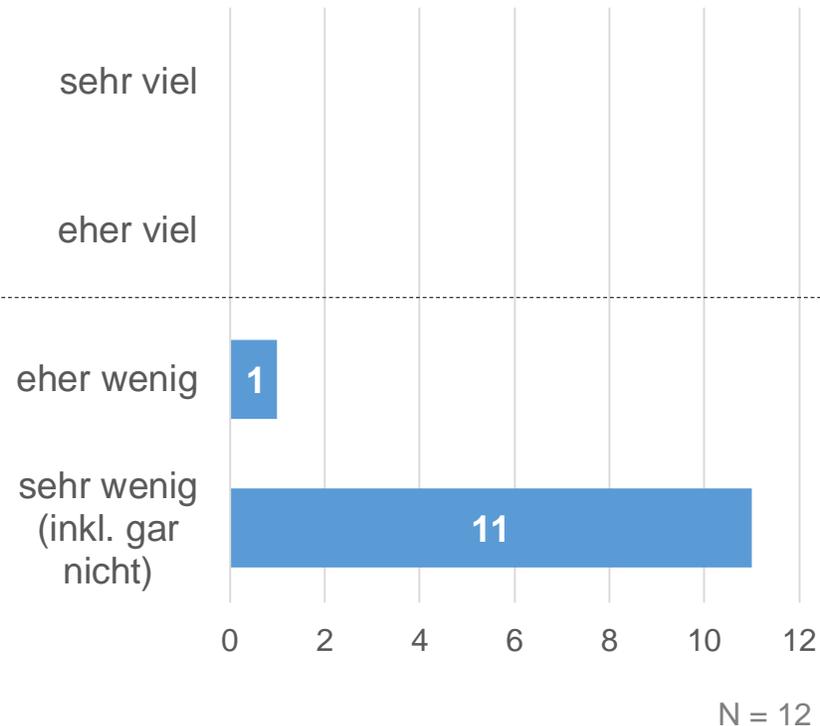
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Meldefunktion genutzt?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Drei Meldungen insgesamt
- Wird nicht genutzt
- Soll nicht genutzt werden

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Rückmeldungen über Reaktionen/Emojis

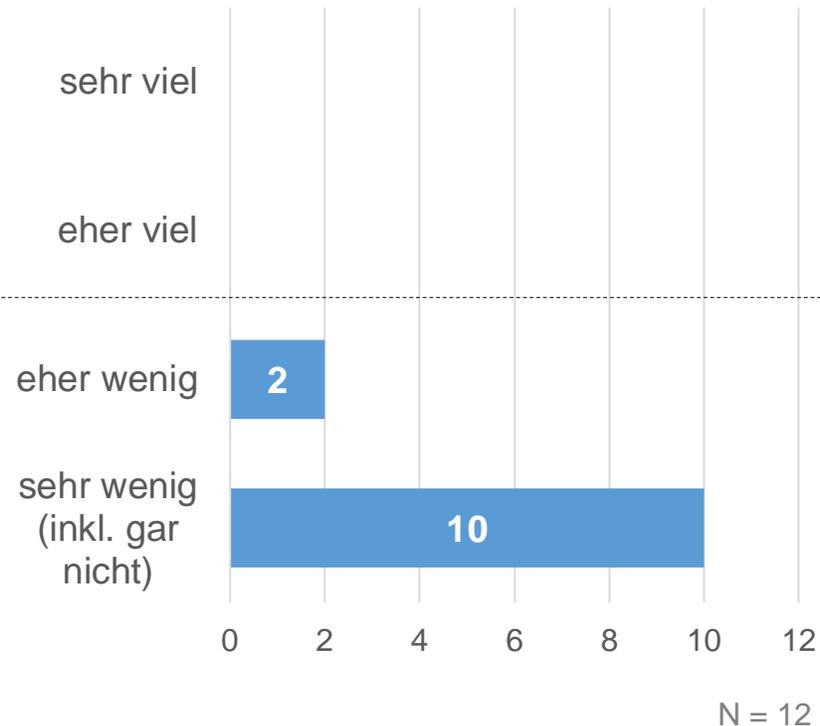
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird die Funktion Rückmeldungen über Reaktionen/Emojis zu geben genutzt?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Auf die Frage, ob man Lehrer:in hören und den geteilten Bildschirm sehen kann, sollten die Fahrschüler:innen Daumen hoch schicken
- Wird nicht genutzt
- Wurde ein Mal von Schüler:in genutzt, Handzeichen für Abstimmungen wurden sonst über die Kamera gemacht

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Mikrofon I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Anforderungen an Software: Funktionsfähiges Mikrofon verpflichtend für Alle

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Geräuschfilter sind in den Mikros so gut, dass man die Mikrofone der Fahrschüler:innen dauerhaft anlassen kann (FL5)• Alle Schüler:innen stumm schalten können, um Zwischenkommentare und Fragen zu unterbinden (FL2)	<ul style="list-style-type: none">• Schüler:innen vergessen manchmal, dass ihr Mikrofon an ist und geben Kommentare, die sie in Präsenz nicht geben würden (FL4)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Störend und ablenkend, wenn Schüler:innen vergessen sich stummzuschalten und deren Hintergrundgeräusche zu hören sind, auch weil z.B. das von Fahrlehrer:innen geteilte Video in der Sprecheransicht nicht mehr gezeigt wird (FS2, FS6, FS9, FS11, FS12)• Verwirrend, wenn mehrere Schüler:innen gleichzeitig die Stummschaltung aufheben und sprechen (FS12)

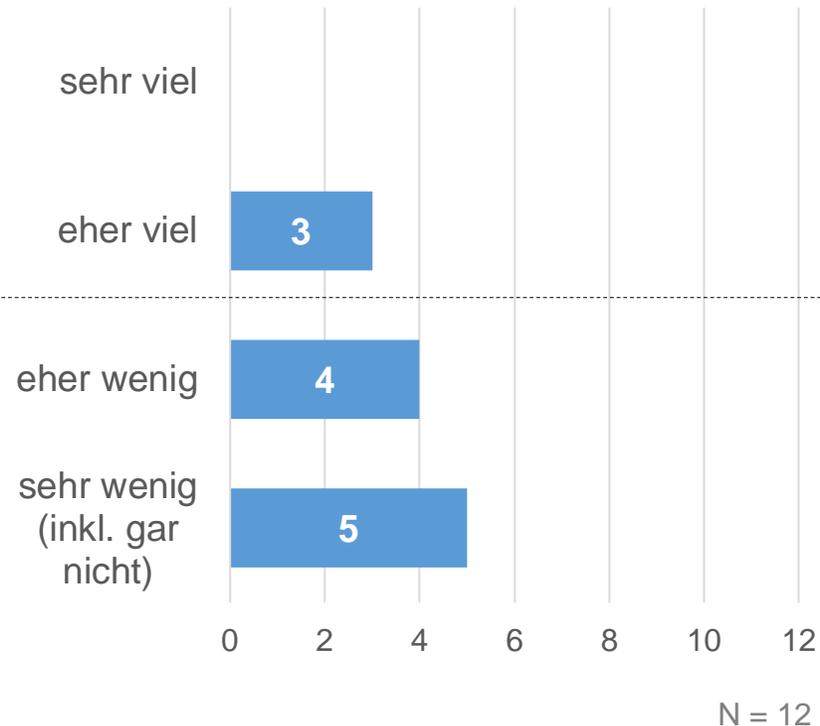
Softwarefunktionen – Mikrofon II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Sind die Mikrofone der Fahrschüler:innen an?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Mikrofone sollen alle aus sein, man kann selber an und aus schalten
- Schüler:in hat relativ zu Anfang ihr Mikro nicht gemutet, dann hat Lehrer:in sie drauf hingewiesen es auszumachen

- Schüler können sich selbst entmuten, waren regulär aus

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Softwarefunktionen – Warteraum I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung und Störung während des Unterrichtens, wenn Schüler:in reinkommt und den Videostart beantragt, weil man den Unterricht unterbrechen muss, um etwas technisches zu regeln (FL2)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -

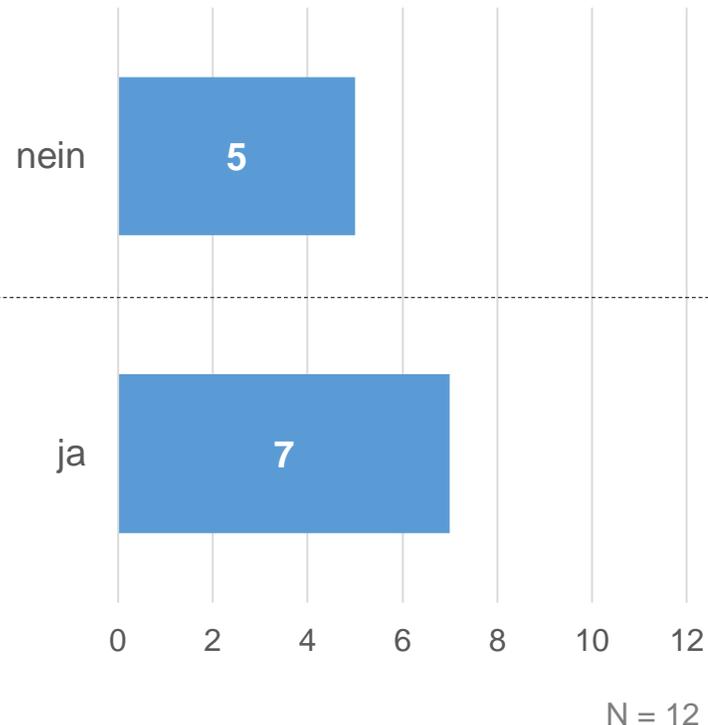
Softwarefunktionen – Warteraum II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es einen Warteraum?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Nein, man kommt direkt rein, Fahrschule hat Kamera an, alle anderen haben Kamera und Mikro aus; man soll 10 Minuten vorher drin sein

- Anfangs im Warteraum gewesen, aber schon vor Beginn zugelassen worden
- Vorhanden, nach Passworteingabe
- Ja, um 19 Uhr wurde man reingelassen und es ist ein Startbildschirm mit Foto von einem Auto und Fahrschulnamen angezeigt, alle Teilnehmer:innen sind stumm und nur ein/e Schüler:in hat Kamera an

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

Softwarefunktionen – weitere Funktionen

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit Schüler:innen zu markieren, wenn sie sich auffällig verhalten, um im Nachgang auf sie zuzugehen und das Verhalten anzusprechen (FL4)	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch nach Interaktionsmöglichkeit der Schüler:innen mit den präsentierten Inhalten, z.B. Dinge einzuzeichnen (FL6)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit, gemeinsam an Bildern zu zeichnen (FS8)	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch nach Interaktionsmöglichkeit mit den präsentierten Inhalten, z.B. auf gezeigte Bilder und Videos klicken zu können oder Zeichnungen zu machen (FS1)

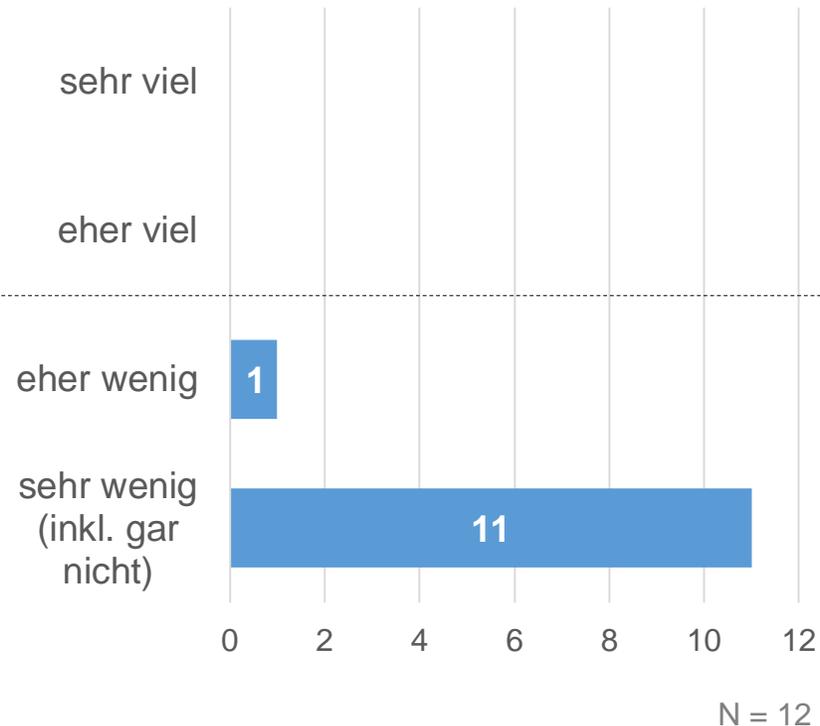
Softwarefunktionen – Whiteboard

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird ein digitales Whiteboard genutzt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Whiteboard mit Verkehrsschild, die in Kategorien verschoben wurden

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen Seite 71
 - Ablauf Unterricht Seite 96
 - Vortragsweise Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen Seite 121
 - Medieneinsatz Seite 139
 - Atmosphäre Seite 147
 - Unterrichtsrahmen Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht Seite 160
- Thesen Seite 162

Ablauf Unterricht – Anmeldung

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Überblick und Kontrolle über Teilnehmer:innen im Unterricht durch Einladungsmail, Passwort und Anmeldeschluss (FL2, FL4)	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Kurzfristige und spontane Anmeldung durch unbegrenzte Teilnehmer:innenzahl möglich (FS11)	<ul style="list-style-type: none">• -

Ablauf Unterricht – Anwesenheitskontrolle I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Überprüfung der Identität und Anwesenheit der Schüler:innen
→ Gemäß Datenschutzgrundverordnung

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Stress und erhöhter Zeitaufwand bei der Anwesenheitskontrolle im Vergleich zum Auslegen einer Liste im Präsenzunterricht (FL6)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Hohes Stresslevel wegen Anwesenheitskontrollen und Rechtfertigungsdruck bei kurzen Abwesenheiten z.B. wegen Toilettengängen (FS4, FS9, FS10)• Aufwand im Nachgang Anwesenheit zu belegen bei eigenen Technikproblemen, wenn man z.B. fälschlicherweise dachte, die Kamera sei an (FS3)

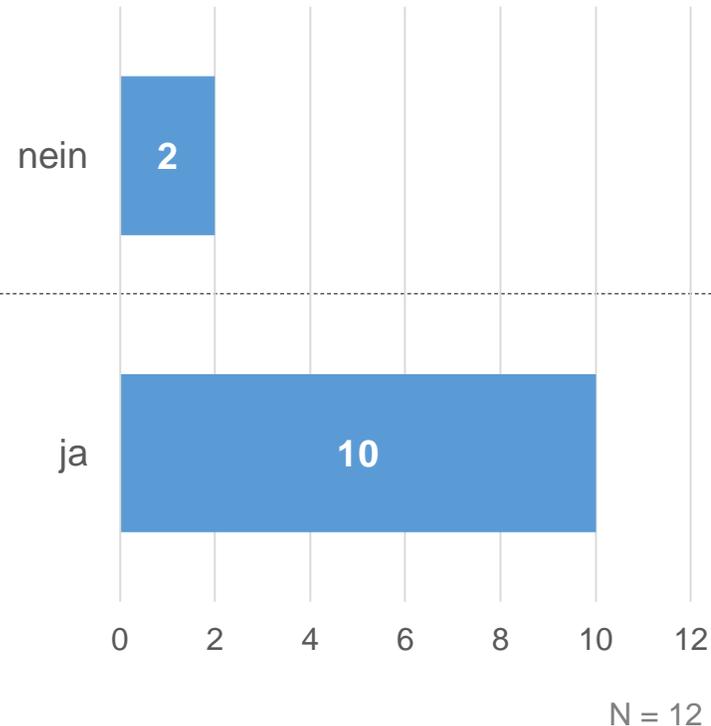
Ablauf Unterricht – Anwesenheitskontrolle II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird eine Anwesenheitskontrolle durchgeführt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Nicht erkenntlich

- Aufgeschrieben wer da ist, immer wieder Schüler:innen angesprochen, um auch deren Anwesenheit zu prüfen
- Macht etwa in der Hälfte eine Anwesenheitsliste, schreibt nur Namen ab
- Vorlesen der Namen zu Beginn mit Bitte um Rückmeldung, falls noch nicht genannt zur Kontrolle der Liste

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

Ablauf Unterricht – Einführung I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Strukturierung des Unterrichts: Zu Beginn Struktur, Ziele und Inhalte aufzeigen



	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Einführung mit Einstiegsfolie und Hinführung auf das Thema der Stunde war ansprechend und hilfreich (FS8)	<ul style="list-style-type: none">• -

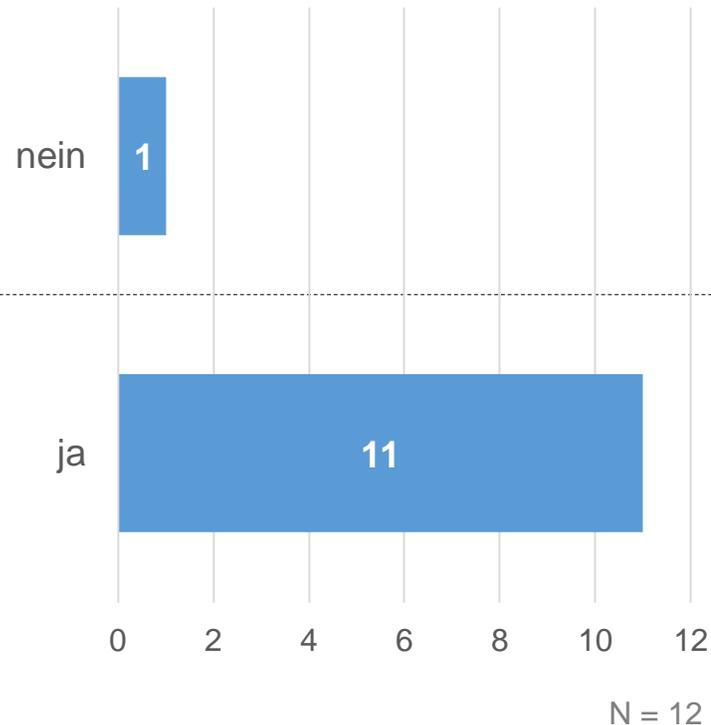
Ablauf Unterricht – Einführung II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird zu Beginn eine Einführung in die Stunde gegeben, z.B. durch Übersicht, Ziele, Inhalte, Motivation?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Nicht erkenntlich

- Kurze Überblicksfolie, Lernziele
- Zeigt Übersicht über die Kapitel und sagt zu jedem einen kurzen Satz
- Erklärt, wofür die heutige Lektion wichtig ist
- Kündigt an, dass manche Kapitel nicht drangenommen werden, weil es in der Praxis wichtiger ist als in der Theorie

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

Ablauf Unterricht – Lehrmethoden I/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Motivierung: Unterrichtsmethoden im sinnvollen Wechsel
 - Binnendifferenzierung: Lehrmethoden in Abh. der Lernstile

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Positive Rückmeldungen von Schüler:innen auf die individuelle und abwechslungsreiche Gestaltung durch den Einsatz unterschiedlicher Methoden (FL1)• Unkomplizierter und schneller Austausch von Handouts oder Arbeitsblättern zum sofortigen Herunterladen (FL1)• Bearbeitung und Abänderung von Bildern im Fahrschulprogramm ermöglicht neue Art zu Unterrichten (FL3)• Sehr einfache Unterrichtsdurchführung durch selbsterklärende Fahrschulprogramme (FL4)	<ul style="list-style-type: none">• Eingeschränkte Kreativität und Spontaneität, z.B. dadurch, dass Tafel nicht nutzbar ist (FL2, FL3)• Nicht alle Lerntypen, wie z.B. Haptiker:innen, durch Online-Theorieunterricht gut ansprechbar (FL1)• Gruppenarbeiten funktionieren online nicht, u.a. wegen größeren Hemmungen in der Kommunikation unter den Schüler:innen (FL3, FL6)• Wunsch nach<ul style="list-style-type: none">• Zusätzlichen Funktionen, wie z.B. interaktiven Klicksystemen oder Quiz um Motivation der Schüler zu erhöhen (FL3)• Einbindung von Zusatzmaterialien, wie Handouts und Arbeitsblätter (FL2, FL3)• Integration von Retortenangeboten zur selbstständigen Erarbeitung der Wissensinhalte (FL6)

Ablauf Unterricht – Lehrmethoden II/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Motivierung: Unterrichtsmethoden im sinnvollen Wechsel
 - Binnendifferenzierung: Lehrmethoden in Abh. der Lernstile

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Spaß und nachhaltige Wissensvermittlung bei Gruppenarbeiten (FS7, FS9, FS10)• Möglichkeit, Inhalte durch Fragen von Fahrlehrer:in selbst zu erarbeiten (FS8)	<ul style="list-style-type: none">• Weniger produktive Teammitglieder bei Gruppenarbeiten (FS10)• Gruppenbildungsprozess für Lernmethoden mit Gruppen zu stressig, lieber Frontalunterricht (FS5)• Langeweile und wenig Interaktion bei zu langer Auseinandersetzung mit dem Lehrbuch (FS8)• Geringerer Lerneffekt bei Online-Umfragen oder -Tests im Vergleich zu analogen Arbeitsblättern (FS9)• Schwierigkeiten Unterricht zu folgen und Inhalte zu verstehen bei Frontalunterricht und reinem Durchklicken der Folien (FS1, FS3)• Langeweile durch reinen Frontalunterricht ohne Interaktion, vor Allem bei Themen wie Verkehrszeichen (FS7, FS9)

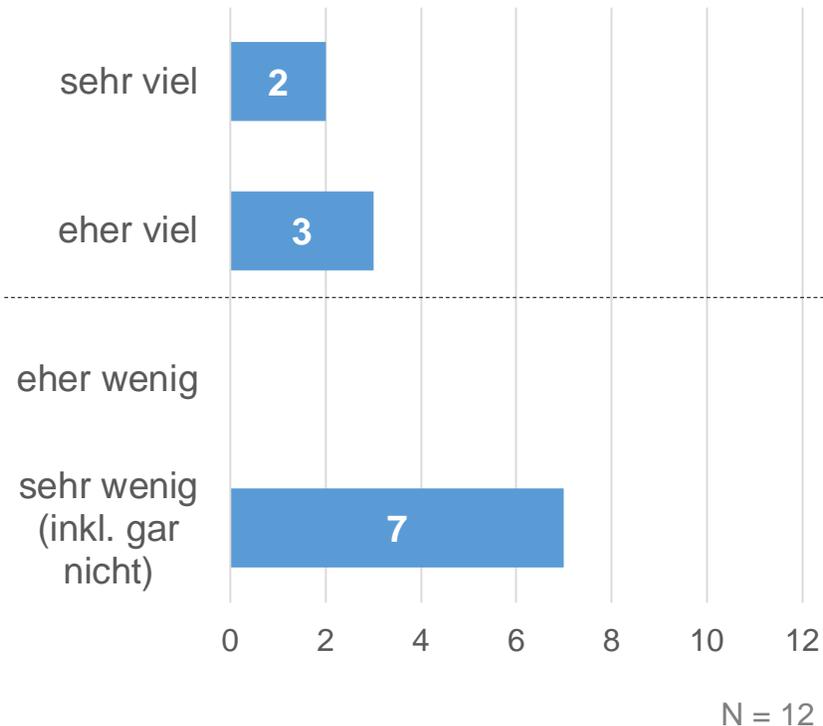
Ablauf Unterricht – Lehrmethoden III/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden verschiedene Lehrmethoden eingesetzt, z.B. Vortrag, Diskussion, Einzel-/Gruppenarbeit?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Zeigen realer Materialien (Glühbirnen), Interaktive Arbeitsblätter, Fragen, Abstimmungen, Diskussionen
- Vortrag, Diskussionen, Quiz mit Handheben, gemeinsames Ausfüllen von Arbeitsblättern

- Nur Frontalunterricht
- Nur Vortrag

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Ablauf Unterricht – Praxisbezüge und Zusammenhänge I/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Motivierung der Schüler:innen und Praxisbezug: Praktische Anwendung
 - Strukturierung des Unterrichts: Darstellung von Zusammenhängen

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none"> • - 	<ul style="list-style-type: none"> • Verwendung der vorgegebenen Materialien der Verlagsprogramme ungünstig, da sie keine individuelle, interessante Gestaltung erlauben, z.B. durch die Einbindung von Bildern/Videos aktueller Ereignisse (FL1) • Schüler:innen die Bedeutsamkeit der Theorieinhalte für die Fahrpraxis zu vermitteln ist online noch schwieriger, da Schüler:innen sich einfach berieseln lassen (FL1)
FS	<ul style="list-style-type: none"> • Bezüge zum echten Straßenverkehr und Videoclips sind interessant und hilfreich zum Verständnis (FS1, FS5) 	<ul style="list-style-type: none"> • -

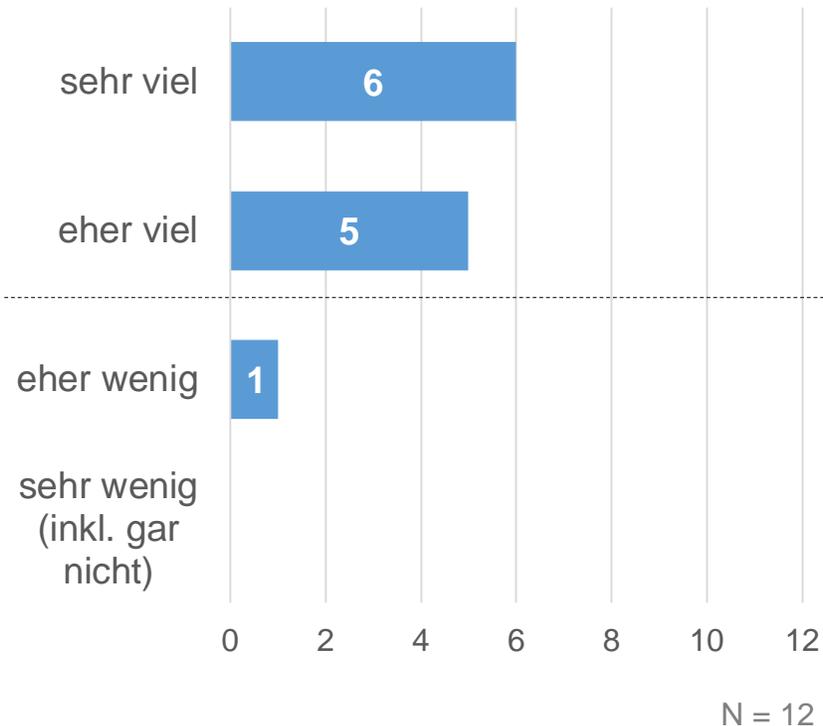
Ablauf Unterricht – Praxisbezüge und Zusammenhänge II/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Praxisbezüge hergestellt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Bezug zu realen und Prüfungssituationen, die schon vorkamen
- Beispiele in lokaler Umgebung der Fahrschule gegeben, in denen z.B. Straßensituationen wie in den vorgestellten Situationen vorkommen

- Zwei Mal abseits der zu sehenden Inhalte Praxisbezug hergestellt

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

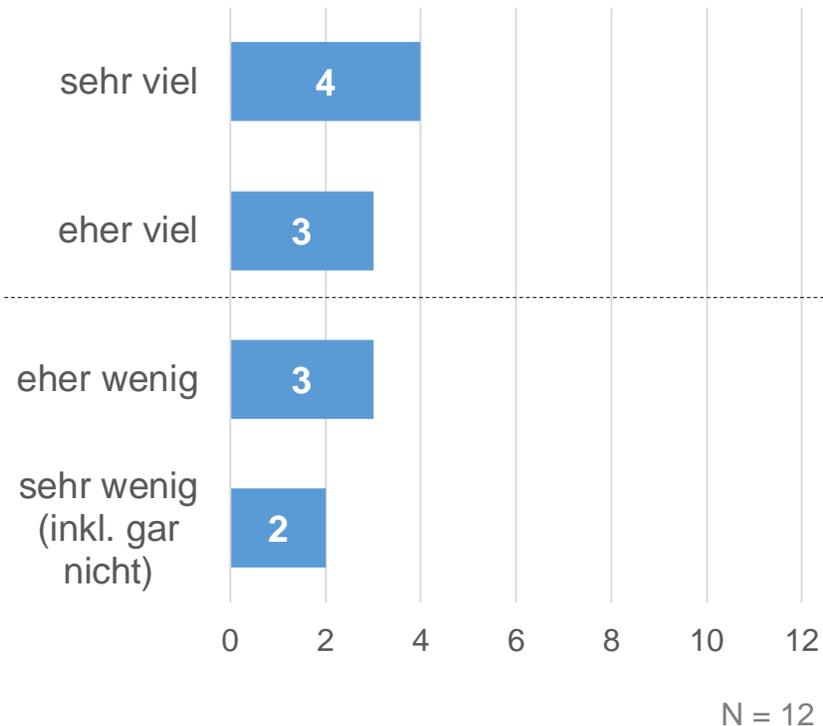
Ablauf Unterricht – Praxisbezüge und Zusammenhänge III/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Zusammenhänge dargestellt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Zusammenfassende Zwischenfolien mit Bulletpoints nach Bilderblock, mit Erzählungen, mit Hinweis auf Zusammenhänge

- Nur Folieninhalte runtergebetet, bzw. Videos erzählen lassen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Ablauf Unterricht – Wiederholung und Lernkontrollen I/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Festigung: Wiederholen zentraler Inhalte, Anwendung & Vertiefung
→ Durchführung von Lernkontrollen

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Fragen an die Schüler:innen stellen zur Wiederholung oder erneuten Erklärung von Inhalten funktioniert online genauso wie in Präsenz (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch nach kurzen Wiederholungsphasen im Unterricht, z.B. durch Lernkontrollen oder Fragen aus der Theorieprüfung, um die Menge an vermitteltem Inhalt gut zu verarbeiten und Verständnis zu prüfen (FS9, FS12)

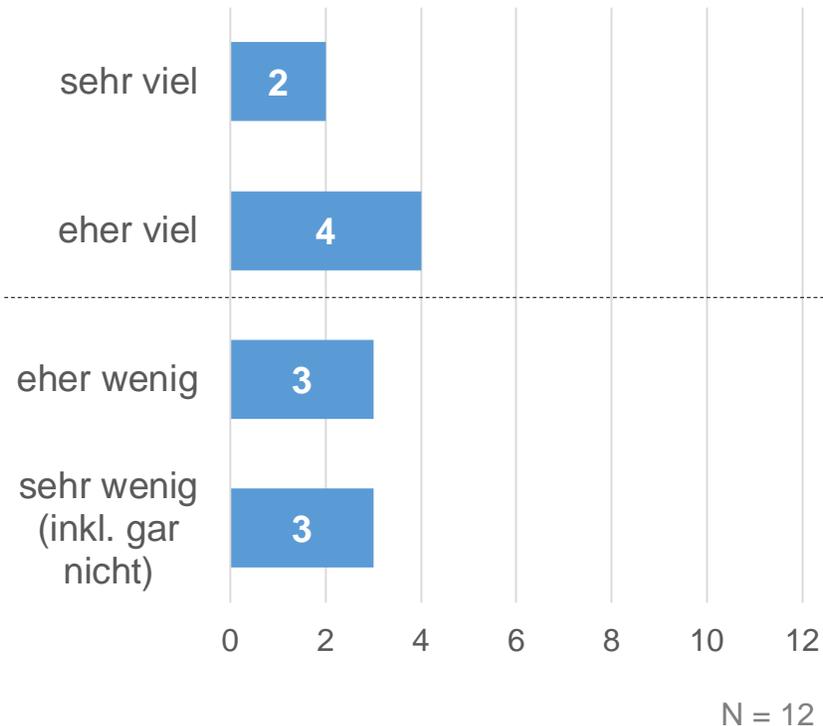
Ablauf Unterricht – Wiederholung und Lernkontrollen II/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Informationen zur Festigung wiederholt, z.B. durch Anwendung, Vertiefung?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Hat alle Videoinhalte in eigenen Worten nochmal erklärt oder vertieft
- Vorher Erwähntes immer wieder aufgegriffen, zum Teil auch Transferfragen im späteren Verlauf wiederholt

- Zwischendurch gab es immer mal Folien, auf denen die Dinge zusammengefasst nochmal standen, die er vorher erzählt hat

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

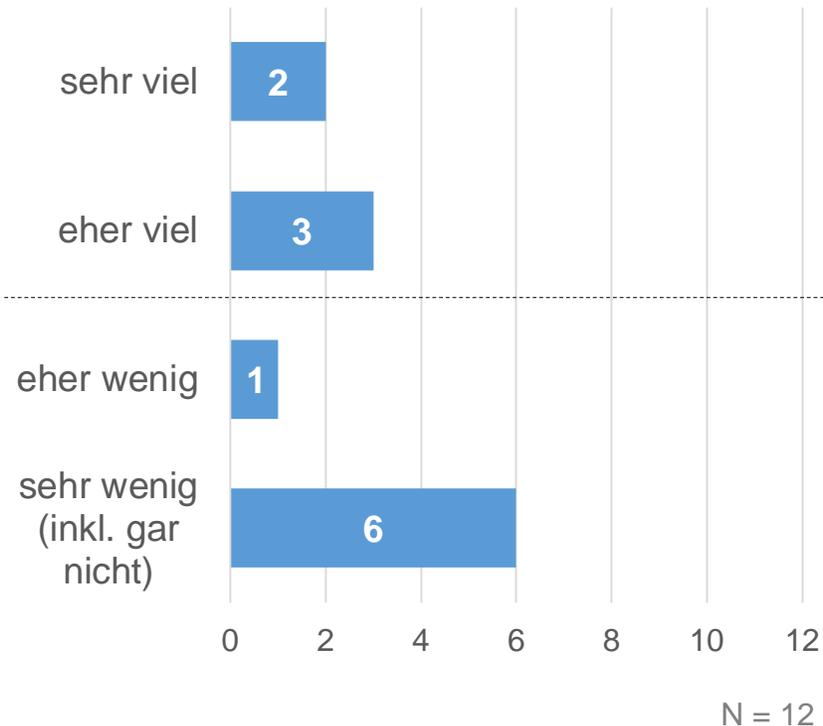
Ablauf Unterricht – Wiederholung und Lernkontrollen III/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Lernkontrollen durchgeführt, z.B. mündlich durch Wortbeiträge oder schriftlich durch Tests?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Immer wieder Nachfragen in Bezug auf bereits Erwähntes
- Durch wiederholte Fragestellungen zum Besprochenen

- Am Ende eines Themas zeigt sie Video, in der die Situation gemacht wird und fragt die Schüler:innen, was falsch und was richtig gemacht wurde

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Ablauf Unterricht – Zeitmanagement I/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Strukturierung des Unterrichts: In sich abgeschlossene Lektion
 - Tempo der Vermittlung: Realistische Zeitplanung/Zeitmanagement



Positive Erfahrungen

- FL**
- Entspannend, dass man durch Stummschaltung der Schüler:innen im Online-Theorieunterricht nicht mehr durch Zwischenfragen unterbrochen wird (FL2)
 - Schüler:innen sind pünktlich im Unterricht (FL2)



Negative Erfahrungen und Wünsche

- Organisatorische Fragen von Fahrschüler:innen mitten im Unterricht nerven und führen zu Abstumpfung, sodass gar keine Fragen mehr geduldet werden (FL2)
- Vorgegebener Lehrplan lässt den Einbezug eigener Erlebnisse in den Unterricht wenig zu, da die Zeit zu knapp ist und dann Lehrplaninhalte fehlen würden (FL4)
- Wunsch nach Aufhebung des Lehrplans nach Lektionen, da manche Inhalte zu kurz und andere viel zu lang für Unterrichtseinheit sind (FL6)

Ablauf Unterricht – Zeitmanagement II/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Strukturierung des Unterrichts: In sich abgeschlossene Lektion
- Tempo der Vermittlung: Realistische Zeitplanung/Zeitmanagement

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Möglichkeit auch im Online-Theorieunterricht am Schluss Fragen stellen zu können (FS1)• Pünktlicher Beginn und pünktliches Ende (FS12)	<ul style="list-style-type: none">• Unsicherheit, ob alles Wichtige gesagt wird, weil laut Fahrlehrer:in der Stoff nicht komplett behandelt werden konnte (FS3)• Organisatorische Fragen von anderen Schüler:innen beanspruchen zu viel Zeit (FS3, FS6)• Langeweile wenn simple, logische Inhalte lange diskutiert wurden oder persönliche Geschichten von Fahrlehrer:in erzählt wurden (FS9, FS12)• Lange Anwesenheitskontrollen bei großen Gruppen (FS12)• Häufige, unnötige Unterbrechungen durch Chatnachrichten oder Durcheinandersprechen (FS12)• Schleppender Unterricht durch viele Zwischenfragen und Anmerkungen (FS6)• Wunsch nach mehreren kürzeren Pausen bei Blockkursen (FS12)

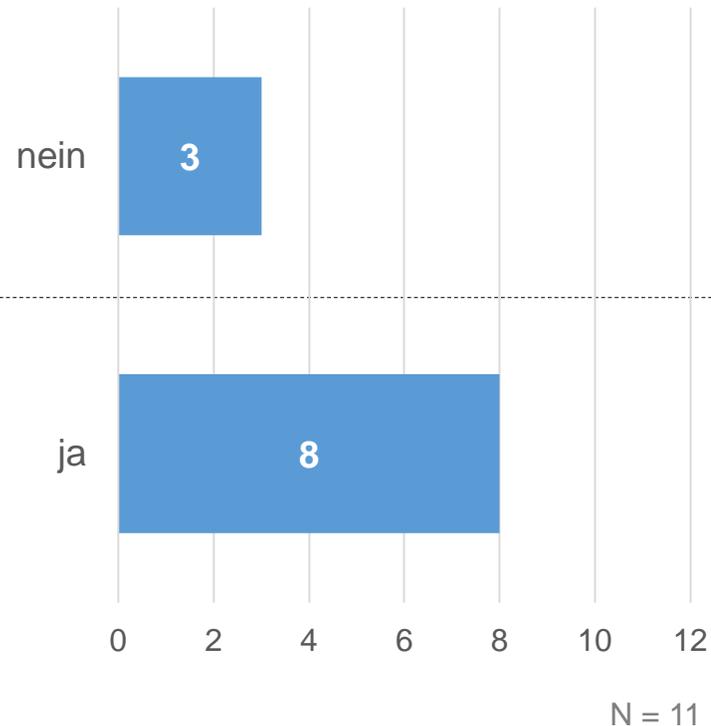
Ablauf Unterricht – Zeitmanagement III/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden die Inhalte vollständig behandelt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Nicht komplett durchgekommen
- Das letzte Kapitel wurde nicht mehr behandelt, hat er am Anfang auch schon angekündigt, dass das vielleicht weggelassen wird

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

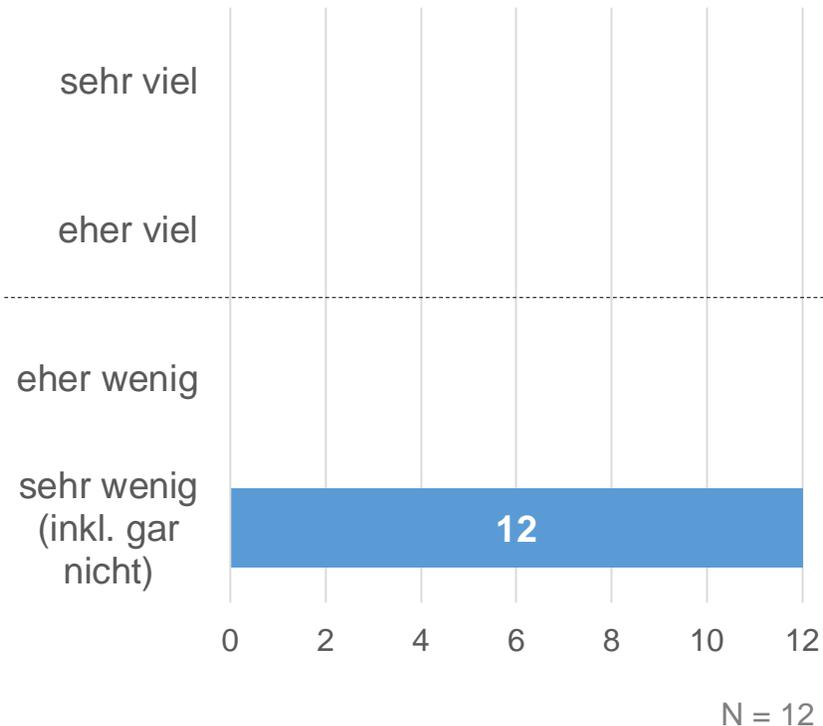
Ablauf Unterricht – Zeitmanagement IV/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es Pausen? Wenn ja, wie oft und wie lange?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Gab keine Pause

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Ablauf Unterricht – Zusammenfassung des vermittelten Stoffs I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Strukturierung der Unterrichtseinheit: Zusammenfassung des Stoffs
 - Strukturierung der Unterrichtseinheit: Ausblick auf nächste Lektion

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch nach Bereitstellung von Zusammenfassungen oder der gezeigten Folien (FS9)

Ablauf Unterricht – Zusammenfassung des vermittelten Stoffs II/II

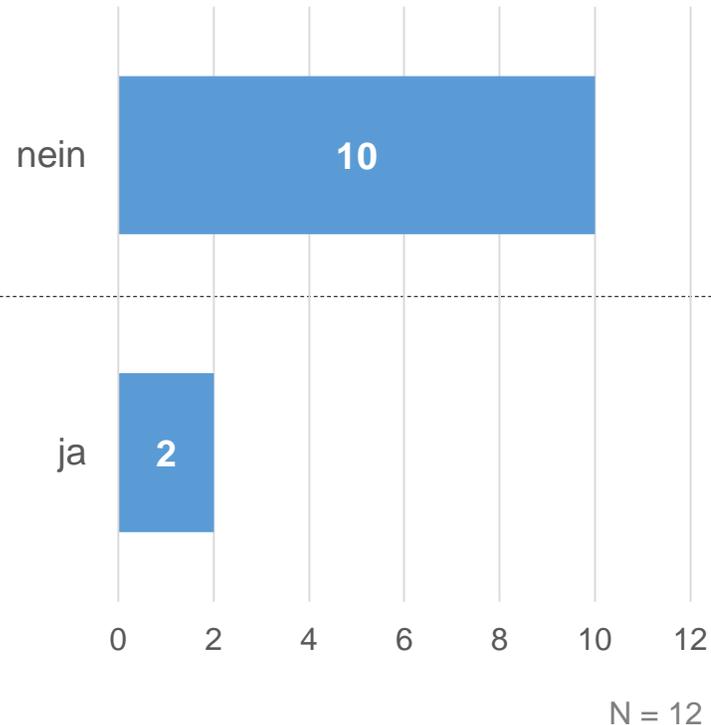
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird der vermittelte Stoff am Ende zusammengefasst?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

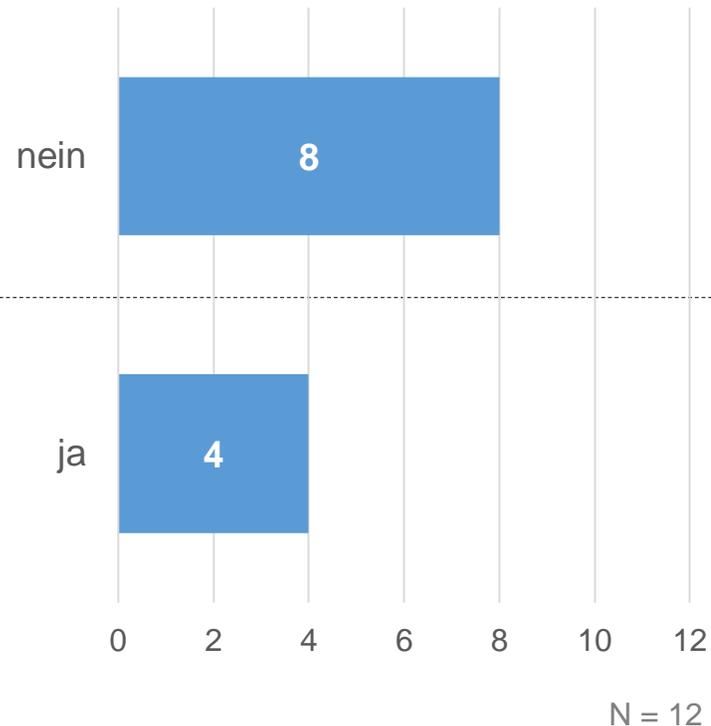
Ablauf Unterricht – Ausblick nächste Lektion

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Wird am Ende ein Ausblick auf die nächste Lektion gegeben?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Nicht erkenntlich

- Darauf hingewiesen, womit sie weitermachen, welche jetzt nicht behandelten Inhalte noch fehlen
- Da Doppelstunde, auf Inhalte der kommenden Stunde verwiesen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind der Bewertung „nein“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie der Bewertung „ja“

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen Seite 71
 - Ablauf Unterricht Seite 96
 - Vortragsweise Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen Seite 121
 - Medieneinsatz Seite 139
 - Atmosphäre Seite 147
 - Unterrichtsrahmen Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht Seite 160
- Thesen Seite 162

Vortragsweise – Körpersprache

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Mimik und Gestik wirken nicht so wie in Präsenz, Vieles kommt nicht bei den Schüler:innen an, was z.B. über Körpersprache kommuniziert wird (FL1, FL3)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -

Vortragsweise – angemessenes Sprechtempo

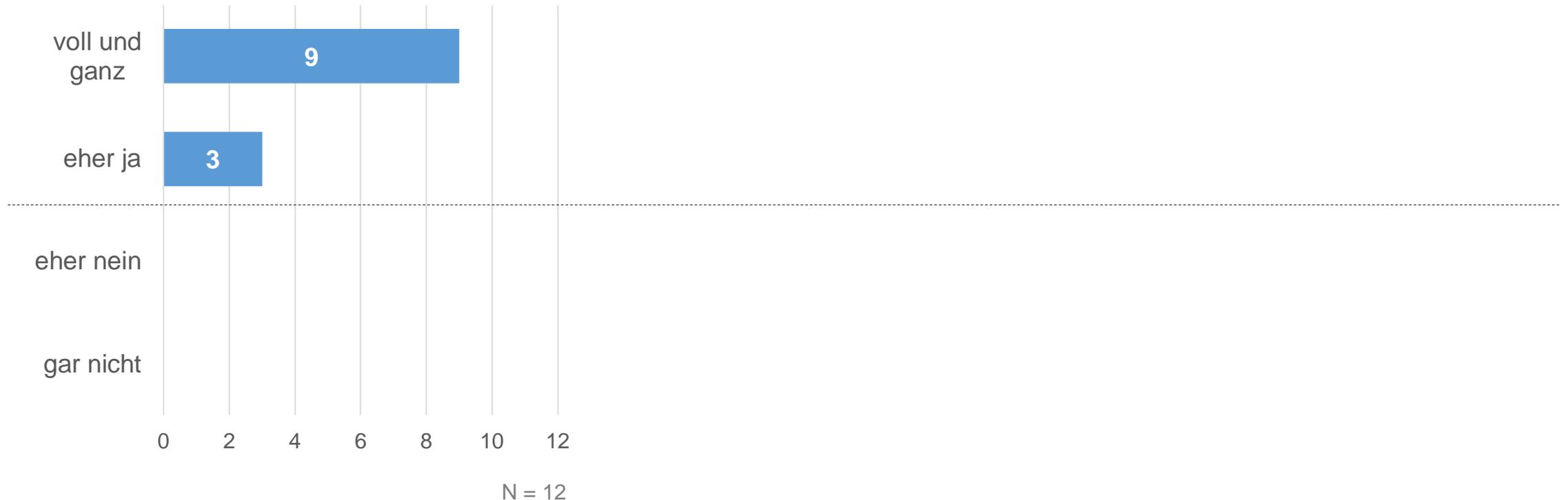
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Ist das Sprechtempo angemessen?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „voll und ganz“ und „eher ja“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher nein“ und „gar nicht“

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

• Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert	Seite 62
• Technische & rechtliche Voraussetzungen	Seite 63
• Genutzte Softwarefunktionen	Seite 71
• Ablauf Unterricht	Seite 96
• Vortragsweise	Seite 118
• Interaktion mit Schüler:innen	Seite 121
• Medieneinsatz	Seite 139
• Atmosphäre	Seite 147
• Unterrichtsrahmen	Seite 154
• Gesamteindruck Online-Theorieunterricht	Seite 160
• Thesen	Seite 162

Interaktion mit Schüler:innen – Einbindung aller Schüler:innen I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Binnendifferenzierung: Methodische Einbindung lernschwacher Schüler:innen

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Hemmungen einzelne Schüler:innen aufzurufen, weil man sie bloßstellen könnte (FL2)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Aufrufen der Schüler:innen verhindert gedankliches Abschweifen (FS9)• Entspannung, weil man nicht mitarbeiten musste (FS10)	<ul style="list-style-type: none">• Einseitiger Unterricht bei langweiligen Themen verstärkt Langeweile (FS8)• Wunsch nach mehr Einbindung für nachhaltigere Wissensvermittlung (FS7)

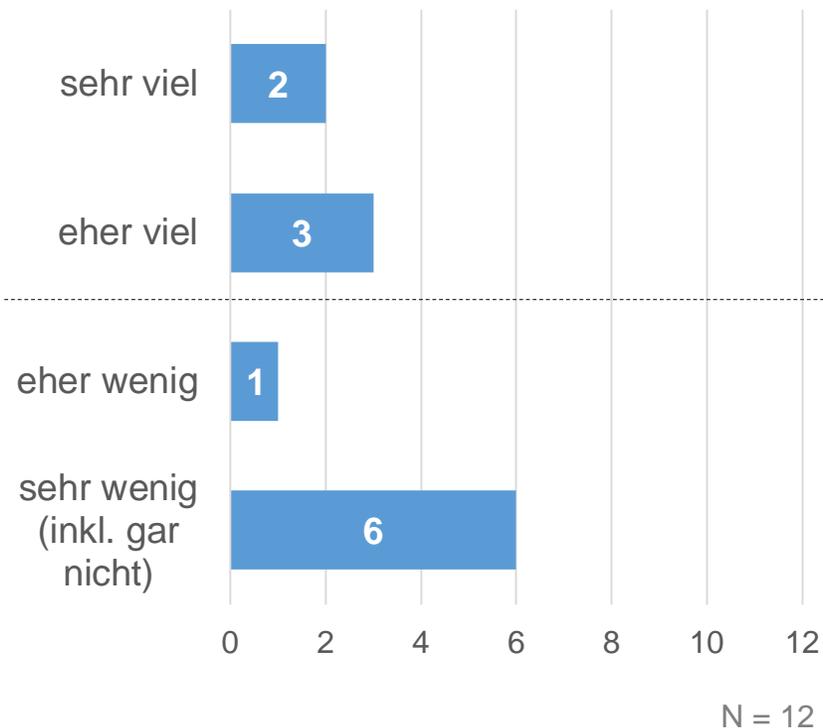
Interaktion mit Schüler:innen – Einbindung aller Schüler:innen II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden alle Schüler:innen in den Unterricht miteingebunden?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Alle Schüler:innen nach Wohlbefinden und Wochenendplänen gefragt, alle Schüler:innen ohne Meldung mehrfach befragt
- Fast alle Schüler:innen angesprochen, häufig aber dieselben Schüler:innen mehrfach miteingebunden

- Gar nicht, keinerlei Fragen oder Beiträge seitens der Schüler:innen
- Keine Schüler:innen aufgerufen, nur ein/e Schüler:in, die vor Ort war

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Interaktion mit Schüler:innen – Möglichkeit der Einzelinteraktion I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Im Online-Theorieunterricht kommen eher Einzelgespräche mit Schüler:innen zu Stande, anstatt von Gesprächen mit mehreren Schüler:innen gleichzeitig (FL3)	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Durch häufigen Einzelunterricht konnte eine persönliche Beziehung zu Fahrlehrer:in aufgebaut werden (FS8)	<ul style="list-style-type: none">• Wunsch mit Fahrlehrer:in einzeln sprechen zu können, da es manchmal unangenehm ist, Fragen vor allen anderen zu stellen (FS7)

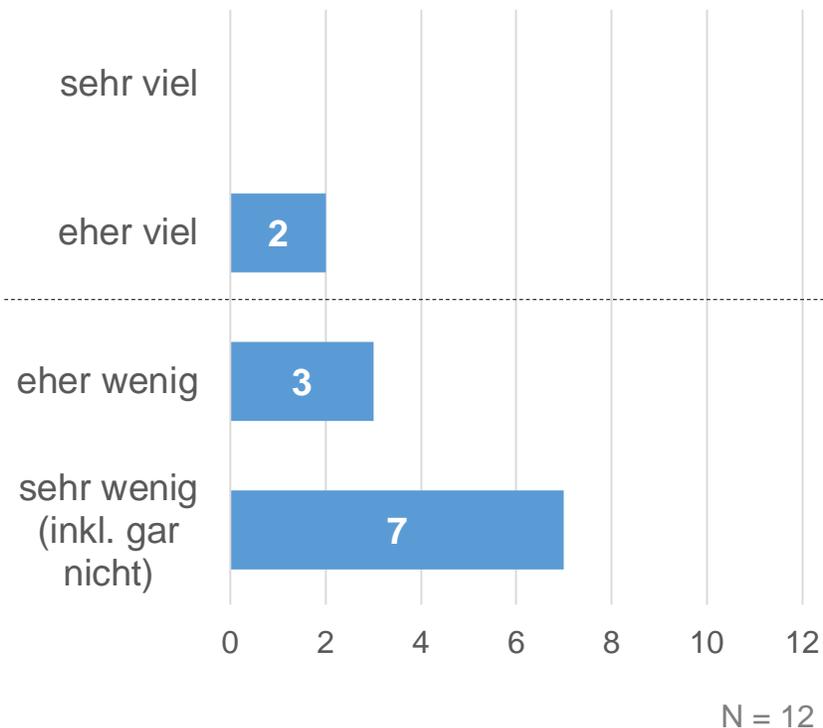
Interaktion mit Schüler:innen – Möglichkeit der Einzelinteraktion II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es Möglichkeiten zur Einzelinteraktion zwischen Lehrer:in und Schüler:in?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Ist am Schluss extra noch geblieben und hat Schüler:in mit Anliegen oder Fragen gebeten zu bleiben

- Am Ende konnten Schüler:innen drin bleiben, wenn sie noch was einzeln absprechen wollten
- Keine Möglichkeit, beide Fahrlehrer:innen direkt nach Stunde raus aus dem Meeting

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Interaktion mit Schüler:innen – Erkennen von Reaktionen

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Tempo der Vermittlung: Erkennen von Über- und Unterforderung

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Mimik, Gestik und Konzentrationsgrad der Schüler:innen sind auf großem Bildschirm gut zu sehen (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Mühsam herauszufinden, ob Schüler:innen Stoff verstanden haben oder z.B. nur weniger sagen, weil sie introvertiert sind (FL3)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -

Interaktion mit Schüler:innen – Fragen an Schüler:innen III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Erfahrungsberichte/Diskussion: Fahrschüler:innen dazu anregen
→ Lernkontrollen: mündlich

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Nervig, dass sich online niemand angesprochen fühlt auf Fragen, deshalb werden keine mehr gestellt (FL2)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Viele Fragen von Fahrlehrer:in zur Anwendung vom Inhalt, z.B. Vorfahrtsregeln (FS5)	<ul style="list-style-type: none">• -

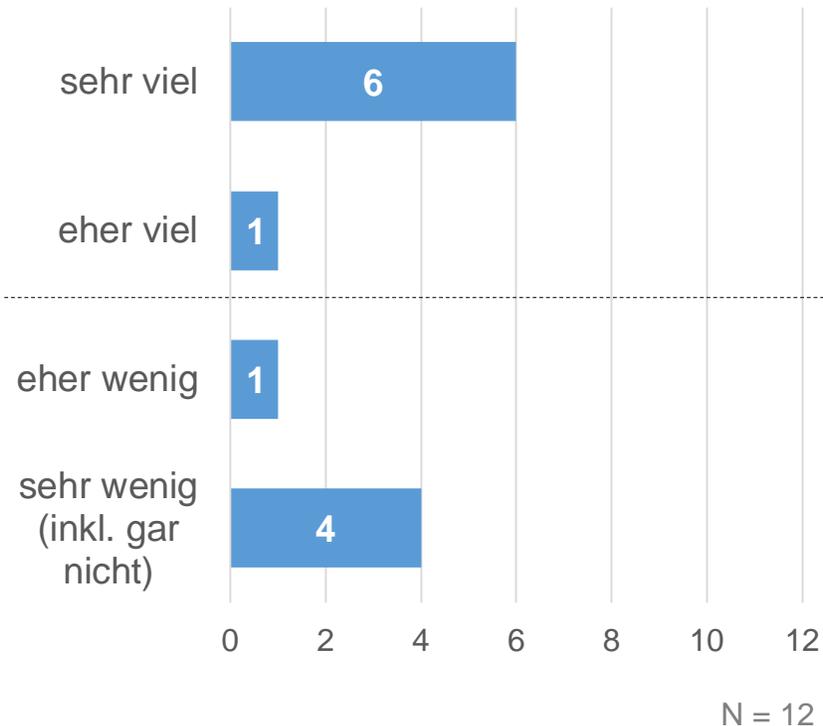
Interaktion mit Schüler:innen – Fragen an Schüler:innen II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Fragen an Schüler:innen gestellt?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Oft auch einleitende Fragen als Themeneinstieg und zum Abschluss eines Unterkapitels zusammenfassende Fragen
- Thema meist angeschnitten und dann gefragt, was sich Schüler:innen darunter vorstellen

- Gar keine Fragen an Schüler:innen gestellt
- Zwei Fragen während des ganzen Unterrichts

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Interaktion mit Schüler:innen – Fragen und Wortbeiträge I/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Erfahrungsberichte/Diskussion: Fahrschüler:innen dazu anregen
 - Erfahrungsberichte: Weitere Einbindung in den Unterrichtsverlauf

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Keine Motivation während und nach Unterricht noch Fragen der Schüler:innen zu sammeln und zu beantworten (FL2)• Rückfragen der Schüler:innen funktionieren schlechter, durch größere Hemmung Fahrlehrer:in zu unterbrechen (FL1)• Interaktion und Diskussion mit den Schüler:innen funktioniert nicht, da Schüler:innen sich nicht sehen und entweder alle gleichzeitig reden oder keiner (FL1, FL2)• Die Interaktion der Schüler:innen fehlt, es ist monoton und man fühlt sich wie ein Alleinunterhalter:in (FL1, FL2, FL4)

Interaktion mit Schüler:innen – Fragen und Wortbeiträge II/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:**
 - Erfahrungsberichte/Diskussion: Fahrschüler:innen dazu anregen
 - Erfahrungsberichte: Weitere Einbindung in den Unterrichtsverlauf

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Meldefunktionen und Chatnachrichten für Fragen und Wortbeiträge wurden von Fahrlehrer:in schnell und umfassend berücksichtigt (FS1, FS5, FS7, FS10, FS11)• Auf Nachfragen wurden Inhalte gut erklärt (FS2, FS7)• Wortbeiträge ohne Meldung einbringen können (FS4)	<ul style="list-style-type: none">• Lange Reaktionszeit von/m Fahrlehrer:in bis auf eine Zwischenmeldung reagiert wird (FS10)• Hemmung Frage oder Beitrag einzubringen, wenn Zeit knapp ist (FS6)

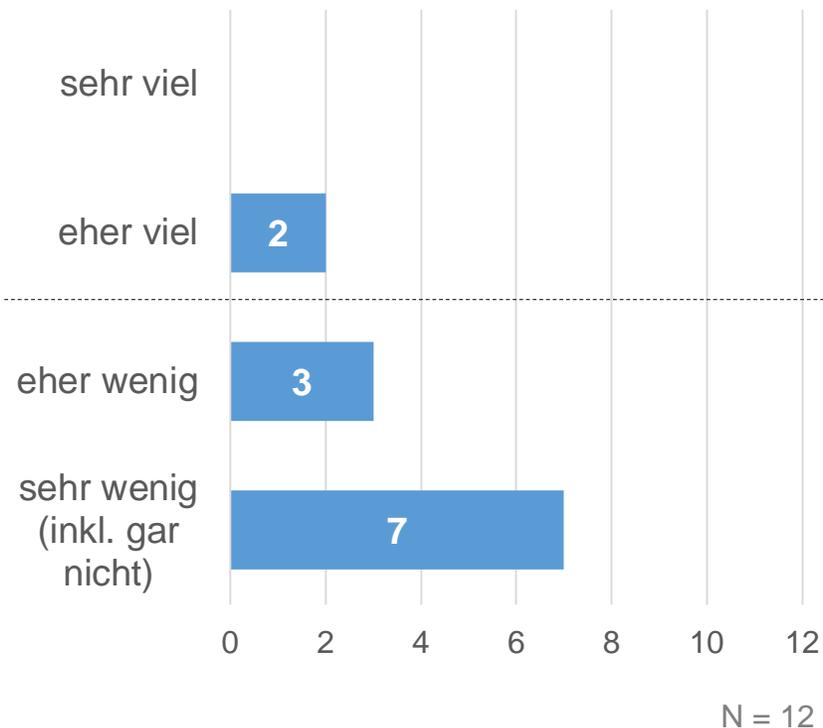
Interaktion mit Schüler:innen – Fragen und Wortbeiträge III/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Fragen von Schüler:innen, z.B. Verständnis- oder Orgafragen, beantwortet?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Zwischendurch immer wieder Verständnisfragen der Schüler:innen, die umfassend beantwortet wurden

- Gab keinerlei Fragen
- Eine Verständnisfrage kam auf eine Frage, die Lehrer:in gestellt hat
- Am Ende wollten 2 Schüler:innen noch ihre Anzahl an Stunden wissen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

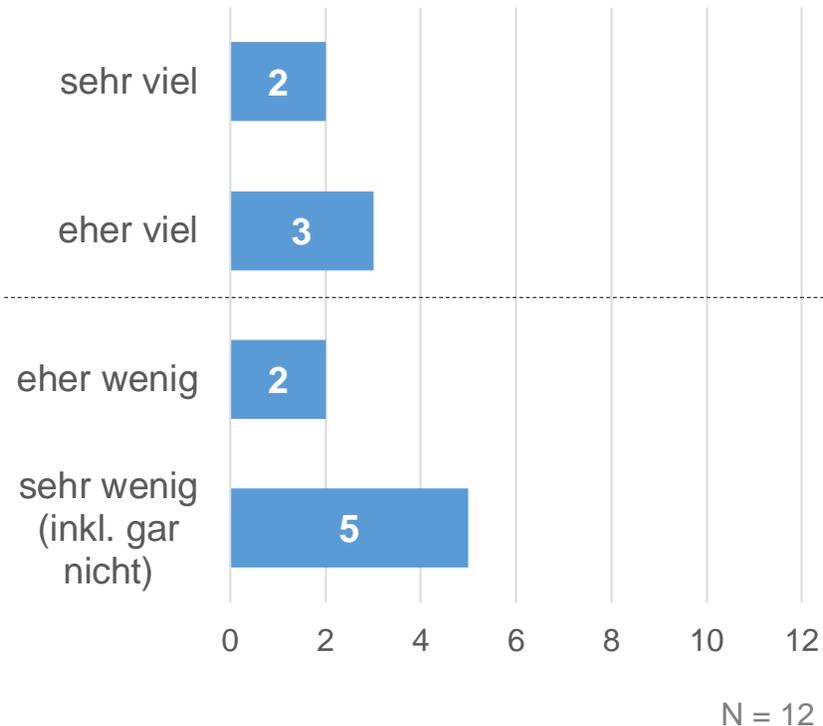
Interaktion mit Schüler:innen – Fragen und Wortbeiträge IV/V

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es Wortbeiträge von Schüler:innen, z.B. Diskussionsbeiträge oder Erfahrungsberichte?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Proaktives Erzählen und Ergänzen der Schüler:innen

- Auch freiwillige Wortmeldungen und Beiträge
- Gab keinerlei Beiträge

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

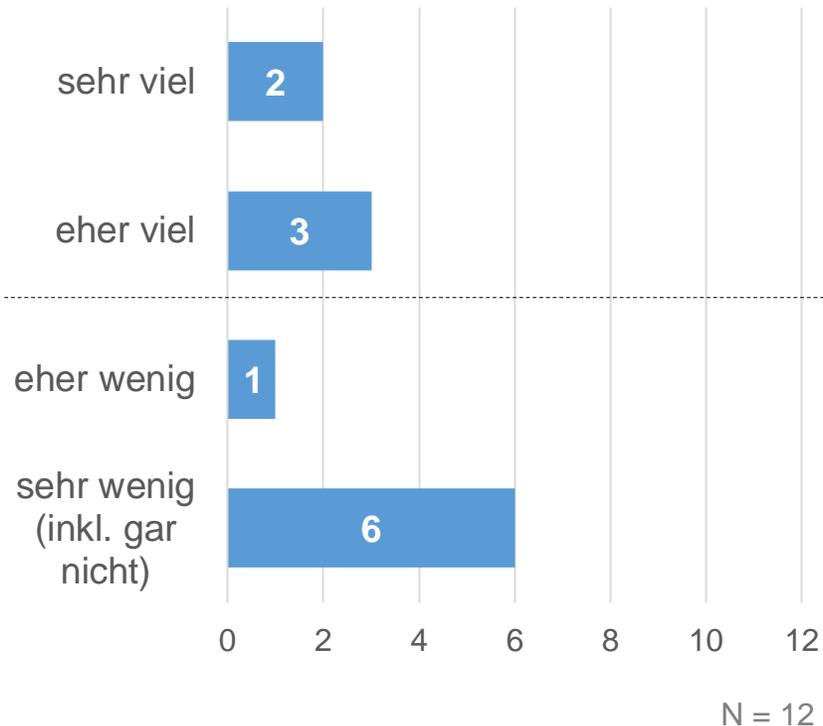
Interaktion mit Schüler:innen – Fragen und Wortbeiträge V/V

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Beiträge von Schüler:innen in den weiteren Unterrichtsverlauf miteinbezogen?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Immer wieder aufgreifend, was Schüler:innen gesagt haben - teils ganz zu Beginn der Stunde
- Bezieht sich immer wieder auf zuvor Gesagtes und bindet Schüler:innenbeiträge wieder ein

- Gab keinerlei Beiträge

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Interaktion mit Schüler:innen – Reaktion auf Beiträge I/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Angemessenes Reagieren: Erstnehmen der Beiträge und konstruktive Korrektur sachlich falscher Inhalte

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Stolz und Freude wenn man Frage richtig beantwortet und von Fahrlehrer:in bestätigt wird (FS3, FS11)	<ul style="list-style-type: none">• -

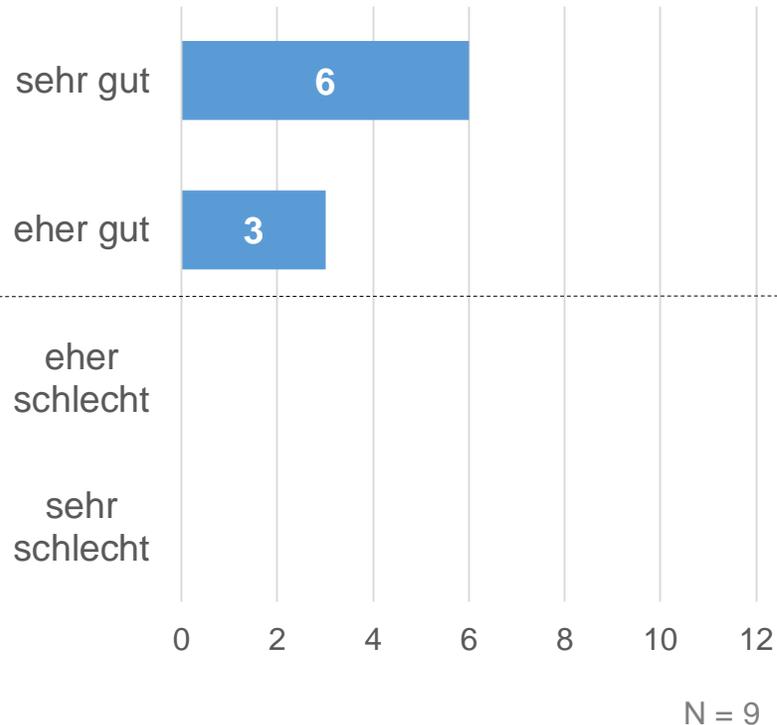
Interaktion mit Schüler:innen – Reaktion auf Beiträge II/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Schüler:innenbeiträge ernstgenommen?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Alle Beiträge wurden ernstgenommen, auch Fragen und falsche Inhalte wurden positiv aufgenommen und konstruktiv diskutiert
- Jederzeit, keine Aussagen - auch inkorrekte - ins Lächerliche gezogen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr gut“ und „eher gut“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher schlecht“ und „sehr schlecht“

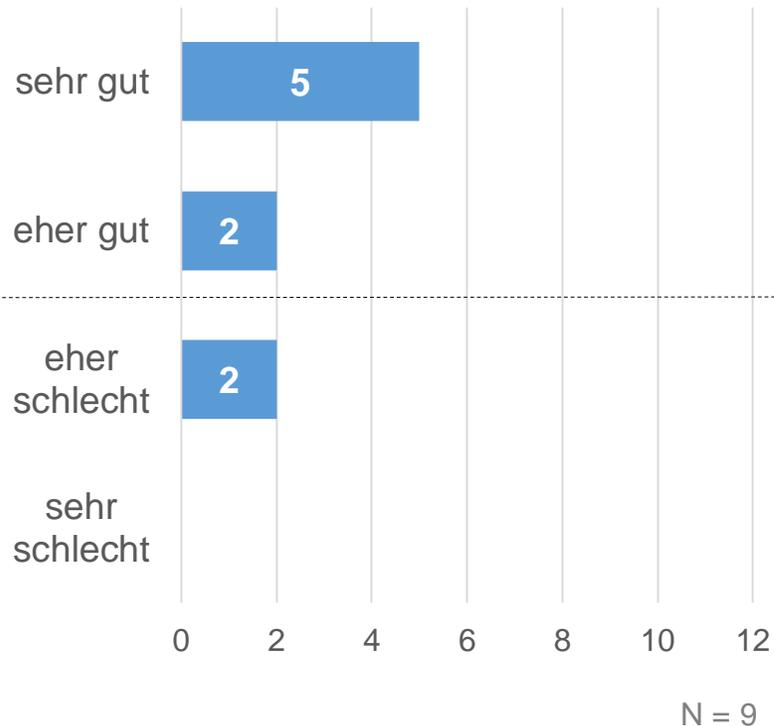
Interaktion mit Schüler:innen – Reaktion auf Beiträge III/III

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Schüler:innenbeiträge konstruktiv korrigiert?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Hilfestellung wenn Schüler:innen Fragen falsch beantworten, Lob wenn Schüler:innen Fragen richtig beantworten
- Jederzeit, umfassend erklärt, was nicht korrekt war

- Bei falscher Antwort von Schüler:in nur gesagt "falsch, so und so ist es" - nicht auf falschen Gedankengang eingegangen und wo genanntes Geschwindigkeitslimit gilt

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr gut“ und „eher gut“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher schlecht“ und „sehr schlecht“

Interaktion mit Schüler:innen – Sprachbarrieren I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Qualitätskriterium: → Binnendifferenzierung: Realisierung der individuellen Unterschiede

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Gleiches Verständnis schaffen bei Nicht-Deutschmuttersprachler:innen ist online schwieriger als in Präsenz, da oft keine Reaktionen mehr auf Rückfragen kommen (FL4)• Wunsch nach Sicherstellung, dass Schüler:innen ausreichend Deutschkenntnisse besitzen, z.B. durch Sprachtests (FL2, FL6)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -

Interaktion mit Schüler:innen – Sprachbarrieren II/II

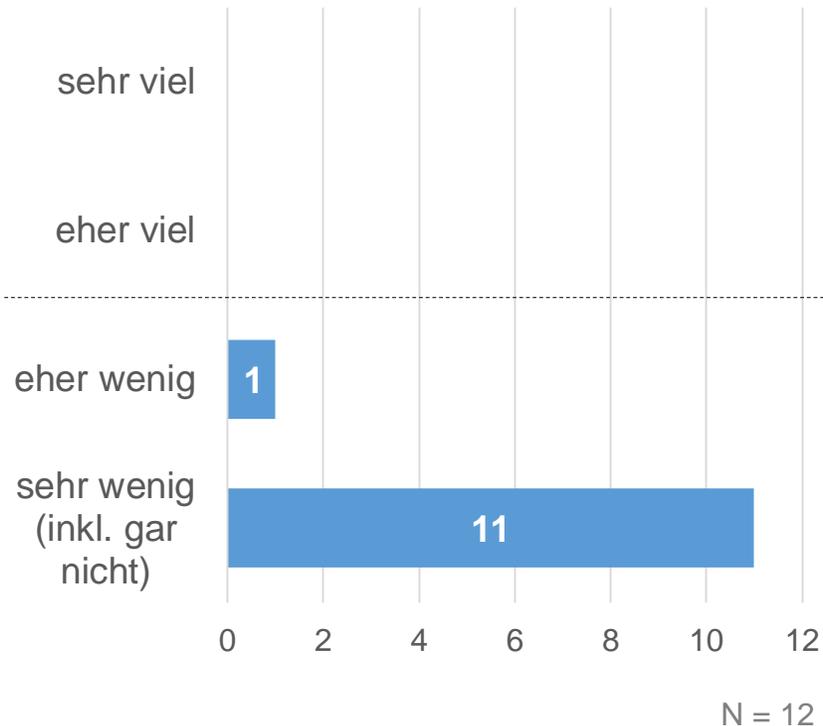
Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Gibt es Sprachbarrieren?

Anzahl Beobachtungen:

Anmerkungen der Beobachterinnen¹:



- Keine
- Nicht-Deutschmuttersprachler:in, wird auch mit eingebunden, wurde gut durch deutliche, einfache Sprache gehandhabt

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert
Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen
Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen
Seite 71
 - Ablauf Unterricht
Seite 96
 - Vortragsweise
Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen
Seite 121
 - **Medieneinsatz**
Seite 139
 - Atmosphäre
Seite 147
 - Unterrichtsrahmen
Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht
Seite 160
- Thesen
Seite 162

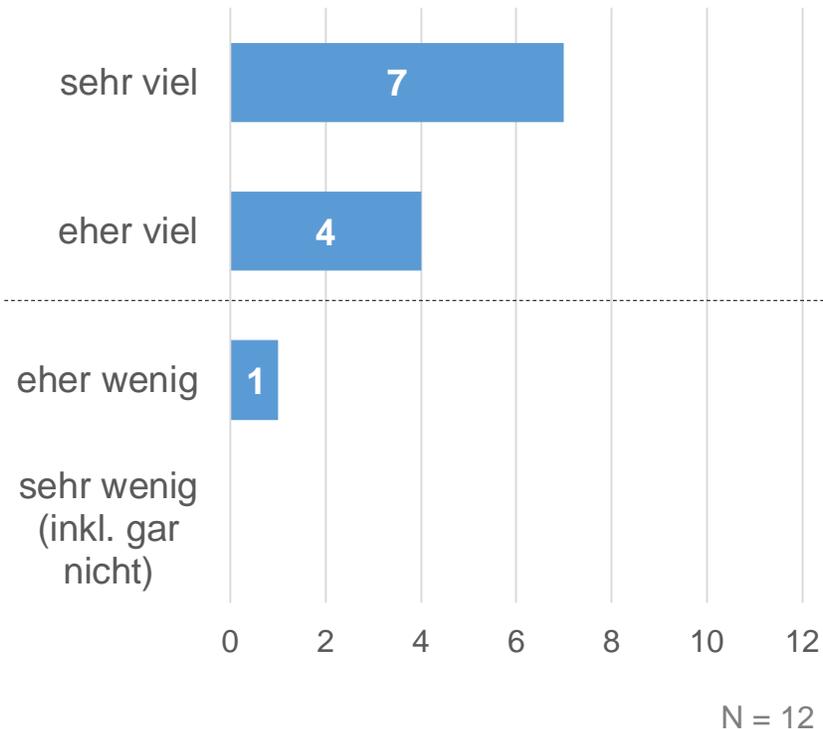
Medieneinsatz – Einbindung von Medien

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Medien z.B. Fotos, Tafelbilder, Videos, in den Unterricht eingebunden? Wenn ja, welche?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Teilt das Fahrschulprogramm mit den animierten Bildern/Comiczeichnungen und 2 kurze Videos

- Interaktive Bilder und Grafiken, die auf Mausclick reagieren, Interaktive Arbeitsblätter, reale Materialien, Videos
- Fotos, Videos, Folien mit Text, Whiteboards, Multiple Choice Aufgaben auf Folien mit angezeigter Auflösung und Timer

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr viel“ und „eher viel“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher wenig“ und „sehr wenig (inkl. gar nicht)“

Medieneinsatz – Bedienungssicherheit von Fahrlehrer:innen I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Qualitätskriterium: → Visualisierung durch Medien: Bedienungssicherheit

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Neue Extras entdecken, wie z.B. neue Hintergründe einblenden oder Filme mit guten Qualitätseinstellungen laufen zu lassen, macht Freude und stolz (FL5)	<ul style="list-style-type: none">• Zu Beginn große Unsicherheit vor Fehlbedienung wie z.B. Freigeben des falschen Bildschirms (FL3)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Unsichere Bedienung der Technik durch Fahrlehrer:in, z.B. aus Versehen für alle das Meeting beendet (FS11)

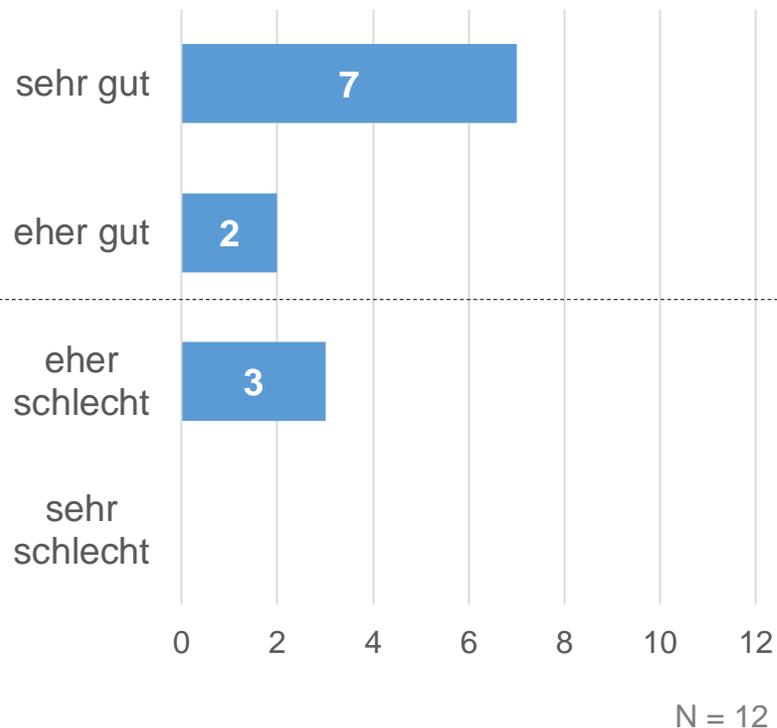
Medieneinsatz – Bedienungssicherheit von Fahrlehrer:innen II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Ist Fahrlehrer:in sicher in der Bedienung beim Medieneinsatz?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Kurze Schwierigkeiten Ton richtig einzustellen, mit Hilfe Fahrschüler:in dann aber gut
- Bild ist in der ersten Hälfte ab und zu auf Startbild zurückgesprungen vermutlich als Fahrlehrer:in Leute zwischendurch reingelassen hat

- Konnte Tonprobleme nicht lösen
- Klickt durch die Fahrschulprogramm-Inhalte

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „sehr gut“ und „eher gut“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher schlecht“ und „sehr schlecht“

Medieneinsatz – ansprechende und motivierende Gestaltung I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Qualitätskriterium: → Visualisierung durch Medien: Motivierende Wirkung der Medien

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• -
FS	<ul style="list-style-type: none">• Ansprechende Darstellung durch anschauliche und abwechslungsreiche Gestaltung von Folien, Bildern und Videos (FS3, FS5, FS7, FS11)• Prägnante und übersichtliche Gestaltung der Folien (FS9, FS12)	<ul style="list-style-type: none">• Veraltete Videos in schlechter Qualität (FS4)

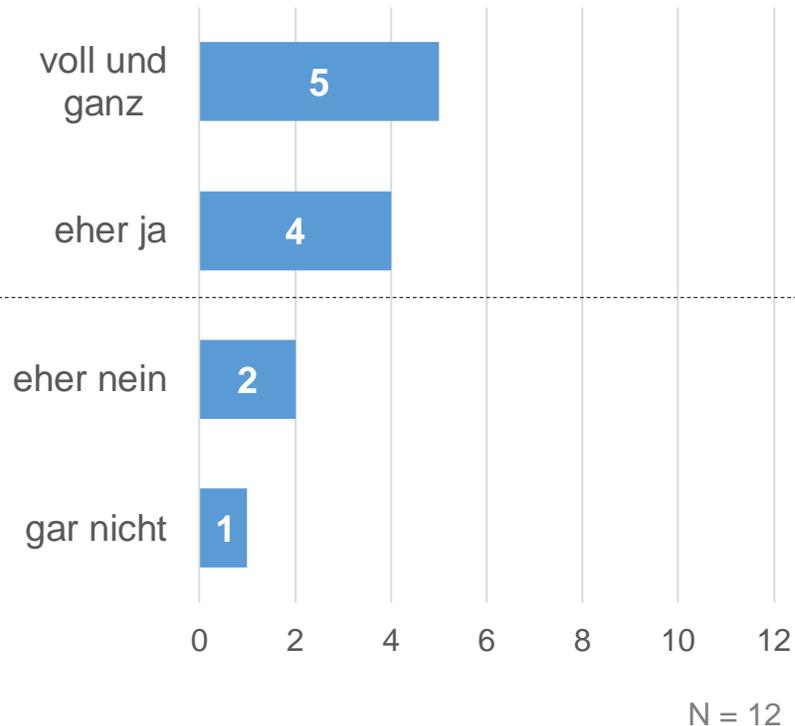
Medieneinsatz – ansprechende und motivierende Gestaltung II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Sind die Medien ansprechend und motivierend gestaltet, z.B. verständlich und zeitgemäß?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Aktuelle Bilder, angereichert mit eigenen Bildern

- War eher ein schnelles Durchklicken vieler Fotos
- Ältere Comiczeichnungen und ein älteres Video, hat Fahrlehrer:in selber angemerkt, dass es bei der Lektion nicht viele gute Bilder gibt, mit denen man arbeiten kann

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „voll und ganz“ und „eher ja“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher nein“ und „gar nicht“

Medieneinsatz – zielführender Einsatz I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
 Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Visualisierung durch Medien: Passend zu Inhalt & Rahmenbedingungen

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeit, eigene Bilder im Fahrschulprogramm von Vogel einzufügen (FL4) 	<ul style="list-style-type: none"> • Flipcharts, Videos aus dem lokalen Straßenverkehr, Drivers Cam ist aufwändig zu integrieren (FL3) • Wunsch nach <ul style="list-style-type: none"> • Lockerung der Datenschutzbestimmungen zum Einbinden eigener Bilder und Videos der Dashcam (FL1) • Interaktionsmöglichkeit der Schüler:innen direkt mit dem Programm/Online-Materialien (FL1)
FS	<ul style="list-style-type: none"> • Videos wurden im Nachgang besprochen (FS4) • Videos und Fragen zu den Videos regen zum Aufpassen an (FS4) • Zeichnungen am Whiteboard (FS6) • Kontinuierliche visuelle Medien wie Bilder und Videos zu den besprochenen Themen helfen beim Thema zu bleiben und sind interessant (FS10) 	<ul style="list-style-type: none"> • Wunsch, die Lehrmaterialien wie die Folien zur im Vorhinein zur Verfügung gestellt zu bekommen um besser und gezielt Notizen machen zu können (FS9)

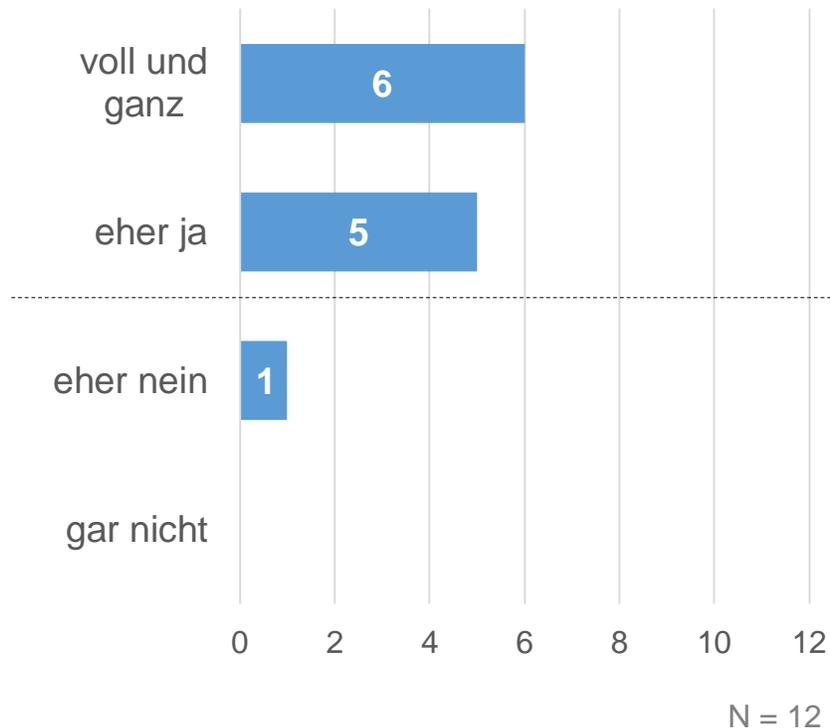
Medieneinsatz – zielführender Einsatz I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Werden Medien zielführend eingesetzt, z.B. zum Inhalt passend und in die Unterrichtsstruktur eingebettet?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Einsetzen der Maus, um wichtige Dinge zu zeigen, teils Einbindung realer Materialien
- Wechsel zwischen Videos/Bildern und „Entteilung“ des Bildschirms, um für längere Vortragsphase präsenter zu sein

- Gut: Alles an Bildern erklärt, Aber Abspielen von Videos ohne zu Erklären, was zu Sehen ist

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „voll und ganz“ und „eher ja“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher nein“ und „gar nicht“

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert
Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen
Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen
Seite 71
 - Ablauf Unterricht
Seite 96
 - Vortragsweise
Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen
Seite 121
 - Medieneinsatz
Seite 139
 - Atmosphäre
Seite 147
 - Unterrichtsrahmen
Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht
Seite 160
- Thesen
Seite 162

Atmosphäre – motivierende Stimmung I/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
 Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Motivierung der Fahrschüler:innen: Durchgehendes Interesse der Schüler:innen, positive Würdigung guter Leistungen & Fortschritte

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none"> • Stolz, wenn Schüler:innen positives Feedback geben und den Unterricht z.B. lustig fanden, weil man sich viel Mühe gibt den Unterricht spannend zu gestalten und zum Mitmachen zu animieren (FL3) • Entspannend, dass online keine störenden Zwischengespräche zwischen Sitznachbar:innen entstehen (FL1) 	<ul style="list-style-type: none"> • Online-Theorieunterricht ist sehr eintönig, da Fahrlehrer:in auf Tonspur unterrichtet und ab und zu Bilder und Filmsequenzen eingespielt werden (FL2) • Nicht motiviert den nötigen Aufwand zu betreiben, der den Online-Theorieunterricht weniger eintönig gestalten würde, vor Allem wenn Schüler:innen keine Teilnahmebereitschaft zeigen (FL1, FL2) • Stressig die Schüler:innen zu motivieren, da online viel mehr Ablenkung und viel weniger Teilnahme stattfindet. Möglichkeiten, die Schüler:innen bei Laune zu halten sehr begrenzt im Vergleich zum Präsenzunterricht, wo man z.B. einen Stift zuwerfen kann und die Konzentration wieder erhöhen (FL1, FL2, FL4, FL5)

Atmosphäre – motivierende Stimmung II/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Motivierung der Fahrschüler:innen: Durchgehendes Interesse der Schüler:innen, positive Würdigung guter Leistungen & Fortschritte

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Wohlfühlatmosphäre Zuhause verringert die Aufmerksamkeit und die Hemmschwelle der Schüler:innen, nicht aufzupassen (FL1)• Größere Hemmschwelle die Schüler:innen online zu animieren und aufzurufen (FL2, FL3)• Abends mehr Entertainment für geistige Anwesenheit, Motivation und Konzentration notwendig (FL1, FL3)• Kein direktes Feedback zu Auflockerungs- und Motivationsversuchen erschwert die Durchführung des Unterrichts online (FL1)• Wenig Handlungsspielraum bei kreativen Täuschungsversuchen durch die Fahrschüler:innen, wie z.B. das Einspielen eines Videos von sich selbst in Dauerschleife ohne dem Unterricht tatsächlich zu folgen (FL1, FL4)

Atmosphäre – motivierende Stimmung III/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Motivierung der Fahrschüler:innen: Durchgehendes Interesse der Schüler:innen, positive Würdigung guter Leistungen & Fortschritte

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Einbindung und Bitte den Stoff zu erklären macht stolz (FS1)• Motivation wenn aktive Einbindung und Anregungen zum Mitdenken seitens Fahrlehrer:in (FS5)• Stärkere Motivation bei unerwartetem Aufrufen durch Fahrlehrer:in (FS6)• Bessere Lernatmosphäre wenn alle Schüler:innen ihre Mikrofone aus haben, da keine Ablenkung durch Störfaktoren (FS9)	<ul style="list-style-type: none">• Stress bei unerwartetem Aufrufen durch Fahrlehrer:in, wenn man nicht aufgepasst hat (FS3)• Stärker verleitet sich durch Soziale Medien oder andere Tätigkeiten abzulenken, da kaum Kontrolle (FS5, FS6, FS9, FS10)• Weniger motiviert aktiv zuzuhören und sich zu konzentrieren durch Online-Format (FS5, FS9)• Weniger Motivation bei reinem Frontalunterricht (FS6)• Müdigkeit und Demotivation da zu viel Online-Unterricht im Allgemeinen (FS9)• Nicht motiviert aufzupassen, weil man Stoff für die Prüfung wiederholen und anders lernen muss, als in den Unterrichtsstunden aufbereitet (FS9)

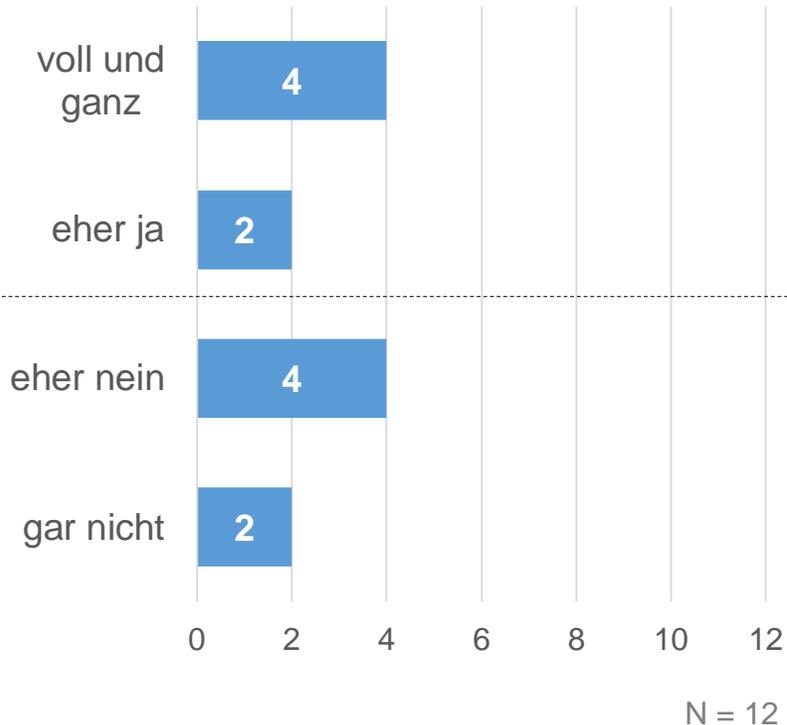
Atmosphäre – motivierende Stimmung IV/IV

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Ist die Stimmung motivierend und regt zum Mitmachen an?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Die Meisten scheinen aufmerksam, wenige sichtlich mit Anderem beschäftigt
- Schüler:innen machen mit, manche beantworten Fragen auch proaktiv

- 1 Schüler:in ist am Handy, 2 Schüler:innen wirken als ob sie miteinander schreiben
- Es arbeitet keiner mit und antwortet auf Fragen, Fahrlehrer:in gibt sich Mühe aber verzweifelt irgendwann
- Hat permanent das Programm und dessen Inhalte ins Lächerliche gezogen

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „voll und ganz“ und „eher ja“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher nein“ und „gar nicht“

Atmosphäre – offene und freundliche Atmosphäre I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
 Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Qualitätskriterium:** → Motivierung der Fahrschüler:innen: Freundliche & offene Atmosphäre

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none"> • Gefühl eines Meetings, einfach vor den Computer zu sitzen und loszulegen, anstatt vor den Schüler:innen in Präsenz als Entertainerin fungieren zu müssen (FL3) 	<ul style="list-style-type: none"> • -
FS	<ul style="list-style-type: none"> • Auflockerung des Unterrichts durch Abwechslung und Witze (FS2) • Einbindung von Erfahrungen und Geschichten lockern Theorie auf und geben Gefühl einer Interaktion auf Augenhöhe (FS5) • Keine Berührungsängste in den Laptop zu sprechen durch Erfahrungen mit Schule und Uni (FS5) • Verständnis der Fahrlehrer:innen wenn technische Probleme oder inhaltliche Verständnisschwierigkeiten auftreten (FS8) 	<ul style="list-style-type: none"> • Hemmungen gegenüber Gruppe unbekannter Personen in den Laptop zu sprechen (FS1, FS6, FS10) • Peinlich, falsche Antworten zu geben (FS1, FS8) • Unpassende, übergriffige Kommentare von Fahrlehrer:in, z.B. wenn man im Bett am Unterricht teilgenommen hat oder isst (FS6, FS9) • Atmosphäre und Unterrichtserleben leiden unter dem fehlenden persönlichen Kontakt (FS9)

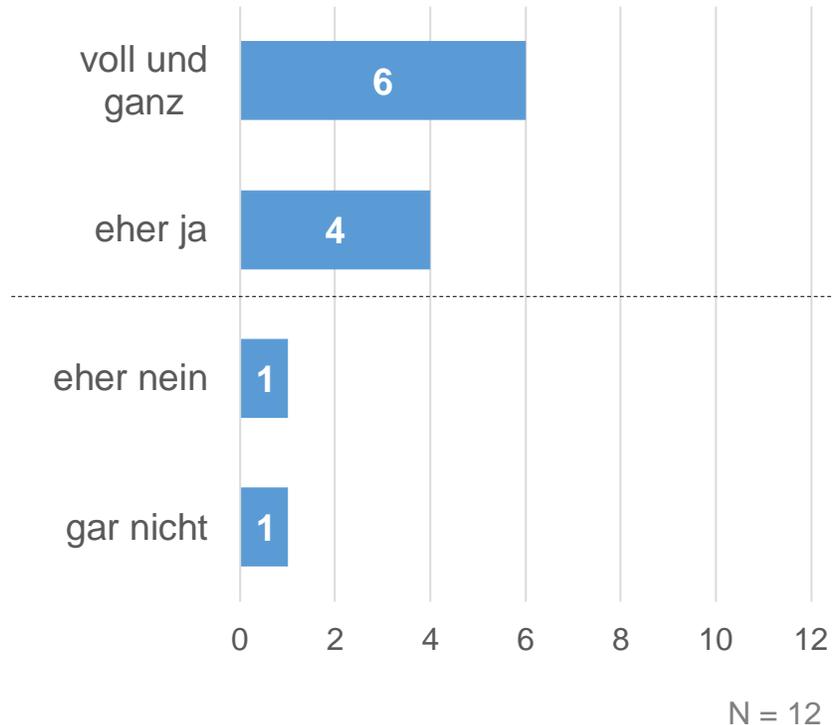
Atmosphäre – offene und freundliche Atmosphäre II/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

Ist die Atmosphäre freundlich und offen?

Anzahl Beobachtungen:



Anmerkungen der Beobachterinnen¹:

- Zu Beginn mit Schüler:innen gesprochen wie es ihnen geht
- Freundlich und motivierend gesprochen; verschiedene Inhalte vertieft, auch mehrfach bei Verständnisproblemen

- Gab keine Atmosphäre

¹ Anmerkungen oberhalb der gestrichelten Linie sind den Bewertungen „voll und ganz“ und „eher ja“ zuzuordnen, Anmerkungen unterhalb der gestrichelten Linie den Bewertungen „eher nein“ und „gar nicht“

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

• Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert	Seite 62
• Technische & rechtliche Voraussetzungen	Seite 63
• Genutzte Softwarefunktionen	Seite 71
• Ablauf Unterricht	Seite 96
• Vortragsweise	Seite 118
• Interaktion mit Schüler:innen	Seite 121
• Medieneinsatz	Seite 139
• Atmosphäre	Seite 147
• Unterrichtsrahmen	Seite 154
• Gesamteindruck Online-Theorieunterricht	Seite 160
• Thesen	Seite 162

Unterrichtsrahmen – Gruppengröße

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Onlineteilnehmer:innenzahl entsprechend erlaubter Anzahl gemäß Fahrschulerlaubnis

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Zwischen 20 und 30 Schüler:innen ist gut, da dann persönliche Interaktion und lebendiger Unterricht entsteht (FL2, FL6)• Zwischen 15 und 20 Schüler:innen ist ideal, dann können die Schüler:innen auch mitarbeiten (FL1, FL4)• Weniger Schüler:innen sind angenehm und man kann auf alle Schüler:innen eingehen (FL3, FL5)• Online kann man mehr Schüler:innen unterrichten als in Präsenz (FL4)	<ul style="list-style-type: none">• Die Teilnahmebeschränkung auf die Raumgröße sollte entfallen und stattdessen eine allgemeine Beschränkung für Online-Theorieunterricht eingeführt werden (FL5)• Unterricht mit fünf Schüler:innen macht keinen Spaß (FL2)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Nachhaltige Wissensvermittlung durch intensiven Unterricht, wenn nur ein/e Fahrschüler:in im Unterricht (FS8)• Bei geringer Teilnehmer:innenzahl ist man zügiger durchgekommen (FS8)	<ul style="list-style-type: none">• Wenn zu viele Fragen und Anmerkungen kommen, sind große Gruppen stressig (FS6)• Bei großen Gruppen ist die Gefahr, dass zu viele unstrukturiert reinreden (FS11, FS12)

Unterrichtsrahmen – Hybridunterricht

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- **Rechtlicher Rahmen:** → Hybrid-Unterricht ist möglich, findet in zeitsynchroner Form statt

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Hybrid-Unterricht ist gut und sollte beibehalten werden (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Onlineteilnehmer:innen gehen im Hybridunterricht unter, da es umständlicher ist auf den Chat oder die Meldefunktion zu achten (FL3)
FS	<ul style="list-style-type: none">• -	<ul style="list-style-type: none">• Verwirrend, die Präsenz-Fahrschüler:innen nicht zu sehen (FS6)• Präsenz-Fahrschüler:innen sind für die Onlineteilnehmer:innen nicht gut zu hören und zu verstehen (FS11)

Unterrichtsrahmen – Unterrichtsort I/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Rechtlicher Rahmen: → Unterricht aus Fahrschulraum

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Kein Problem, wenn Schüler:innen in Bus oder Bahn sitzen, solange sie aktiv teilnehmen (FL3)• In Ruhe am Ende die letzten Fragen beantworten können, weil Schüler:innen nicht so gehetzt sind um z.B. den Bus noch zu bekommen (FL5)• Zeit- und Wegersparnis für die Schüler:innen ist sehr gut (FL3)• Schön, dass weniger Schüler:innen im Raum sind und sich der Raum nicht so aufheizt (FL5)• CO2-Ersparnis, weil Schüler:innen nicht mehr aus dem Umland in die Stadt gefahren werden müssen und außerdem in Corona-Zeiten die Öffentlichen Verkehrsmittel meiden können (FL6)	<ul style="list-style-type: none">• Aufwand Sondergenehmigung einzuholen, den Unterricht in einer Zweigfiliale durchzuführen, da in der Hauptfiliale keine ausreichende Internetverbindung vorhanden ist (FL1)• Trotzdem Kosten wie z.B. Miete und Heizkosten, da Fahrlehrer:innen Unterricht aus der Filiale machen müssen (FL5)• Wenig moderne Einrichtung in der Fahrschule (FL2)• Man sieht im Hintergrund die Toilettentür oder den Chef durch das Bild laufen, der von Fahrschülern erzählt oder die Toilette putzt (FL2)• Wunsch nach Ortsungebundenheit, um z.B. nicht allein in der Fahrschule stehen zu müssen oder Dinge direkt am Auto zeigen zu können (FL1, FL5)

Unterrichtsrahmen – Unterrichtsort III/II

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FS	<ul style="list-style-type: none">• Angenehm und entspannt von zu Hause am Unterricht teilnehmen zu können (FS1, FS2, FS4, FS5, FS8, FS10, FS12)• Möglichkeit nebenher zu essen, würde man vor Ort nicht machen (FS1, FS5)• Teilnahme von zu Hause spart Zeit und ist angenehmer, z.B. nach der Arbeit und im abends im Winter (FS6, FS8, FS10, FS11)• Örtliche Ungebundenheit ermöglicht bessere Integration des Unterrichts in den Alltag (FS1, FS8, FS9, FS11)	<ul style="list-style-type: none">• -

Unterrichtsrahmen – Unterrichtszeit

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Kein expliziter rechtlicher Rahmen oder explizites Qualitätskriterium

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">Durch Online-Unterricht sind mehr Theorieeinheiten pro Tag möglich (FL3)	<ul style="list-style-type: none">Wunsch nach Einbindung des Fahrschulunterrichts in das Bildungssystem und -zeiten, nichts abends (FL1)
FS	<ul style="list-style-type: none">Blockkurs in 7 Tagen gut, da nicht mehrere Wochen für Theorieunterricht aufgebracht werden müssen (FS5, FS12)	<ul style="list-style-type: none">Konzentrationsfähigkeit lässt abends stark nach, vor Allem nach langen Schul-/Vorlesungs-tagen fordernd noch mehrere Stunden Theorieunterricht zu haben (FS2, FS5, FS7)3 Stunden Theorieunterricht ziehen sich lang und sind stressig (FS9, FS10, FS12)Durch Blockkurs Keine Möglichkeit Theorieeinheiten zeitnah nachzuholen, die man wegen Arbeit oder anderen Verpflichtungen verpasst hat (FS9)Termin in den Abendstunden nicht angepasst an gängige Abendgestaltung, z.B. Abendessenszeit (FS10)

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

- Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert
Seite 62
 - Technische & rechtliche Voraussetzungen
Seite 63
 - Genutzte Softwarefunktionen
Seite 71
 - Ablauf Unterricht
Seite 96
 - Vortragsweise
Seite 118
 - Interaktion mit Schüler:innen
Seite 121
 - Medieneinsatz
Seite 139
 - Atmosphäre
Seite 147
 - Unterrichtsrahmen
Seite 154
 - Gesamteindruck Online-Theorieunterricht
Seite 160
- Thesen
Seite 162

Gesamteindruck Online-Theorieunterricht

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 23)

	Positive Erfahrungen 	Negative Erfahrungen und Wünsche 
FL	<ul style="list-style-type: none">• Online-Theorieunterricht ist zeitgemäßer und sollte unbürokratisch so weiterlaufen (FL5, FL6)• Teilnahme an allen 12 Grundlektionen funktioniert sehr gut, wenige Schüler:innen besuchen Grundlektionen doppelt, nur um Stunden abzuleisten (FL1)• Die technische Herausforderung Online-Theorieunterricht durchzuführen war interessant (FL5)	<ul style="list-style-type: none">• In Präsenz macht der Unterricht mehr Spaß und die Zeit vergeht schneller (FL4)• Macht keinen Spaß, wenn Verknüpfungsfragen zu vergangenen Lektionen gestellt werden und Schüler:innen das nicht beantworten können, weil sie nicht vorgeschrieben haben alle Themen 1-14 zu besuchen (FL4)
FS	<ul style="list-style-type: none">• Stoff wurde gut vermittelt (FS1, FS3)• Arbeiten mit der App sehr gut und wichtig zur Vorbereitung auf die Prüfung und Art der Fragestellungen (FS4, FS10, FS12)	<ul style="list-style-type: none">• Persönlicher Kontakt zu den Fahrlehrer:innen und Mitschüler:innen fehlt (FS1, FS3, FS6, FS7, FS9)• Keine gute Vorbereitung für die Theorieprüfung (FS9)• Unterrichtsgestaltung ist nicht auf ältere Fahrschüler:innen angepasst (FS6)• Schwierig Theorieinhalte nachzuvollziehen ohne Praxiserfahrung zu haben (FS9)

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

• Ergebnisse AP-übergreifend thematisch strukturiert	Seite 62
• Technische & rechtliche Voraussetzungen	Seite 63
• Genutzte Softwarefunktionen	Seite 71
• Ablauf Unterricht	Seite 96
• Vortragsweise	Seite 118
• Interaktion mit Schüler:innen	Seite 121
• Medieneinsatz	Seite 139
• Atmosphäre	Seite 147
• Unterrichtsrahmen	Seite 154
• Gesamteindruck Online-Theorieunterricht	Seite 160
• Thesen	Seite 162

Online-Theorieunterricht allgemein

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
• Fahrlehrer:innen sind manchmal mit der Bedienung der Medientechnik überfordert.	141;142
• Technischer Support zur Installation und Bedienung von Onlinetools ist wichtig.	67;69
• Eine persönliche Beziehung zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen ist im Online-Unterricht schwieriger.	124; 161
• Im Online-Unterricht gibt es weniger Interaktion als im Präsenz-Unterricht.	127-132
• Die Interaktion mit Schüler:innen, deren deutsche Sprachkompetenz eingeschränkt ist, ist online schwieriger.	137
• Im Online-Unterricht kommen besser Einzelgespräche zwischen Lehrer:innen & Schüler:innen zustande.	124
• Das Ablenkungspotenzial ist im Online-Unterricht höher als im Präsenz-Unterricht.	149-151
• Die Motivation der Fahrschüler:innen hochzuhalten ist im Online-Unterricht schwieriger.	148
• Im Online-Unterricht ist es schwierig zu erkennen, ob die Schüler:innen konzentriert sind und den vermittelten Inhalt verstanden haben.	126
• Es ist stressig darauf zu achten durch die Kamera nicht zu viel von der privaten Umgebung preiszugeben.	85

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
<ul style="list-style-type: none">Einführung in das Thema durch Benennung der Ziele, Übersicht der Inhalte und Wichtigkeit des Themas zu Beginn des Online-Unterrichts ist hilfreich.	100;101
<ul style="list-style-type: none">Eine mehr zeitgemäße, anschauliche und abwechslungsreiche Gestaltung der Inhalte des Online-Unterrichts, z.B. in Form von Folien, Bildern, Videos und Animationen, wird gewünscht.	105;143
<ul style="list-style-type: none">Eigene Inhalte, wie z.B. eigene Bilder und Videos, sollten in das Fahrschulprogramm integriert werden können.	105;145
<ul style="list-style-type: none">Praxisbezüge und Zusammenhänge zum realen Straßenverkehr erleichtern das Verständnis von Inhalten im Online-Unterricht.	105;106
<ul style="list-style-type: none">Geschichten, persönliche Erfahrungen und Witze vom Fahrlehrer:innen lockern den Online-Unterricht auf und sorgen für eine angenehme Atmosphäre.	152

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
• Reiner Online-Frontalunterricht ist langweilig.	103
• Gruppenarbeiten funktionieren im Online-Unterricht nicht gut.	102;103
• Der Austausch und die Bearbeitung von Arbeitsblättern im Online-Unterricht funktioniert gut.	102
• Neue interaktive Lehrmethoden, wie z.B. interaktive Klicksysteme im Fahrschulprogramm, die auch von Schüler:innen bedient werden können, werden gewünscht.	94;102
• Wiederholungen und Lernkontrollen im Online-Unterricht sind gewünscht, um die vermittelten Inhalte zu verarbeiten und das Verständnis zu prüfen.	108
• Die Abstimmungsfunktion erleichtert die Einbindung aller Schüler:innen in den Unterricht.	72
• Die Bereitstellung der online präsentierten Folien vor Unterrichtsbeginn oder eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs ist gewünscht.	115;145
• Durch die Bildschirmteilung wird viel besser nachvollziehbar, wovon Fahrlehrer:innen sprechen.	76

Kommunikation Lehrer:innen

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

Quelle
(S.)

• Das Sprechtempo von Fahrlehrer:innen im Online-Unterricht ist angemessen, um den Inhalten zu folgen.	120
• Die Kommunikation über Körpersprache und Mimik ist online stark beeinträchtigt.	119
• Es bestehen Hemmungen einzelne Schüler:innen im Online-Unterricht aufzurufen, da man sie bloßstellen könnte.	122
• Fragen von Fahrlehrer:innen und das Aufrufen von Schüler:innen verhindert gedankliches Abschweifen und aktiviert zur Teilnahme.	122
• Unerwartetes Aufrufen von Fahrlehrer:innen zum Beantworten von Fragen erzeugt Stress.	150
• Bestätigende Reaktionen auf Beiträge von Schüler:innen im Online-Unterricht erzeugen Stolz.	134
• In Hybridveranstaltungen die Online-Teilnehmer:innen zu beachten wird schnell vergessen.	156

Kommunikation Schüler:innen

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

Quelle
(S.)

<ul style="list-style-type: none">• Fragen von Fahrschüler:innen abseits der Theorieinhalte stören den Ablauf des Online-Unterrichts und nerven.	111;112
<ul style="list-style-type: none">• Eine Möglichkeit, Fragen an Fahrlehrer:innen zu stellen, ohne dass andere mithören, wird gewünscht.	124
<ul style="list-style-type: none">• Die Meldefunktion (z.B. Hand-hebe Funktion) vermeidet wirksam unkoordiniertes Durcheinanderreden der Fahrschüler:innen.	87
<ul style="list-style-type: none">• Die Chatfunktion ist hilfreich, damit direkte Hinweise an Fahrlehrer:innen, wie z.B. der Gang zur Toilette, den Unterricht nicht stören.	80
<ul style="list-style-type: none">• Die unaufgeforderte Nutzung des Chats durch Fahrschüler:innen ist ablenkend.	80;112
<ul style="list-style-type: none">• Die Chatfunktion ist hilfreich, wenn man sich nicht traut, vor anderen Schüler:innen zu sprechen.	80
<ul style="list-style-type: none">• Aufgrund von Online-Unterricht braucht es die zusätzliche Möglichkeit organisatorische/individuelle Fragen zur Fahrschulausbildung klären zu können.	aus Workshop

Unterrichtsorganisation

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
• Die Beantragung der Genehmigungen für Online-Unterricht war einfach.	66
• Eine begrenzte Gruppengröße im Online-Unterricht wird gewünscht, damit alle eingebunden werden können.	155
• In kleineren Gruppen ist die Motivation höher sich aktiv am Online-Unterricht zu beteiligen.	150;155
• Einheitliche Programmlösung für Anmeldung/Teilnahme am Online-Unterricht wird gewünscht.	65
• Der Anmeldeprozess mit Anmeldeschluss, Einladungsmails und Passwörtern ist gut, um den Überblick und die Kontrolle über die Teilnehmer:innen zu haben.	97
• Hoher Zeitaufwand für Anwesenheitskontrollen im Online-Unterricht ist nervig.	98;112
• Der Wiedereinstieg in den Online-Unterricht nach technischen Problemen ist einfach.	68
• Beachtung des Warteraums durch die Fahrlehrer:innen während Unterricht ist ablenkend, wenn Schüler:innen zu spät kommen oder nach Technikproblemen das Meeting wieder betreten wollen.	92
• Schüler:innen während des Unterrichts markieren - z.B. wegen unangemessenen Verhaltens - stört den Unterricht nicht und erlaubt im Nachgang mit ihnen darüber zu sprechen.	94
• Was ist die optimale Gruppengröße für Online-Unterricht?	aus Workshop

Zurück zu Vorgehen
 Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
• Es gibt wenig technische Schwierigkeiten.	67;68
• Schlechte Verbindung führt häufig zu langen Ladezeiten, abgehackter Ton-/ Videoübertragung.	68
• Wenn nicht alle stummgeschaltet sind stören Hintergrundgeräusche den Unterricht.	90;91
• Es ist angenehm, die Schüler:innen während des Online-Unterrichts per Kamera sehen zu können.	84
• Es ist ablenkend, durch die Kameras das Verhalten der/anderer Schüler:innen zu sehen, z.B. durch Essen während des Unterrichts oder unangebrachte Bekleidung.	84;85
• Kameras vereinfachen die Interaktion, weil sich die Schüler:innen untereinander sehen können.	84;85
• Die Mitverfolgung der Bewegung von Fahrlehrer:innen im Raum ist wichtig.	67;68
• Ausschnitte der gezeigten Inhalte vergrößern können ist hilfreich.	68
• Es ist angenehm, die Bildschirmaufteilung - was man in Großformat sehen möchte - selbst bestimmen zu können.	74
• Ein in das Fahrschulprogramm integriertes Onlinetool wäre gut, um nicht zwischen Programmen wechseln zu müssen.	64

Gerätebedarf

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

	Quelle (S.)
• Kopfhörer mit integriertem Mikrofon sind für eine gute Akustik und gutes gehört werden wichtig.	65
• Die Tontechnik sollte ermöglichen, dass sich Online- und Präsenzteilnehmer:innen bei Hybridveranstaltungen gut hören können.	67;156
• Zweites Gerät (Tablet oder Laptop) für einen doppelten Zugang ist hilfreich, um zu kontrollieren, was Fahrschüler:innen sehen.	64
• Mehrere Kameras für unterschiedliche Perspektiven (z.B. Fahrlehrer:in, Tafel, Anschauungsobjekte) sind hilfreich.	64
• Mehrere große Bildschirme sind für die Anzeige von verschiedenen Inhalten sinnvoll.	64;65
• Das Handydisplay ist zu klein, um dem Unterricht gut folgen zu können.	65
• Als Onlineteilnehmer:innen die Präsenzteilnehmer:innen nicht sehen zu können ist irritierend.	156
• Mit welchem Endgerät wird der Unterricht verfolgt? Reicht dieses aus, um dem Unterricht gut folgen zu können?	aus Work- shop

Unterrichtsort

Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen

Zurück zu Vorgehen
Ergebnisaufbereitung (S. 24)

Thesen für die quantitative Untersuchung

Quelle
(S.)

• Die örtliche Ungebundenheit der Fahrschüler:innen bei der Teilnahme am Online-Unterricht erlaubt eine bessere Integration in den Alltag.	158
• Die mobile Teilnahme z.B. aus Bus oder Bahn ist in Ordnung, solange sich die Schüler:innen aktiv am Unterricht beteiligen.	157
• Die örtliche Gebundenheit der Fahrlehrer:innen an den Fahrschulraum wird störend und unnötig erlebt.	157
• Andere Aktivitäten in den Fahrschulräumen während des Unterrichts werden als störend erlebt.	157

- Do UX GmbH Seite 5
- Projektziele und Vorgehen Seite 9
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) Seite 12
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) Seite 25
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) Seite 30
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht Seite 58
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen Seite 61
- **Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen** **Seite 172**
- Anhang: Erhebungsinstrumente Seite 323

Lesehinweise zur Darstellung der Ergebnisse

Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Auswertung der Ergebnisse auf Ebene der Thesen (Einzelitems)

- Dargestellt werden die Verteilungen der Antworten zu den Thesen
 - Mittelwerte werden angegeben
 - Die jeweilige Antwortskala ist von 1 bis 6 numerisch kodiert: 1 steht für die linke Antwortoption (z.B. „sehr schlecht“), 6 für die rechte Antwortoption (z.B. „sehr gut“)
- Nachfolgend dargestellte Gruppen sind auf Mittelwertunterschiede geprüft:
 - Ausschließlich statistisch signifikante Unterschiede (Welch-Tests¹) werden in den Ergebnissen dargestellt

Fahrlehrer:innen vs. junge Erwachsene

Innerhalb Fahrlehrer:innen:

- Altersgruppen: 21-40 vs. 41-59 vs. 60-80 Jahre
- Erfahrung mit der jeweiligen Unterrichtsform: ja vs. nein

Innerhalb Junge Erwachsene:

- Deutschkenntnisse: Muttersprache vs. nicht Muttersprache
- Geschlecht: männlich vs. weiblich
- Bildungsabschluss: Schüler:innen vs. Hauptschule vs. mittlere Reife vs. Hochschulreife

- Dargestellt werden offene Antworten/Begründungen aus den freiwilligen Kommentarfeldern zu den Thesen
 - Inhaltlich ähnliche Antworten wurden zusammengefasst

¹ Der Welch-Test ist ein statistisches Testverfahren zur Prüfung, ob sich die Mittelwerte unabhängiger Gruppen voneinander unterscheiden. Das Verfahren eignet sich auch für unterschiedliche Stichprobengrößen mit ungleichen Varianzen.

Inhalt

Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

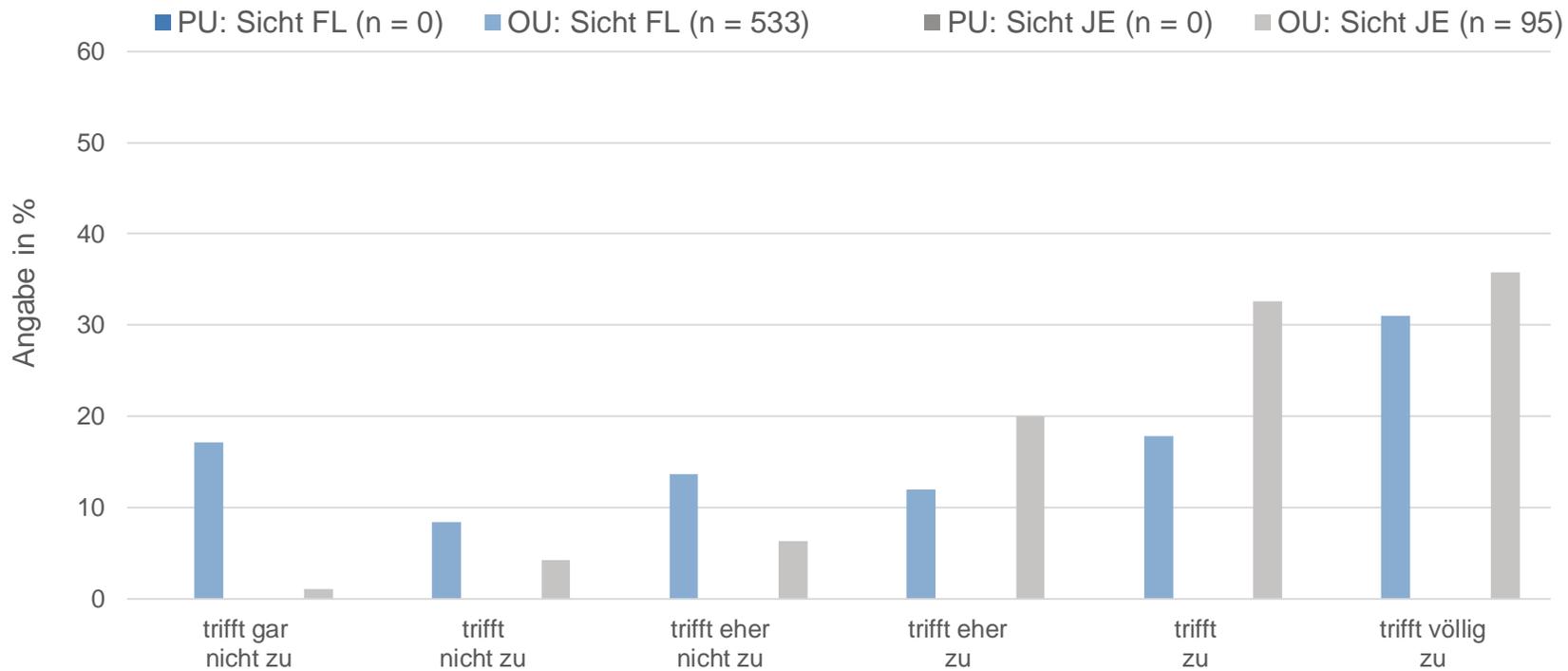
- Allgemeine Bewertung Theorieunterricht Seite 174
- Methoden im Theorieunterricht Seite 238
- Medien im Theorieunterricht Seite 258
- Rahmenbedingungen für den Theorieunterricht Seite 298

Nützlichkeit I/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist hilfreich.



Fahrlehrer:innen

- Online: \bar{x} =3.98

Junge Erwachsene

- Online: \bar{x} =4.86

➤ Der Online-Theorieunterricht wird als eher hilfreich bis hilfreich beurteilt

Nützlichkeit II/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist hilfreich.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.98, JE \bar{X} =4.86, $t(191.32)=-6.15, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=4.14Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.78 $t(79.58)=5.64, p<.001$
JE	<ul style="list-style-type: none">Bildungsabschluss: $F(3, 20.82)=3.59, p<.05$ Hauptschule: \bar{X} =5.45 / Hochschulreife: \bar{X} =4.76, $p<.05$

- Den Online-Theorieunterricht als hilfreich beurteilen ...
 - junge Erwachsene höher als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss höher als junge Erwachsene mit Hochschulreife

Nützlichkeit III/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist hilfreich.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Modern, flexibel, einfach, ortsunabhängig• Zeitersparnis für Fahrlehrer:innen und -schüler:innen (Unterricht verschiedener Filialen zusammenlegen, weniger Unterricht pro Woche, mehr Zeit für Fahrpraxis, Fahrtweg entfällt)• Schafft entspanntere Atmosphäre• Wirtschaftlichkeit (Personal-, Zeit-, Kostenersparnis, größere Teilnehmerzahl)• Mehr Einzelinteraktion möglich• In Ausnahmesituationen (z.B. Pandemie, Infektionsrisiko, begrenzte Teilnehmerzahlen)• Zufriedenere Mitarbeiter, Förderung von Home-Office wie in anderen Jobs• Inhalte werden besser verstanden	<ul style="list-style-type: none">• Keine persönliche Beziehung vor Praxisstunden• Nur in Ausnahmesituationen (z.B. Pandemie)• Abhängig vom Thema• Geringe Motivation der Fahrschüler:innen• Unzureichende Ausstattung und Unterrichtskonzept
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Zeitsparend, praktisch (keine Anfahrt)	-

These: Unter diesen Umständen ist Online-Theorieunterricht hilfreich.

Umstände¹

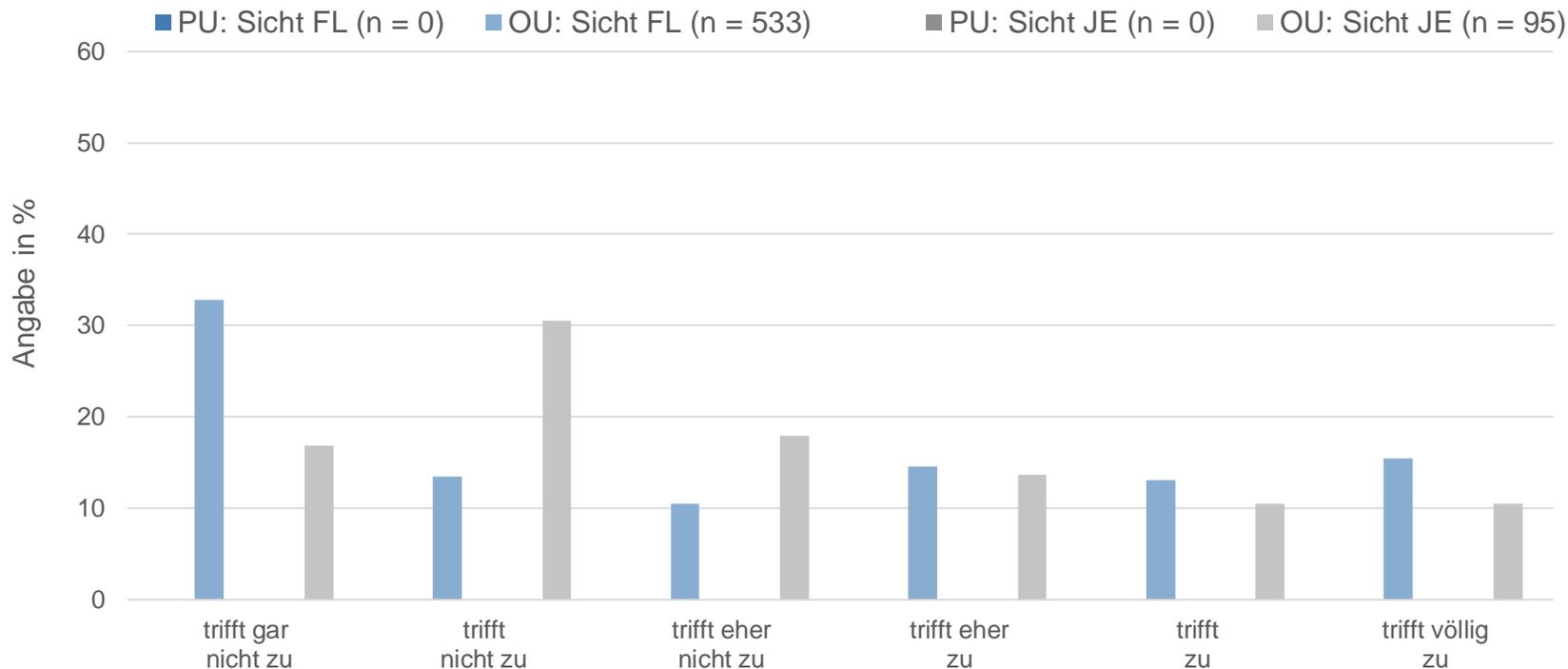
- | | Umstände ¹ |
|----|---|
| FL | <ul style="list-style-type: none">• Wenn Präsenz verhindert ist (z.B. durch Pandemie, Katastrophen, Renovierung der Fahrschule etc.) (163)• Großes Einzugsgebiet der Fahrschule mit weiten Anfahrtswegen, v.a. in ländlichen Gegenden und schlechter ÖPNV-Anbindung (93)• Krankheit von Fahrlehrer:innen oder Fahrschüler:innen (52)• Immer (39)• Gute Technik- und Softwareausstattung, gute Medien und Medienkenntnisse, gute Unterrichtsmethoden, gut geschultes Personal (38)• Gar nicht (36)• Straffe Zeitpläne von Fahrschüler:innen (z.B. schul- oder berufsbedingt) (30)• Fahrschüler:innen, die nicht vor Ort sind (z.B. Urlaub, berufsbedingt, Studium) (29)• Bestimmte Lektionen, v.a. reine Wissensvermittlungsthemen (26)• Sehr schlechtes Wetter, Winter, Dunkelheit (16)• Viele Teilnehmer (10)• Bereitschaft und aktive Teilnahme von Fahrschüler:innen, wenn Fahrschüler:innen sich nicht ablenken lassen (10)• Stabile und schnelle Internetverbindung (8)• Wenige Teilnehmer (8)• Flexible Unterrichtszeiten (8)• Durchführung von anderen Orten als Fahrschule möglich (7)• Wenig Platz im Fahrschulraum (7)• Als Ergänzung (z.B. Fragerunden, Nachhilfe, wenn Schüler:innen zur Vorbereitung auf Theorieprüfung Unterrichte doppelt besuchen möchten), in Verbindung mit Blended-Learning wie z.B. dreiv (7)• Kamerapflicht für alle (5)• Fahrlehrermangel (3)• Intensivkurse/Blockunterricht (2)• Reiner Onlineunterricht, kein Hybrid (2)• Kurzfristiger Teilnahmewunsch von Fahrschüler:innen (2) |

Nützlichkeit V/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist problematisch.



Fahrlehrer:innen

- Online: $\bar{x}=3.08$

Junge Erwachsene

- Online: $\bar{x}=3.02$

➤ Online-Theorieunterricht wird als eher nicht problematisch beurteilt

Nützlichkeit VI/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist problematisch.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL vs. JE	-
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{x}=2.93$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{x}=4.19$ $t(82.79)=-5.46, p<.001$
JE	-

- Den Online-Theorieunterricht als problematisch beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung weniger als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Nützlichkeit VII/VIII

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht ist problematisch.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Geringe Medienkompetenz, Technikausstattung, Internetverbindung (seitens Fahrlehrer:in und Fahrschüler:innen)• Hohe Ablenkung der Fahrschüler:innen• Eher Frontalunterricht, weniger Interaktion, geringere Unterrichtsqualität• Keine persönliche Beziehung zu Fahrschüler:innen• Geringerer Lerneffekt, Motivationsprobleme• Zusätzliche Kosten (technische Ausstattung, Internetverbindung)• Eingeschränkte Medienvielfalt• Kein Spaß am Unterrichten	<ul style="list-style-type: none">• Gute Erfahrungen und positive Rückmeldungen• Gute Konzepte der Lernstandsicherung und Mediennutzung• Abhängig vom Thema• Keine schlechteren Prüfungsleistungen• Mehr Flexibilität
OU JE	-	-

These: Unter diesen Umständen ist Online-Theorieunterricht problematisch.

Umstände¹

- FL
- Schlechte Internetverbindung und technische Störungen (z.B. auch Stromausfall) (135)
 - Keine Bereitschaft und aktive Teilnahme von Fahrschüler:innen bzw. wenn sie sich leicht ablenken lassen (73)
 - Nie (57)
 - Schlechte Technik- und Softwareausstattung (39)
 - Vielen Teilnehmer (33)
 - Ungeschultes Personal bzgl. Technik- und Methodenkompetenz (z.B. reine Monologvorträge) (28)
 - Fahrschüler:innen haben ihre Kamera nicht an und Anwesenheit hat kann nicht dauerhaft sichergestellt/überprüft werden (28)
 - Immer (26)
 - Wenn der persönliche Kontakt zu den Fahrschüler:innen zu kurz kommt (26)
 - Für Fahrschüler:innen, die Schwierigkeiten bei der Technikbedienung oder keinen Zugang zu angemessener Technik haben (z.B. zu kleine Displays) (23)
 - Bestimmte Lektionen, v.a. pädagogischen und einstellungsbezogenen Themen (17)
 - Online-Unterricht als alleinige Dauerlösung (14)
 - Keine geeigneten Lehrmethoden für Online-Unterricht (z.B. Gruppenarbeiten und Arbeitsblätter lassen sich online nicht gut umsetzen) und Fahrschulprogramme rüsten nicht nach (10)
 - Wenn es keine Fahrschulbindung gibt und große Anbieter, die günstig Online-Unterricht anbieten anderen Fahrschulen die Schüler:innen "wegnehmen" (8)
 - Keine ruhige Umgebung für die Fahrschüler:innen (7)
 - Ortsgebundenheit bei der Durchführung an die Fahrschule (5)
 - Hybridunterricht (4)
 - Negative Einstellung der Fahrlehrer:in zu Online-Unterricht (4)
 - Wenige Teilnehmer (2)
 - Wenn sich bei der Durchführung nicht an gesetzliche Vorgaben gehalten wird (2)
 - Späte Unterrichtszeiten mit müden Schülern (2)
 - Unpünktliche Fahrschüler:innen (1)
 - Häufiger Wechsel zwischen den Unterrichtsformen (1)

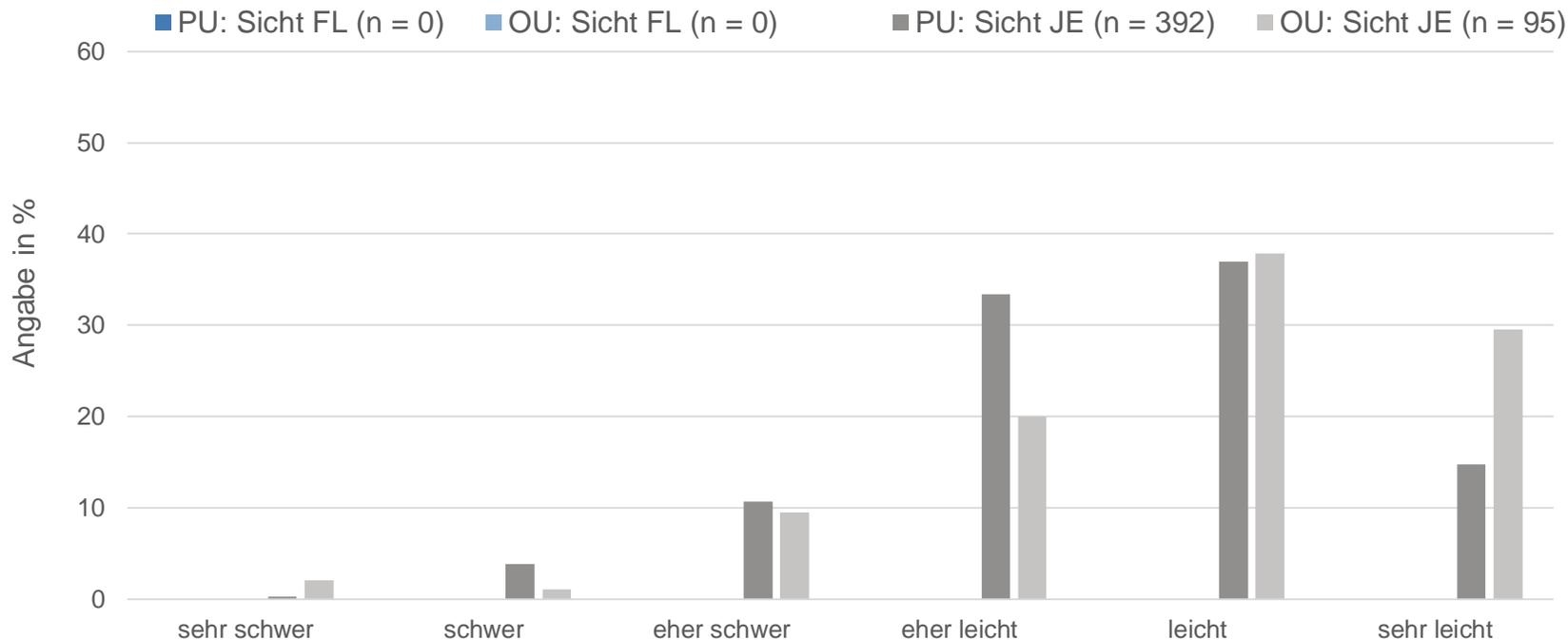
¹ Die Zahlen in den Klammern geben die Anzahl Nennungen an. (Pflichtfrage)

Alltagsintegration für Fahrschüler:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können den Theorieunterricht in ihren Alltag integrieren.



Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.47$
- Online: $\bar{X}=4.79$

Unterschied signifikant
 $t(132.90)=-2.49, p<.05$

- Junge Erwachsene können den Theorieunterricht eher leicht bis leicht in ihren Alltag integrieren (Online & Präsenz)
- Der Online-Theorieunterricht lässt sich aus Sicht junger Erwachsener leichter integrieren

Alltagsintegration für Fahrschüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können den Theorieunterricht in ihren Alltag integrieren.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
JE	-	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den jungen Erwachsenen in Bezug darauf, wie sich der Theorieunterricht in den Alltag integrieren lässt

Alltagsintegration für Fahrschüler:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

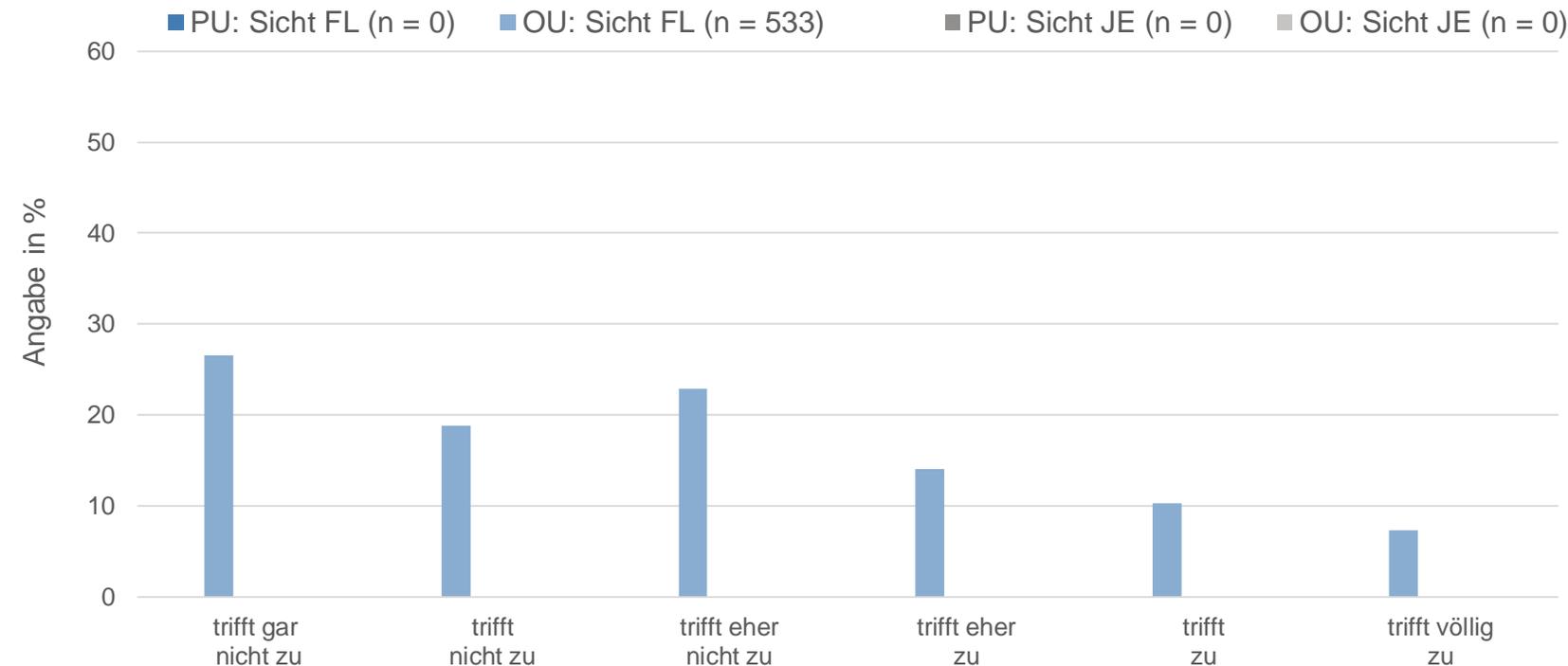
Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können den Theorieunterricht in ihren Alltag integrieren.

	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Ortsunabhängigkeit (von überall teilnehmen)• Freier Nachmittag für private Aktivitäten	<ul style="list-style-type: none">• Späte Unterrichtszeit (abends), Müdigkeit
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Günstige Unterrichtszeit (am Abend)• Keine anderen Verpflichtungen in Schulferien; wenige Verpflichtungen als Schüler:in• Große Auswahl an Terminen	<ul style="list-style-type: none">• Viele (private) Termine

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht führt zu besseren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.



Fahrlehrer:innen

• Online: $\bar{x}=2.85$

➤ Fahrlehrer:innen finden eher nicht bis nicht, dass Online zu besseren Lernergebnissen führt als Präsenz (mit & ohne Online-Erfahrung)

These: Online-Theorieunterricht führt zu besseren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=2.92$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=2.27$ $t(85.98)=3.52, p<.01$

- Die Lernergebnisse im Online-Theorieunterricht im Vergleich zum Präsenz-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

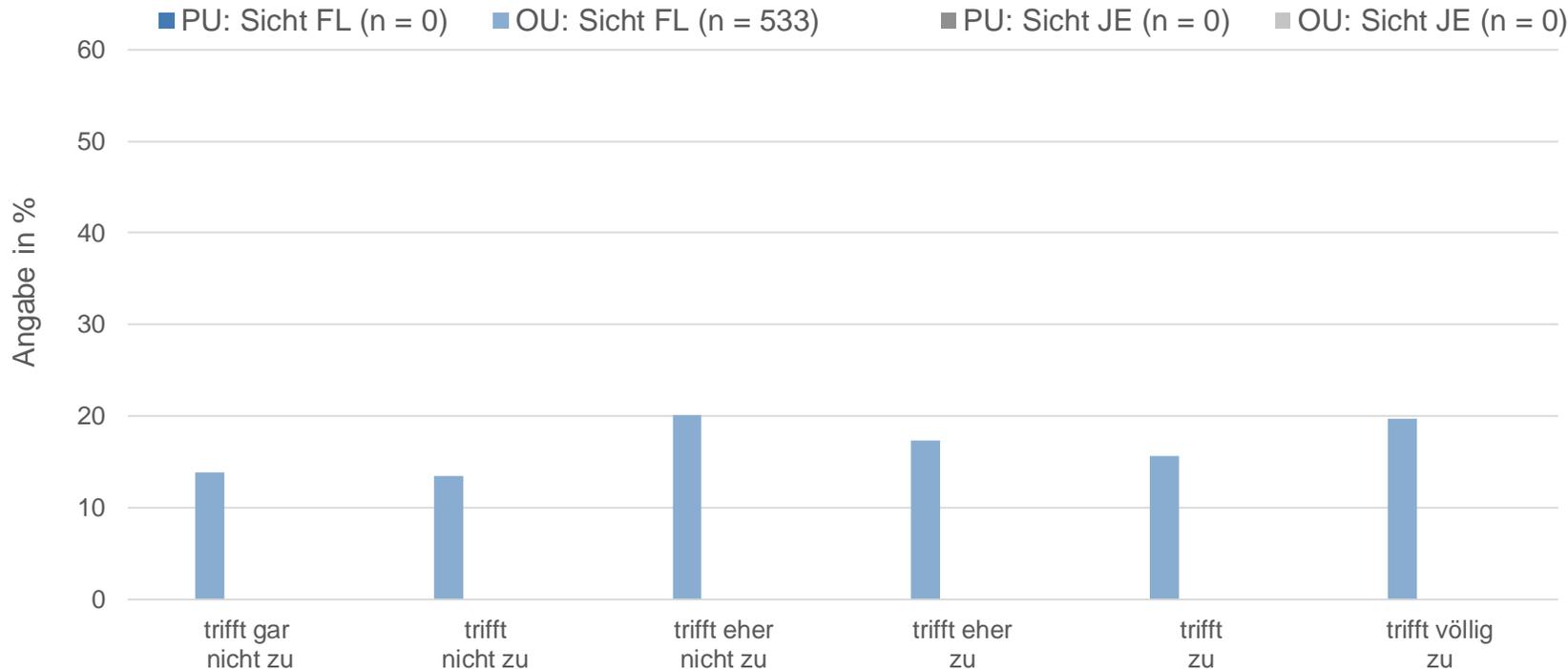
Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht führt zu besseren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
FL	<ul style="list-style-type: none">• Mitarbeit, interaktive Lehrmethoden• Motivation durch Zeitersparnis gesteigert (Fahrtweg entfällt)• Kontinuierlichere Teilnahme möglich• Bessere Prüfungsleistung• U.a. durch Anonymität werden mehr Fragen gestellt• Variable Unterrichtsgestaltung durch Medienwechsel: informativ und abwechslungsreich• (Junge) Fahrschüler:innen mit deren Medium ansprechen• Weniger Ablenkung, bessere Umgebung	<ul style="list-style-type: none">• Kein persönlicher Bezug (weder zwischenmenschlich noch zu Lerninhalten)• Ablenkung, Desinteresse, wenig Nachfragen• Interaktivität müsste gesteigert werden• Geringere Nachhaltigkeit des Lernstoffs• Schlechtere Prüfungsleistung• Online wird in gleicher Zeit weniger Stoff vermittelt• Online-Unterricht hat sich in anderen Institutionen (Schule, Universität) langfristig nicht durchgesetzt

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht führt zu schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.



Fahrlehrer:innen

• Online: $\bar{x}=3.66$

➤ Fahrlehrer:innen finden eher, dass Online zu schlechteren Lernergebnissen führt als Präsenz (mit & ohne Online-Erfahrung)

Lernerfolg V/VI

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht führt zu schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=3.57$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=4.37$ $t(82.77)=-3.80, p<.001$

- Die Lernergebnisse im Online-Theorieunterricht im Vergleich zum Präsenz-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Online-Theorieunterricht führt zu schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.

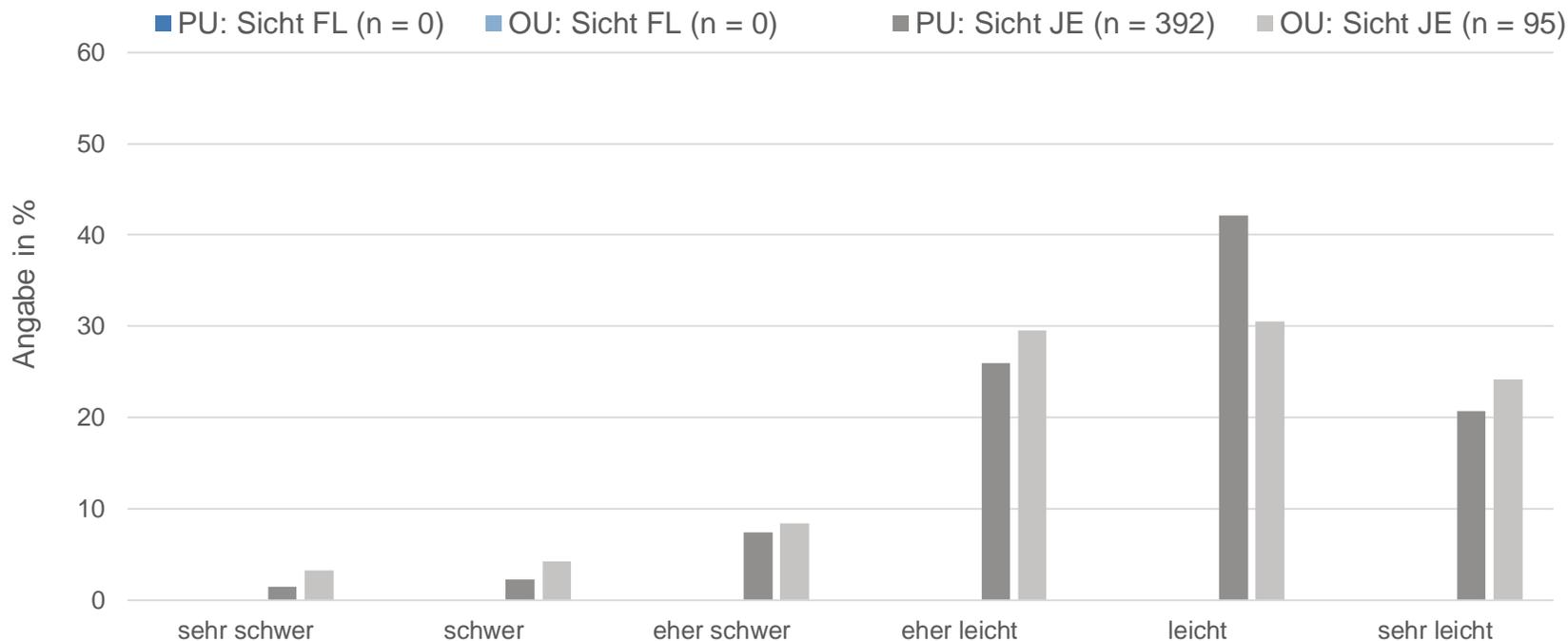
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
FL	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung (z.B. durch Familie)• Keine Kontrolle der Fahrlehrer:innen• Fordert viel Selbstdisziplin, Konzentration und Motivation• Desinteresse, Fahrschüler:innen hören weniger zu• Keine Diskussionen über schwierige Themen möglich• Schlechtere Prüfungsergebnisse• Einschränkung der Teilnahme von Fahrschüler:innen durch fehlende/geringe Medienkompetenz• Fehlende Medienvielfalt• Fahrschüler:innen zu aktivieren und motivieren ist schwer	<ul style="list-style-type: none">• Abhängig vom Thema, Motivation und Teilnahme, nicht von Unterrichtsart• Abhängig von Unterrichtsqualität und Gesamtkonzept• Stille Teilnehmer:innen demotivieren eher im Präsenzunterricht andere, online kein negativer Einfluss

Inhaltliche Verständlichkeit I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können dem Theorieunterricht folgen.



Junge Erwachsene

- Präsenz: \bar{x} =4.67
- Online: \bar{x} =4.53

Unterschied nicht signifikant

- Fahrschüler:innen können aus Sicht junger Erwachsener dem Theorieunterricht sowohl Online als auch in Präsenz leicht folgen
- Junge Erwachsene sehen keinen Unterschied zwischen Online und Präsenz

Inhaltliche Verständlichkeit II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können dem Theorieunterricht folgen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
JE	<ul style="list-style-type: none">Muttersprache deutsch: $\bar{X}=4.33$Muttersprache nicht deutsch: $\bar{X}=4.88$$t(92.85)=-2.45, p<.05$	-

- Das Folgen Können der Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - am besten junge Erwachsene mit nicht deutscher Muttersprache

Inhaltliche Verständlichkeit III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können dem Theorieunterricht folgen.

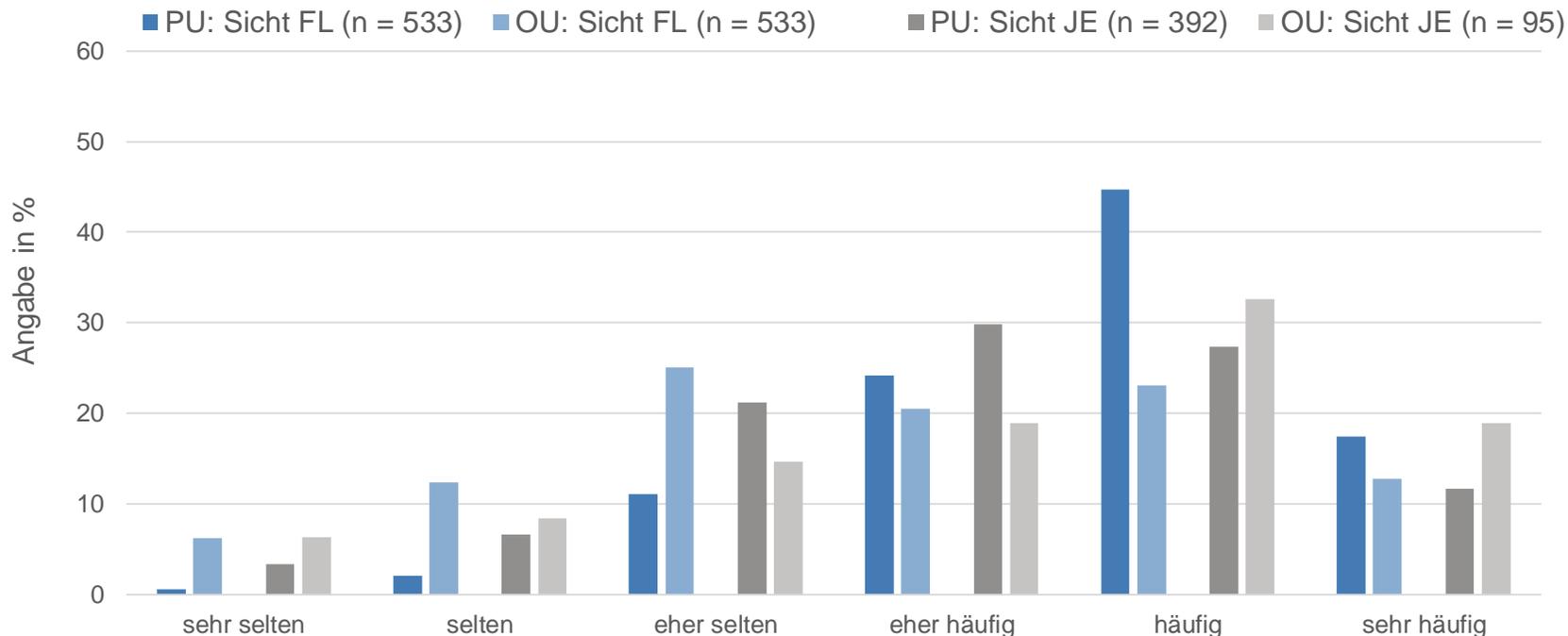
	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Viel Vorwissen	-
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Einfache Themen, unkompliziert erklärt• Vorwissen durch vorherigen Führerschein• Persönlicher Bezug zu Themen	<ul style="list-style-type: none">• Ungünstige Unterrichtszeit (in Ferien morgens, spätabends)

Aktive Beteiligung Fahr Schüler:innen: Häufigkeit I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahr Schüler:innen beteiligen sich aktiv am Theorieunterricht.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=4.63$
- Online: $\bar{X}=3.80$

Unterschied signifikant
 $t(955.80)=10.99, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.06$
- Online: $\bar{X}=4.20$

Unterschied nicht signifikant

- Fahr Schüler:innen beteiligen sich eher häufig bis häufig aktiv am Theorieunterricht (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen die aktive Beteiligung von Fahr Schüler:innen Online weniger häufig, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Aktive Beteiligung Fahrschüler:innen: Häufigkeit II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen beteiligen sich aktiv am Theorieunterricht.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.80, JE \bar{X} =4.20, $t(127.81)=-2.47, p<.05$	FL \bar{X} =4.63, JE \bar{X} =4.06, $t(734.29)=7.43, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.91 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.95 $t(87.36)=5.92, p<.001$ 	-
JE	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=3.95 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.65 $t(81.00)=-2.43, p<.05$ Männer: \bar{X}=4.52 Frauen: \bar{X}=3.59 $t(45.05)=2.73, p<.01$ Bildungsabschluss: $F(3, 22.03)=4.95, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.05 / Hochschulreife: \bar{X}=4.06, $p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=5.05 / Schüler:in: \bar{X}=3.18, $p<.05$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=3.97 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.63 $t(78.61)=-3.99, p<.001$ Männer: \bar{X}=4.33 Frauen: \bar{X}=3.87 $t(364.17)=3.68, p<.001$ Bildungsabschluss: $F(3, 72.18)=4.82, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=4.79 / Mittlere Reife: \bar{X}=4.09, $p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=4.79 / Hochschulreife: \bar{X}=4.01, $p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=4.79 / Schüler:in: \bar{X}=3.79, $p<.05$

- Die aktive Beteiligung der Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Aktive Beteiligung Fahrschüler:innen: Häufigkeit III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen beteiligen sich aktiv am Theorieunterricht.

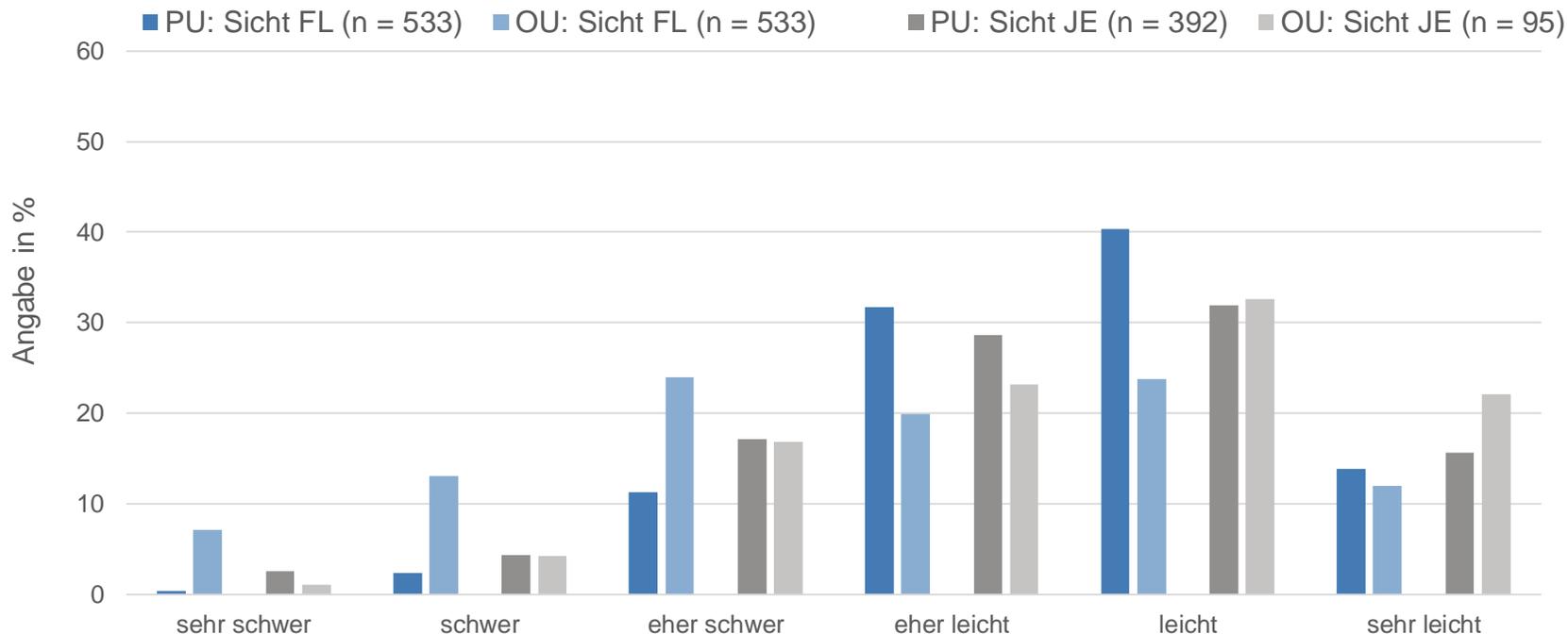
	Gründe für „eher häufig“ – „sehr häufig“	Gründe für „eher selten“ – „sehr selten“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Motivierung, direkte Ansprache, Einbindung • Geringe Hemmschwelle der Teilnahme wegen angenehmer Umgebung • Abhängig von Persönlichkeit der Fahrlehrer:innen und guter Unterrichtsgestaltung • Fehlerkultur (Fehler dürfen gemacht werden) 	<ul style="list-style-type: none"> • Geringes/fehlendes Interesse • Fahrschüler:innen trauen sich nicht • Direkte Aufforderung zur aktiven Beteiligung notwendig • Ablenkung • Kein persönlicher Kontakt
OU JE	-	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Aktiver Unterricht, Einbindung • Abhängig von Persönlichkeit der Fahrlehrer:innen • Spaß, Interesse, Zeit vergeht durch Mitarbeit schneller • Abwechslungsreiche Unterrichtsgestaltung • Abhängig von Gruppe, Gruppengröße, Thema, Fahrschulstandort 	<ul style="list-style-type: none"> • Angst, etwas Falsches zu sagen, Schüchternheit • Ablenkung z.B. durch technische Geräte (Handy) • Aktives Aufrufen durch Fahrlehrer:innen notwendig, sonst keine Mitarbeit
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Um Unterricht besser folgen zu können 	<ul style="list-style-type: none"> • Zuhören wird bevorzugt

Aktive Beteiligung Fahr Schüler:innen: Leichtigkeit I/IV

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahr Schüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Theorieunterricht...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=4.51$
- Online: $\bar{X}=3.76$

Unterschied signifikant
 $t(933.85)=9.92, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.30$
- Online: $\bar{X}=4.48$

Unterschied nicht signifikant

- Fahr Schüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Theorieunterricht eher leicht bis leicht (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen die aktive Beteiligung online weniger leicht, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Aktive Beteiligung Fahrschüler:innen: Leichtigkeit II/IV

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Theorieunterricht...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.76, JE \bar{X} =4.48, $t(147.41)=-5.26, p<.001$	FL \bar{X} =4.51, JE \bar{X} =4.30, $t(735.69)=2.89, p<.01$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.84 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.14 $t(83.03)=3.93, p<.001$ 	-
JE	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.28 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.85 $t(86.68)=-2.52, p<.05$ Männer: \bar{X}=4.72 Frauen: \bar{X}=4.07 $t(44.71)=2.31, p<.05$ Bildungsabschluss: $F(3, 24.38)=6.08, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.05 / Schüler:in: \bar{X}=3.27, $p<.01$ Mittlere Reife: \bar{X}=4.88 / Schüler:in: \bar{X}=3.27, $p<.05$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.24 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.63 $t(84.67)=-2.57, p<.05$ Männer: \bar{X}=4.44 Frauen: \bar{X}=4.19 $t(372.96)=2.02, p<.05$

- Die Leichtigkeit der Beteiligung der Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Aktive Beteiligung Fahrschüler:innen: Leichtigkeit III/IV

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Theorieunterricht...

	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Schüler:innen fühlen sich weniger beobachtet, in Wohlfühlbereich ist es einfacher sich zu öffnen• Interaktivität erhöht Teilnahmebereitschaft (Umfragen, Meinungsbild, Chat, direkte Ansprache)• Erfahrungen aus Schule und Beruf• Chatfunktion hilfreich• Gruppenzugehörigkeit	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung durch andere Tätigkeiten• Hemmung, aktiv teilzunehmen (unbekannte Teilnehmer)• Fragen werden nicht/unzureichend von Fahrlehrer:innen beantwortet
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Viel Vorwissen	<ul style="list-style-type: none">• Schüchternheit

Aktive Beteiligung Fahrschüler:innen: Leichtigkeit IV/IV

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Theorieunterricht...

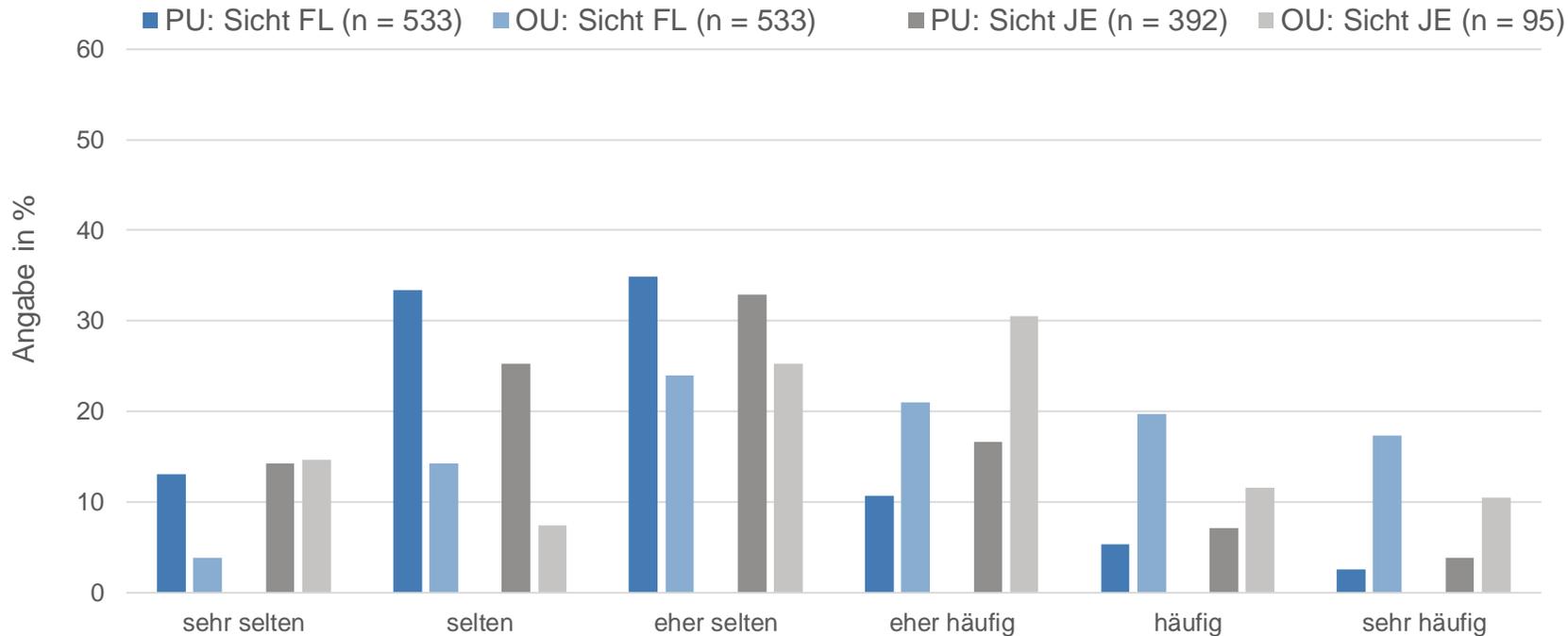
	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Direktes Ansprechen (v.a. bei schüchternen Fahrschüler:innen)• Persönlicher Kontakt (z.B. durch kleine Lerngruppen)• Abhängig von Persönlichkeit der Fahrlehrer:innen (Lockerheit, Freude)• Abhängig von Gruppe, Gruppengröße, Thema• Balance zwischen Spaß und Unterricht, abwechslungsreiche Gestaltung• Aktivierung und Motivation durch Fahrlehrer:in• Geringe Ablenkung im Fahrschulraum• Aktive Mitarbeit aus Schule bekannt	<ul style="list-style-type: none">• Angst, etwas Falsches zu sagen und vor Gruppen zu sprechen• Unterricht abends erschwert Mitarbeit (Müdigkeit)• Schüchterne Fahrschüler:innen
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Bekannte, einfache, offene Fragen• Interaktivität (Fragen der Fahrlehrer:innen beantworten)	<ul style="list-style-type: none">• Reines Zuhören bevorzugt, ungerne Beteiligung• Zu viele Fremde, Schüchternheit• Zu viele Fahrschüler:innen reduzieren Beteiligungsmöglichkeit• Müdigkeit• Triviale Fragen wirken oft rhetorisch

Ablenkung Fahrschüler:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen sind im Theorieunterricht abgelenkt.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{x}=2.69$
 - Online: $\bar{x}=3.90$
- Unterschied signifikant*
 $t(1018.49)=-15.26, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{x}=2.89$
 - Online: $\bar{x}=3.48$
- Unterschied signifikant*
 $t(129.90)=-3.65, p<.001$

- Fahrschüler:innen sind eher selten bis eher häufig abgelenkt (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen und junge Erwachsene beurteilen die Ablenkung Online häufiger

Ablenkung Fahrschüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen sind im Theorieunterricht abgelenkt.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.90, JE \bar{X} =3.48, $t(127.38)=2.58, p<.05$	FL \bar{X} =2.69, JE \bar{X} =2.89, $t(793.04)=-2.35, p<.05$
FL	<ul style="list-style-type: none">Altersgruppe in Jahren: $F(2, 166.35)=4.49, p<.05$ 21-40 Jahre: \bar{X}=4.14 / 60-80 Jahre: \bar{X}=3.58, $p<.05$Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.83 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=4.48 $t(88.20)=-3.96, p<.001$	-
JE	-	<ul style="list-style-type: none">Männer: \bar{X}=3.09 Frauen: \bar{X}=2.70 $t(308.50)=2.90, p<.01$

- Die Ablenkung der Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene geringer als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - Fahrlehrer:innen mit einem Alter von 60+ Jahren geringer als Fahrlehrer:innen zwischen 21 und 40 Jahren

Ablenkung Fahrschüler:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen sind im Theorieunterricht abgelenkt.

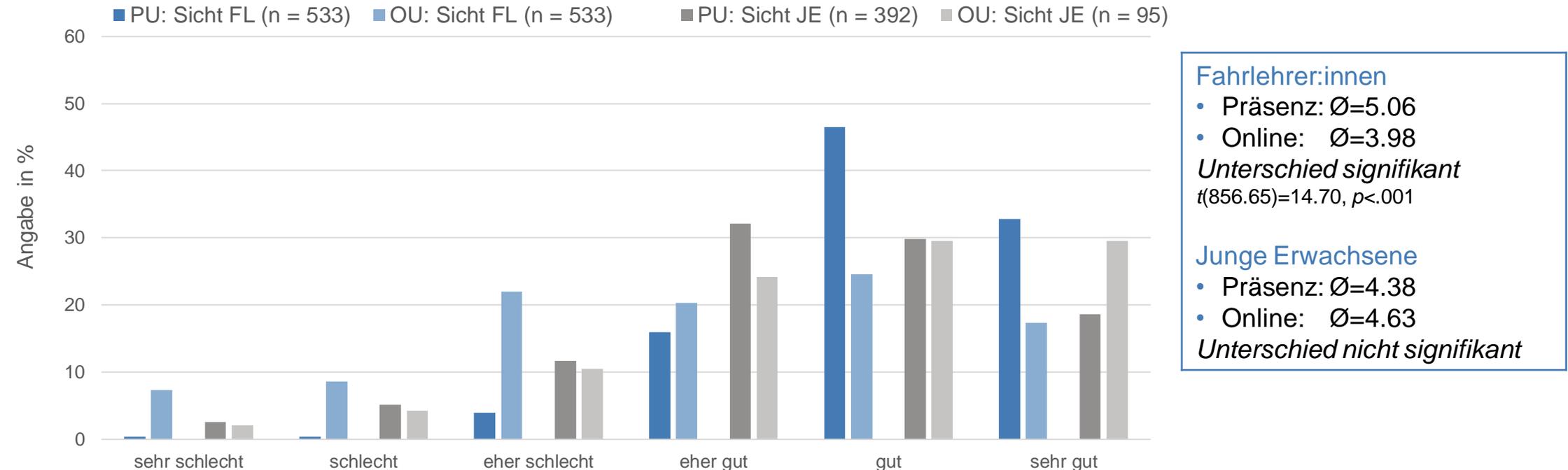
	Gründe für „eher häufig“ – „sehr häufig“	Gründe für „eher selten“ – „sehr selten“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Unterhaltungsmedien (Videos, Musik, Spiele, Handy) • Angehörige im Hintergrund, privates Umfeld, Essen • Eingreifen der Fahrlehrer:innen kaum möglich • Teilnahmeort (z.B. Bett) • Fühlen sich unbeobachtet • Teilnahme über Handy 	<ul style="list-style-type: none"> • Interessante, interaktive Unterrichtsgestaltung (z.B. durch Einzelgespräche Fahrschüler:innen einbinden) • Teilnahmeregeln schaffen und durchsetzen • Den Fahrschüler:innen Tipps geben (z.B. im Raum allein sein) • Einfach zu erkennen durch Blickkontakt • Fahrschüler:innen in einzelner, abgetrennter, ruhigen Raum mit wenig Ablenkung • Handy/Tablet als Endgerät nutzen, um anderweitige Nutzung zu verhindern • Kamerabild reduziert Ablenkung
OU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Ablenkungsmöglichkeiten 	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Geräte, Unterhaltungsmedien (z.B. Handy, Spiele) • Gespräche untereinander • Späte Unterrichtszeit abends, Müdigkeit • Lustlosigkeit, langweilige Unterrichtsgestaltung • Keine Kontrolle, kein Eingreifen der Fahrlehrer:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Handys nicht erlaubt, Vorbildfunktion: Fahrlehrer:in ebenfalls nicht am Handy • Aktives Einbinden der Fahrschüler:innen
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Wenig Konzentration nach langem Schultag 	<ul style="list-style-type: none"> • Keine Ablenkungsmöglichkeiten

Motivation Fahrlehrer:innen I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrschüler:innen zu motivieren.



- Fahrlehrer:innen können Fahrschüler:innen eher gut bis gut motivieren (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen bewerten Online weniger gut, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Motivation Fahr Schüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahr Schüler:innen zu motivieren.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.98, JE \bar{X} =4.63, $t(144.84)=-4.56, p<.001$	FL \bar{X} =5.06, JE \bar{X} =4.38, $t(667.85)=9.65, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=4.08 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.21 $t(77.93)=4.37, p<.001$ 	-
JE	<ul style="list-style-type: none"> Bildungsabschluss: $F(3, 21.81)=3.43, p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=5.23 / Hochschulreife: \bar{X}=4.52, $p<.05$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.31 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.79 $t(75.60)=-2.82, p<.01$ Männer: \bar{X}=4.54 Frauen: \bar{X}=4.26 $t(364.90)=2.27, p<.05$ Bildungsabschluss: $F(3, 72.18)=8.76, p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.28 / Mittlere Reife: \bar{X}=4.33, $p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.28 / Hochschulreife: \bar{X}=4.32, $p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.28 / Schüler:in: \bar{X}=4.15, $p<.01$

- Die Motivation der Fahr Schüler:innen durch die Fahrlehrer:innen im Online-Unterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss

Motivation Fahrlehrer:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen zu motivieren.

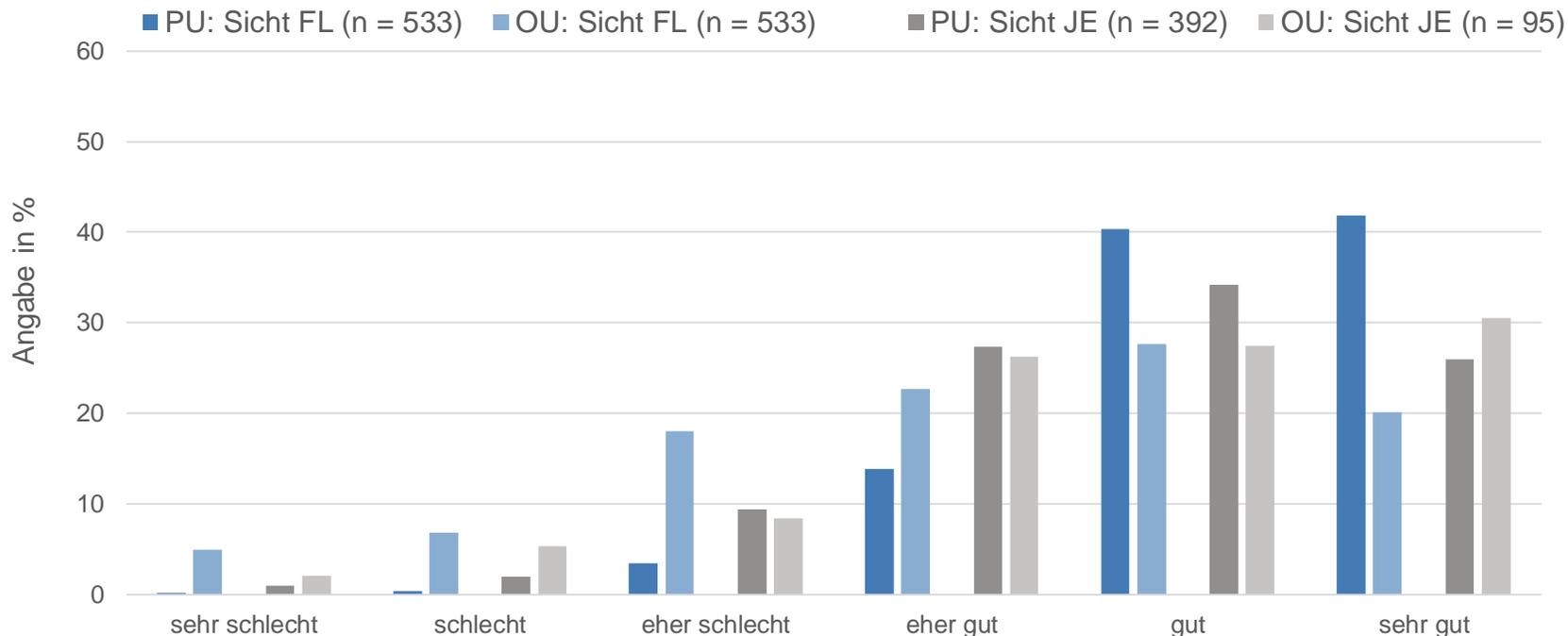
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte, persönliche Ansprache über Namen • Blickkontakt, Kamerabild • Ansprechende Unterrichtsgestaltung • Durch fehlende Anreise sind Fahrlehrer:innen entspannter • Interaktive Einbindung durch persönliche Erfahrungsberichte • Erklären der Regeln, Abläufe und Technik zu Kursbeginn 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablenkung durch andere Tätigkeiten nebenher • Überblick fehlt • Persönlicher Kontakt fehlt • Kein Kamerabild • Fordert mehr Energie, Aufmerksamkeit und Konzentration von Fahrlehrer:innen
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none"> • Kräftezehrend und langweilig
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Persönlichkeit von Fahrlehrer:innen (Offenheit, Freude) • Direkter Kontakt, persönliche Beziehung • Aktive Mitarbeit fördern durch Arbeitsblätter, Lernkontrollen • Methodenvielfalt, Abwechslung • Unterschiedliche Lerntypen ansprechen • Ausbildung und Routine der Unterrichtsdurchführung 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablenkung durch Handy und Gespräche • Geringe Motivation der Fahrlehrer:innen • Überlastung und Alltagsstress der Fahrlehrer:innen
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisnahe Darstellung, anwendungsnahe Beispiele • Sympathische Fahrlehrer:innen • Fahrlehrer:in vermittelt Spaß am Autofahren, unterhaltsam • Direkte Ansprache der Fahrlehrer:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Späte Unterrichtszeit (Abend)

Einbindung Fahrlehrer:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrschüler:innen einzubinden.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=5.19$
- Online: $\bar{X}=4.22$

Unterschied signifikant
 $t(881.14)=13.88, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.70$
- Online: $\bar{X}=4.63$

Unterschied nicht signifikant

- Fahrlehrer:innen können Fahrschüler:innen eher gut bis gut einbinden (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen bewerten Online weniger gut, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Einbindung Fahrlehrer:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen einzubinden.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =4.22, JE \bar{X} =4.63, $t(137.62)=-2.91, p<.01$	FL \bar{X} =5.19, JE \bar{X} =4.70, $t(717.44)=7.55, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=4.32Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.46 $t(75.63)=4.28, p<.001$	-
JE	<ul style="list-style-type: none">Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.34Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=5.15 $t(92.51)=-3.56, p<.01$	-

- Das Gelingen der Einbindung der Fahrlehrer:innen in den Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten junge Erwachsene mit nicht deutscher Muttersprache

Einbindung Fahrlehrer:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen einzubinden.

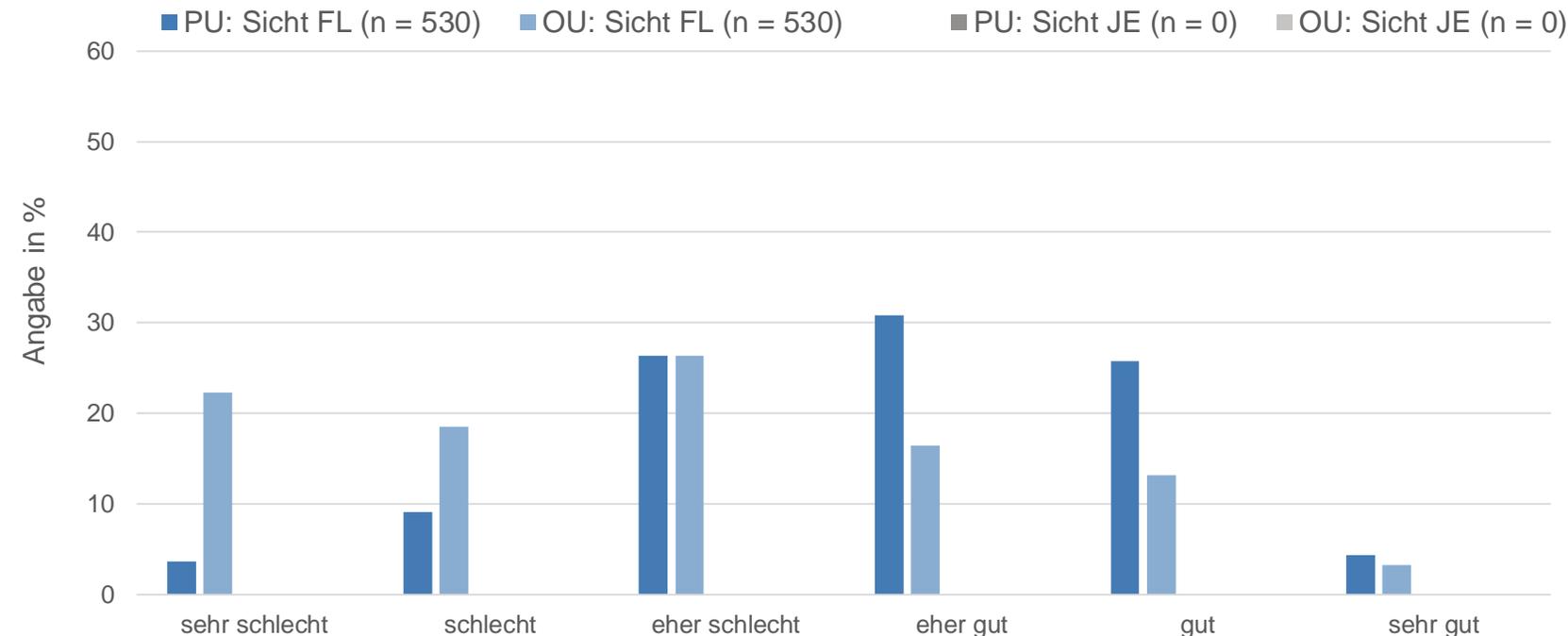
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte, namentliche Ansprache durch Name unter jedem Bild • Höhere Mitarbeit v.a. durch Chat • Fahrlehrer:innen einzeln auf ihr Fehlverhalten ansprechen und ggf. aus Meeting ausschließen • Fahrlehrer:innen sind nicht durch andere Medien abgelenkt • Überblick durch großen Bildschirm für Kamerabilder • Verwendung von interaktiven Methoden wie im Präsenz-Unterricht (Diskussionen, Fragerunden etc.) 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablenkung der Fahrlehrer:innen • Persönlicher Kontakt fehlt (Anonymität, kein Kamerabild) • Geringe Motivation der Fahrlehrer:innen, aktiv teilzunehmen • Zeitgleiches Sprechen von Onlineteilnehmer:innen und darauffolgende Stille • Zu große Teilnehmerzahl • Technische Schwierigkeiten (schlechte Tonqualität, Unterbrechungen wegen Internetverbindung)
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none"> • Viele Fahrlehrer:innen abwesend
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Direktes Ansprechen ohne Druck • Einbindung persönlicher Erfahrungen, Diskussionen und Gruppenarbeiten • Balance aus Spaß und ernstem Unterricht • Persönliche Beziehung, Nähe zu Fahrlehrer:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Größere Ablenkung in Gruppe • Geringe Motivation der Fahrlehrer:innen (träge, desinteressiert) • Sprachbarrieren
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Stichprobenartige Abfrage (Wissenstand und Aufmerksamkeit kontrollieren) • Erfahrungsberichte der Fahrlehrer:innen • Spielerische Methoden (z.B. Demonstration von Regeln mit Bobbycar) 	<ul style="list-style-type: none"> • Fahrlehrer:innen ungleich von Fahrlehrer:innen eingebunden • Keine Lust teilzunehmen • Verschlossenheit einiger Fahrlehrer:innen

Einbindung Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen einzubinden.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{x}=3.79$
- Online: $\bar{x}=2.89$

Unterschied signifikant
 $t(1013.69)=11.23, p<.001$

- Fahrlehrer:innen können Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen eher schlecht bis eher gut einbinden (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen bewerten das Gelingen der Einbindung Online schlechter

Einbindung Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen einzubinden.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=2.98$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=2.24$ $t(88.56)=4.55, p<.001$	<ul style="list-style-type: none">Altersgruppe in Jahren: $F(2, 157.78)=4.26, p<.05$21-39 Jahre: $\bar{X}=3.95$ / 60-80 Jahre: $\bar{X}=3.43, p<.05$

- Die Einbindung von Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen in den Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)

Einbindung Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen gelingt es im Theorieunterricht Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen einzubinden.

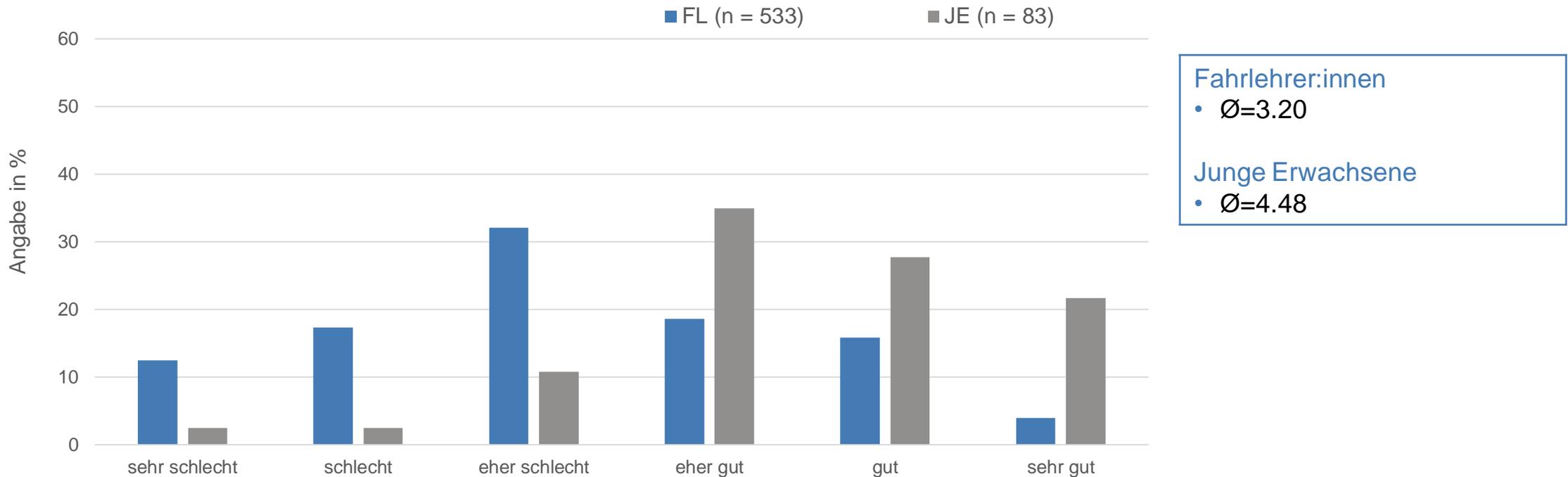
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Übersetzung durch Funktion im Meetingprogramm, Online-Übersetzer, Angehörige• Sofortige Beantwortung von Fragen• Nur Fahrlehrer:innen mit ausreichendem Sprachniveau im Unterricht• Gezieltes Ansprechen	<ul style="list-style-type: none">• Verständnisprobleme• Sprachschwierigkeiten sind schlechter erkennbar (Mimik fehlt)• Geringe Teilnahme, da eigenständig in der eigenen Sprache gelernt wird• Zusätzliche Erklärung von Fachausdrücken, Langeweile für andere Fahrlehrer:innen• Gehemmte Teilnahme (z.B. Angst vor Rechtschreibfehlern)• Persönlicher Kontakt fehlt
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Übersetzung z.B. in Englisch, von anderen Fahrlehrer:innen• Mimik und Körpersprache helfen• Individuelles Eingehen auf Fragen• Verständliche und klare Vortragsweise• Abhängig von Gruppengröße• Motivierung durch andere Fahrlehrer:innen hilft• Mindestsprachniveau von B1 gefordert	<ul style="list-style-type: none">• Geringe Motivation, da eigenständig in der eigenen Sprache gelernt wird• Verständnisprobleme auf beiden Seiten (Fahrlehrer:innen und -schüler:innen)• Höherer Zeitaufwand• Konzept ist für deutsche Sprache ausgerichtet• Parallele Übersetzung oft unvollständig

Einbindung Onlineteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.



➤ Fahrlehrer:innen gelingt es eher gut bis gut, Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Unterricht einzubinden

Einbindung Onlineteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.

Signifikante Gruppenunterschiede	HU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.20, JE \bar{X} =4.48, $t(118.84)=-9.15, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Hybrid-Unterricht: \bar{X}=3.80Ohne Erfahrung Hybrid-Unterricht: \bar{X}=2.93$t(300.17)=7.12, p<.001$
JE	<ul style="list-style-type: none">Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.21Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.83$t(79.88)=-2.54, p<.01$Bildungsabschluss: $F(3, 18.11)=4.63, p<.05$Hauptschule: \bar{X}=5.09 / Hochschulreife: \bar{X}=4.32, $p<.05$Hauptschule: \bar{X}=5.09 / Schüler:in: \bar{X}=4.00, $p<.05$

- Das Gelingen der Einbindung von Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Einbindung Onlineteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.

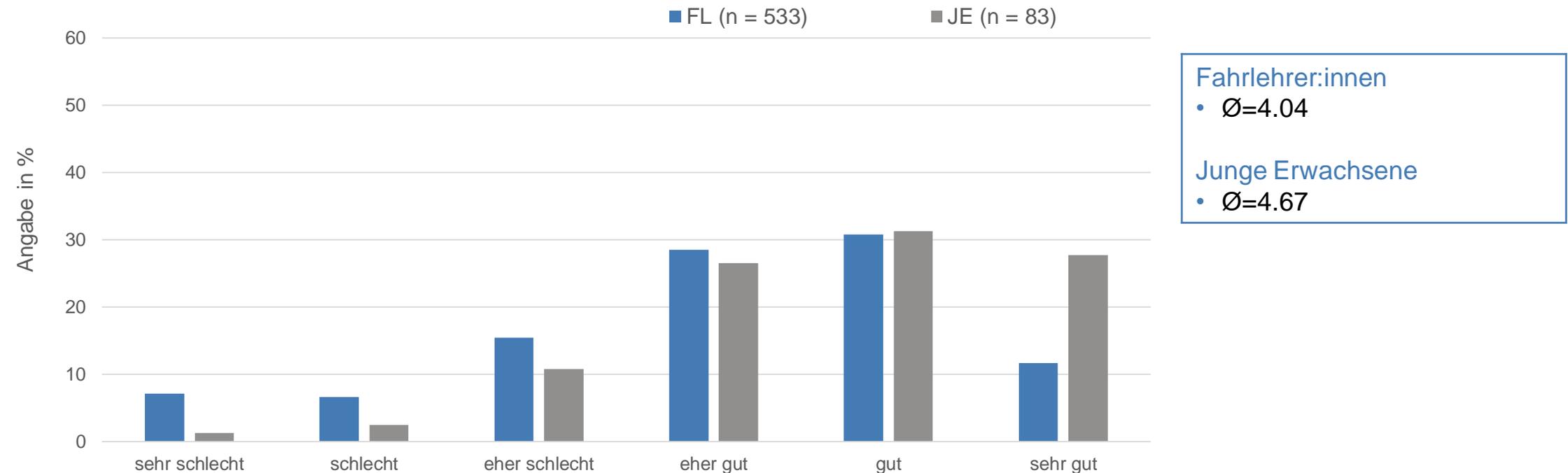
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
HU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Gute (technische) Ausstattung • Übungssache • Thema und Unterrichtsgestaltung anpassbar 	<ul style="list-style-type: none"> • Onlineteilnehmer:innen nicht sichtbar, werden vergessen, zu unübersichtlich • Erschwerte Interaktion und Kommunikation zwischen Fahrschüler:innen (hören sich gegenseitig nicht, zeitlich versetzt) • Überforderung, Multitasking, Stress • Fokus nur auf eine Gruppe möglich, geteilte (räumliche) Aufmerksamkeit schwierig • Schlechte Ton- und Videoverbindung, unzureichende technische Ausstattung • Gruppendynamik gestört durch Wiederholungen • Persönliche Beziehung nur zu Präsenzteilnehmer:innen, da diese direkt im Blickfeld sind
HU JE	-	-

Einbindung Präsenzteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.



➤ Fahrlehrer:innen gelingt es eher gut bis gut, Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden

Einbindung Präsenzteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.

Signifikante Gruppenunterschiede	HU
FL vs. JE	FL \bar{X} =4.04, JE \bar{X} =4.67, $t(121.21)=-4.59, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">• Altersgruppe in Jahren: $F(2, 160.89)=3.58, p<.05$ 21-39 Jahre: \bar{X}=4.22 / 60-80 Jahre: \bar{X}=3.68, $p<.05$• Mit Erfahrung Hybrid-Unterricht: \bar{X}=4.44 Ohne Erfahrung Hybrid-Unterricht: \bar{X}=3.86 $t(358.40)=4.89, p<.001$
JE	<ul style="list-style-type: none">• Bildungsabschluss: $F(3, 20.41)=5.76, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.18 / Schüler:in: \bar{X}=4.17, $p<.01$

- Das Gelingen der Einbindung von Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Hybrid-Erfahrung oder im Alter von 60+ Jahren)
 - am besten junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss

Einbindung Präsenzteilnehmer:innen bei Hybrid-Unterricht III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt
Fahrlehrer:innen.

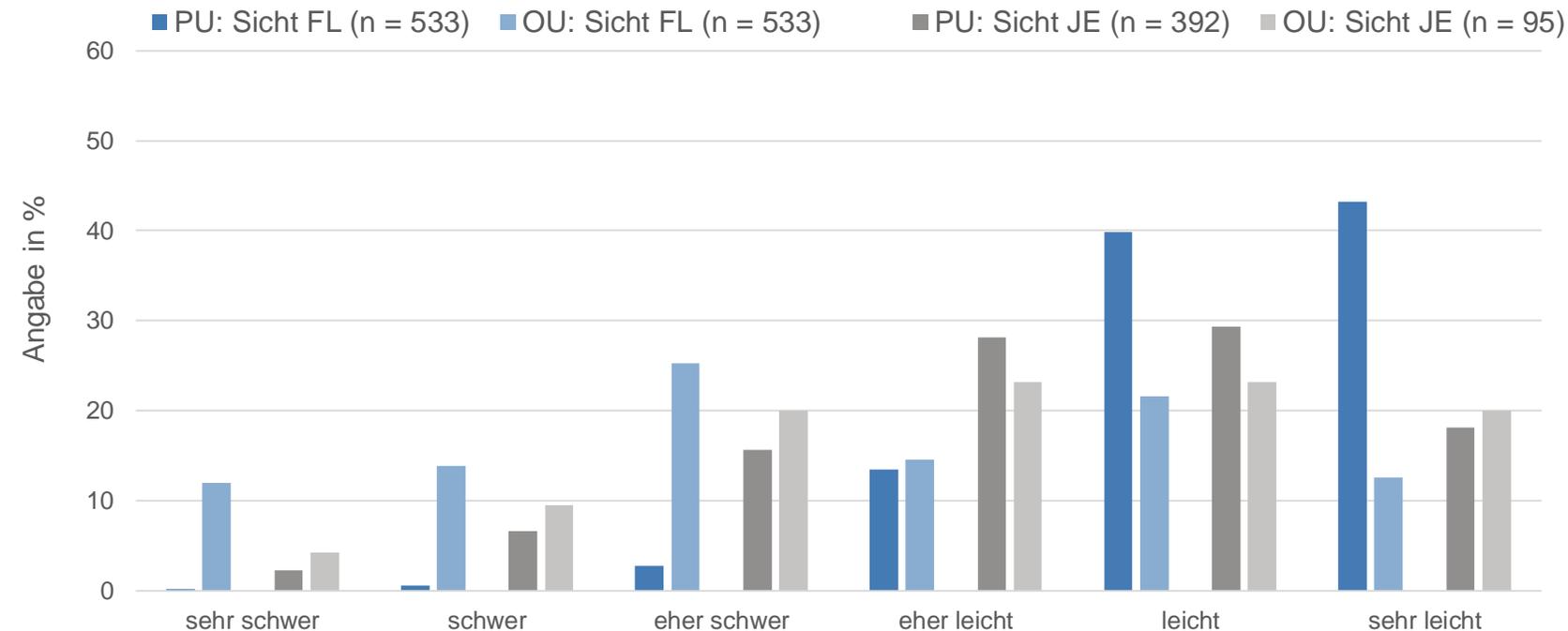
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
HU FL	<ul style="list-style-type: none">• Persönlicher Kontakt• Präsenzteilnehmer:innen hören und sehen sich gegenseitig• Deutlichere Gesichter und Zeichen erkennen (gestreckter Arm deutlicher zu sehen als "Hand hoch"-Symbol)• Präsenzteilnehmer:innen können sich online miteinloggen	<ul style="list-style-type: none">• Fokus auf zwei Gruppen schwierig (geteilte Aufmerksamkeit)• Interaktion und Kommunikation zwischen Online- und Präsenzteilnehmer:innen erschwert (z.B. Online ist Frontalunterricht besser, in Präsenz aber langweiliger)
HU JE	-	-

Persönliche Beziehung I/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen fällt im Theorieunterricht...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=5.22$
- Online: $\bar{X}=3.58$

Unterschied signifikant
 $t(819.74)=21.34, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.30$
- Online: $\bar{X}=4.12$

Unterschied nicht signifikant

- Fahrlehrer:innen fällt es eher leicht bis leicht, einen persönlichen Draht zu den Fahrschüler:innen aufzubauen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen dies Online schwerer, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Persönliche Beziehung II/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen fällt im Theorieunterricht...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.58, JE \bar{X} =4.12, $t(138.10)=-3.38, p<.01$	FL \bar{X} =5.22, JE \bar{X} =4.30, $t(644.99)=12.58, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.69 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.75 $t(81.33)=4.75, p<.001$ 	-
JE	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=3.77 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.74 $t(78.87)=-3.53, p<.01$ Männer: \bar{X}=4.41 Frauen: \bar{X}=3.55 $t(55.10)=2.81, p<.01$ Bildungsabschluss: $F(3, 22.49)=6.90, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=4.91 / Hochschulreife: \bar{X}=4.04, $p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=4.91 / Schüler:in: \bar{X}=3.00, $p<.01$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.24 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.68 $t(78.71)=-2.64, p<.05$

- Die Leichtigkeit einen persönlichen Draht zu Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht aufzubauen beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Persönliche Beziehung III/III

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Einen persönlichen Draht zwischen Fahrlehrer:innen und Fahrschüler:innen aufzubauen fällt im Theorieunterricht...

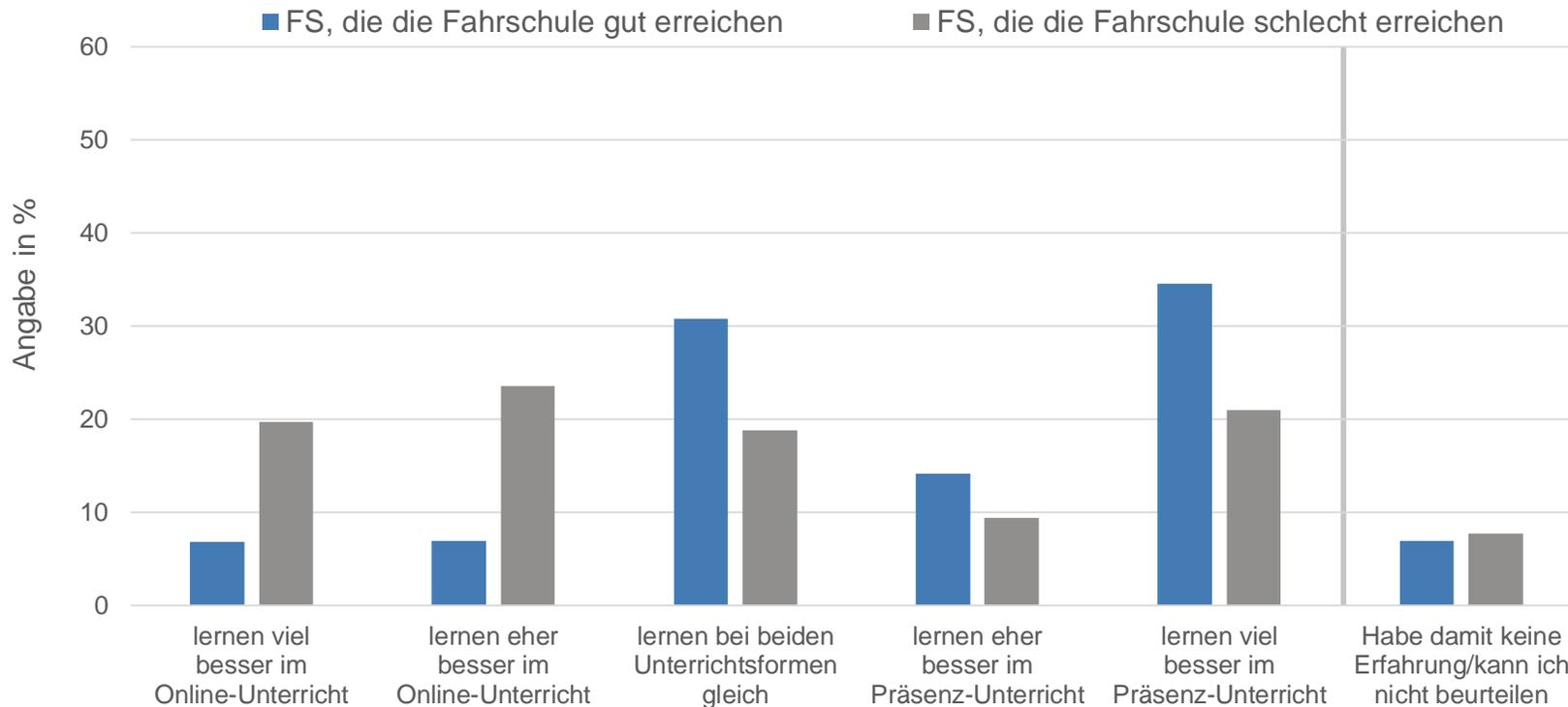
	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte Ansprache (u.a. durch angezeigte Namen, Kamerabild) • Persönliche Gespräche vor offiziellem Unterrichtsbeginn • Gute Ton- und Bildqualität • Über Chat einzelne Fahrschüler:innen direkt anschreiben • Erfahrung der Fahrschüler:innen mit digitalem Kontakt • Persönlicher Kontakt schon vorher (Anmeldung, Praxisstunden) 	<ul style="list-style-type: none"> • Unpersönlich, kein Blickkontakt • Aufmerksamkeit gering, Ablenkung hoch • Sehr zurückhaltende Fahrschüler:innen
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none"> • Kein direkter Kontakt, unpersönlich
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Direkter Kontakt und Ansprache (Blickkontakt) • Fahrschüler:innen beobachten und einschätzen • Persönliche Gespräche vor offiziellem Unterrichtsbeginn • Lockere Arbeitsatmosphäre, Small Talk • Kleine Gruppe 	<ul style="list-style-type: none"> • Schüchterne Fahrschüler:innen bleiben meist unauffällig und still
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Freundliche Fahrlehrer:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu viele Fahrschüler:innen • Wechselnde Fahrlehrer:innen • Persönliche Beziehung nicht notwendig

Erreichbarkeit der Fahrschule I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen, die die Fahrschule zu Theorieunterrichtszeiten gut bzw. schlecht mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können



Fahrlehrer:innen
Gute Erreichbarkeit: $\bar{X}=3.66$
Schlechte Erreichbarkeit: $\bar{X}=2.90$
Unterschied signifikant
 $t(482)=15.21, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahrschüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Bei guter Erreichbarkeit der Fahrschule wird Online deutlich schlechter beurteilt als bei schlechter Erreichbarkeit

Erreichbarkeit der Fahrschule III/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen, die die Fahrschule zu Theorieunterrichtszeiten gut bzw. schlecht mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können

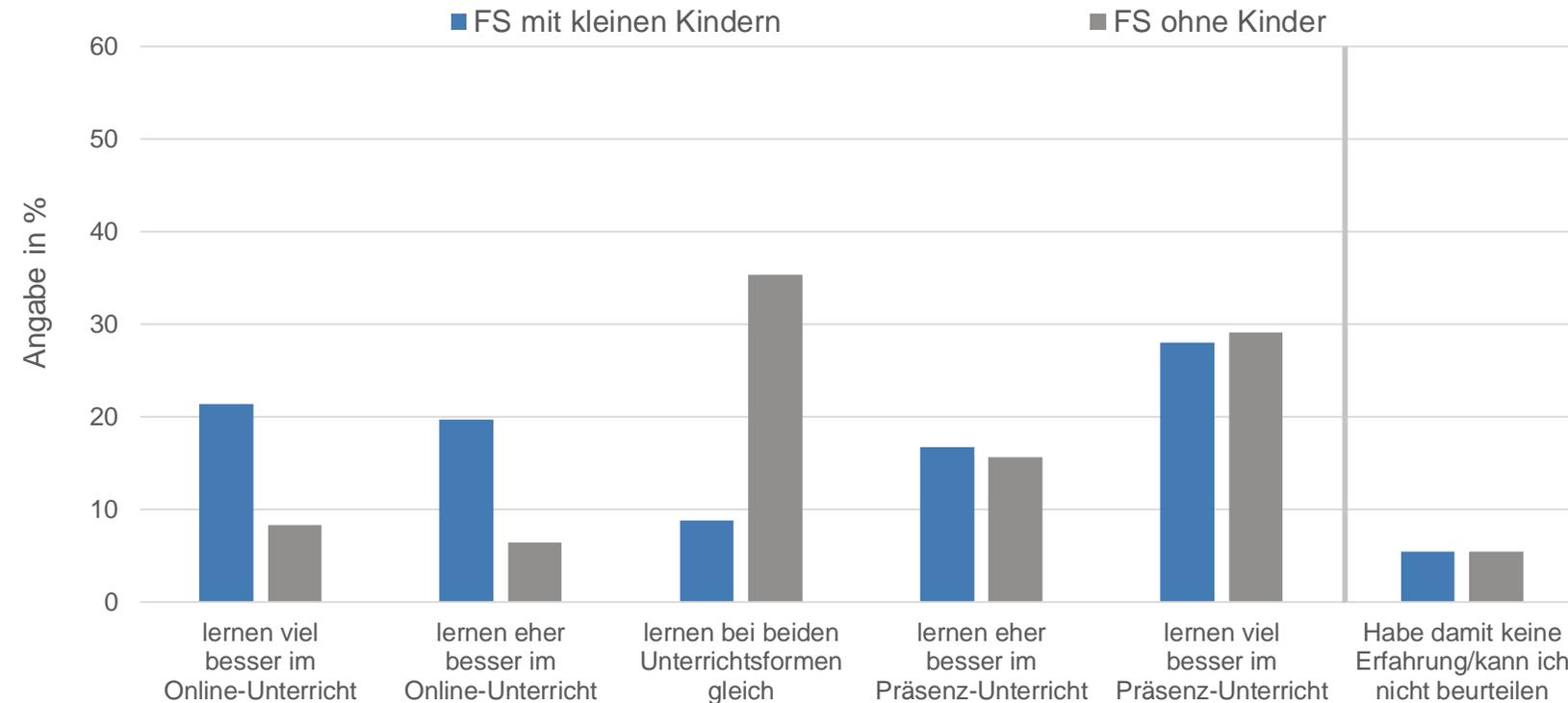
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
Gut erreichbar	<ul style="list-style-type: none"> • Kostenersparnis (Zeit und Fahrtweg) • Häufigere Teilnahme 	<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität der Fahrschüler:innen hat keine Auswirkung auf Lernverhalten • Entspanntere Atmosphäre 	<ul style="list-style-type: none"> • Selbst aktiv werden und zur Fahrschule kommen setzt Motivation voraus • Alternative Fahrtwege (werden von Angehörigen gefahren) • Mehr Spaß
Schlecht erreichbar	<ul style="list-style-type: none"> • Weniger Stress, kein Zeitdruck und zusätzlicher Aufwand • Langer Fahrtweg führt zu geringer Motivation, Unlust, Passivität • Zeitliche Entlastung, leichtere Integration in Alltag • Kontinuierlichere Teilnahme • Höhere Akzeptanz des Unterrichts und bessere Lernerfolge • Problemlose Teilnahme 	<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität der Fahrschüler:innen hat keine Auswirkung auf Lernverhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Alternative Fahrtwege (werden gefahren) • Für geringe Anzahl an Theoriestunden kann Fahrtaufwand zur Fahrschule in Kauf genommen werden • Schlechtes Internet in ländlichen Regionen

Mit und ohne Kinder I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit kleinen bzw. ohne Kinder



Fahrlehrer:innen

Mit kleinen Kindern: $\bar{x}=3.12$

Ohne Kinder: $\bar{x}=3.52$

Unterschied signifikant

$t(493)=-7.26, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahrschüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Fahrschüler:innen mit kleinen Kindern lernen Online schlechter als die ohne Kinder

Mit und ohne Kinder II/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit kleinen bzw. ohne Kinder

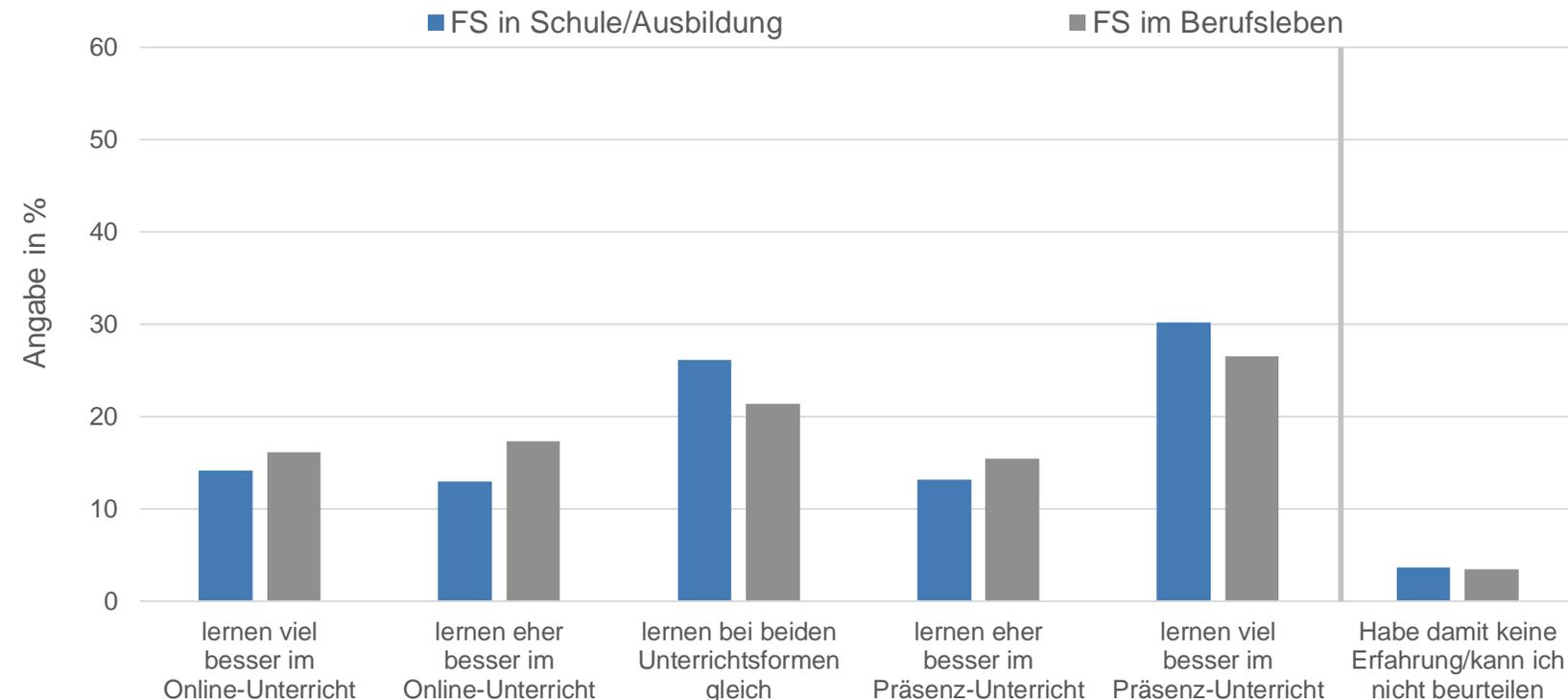
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
Mit kleinen Kindern	<ul style="list-style-type: none">• Bessere Integration in Alltag (keine Fahrtzeit, Flexibilität, keine Kinderbetreuung notwendig)• Entspanntere Atmosphäre, da in der Nähe des Kindes• Fokus auf Unterrichtsinhalte, statt Planungsstress (z.B. Kinderbetreuung besorgen)• Höhere Akzeptanz, bessere Lernerfolge• Verfügbarkeit zuhause (z.B. Babys stillen)	<ul style="list-style-type: none">• Abhängig vom Alter der Kinder, Verfügbarkeit einer Kinderbetreuung	<ul style="list-style-type: none">• Keine Ablenkung durch Kinder• Bessere Konzentration, Fokus auf Unterrichtsinhalte• Störungen und Unterbrechungen im Onlineunterricht• Räumliche Trennung• Durch Planungsaufwand ziehen sich Präsenz-Theoriestunden auf längere Zeit
Ohne Kinder	<ul style="list-style-type: none">• Kein Stress• Müdigkeit abends höher, aber eher Motivation für Onlineteilnahme• Effizientere Zeitnutzung, höhere Akzeptanz, bessere Lernerfolge		<ul style="list-style-type: none">• Keine Ablenkung und Störungen

Berufliche Situation I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen in Schule/Ausbildung bzw. im Berufsleben



Fahrlehrer:innen

In Schule/Ausbildung: $\bar{x}=3.34$

Im Berufsleben: $\bar{x}=3.19$

Unterschied signifikant

$t(511)=4.30, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahrschüler:innen Online gleich gut wie in Präsenz
- Fahrschüler:innen in Schule/Ausbildung lernen Online minimal schlechter als die im Berufsleben

Berufliche Situation III/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen in Schule/Ausbildung bzw. im Berufsleben

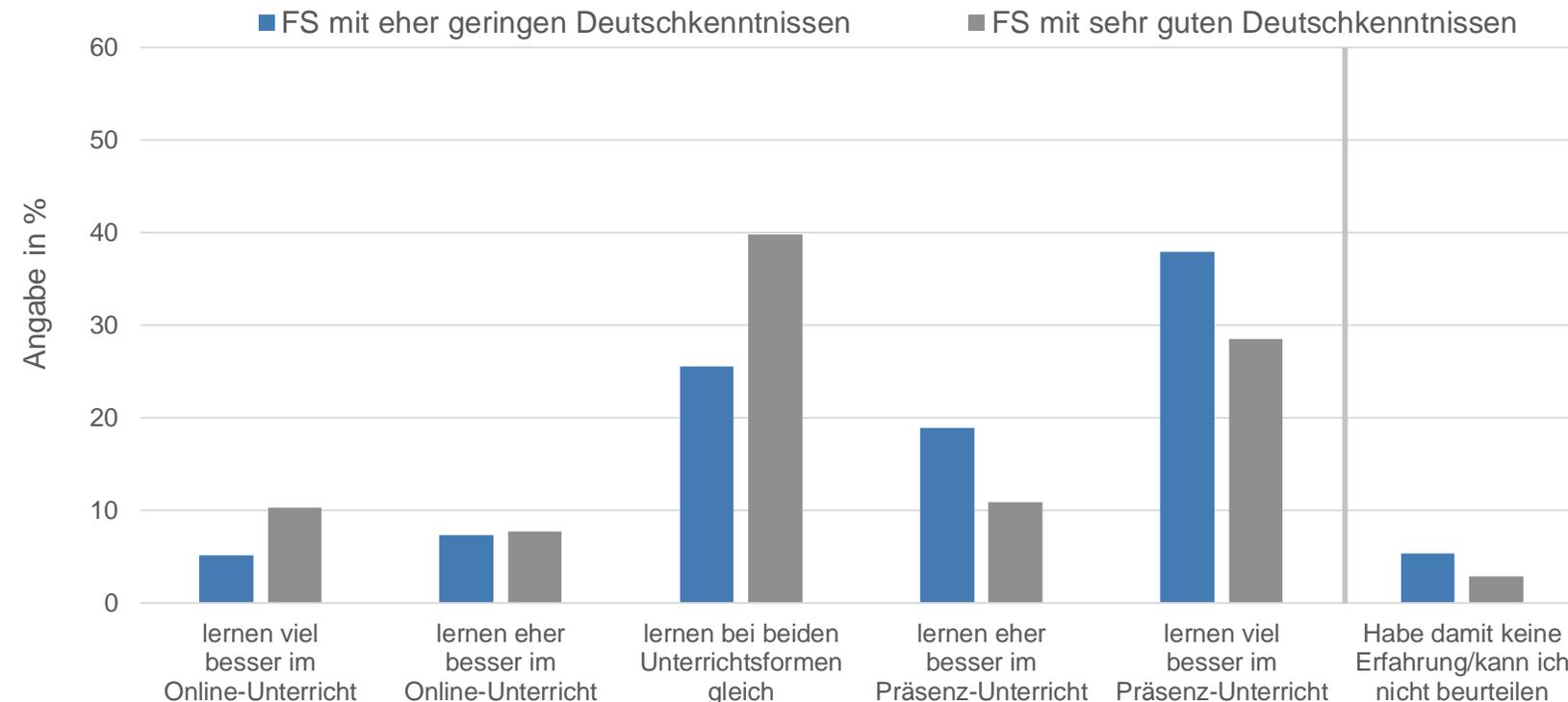
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
In Schule/ Ausbildung	<ul style="list-style-type: none">• Geringerer Aufwand, bessere Integration in Alltag, Flexibilität	<ul style="list-style-type: none">• Sind beides gewohnt	<ul style="list-style-type: none">• Müdigkeit, geringe Konzentration im Onlineunterricht• Abwechslung, da generell viel im Leben schon online• Weniger Ablenkung und Störungen, bessere Konzentration
Im Beruf	<ul style="list-style-type: none">• Zeitproblem mit Fahrtweg, bessere Integration im Alltag• Entspanntere Atmosphäre• An Videokonferenzen gewöhnt	<ul style="list-style-type: none">• Hohe Erschöpfung und geringe Motivation nach Arbeitstag	<ul style="list-style-type: none">• Abwechslung zu Büroarbeit am Computer• Fahrlehrer:in kann in Präsenz besser auf Gegebenheiten eingehen

Unterschiedliche Deutschkenntnisse I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit eher geringen bzw. mit sehr guten Deutschkenntnissen



Fahrlehrer:innen
Geringe Kenntnisse: $\bar{x}=3.81$
Gute Kenntnisse: $\bar{x}=3.43$
Unterschied signifikant
 $t(499)=7.91, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahrschüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Fahrschüler:innen mit geringen Deutschkenntnissen lernen Online schlechter als die mit sehr guten Deutschkenntnissen

Unterschiedliche Deutschkenntnisse II/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit eher geringen bzw. mit sehr guten Deutschkenntnissen

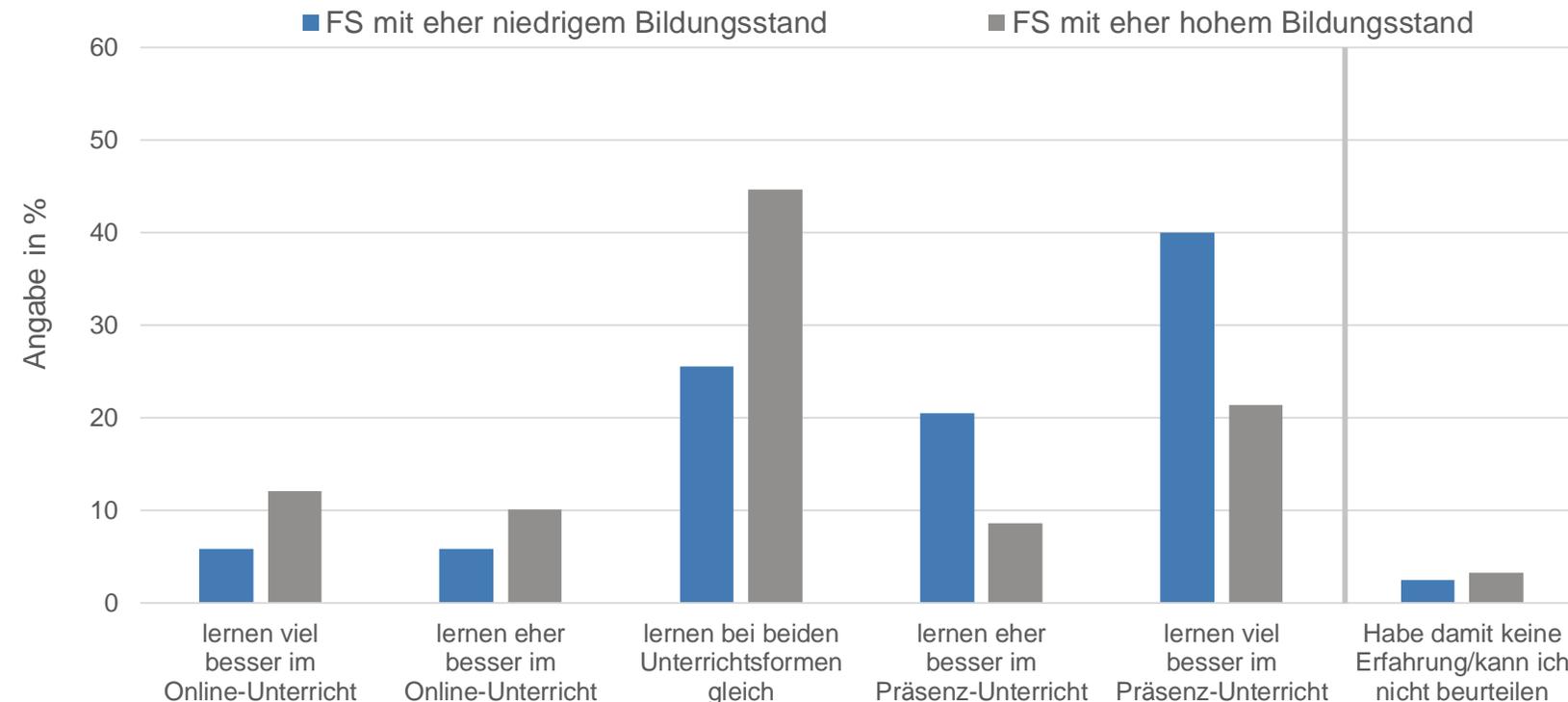
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
Geringe Deutschkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachbarrieren werden aufgelöst (Übersetzungsprogramme, direkte Übersetzung von anderen zuhause, Fragen im Chat) • Höhere Beteiligung, Hemmung der Teilnahme geringer (u.a. durch Chat) • Fahrschüler:innen oft online besser geschult 	<ul style="list-style-type: none"> • Direktes Ansprechen der Fahrschüler:innen deckt Probleme auf 	<ul style="list-style-type: none"> • Einfacher zu erklären, besser Verständnisschwierigkeiten (an Mimik) erkennen und darauf eingehen • Bessere Kommunikation • Hemmung größer zu schreiben als zu sprechen • Persönlicher Kontakt • Wirken unmotiviert und hilflos im Online-Theorieunterricht • Direkte Übersetzung von anderen • Lernen im Präsenzunterricht Deutsch
Sehr gute Deutschkenntnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Geringere Hemmung der Teilnahme, schreiben im Chat 		-

Bildungsstand der Fahrschüler:innen I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit eher niedrigem bzw. eher hohem Bildungsstand



Fahrlehrer:innen

Eher niedrig: $\bar{x}=3.85$

Eher hoch: $\bar{x}=3.18$

Unterschied signifikant
 $t(513)=13.94, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahrschüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Fahrschüler:innen mit eher niedrigem Bildungsstand lernen Online weniger gut

Bildungsstand der Fahrschüler:innen II/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen mit eher niedrigem bzw. eher hohem Bildungsstand

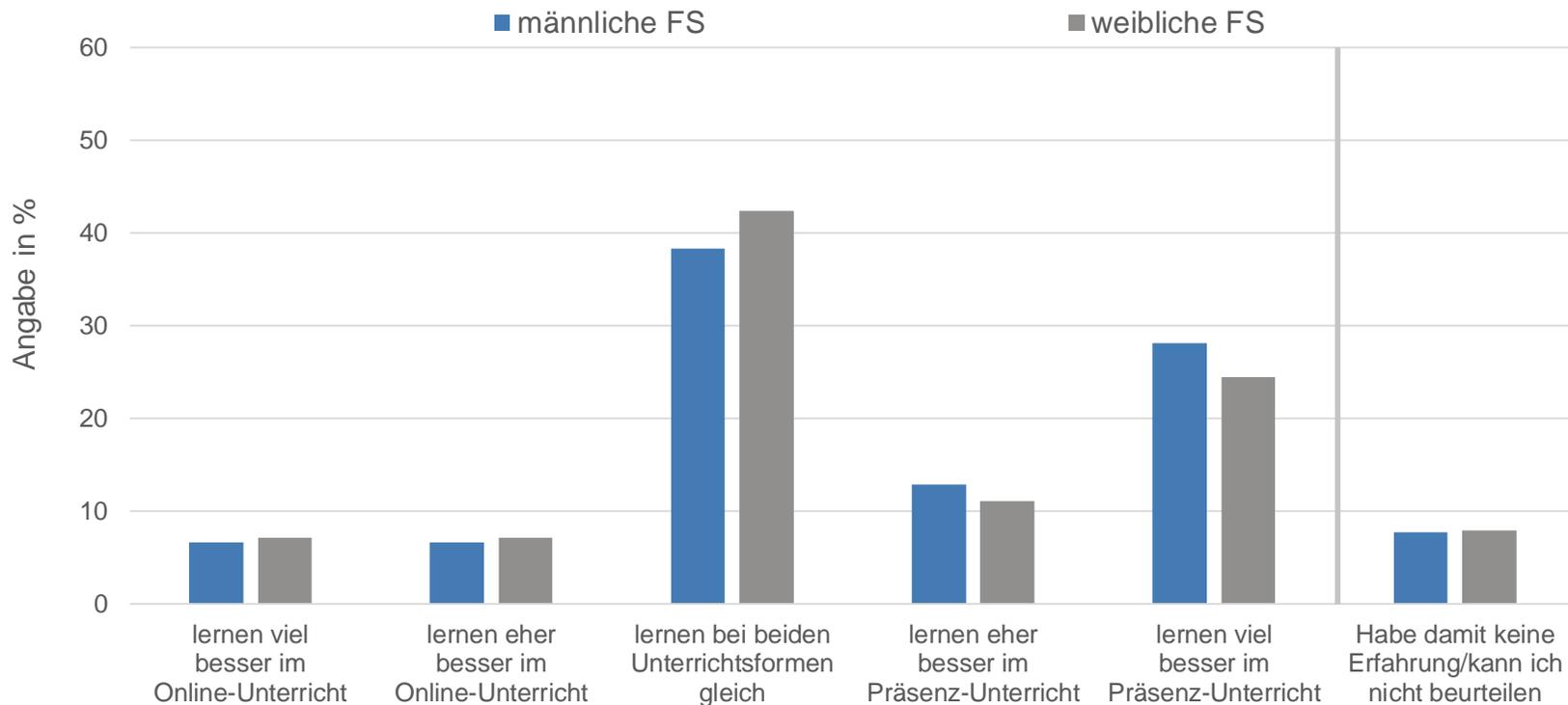
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
Mit eher niedrigem Bildungsstand	<ul style="list-style-type: none">• Höhere Teilnahme, geringere Hemmung (u.a. durch Anonymität)• Großes Interesse den Führerschein zu bekommen• Visuelles Material unterstützt Verständnis• Unterstützung von Fahrlehrer:in und Fahrschüler:innen	<ul style="list-style-type: none">• Medienkompetenz heutzutage unproblematisch• Wichtig ist Gesamtkonzept	<ul style="list-style-type: none">• Einfachere Einbindung• Verständnisprobleme an Mimik erkennen• Gruppendynamik wirkt positiv auf Lernerfolg• Technikprobleme im Online-Theorieunterricht• Individuelle Förderung nur in Präsenz ausreichend gegeben
Mit eher hohem Bildungsstand	<ul style="list-style-type: none">• Vertrautheit mit Onlinekonzept aus Schule/Studium/Beruf• Wissen worauf es beim Lernen ankommt• Lassen sich eher auf Theorieunterricht ein		<ul style="list-style-type: none">• Einfacheres Lernen in Präsenz

Geschlecht der Fahr Schüler:innen I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Männliche Fahr Schüler bzw. weibliche Fahr Schüler:innen



Fahrlehrer:innen

Männlich: $\bar{x}=3.53$

Weiblich: $\bar{x}=3.42$

Unterschied signifikant

$t(489)=4.39, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahr Schüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Männliche Fahr Schüler lernen Online weniger gut

Geschlecht der Fahrschüler:innen II/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Männliche Fahrschüler bzw. weibliche Fahrschülerinnen

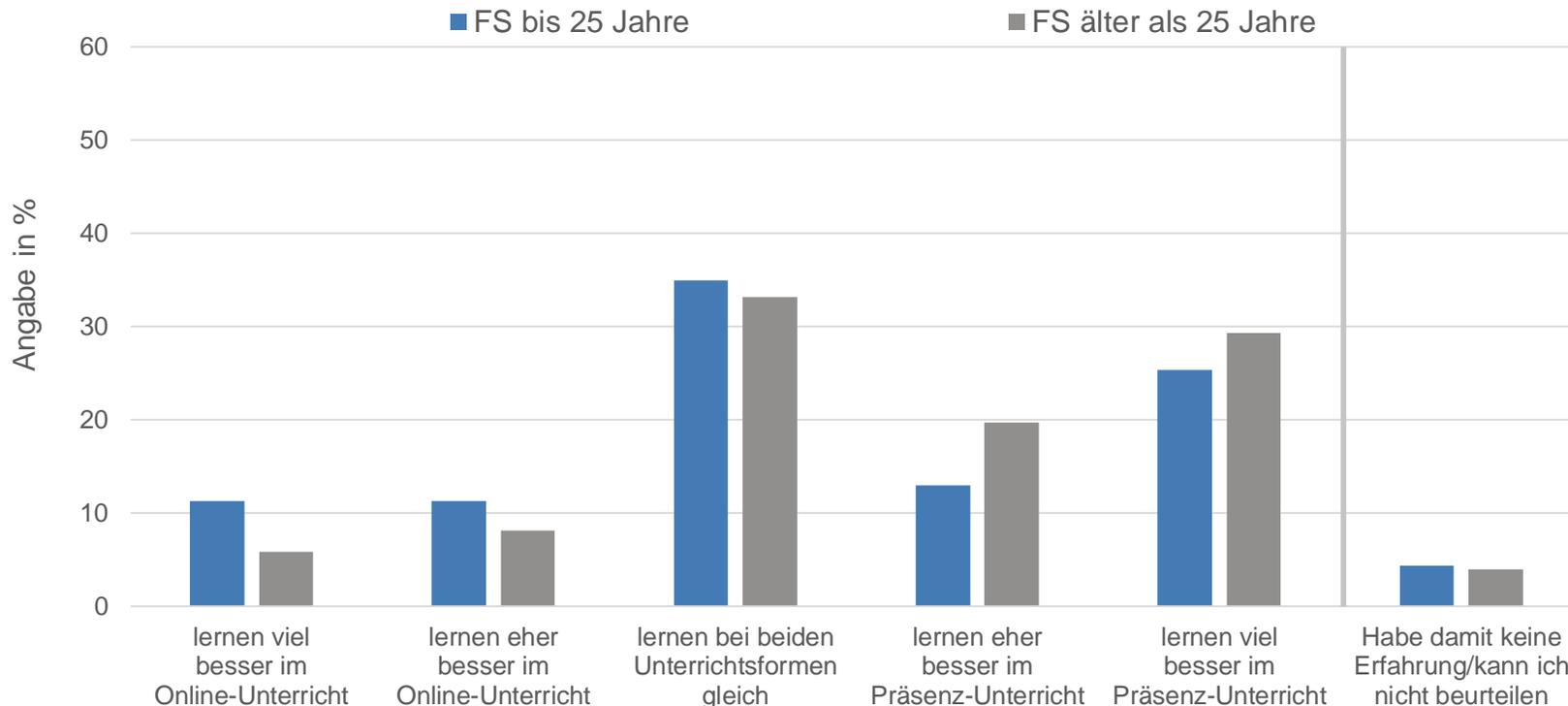
	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
Männliche FS	<ul style="list-style-type: none">• Bessere Medienkompetenz, generell öfter am Bildschirm (z.B. Computerspiele)• Höhere Aufmerksamkeit		<ul style="list-style-type: none">• Weniger Ablenkung, mehr Aufmerksamkeit (u.a. durch Freundesgruppe motivierter zum Mitarbeiten)
Weibliche FS	<ul style="list-style-type: none">• Weniger Ablenkung durch Gespräche untereinander	<ul style="list-style-type: none">• Ehrgeizig und aufmerksam	<ul style="list-style-type: none">• Lernen über soziale Komponente

Alter der Fahr Schüler:innen I/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahr Schüler:innen bis bzw. älter als 25 Jahre



Fahrlehrer:innen

Bis 25: $\bar{x}=3.31$

Älter als 25: $\bar{x}=3.60$

Unterschied signifikant

$t(509)=-6.84, p<.001$

- Aus Sicht der Fahrlehrer:innen lernen Fahr Schüler:innen gleich gut bis besser im Präsenz-Unterricht
- Fahr Schüler:innen über 25 Jahre lernen Online weniger gut

Alter der Fahrschüler:innen III/II

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Fahrschüler:innen bis bzw. älter als 25 Jahre

	Lernen besser im OU	Lernen bei beiden gleich	Lernen besser im PU
≤ 25 Jahre	<ul style="list-style-type: none">• Gewohnter Umgang mit Onlinemedien (z.B. in Schule, Uni, Privatgebrauch)• Mit digitalen Medien aufgewachsen	<ul style="list-style-type: none">• Sind beides gewohnt	-
> 25 Jahre	<ul style="list-style-type: none">• Weniger Stress wegen fehlendem Fahrtweg	<ul style="list-style-type: none">• Motivation, Interesse und geringere Hemmschwelle der Teilnahme unabhängig der Unterrichtsart• Medienkompetenz (bis ca. 45-50 Jahre)	<ul style="list-style-type: none">• Technicschwierigkeiten• Geringere Medienkompetenz, v.a. bei sich schnell entwickelnder Technik• Brauchen/wollen mehr sozialen Kontakt

Weitere Schüler:innengruppen

Detailergebnisse AP5-6: Allgemeine Bewertung

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Gruppe: Weitere frei genannte Fahrschüler:innengruppen, die besser lernen im...

	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">• Mit Medienkompetenz, mit guter technischer Ausstattung• Mit Erfahrung mit Onlineunterricht (Schule, Online-Schulungen)• Motivierte, interessierte, selbstständige, ehrgeizige Fahrschüler:innen• Mit Einschränkungen (Behinderung, Seh-, Hörschwierigkeiten, körperlich, Autismus, Lernschwäche, sozialer Angst)• Auditiver, audiovisueller, visueller Lerntyp• Lernunmotivierte Fahrschüler:innen• Zeitlich stark eingeschränkte Fahrschüler (wegen Freizeit, Beruf, Schule)• Zurückhaltende, schüchterne Fahrschüler:innen• Mit Vorbesitz einer Fahrerlaubnis• Krankheitsbedingt (z.B. Quarantäne, chronische Krankheiten)• Extrovertierte Fahrschüler:innen (Quatschmacher, Störer)• Freundesgruppen, gleichbleibende Gruppen• Aus Kinderheim• Die wenige Lernmethoden benötigen• Im Urlaub• Die einen ruhigen Raum zur Verfügung haben	<ul style="list-style-type: none">• Aktive, motivierte, kommunikative, extrovertierte, selbstbewusste Fahrschüler:innen, die persönlichen Kontakt und Einbindung wollen• Haptischer, praktischer, sozialer Lerntyp• Fehlende technische Ausstattung, geringe Medienkompetenz• Unmotivierte, uninteressierte Fahrschüler:innen• Mit Lernschwierigkeiten (Legastheniker, Analphabeten, Lernschwäche, Konzentrationsschwierigkeiten, ADHS)• Mit Einschränkungen (Gehörlose, Sprachbehinderung, Schwerhörige, körperliche Einschränkungen)• Freundesgruppen• Ersterwerb Führerschein• Mit Vorbesitz eines Führerscheins• Schüchterne, stille, introvertierte Fahrschüler:innen• Bei keinen krankheitsbedingten Einschränkungen• Aus prekärem Umfeld, mit elterlichen Problemen• Soziale Unterschicht, sozial Schwache• Kein ungestörter Raum zuhause, mit Geschwistern• Die wenig Kontakt zu anderen wollen• Die zügig die Theoriestunden erledigen wollen

Inhalt

Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

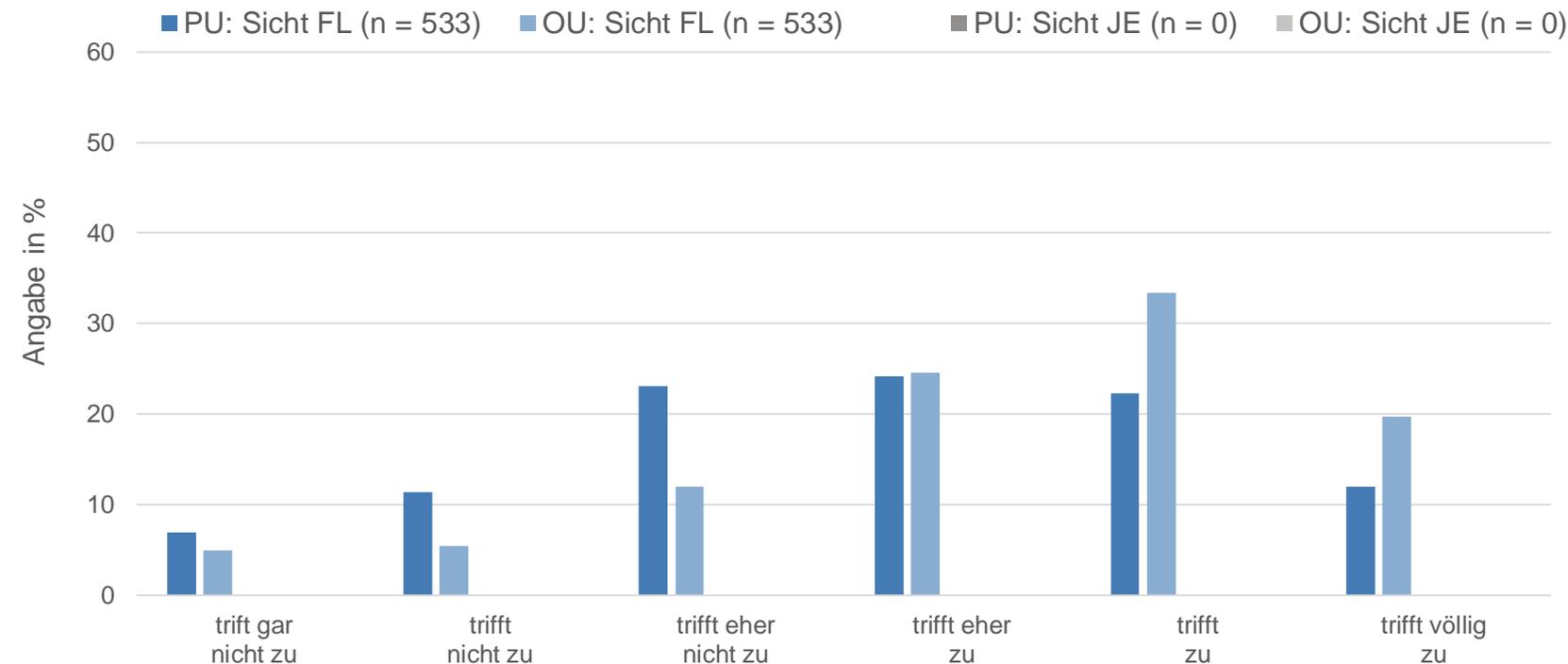
- Allgemeine Bewertung Theorieunterricht Seite 174
- Methoden im Theorieunterricht Seite 238
- Medien im Theorieunterricht Seite 258
- Rahmenbedingungen für den Theorieunterricht Seite 298

Bedarf nach neuen interaktiven Lehrmethoden I/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=3.80$
 - Online: $\bar{X}=4.35$
- Unterschied signifikant*
 $t(1060.96)=-6.64, p<.001$

- Fahrlehrer:innen sehen eher einen Bedarf nach neuen interaktiven Lehrmethoden (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen den Bedarf für Online höher

Bedarf nach neuen interaktiven Lehrmethoden II/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">Altersgruppe in Jahren: $F(2, 157.01)=5.91, p<.01$ 21-39 Jahre: $\bar{X}=4.60$ / 40-59 Jahre: $\bar{X}=4.30, p<.05$ 21-39 Jahre: $\bar{X}=4.60$ / 60-80 Jahre: $\bar{X}=3.90, p<.01$Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=4.30$ Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=4.71$ $t(82.75)=-2.45, p<.05$	-

- Den Bedarf nach neuen Interaktiven Lehrmethoden für den Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen im Alter von 21-39 Jahren höher als ältere Fahrlehrer:innen-Gruppen
 - Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung höher als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung

Bedarf nach neuen interaktiven Lehrmethoden III/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt.

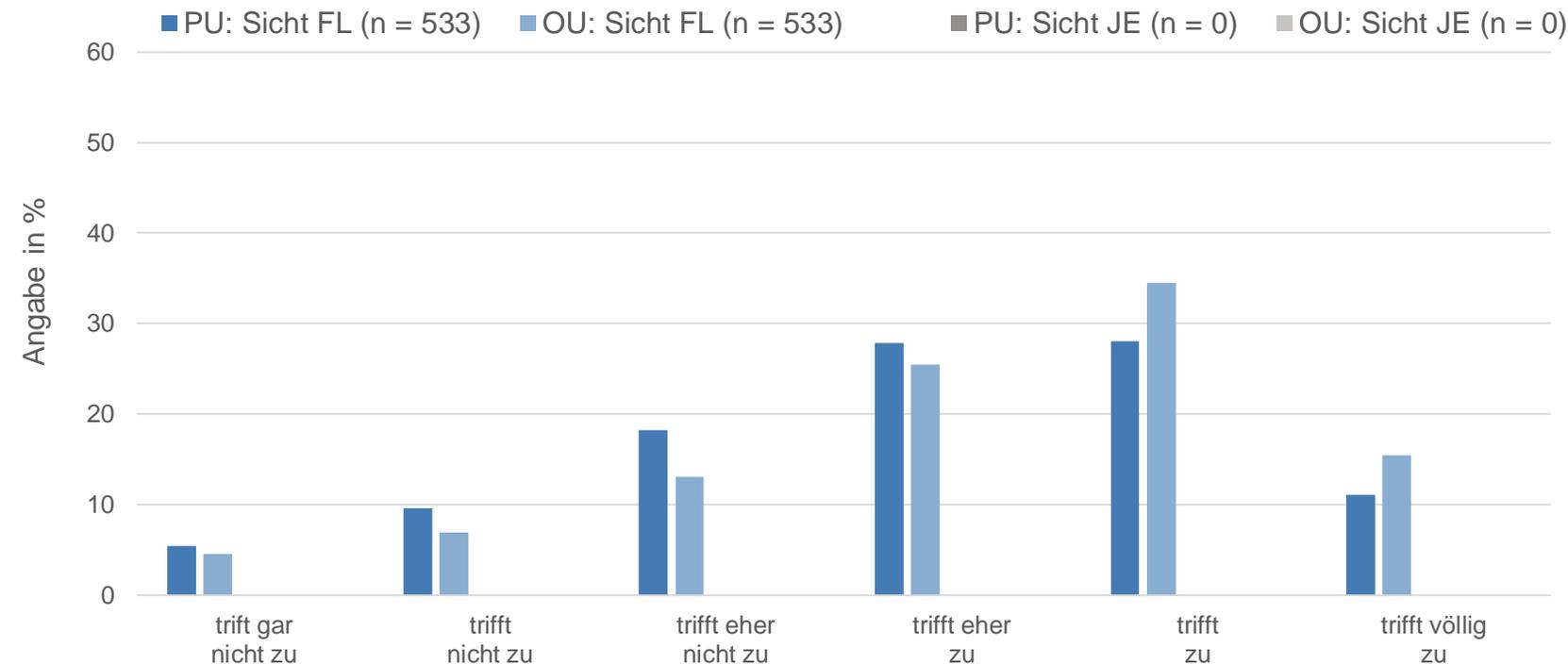
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Motivation, Aktivierung, Interaktivität, Kontakt der Fahrschüler:innen fördern• Austausch von Informationen erleichtern• Zu geringes Angebot an Methoden• Bisherige Methoden/Programme nur für Präsenz-Unterricht konzipiert• Integration neuer Methoden ist online einfacher und vielfältiger• Verbesserung von Präsentationen	<ul style="list-style-type: none">• Ausreichendes Angebot an bestehenden Methoden• Methoden aus Präsenz-Unterricht übertragbar
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Steigerung der Motivation, Konzentration und Mitarbeit• Mit der Zeit gehen (z.B. Einbezug von Technik)• Lernunterstützung, erhöht Verständnis komplexer Inhalte (z.B. Transfer Theorie in Praxis)• Abwechslungsreiche, interessante Unterrichtsgestaltung• Bessere Einbindung von Fahrschüler:innen (u.a. in Gruppenarbeiten)• Für alle Unterrichtsformen übergreifend nutzbare Methoden• Bestehende Lehrmethoden fördern Aktivierung der Fahrschüler:innen nicht	<ul style="list-style-type: none">• Bestehende Lehrmethoden reichen aus (z.B. von Verlagen)• Fokus sollte auf Mensch liegen, nicht Technik

Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm I/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten für Fahrschüler:innen im Fahrschulprogramm.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=3.96$
- Online: $\bar{X}=4.25$

Unterschied signifikant
 $t(1063.67)=-3.50, p<.001$

- Fahrlehrer:innen sehen eher einen Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen den Bedarf für Online höher

Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm II/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten für Fahrschüler:innen im Fahrschulprogramm.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	-	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den Fahrlehrer:innen in Bezug darauf, ob ein Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm besteht

Bedarf nach interaktiven Angeboten im Fahrschulprogramm III/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Für den Theorieunterricht besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten für Fahrschüler:innen im Fahrschulprogramm.

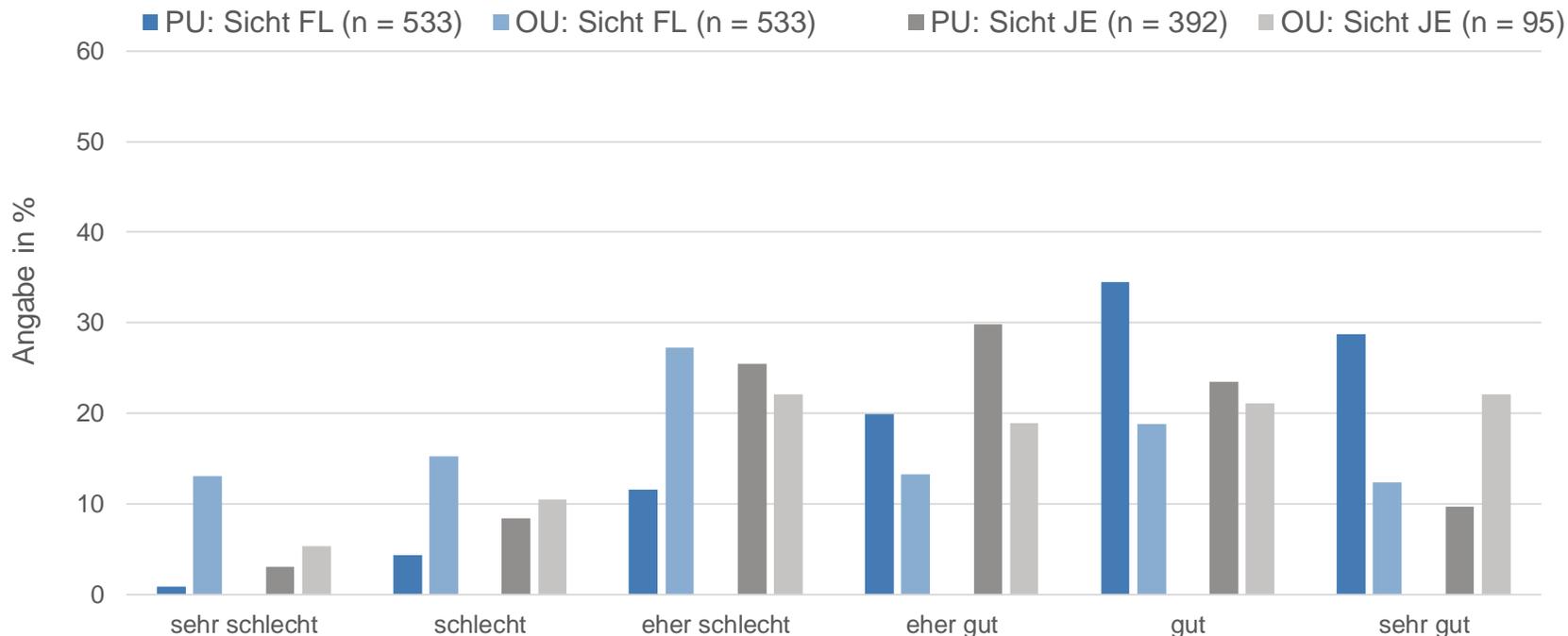
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Aktivierung, Mitarbeit, Motivation fördern • Anpassung auf die technischen Gegebenheiten im Onlineunterricht, bisherige Angebote sind unkomfortabel und störungsanfällig • Integration verschiedener Angebote in ein Programm • Abwechslungsreiche und spannendere Unterrichtsgestaltung • Erhöhung der (individuellen) Gestaltungsmöglichkeiten • Reduktion der individuellen Vorarbeit • Unterstützung für weniger technikaffine Fahrlehrer:innen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ausreichendes interaktives Angebot für Fahrschüler:innen • Bevorzugt ist eigene Erstellung von Unterrichtsangeboten und -methoden von Fahrlehrer:innen • Bisherige Programme bereits sehr gut (z.B. Interaktivität in Meeting-Software)
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Abwechslung, Einbindung von Fahrschüler:innen • Besseres Verständnis des Gelernten, Wiederholung • Zeitgemäße Gestaltung des Programms • Unterschiedliche Lerntypen ansprechen • Nachschulung für Fahrlehrer:innen zu bestehenden Angeboten notwendig • Effizientere Einbindung von Methoden in Unterricht (z.B. übersichtliche Auswertung von Aufgaben) 	<ul style="list-style-type: none"> • Bevorzugt ist eigene Gestaltung des Unterrichts und somit Unabhängigkeit vom Programm • Bestehen bereits • Mehr Technik steigert Auftreten von Problemen

Gruppenarbeiten I/IV

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Gruppenarbeiten im Theorieunterricht funktionieren.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{x}=4.69$
 - Online: $\bar{x}=3.47$
- Unterschied signifikant*
 $t(988.26)=14.28, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{x}=3.91$
 - Online: $\bar{x}=4.06$
- Unterschied nicht signifikant*

- Gruppenarbeiten werden als eher schlecht bis gut beurteilt (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen Online-Gruppenarbeiten schlechter, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Gruppenarbeiten im Theorieunterricht funktionieren.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.47, JE \bar{X} =4.06, $t(133.75)=-3.57, p<.01$	FL \bar{X} =4.69, JE \bar{X} =3.91, $t(827.46)=9.68, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.58 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.62 $t(79.57)=4.65, p<.001$ 	<ul style="list-style-type: none"> Altersgruppe in Jahren: $F(2, 163.72)=9.02, p<.001$ 21-39 Jahre: \bar{X}=4.96 / 40-59 Jahre: \bar{X}=4.61, $p<.01$ 21-39 Jahre: \bar{X}=4.96 / 60-80 Jahre: \bar{X}=4.32, $p<.01$ Mit Erfahrung Präsenz-Unterricht: \bar{X}=4.67 Ohne Erfahrung Präsenz-Unterricht: \bar{X}=5.11 $t(30.28)=-2.29, p<.05$
JE	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=3.69 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.74 $t(89.82)=-3.87, p<.001$ Männer: \bar{X}=4.50 Frauen: \bar{X}=3.14 $t(53.71)=4.42, p<.001$ Bildungsabschluss: $F(3, 21.27)=8.37, p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.14 / Hochschulreife: \bar{X}=3.98, $p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.14 / Schüler:in: \bar{X}=2.82, $p<.01$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=3.80 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.59 $t(72.34)=-4.42, p<.001$ Männer: \bar{X}=4.18 Frauen: \bar{X}=3.69 $t(367.73)=3.97, p<.001$ Bildungsabschluss: $F(3, 71.05)=12.94, p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.00 / Mittlere Reife: \bar{X}=3.91, $p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.00 / Hochschulreife: \bar{X}=3.87, $p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.00 / Schüler:in: \bar{X}=3.36, $p<.001$

- Das Funktionieren von Gruppenarbeiten im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Gruppenarbeiten III/IV

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Gruppenarbeiten im Theorieunterricht funktionieren.

	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Einbindung, Integration (Diskussion, Präsentation, Plakate)• Gute Steuerung/Bedienbarkeit• Abwechslung und Motivation• Übung und Routine• Keine räumlichen Restriktionen• Weniger abgelenkte Fahrschüler:innen• Schulungen, Weiterbildungen der Fahrlehrer:innen für gut angeleitete, kontrollierte Gruppenarbeiten• Höhere Teilnahme im Vergleich zu Präsenz• Fahrschüler:innen mit Erfahrungen aus Home-Schooling	<ul style="list-style-type: none">• Technikprobleme bei Fahrschüler:innen, technische Voraussetzungen nicht gegeben, geringe Medienkompetenz• Höhere Hemmschwelle, sich mit unbekanntem Fahrschüler:innen zu unterhalten (höher als in Präsenz)• Kein Überblick über alle Teilnehmer:innen• Fehlender Bezug der Fahrschüler:innen untereinander• Erweiterung der Meeting-Software notwendig, Fahrschulprogramme dafür nicht ausgelegt• Geringe Motivation der Teilnahme• Probleme bei Gruppenerstellung, da Wünsche geäußert werden, wer mit wem zusammenarbeiten möchte
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none">• Fehlendes Interesse und Konzentration, keine gemeinsame Beteiligung• Schlechte Erfahrungen aus Online-Unterricht in Schule

Gruppenarbeiten IV/IV

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

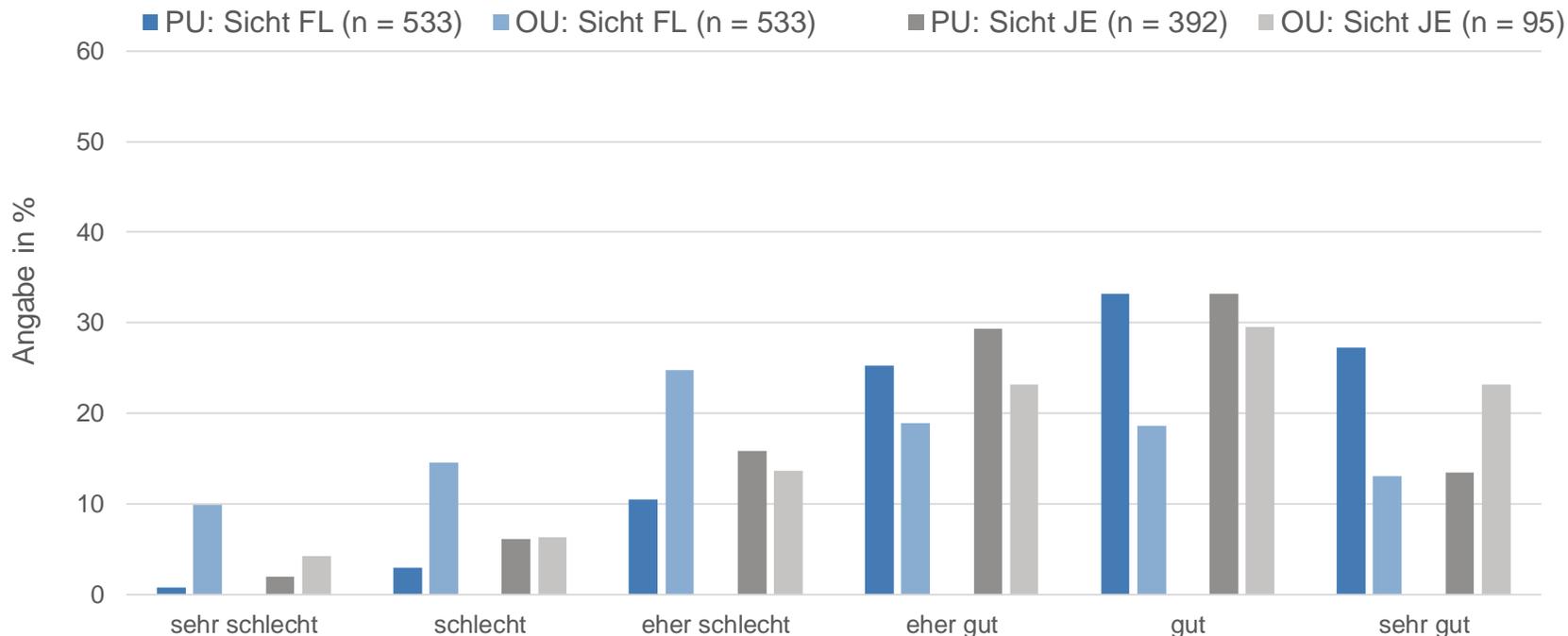
Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Gruppenarbeiten im Theorieunterricht funktionieren.

	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Fördern Interaktion und Mitarbeit, Kennenlernen neuer Menschen• Abwechslung, kurzweiliger Unterricht, größeres Interesse• Ausgleich von stärkeren und schwächeren Fahrschüler:innen• Direkter Kontakt	<ul style="list-style-type: none">• Oft zu viele Fahrschüler:innen in einer Gruppe• Ablenkung, Unruhe (Raum umstellen, Gruppeneinteilung, Gespräche)• Fehlende Ausstattung (Tische, Platz)• Geringe Lust (u.a. mit fremden Menschen zu arbeiten)• Zeitintensiv, begrenzt Zeit für andere Themen der Lektion• Nur ein Teil arbeitet aktiv mit• Sprachbarrieren
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Reduzieren Langeweile• Einbindung aller Fahrschüler:innen	<ul style="list-style-type: none">• Zu viele Fahrschüler:innen, begrenzter Raum• Hemmung mit fremden Fahrschüler:innen zu diskutieren• Keine Lust teilzunehmen• Schwierige Altersgruppe• Unnötig, da jeder selbst lernen muss• Zu viele Inhalte

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Theorieunterricht funktioniert.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=4.69$
- Online: $\bar{X}=3.61$

Unterschied signifikant
 $t(977.63)=13.25, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.26$
- Online: $\bar{X}=4.37$

Unterschied nicht signifikant

- Arbeitsblätter im Theorieunterricht werden als eher gut bis gut funktionierend beurteilt (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen Arbeitsblätter im Online-Unterricht weniger gut, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Theorieunterricht funktioniert.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.61, JE \bar{X} =4.37, $t(138.28)=-4.90, p<.001$	FL \bar{X} =4.69, JE \bar{X} =4.26, $t(813.96)=5.58, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.70 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.95 $t(78.94)=3.67, p<.001$ 	<ul style="list-style-type: none"> Altersgruppe in Jahren: $F(2, 159.26)=6.63, p<.01$ 21-39 Jahre \bar{X}=4.89 / 60-80 Jahre: \bar{X}=4.27, $p<.01$
JE	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.10 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.85 $t(85.28)=-2.89, p<.01$ Männer: \bar{X}=4.61 Frauen: \bar{X}=3.93 $t(42.90)=2.04, p<.05$ Bildungsabschluss: $F(3, 20.61)=3.66, p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=4.95 / Schüler:in: \bar{X}=3.27, $p<.05$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.18 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=4.75 $t(79.26)=-3.66, p<.001$ Männer: \bar{X}=4.44 Frauen: \bar{X}=4.13 $t(380.53)=2.63, p<.01$ Bildungsabschluss: $F(3, 72.22)=9.23, p<.001$ Hauptschule: \bar{X}=5.03 / Mittlere Reife: \bar{X}=4.35, $p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=5.03 / Hochschulreife: \bar{X}=4.24, $p<.01$ Hauptschule: \bar{X}=5.03 / Schüler:in: \bar{X}=3.64, $p<.001$ Mittlere Reife: \bar{X}=4.35 / Schüler:in: \bar{X}=3.64, $p<.05$

- Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)
 - am besten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Theorieunterricht funktioniert.

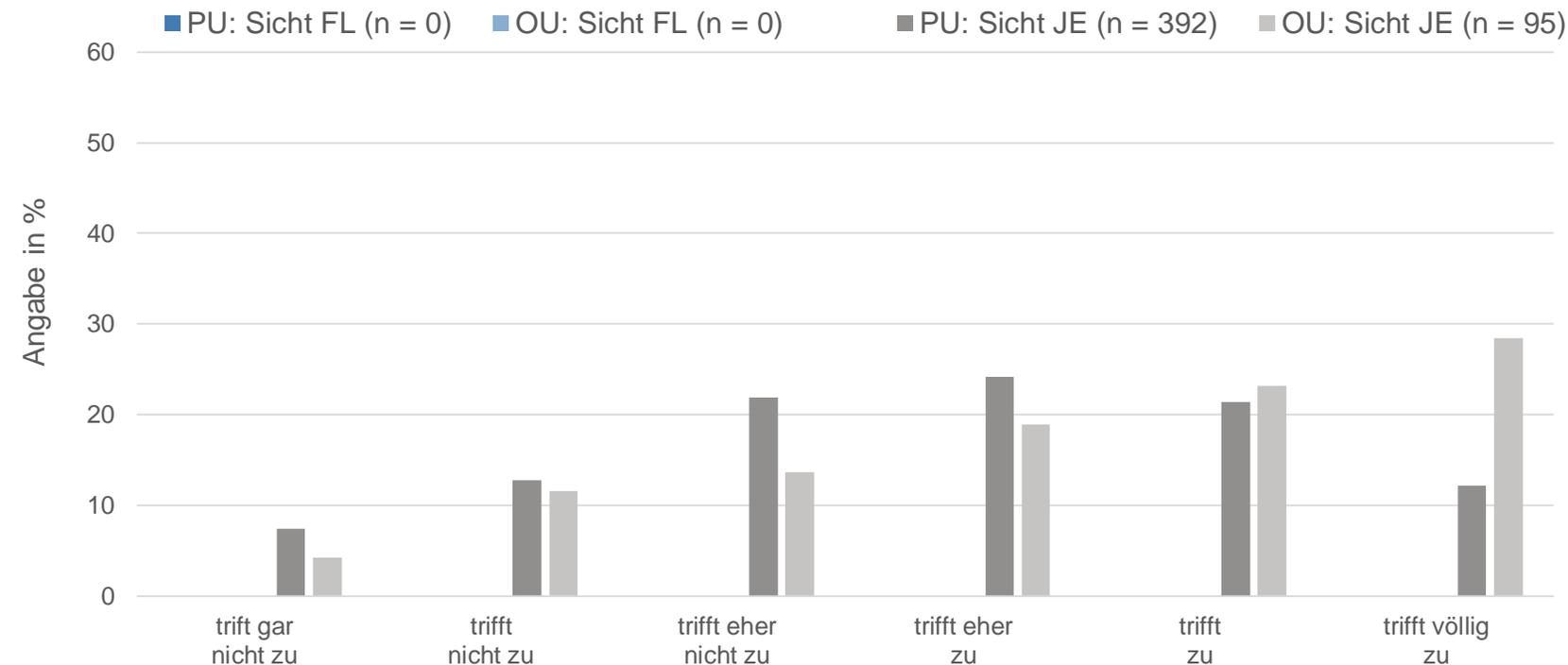
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Verteilung funktioniert gut (PDF, Mail) • Vor Unterricht verteilen • Zeitgemäß • Fördert Mitarbeit (Integration in Unterricht mit Präsentationen/ Gruppenarbeiten) 	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitlicher und organisatorischer Aufwand der Erstellung, Verteilung und Besprechung, Verteilung funktioniert schlecht • Fehlende Konzentration, nicht alle machen mit • Technische Hürden (z.B. erschwerte Bedienung mit Handy, kein Drucker) • Integration in Lehrprogramme/digitale Variante notwendig • Fehlende Kenntnisse und Kompetenz • Besprechung erfolgt chaotisch über Chat-Einwürfe
OU JE	-	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Abwechslung • Aktive Teilnahme, Einbindung aller Fahrschüler:innen • Einfache Handhabung, bekannt aus Schule • Einzelarbeit, ohne Interaktion mit fremden Menschen • Unterlagen zum Mitnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Ausstattung (Tische, Drucker) • Geringe Motivation und Lust der Fahrschüler:innen • Begrenzt die Unterrichtszeit und andere Themen • Sprachbarrieren
PU JE	-	<ul style="list-style-type: none"> • Fehlende Ausstattung, wie Tische • Nicht benötigt, da mit App gelernt wird

Unterrichtsfolien und -materialien vor Unterrichtsbeginn I/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen ist beim Theorieunterricht wichtig.



Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=3.76$
- Online: $\bar{X}=4.31$

Unterschied signifikant
 $t(137.86)=-3.17, p<.01$

- Junge Erwachsene finden es eher wichtig, die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen (Online & Präsenz)
- Junge Erwachsene finden dies bei Online-Theorieunterricht wichtiger

Unterrichtsfolien und -materialien vor Unterrichtsbeginn II/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen ist beim Theorieunterricht wichtig.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
JE	<ul style="list-style-type: none">• Muttersprache deutsch: $\bar{X}=4.07$ Muttersprache nicht deutsch: $\bar{X}=4.74$ $t(72.15)=-2.15, p<.05$• Männer: $\bar{X}=4.61$ Frauen: $\bar{X}=3.76$ $t(42.14)=2.32, p<.05$• Bildungsabschluss: $F(3, 21.44)=7.37, p<.01$ Hauptschule: $\bar{X}=5.23$ / Hochschulreife: $\bar{X}=4.13, p<.01$	<ul style="list-style-type: none">• Muttersprache deutsch: $\bar{X}=3.65$ Muttersprache nicht deutsch: $\bar{X}=4.41$ $t(79.82)=-4.03, p<.001$• Männer: $\bar{X}=3.98$ Frauen: $\bar{X}=3.59$ $t(374.08)=2.65, p<.01$• Bildungsabschluss: $F(3, 74.52)=21.37, p<.001$ Hauptschule: $\bar{X}=5.14$ / Mittlere Reife: $\bar{X}=3.80, p<.001$ Hauptschule: $\bar{X}=5.14$ / Hochschulreife: $\bar{X}=3.67, p<.001$ Hauptschule: $\bar{X}=5.14$ / Schüler:in: $\bar{X}=3.30, p<.001$

- Die Wichtigkeit Unterrichtsunterlagen beim Online-Theorieunterricht vorab zu bekommen beurteilen ...
 - am höchsten männliche junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss und nicht deutscher Muttersprache

Unterrichtsfolien und -materialien vor Unterrichtsbeginn III/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen ist beim Theorieunterricht wichtig.

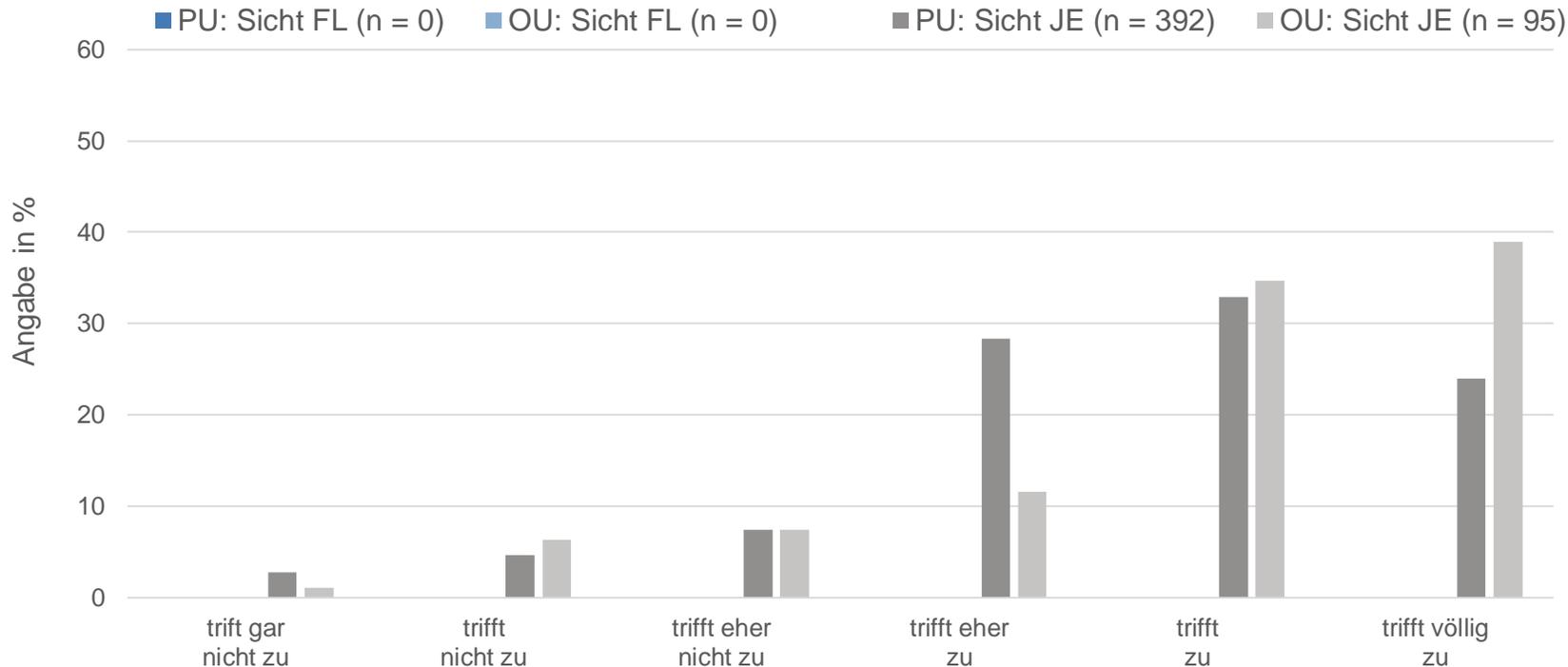
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Erleichtert das Lernen und hilft zur Vorbereitung auf Unterricht	-
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Vorarbeiten/Lernen, Formulieren von Fragen• Vereinfacht Verständnis (v.a. für Fahrschüler:innen ohne Vorkenntnisse)• Bessere Einteilung des Lernens• Inhalte während Unterricht schriftlich vor sich	<ul style="list-style-type: none">• Zuerst Unterricht anhören, danach durchlesen und bearbeiten ist ausreichend• Selbststudium vor Unterricht macht diesen unnötig• Reduziert die Aufmerksamkeit

Zusammenfassung des Stoffs am Unterrichtsende I/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Am Ende des Theorieunterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen ist wichtig.



Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=4.56$
- Online: $\bar{X}=4.89$

Unterschied signifikant
 $t(141.32)=-2.37, p<.05$

- Junge Erwachsene finden es wichtig, am Ende des Unterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen (Online & Präsenz)
- Junge Erwachsene finden dies bei Online-Theorieunterricht wichtiger

Zusammenfassung des Stoffs am Unterrichtsende II/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Am Ende des Theorieunterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen ist wichtig.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
JE	-	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den jungen Erwachsenen in Bezug darauf, wie wichtig ihnen eine Zusammenfassung des Stoffs ist

Zusammenfassung des Stoffs am Unterrichtsende III/III

Detailergebnisse AP5-6: Methoden

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Am Ende des Theorieunterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen ist wichtig.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Hilft die große Menge an Informationen zu händeln• Erleichtert das Lernen	-
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Überblick, Vertiefung, Wiederholung des Gelernten• Vereinfacht das Lernen• Nachholen der verpassten Inhalte	<ul style="list-style-type: none">• Informationen bereits im beigelegten Buch enthalten• Das Meiste wird in der Praxis gelernt

Inhalt

Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

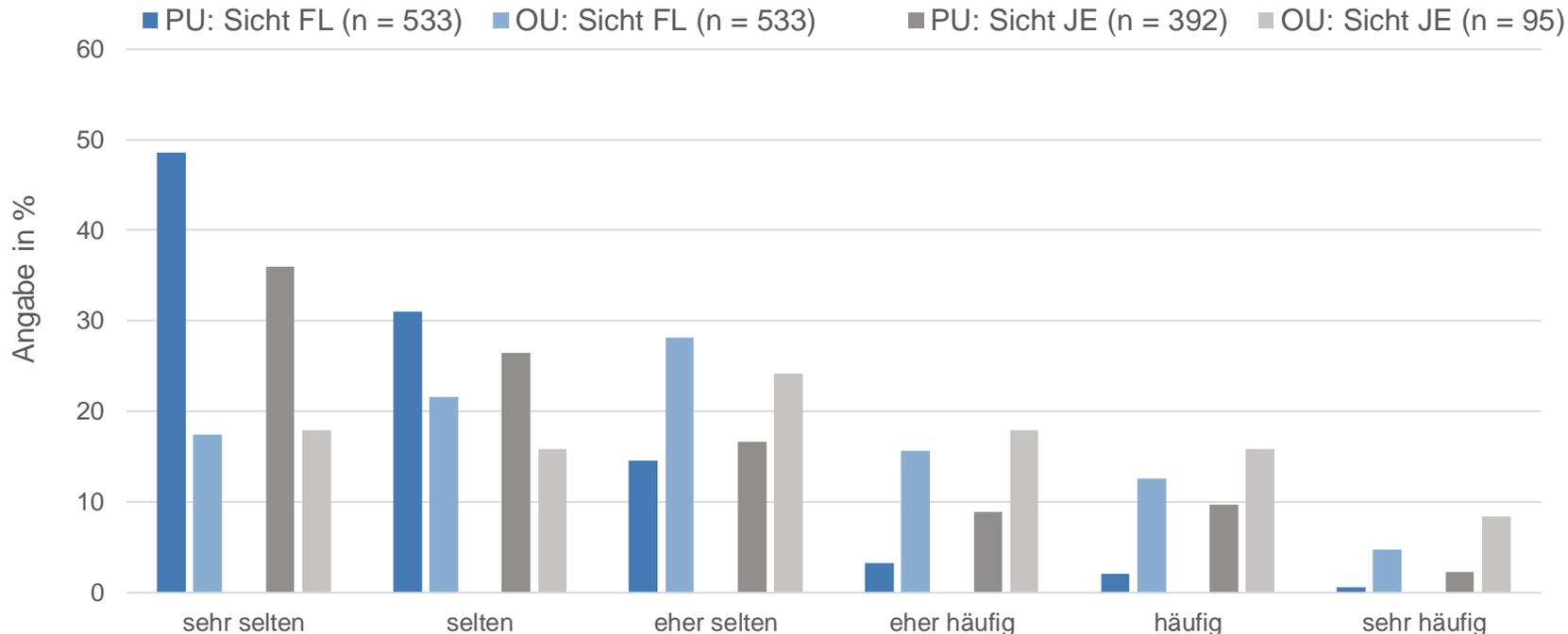
- Allgemeine Bewertung Theorieunterricht Seite 174
- Methoden im Theorieunterricht Seite 238
- Medien im Theorieunterricht Seite 258
- Rahmenbedingungen für den Theorieunterricht Seite 298

Technische Schwierigkeiten I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht gibt es technische Schwierigkeiten.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=1.81$
 - Online: $\bar{X}=2.98$
- Unterschied signifikant*
 $t(958.11)=-15.66, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=2.37$
 - Online: $\bar{X}=3.23$
- Unterschied signifikant*
 $t(134.08)=-4.95, p<.001$

- Technische Schwierigkeiten treten im Theorieunterricht eher selten bis selten auf (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen und junge Erwachsene bewerten dies im Online-Theorieunterricht weniger selten

Technische Schwierigkeiten II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht gibt es technische Schwierigkeiten.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	-	FL \bar{X} =1.81, JE \bar{X} =2.37, $t(666.41)=-6.70, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Altersgruppe in Jahren: $F(2, 170.94)=4.81, p<.01$ 21-39 Jahre: \bar{X}=3.20 / 60-80 Jahre: \bar{X}=2.60, $p<.01$ Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.89 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.67 $t(82.82)=-4.42, p<.001$ 	<ul style="list-style-type: none"> Altersgruppe in Jahren: $F(2, 172.09)=6.03, p<.01$ 21-39 Jahre: \bar{X}=1.69 / 60-80 Jahre: \bar{X}=1.48, $p<.01$ 40-59 Jahre: \bar{X}=1.79 / 60-80 Jahre: \bar{X}=1.48, $p<.05$
JE	-	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=2.24 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=3.14 $t(69.16)=-4.08, p<.001$ Männer: \bar{X}=2.79 Frauen: \bar{X}=2.03 $t(324.33)=5.30, p<.001$ Bildungsabschluss: $F(3, 69.55)=2.81, p<.05$ Hauptschule: \bar{X}=3.17 / Hochschulreife: \bar{X}=2.27, $p<.05$

- Das Auftreten von technischen Schwierigkeiten im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen im Alter bis 40 Jahre häufiger vorkommend als Fahrlehrer:innen ab 60 Jahre
 - Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung häufiger als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung

Technische Schwierigkeiten III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht gibt es technische Schwierigkeiten.

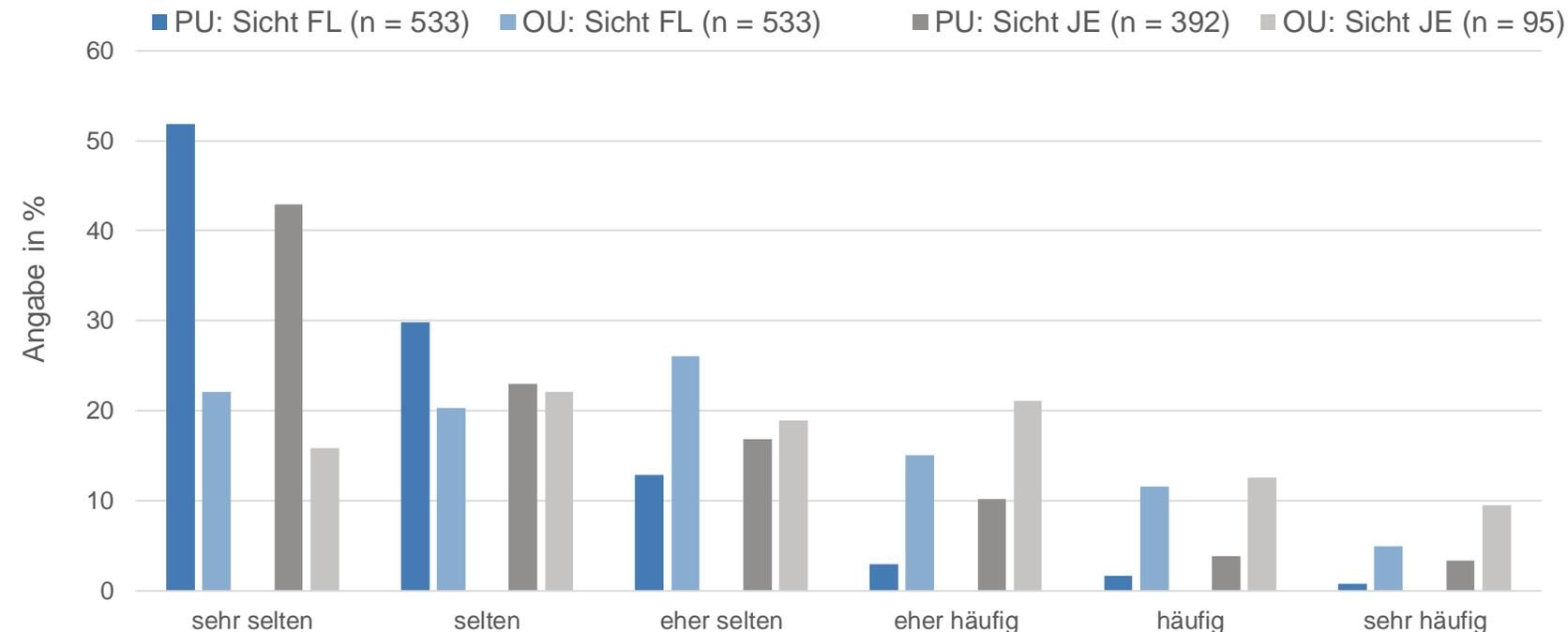
	Gründe für „eher häufig“ – „sehr häufig“	Gründe für „eher selten“ – „sehr selten“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Instabile Internetverbindung, schlechte Technikausstattung • Technikprobleme der Fahrschüler:innen (Ausfall der Kamera, Bedienkompetenz) • Geringe Medienkompetenz der Fahrlehrer:innen • Probleme bei Verteilung des Zugangslinks • Software ist auf Präsenzunterricht ausgelegt 	<ul style="list-style-type: none"> • Nach Anpassungen und Anfangsschwierigkeiten (Internetleitung erhöhen, Technikausstattung) problemlos • Gute Technikausstattung • Schulung und Vorbereitung der Fahrlehrer:innen
OU JE	-	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Probleme und Unterbrechungen des Endgeräts in Fahrschule (z.B. Updates) • Alte Endgeräte in Fahrschule • Bedienfehler 	<ul style="list-style-type: none"> • Materialien und technische, aktuelle Ausstattung vorhanden
PU JE	-	<ul style="list-style-type: none"> • Wenig Technik genutzt

Unterrichtsunterbrechung durch technische Schwierigkeiten I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Theorieunterrichts.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=1.75$
 - Online: $\bar{X}=2.88$
- Unterschied signifikant*
 $t(935.61)=-14.80, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{X}=2.19$
 - Online: $\bar{X}=3.21$
- Unterschied signifikant*
 $t(131.23)=-5.88, p<.001$

- Unterbrechungen des Unterrichts wegen technischer Schwierigkeiten werden als eher selten bis selten beurteilt (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen und junge Erwachsene finden dies bei Online-Theorieunterricht weniger selten

Unterrichtsunterbrechung durch technische Schwierigkeiten II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Theorieunterrichts.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	-	FL \bar{X} =1.75, JE \bar{X} =2.19, $t(679.45)=-5.42, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=2.77 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.71 $t(79.86)=-4.94, p<.001$	<ul style="list-style-type: none"> Altersgruppe in Jahren: $F(2, 169.76)=4.41, p<.05$ 21-39 Jahre: \bar{X}=1.88 / 60-80 Jahre: \bar{X}=1.47, $p<.05$
JE	-	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{X}=2.08 Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=2.88 $t(67.84)=-3.60, p<.01$ <ul style="list-style-type: none"> Männer: \bar{X}=2.56 Frauen: \bar{X}=1.90 $t(313.40)=4.73, p<.001$

- Unterbrechungen des Online-Theorieunterrichts durch technische Schwierigkeiten beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung häufiger als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung

Unterrichtsunterbrechung durch technische Schwierigkeiten III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Theorieunterrichts.

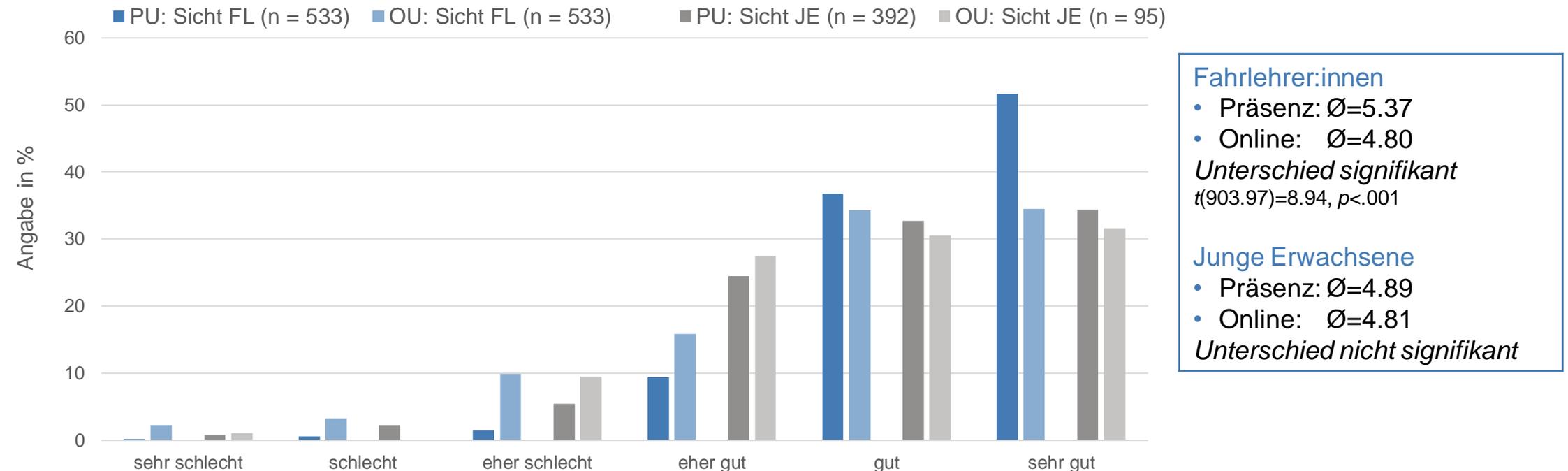
	Gründe für „eher häufig“ – „sehr häufig“	Gründe für „eher selten“ – „sehr selten“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Instabile Internetverbindung (Fahrschüler:innen müssen Kamerabilder ausmachen, Tonprobleme) • Mikrofon von Fahrschüler:innen an, die nebenher etwas anderes anschauen • Unterbrechungen durch Endgerät (z.B. Updates) 	<ul style="list-style-type: none"> • Stabile Internetverbindung, gute Technikausstattung • Teilnehmer, die aus dem Meeting fallen, lenken Fahrlehrer:in nicht ab wenn sie wiedereintreten
OU JE	-	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Stromausfall (ohne Licht zu dunkel, um analog fortzufahren) • Helligkeit des Beamers anpassen • Unterbrechungen durch Endgerät (z.B. Updates) 	-
PU JE	-	-

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrlehrer:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen können die Medientechnik im Theorieunterricht bedienen.



- Fahrlehrer:innen können die Medientechnik gut bedienen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen bewerten Online weniger gut, junge Erwachsene sehen keine Unterschiede

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrlehrer:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen können die Medientechnik im Theorieunterricht bedienen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	-	FL \bar{X} =5.37, JE \bar{X} =4.89, $t(687.77)=7.49, p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=4.92Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{X}=3.94 $t(69.15)=4.46, p<.001$	-
JE	-	<ul style="list-style-type: none">Bildungsabschluss: $F(3, 73.32)=2.96, p<.05$Hauptschule: \bar{X}=5.31 / Hochschulreife: \bar{X}=4.85, $p<.05$

- Das Bedienen der Medientechnik durch die Fahrlehrer:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrlehrer:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrlehrer:innen können die Medientechnik im Theorieunterricht bedienen.

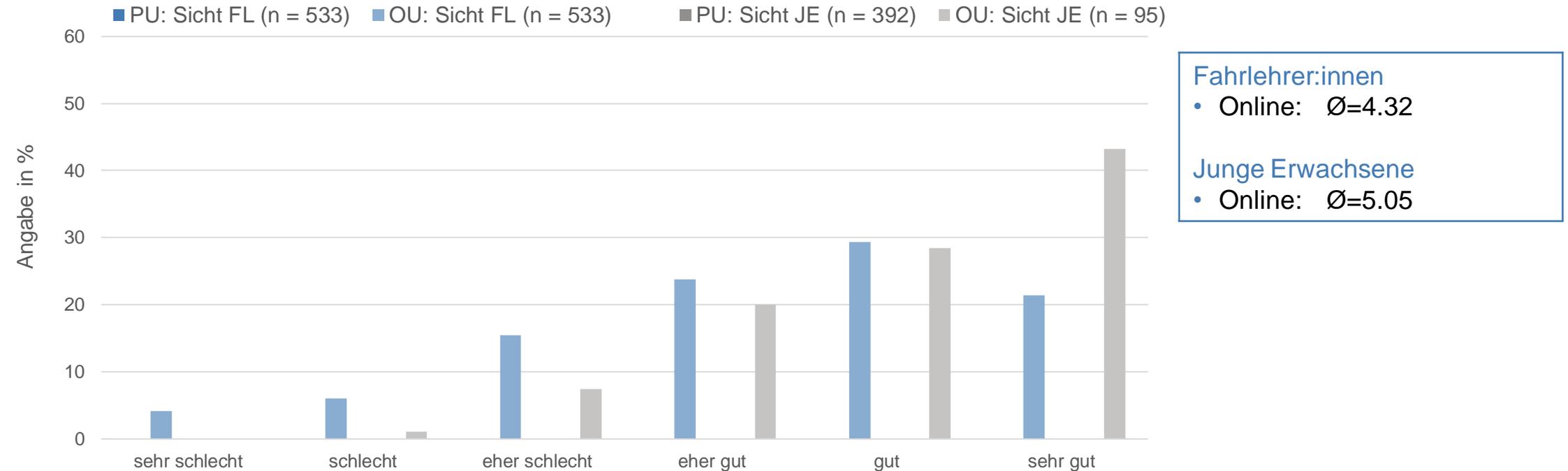
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung, Training, Einarbeitung, gelernter Umgang • Einfache Bedienung (gut strukturiert, einfach, routiniert) • Junges Alter • Gestaltung wie im Präsenzunterricht • Medientechnik selbst ausgewählt 	<ul style="list-style-type: none"> • Zu wenig Erfahrung • Keine technische Einführung • Technikprobleme verhindern gute Bedienbarkeit
OU JE	-	-
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrung, Kompetenz, Routine • Einfache Technik und Bedienung 	-
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Unterrichtsvorbereitung, eingearbeitete Fahrlehrer:innen • Verwendung analoger Medien (Plakat, Tafel) • Junge Fahrlehrer:innen • Gute Präsentationsvorlagen 	-

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrschüler:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.



➤ Fahrschüler:innen können die Medientechnik im Online-Theorieunterricht gut bedienen

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrschüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL vs. JE	FL=4.32, JE=5.05, $t(159.52)=-6.12$, $p<.001$
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=4.38$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=3.92$ $t(76.75)=2.38$, $p<.05$
JE	-

- Die Bedienung der Medientechnik durch die Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung)

Bedienkompetenz Medientechnik Fahrschüler:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.

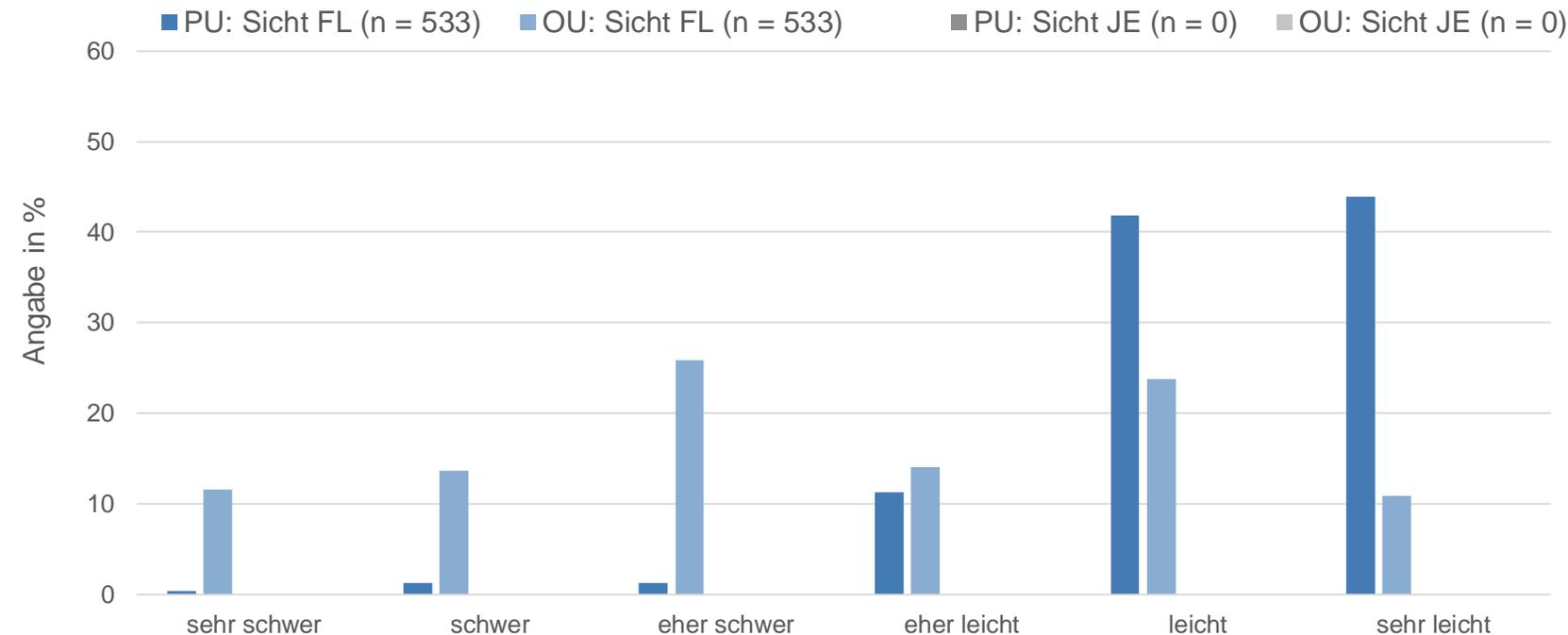
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Gute Teilnahme, Akzeptanz, Bedienung (u.a. durch Home-Schooling)• Allgemeine Erfahrungen mit digitalen Medien (v.a. junge Menschen wachsen damit auf)• Hilfsangebote im Büro und über Programme mittels Einweisungsvideos und Testzugang• Angehörige helfen (v.a. älteren Onlineteilnehmer:innen)• Einfache Bedienung	<ul style="list-style-type: none">• Unterschiedliche Vorerfahrungen der Fahrschüler:innen• Abhängig vom Endgerät (PC, Tablet, Handy)• Abhängig von Generation: Ältere mit mehr Problemen• Technische Unterbrechungen v.a. in ländlichen Regionen• Abhängig vom Bildungsstand, sozialer Schicht und Sprachkenntnissen (z.B. Fremdsprachler mit schlechterer Bedienung)• Schwierigkeiten beim Einloggen
OU JE	-	-

Kommunikation mit Mimik und Gestik I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik im Theorieunterricht finden
Fahrlehrer:innen...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{X}=5.25$
 - Online: $\bar{X}=3.57$
- Unterschied signifikant*
 $t(831.13)=22.01, p<.001$

- Fahrlehrer:innen finden die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik eher leicht bis leicht (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen beurteilen dies im Online-Theorieunterricht weniger leicht

Kommunikation mit Mimik und Gestik II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik im Theorieunterricht finden
Fahrlehrer:innen...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=3.67$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=2.87$ $t(87.01)=4.45, p<.001$	-

- Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als ohne

Kommunikation mit Mimik und Gestik III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik im Theorieunterricht finden
Fahrlehrer:innen...

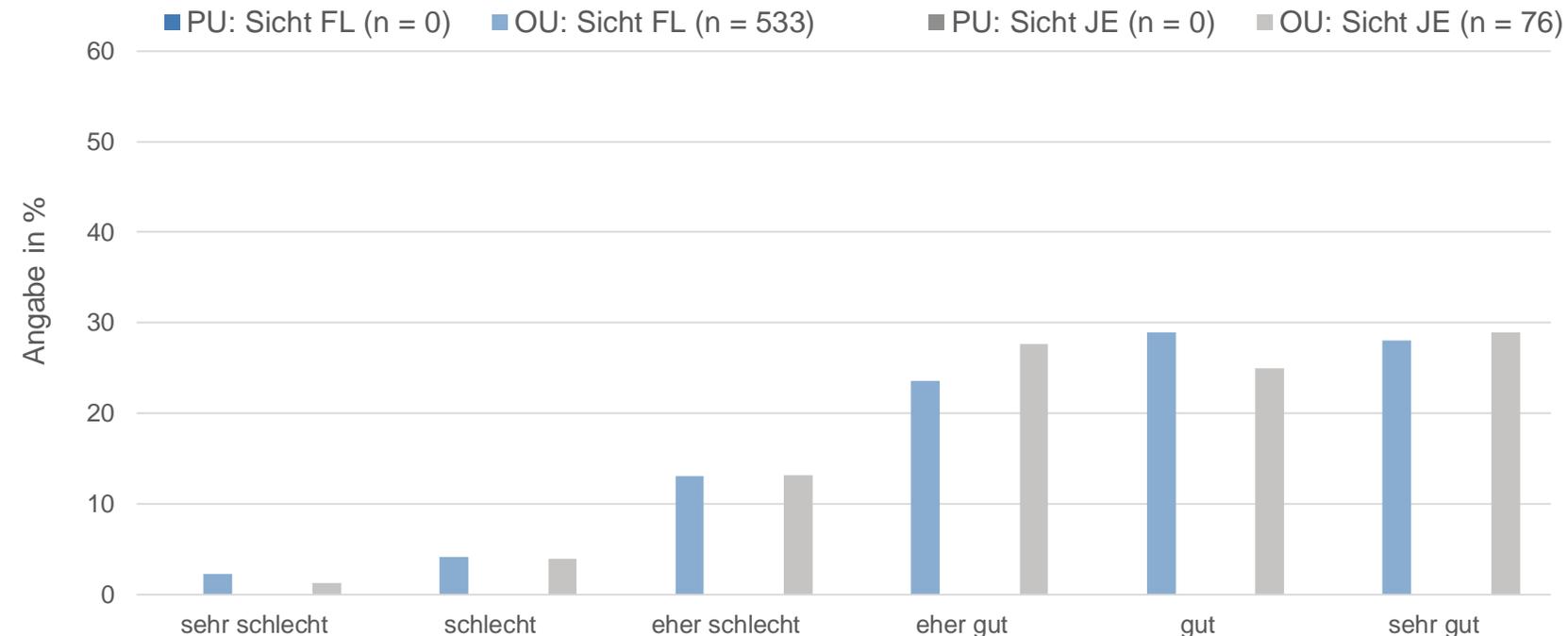
	Gründe für „eher leicht“ – „sehr leicht“	Gründe für „eher schwer“ – „sehr schwer“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Gute Technikausstattung (Kamerabild, gutes Mikrofon)• Guter Überblick, da alle Kamerabilder der Fahrschüler:innen gesammelt sind• Zusätzliche Interaktionsmöglichkeiten (z.B. Emojis)	<ul style="list-style-type: none">• Schlechte Technikausstattung und Internetverbindung, zeitversetzte Übertragung• Kein Überblick über alle Fahrschüler:innen gleichzeitig• Kamerabild der Fahrlehrer:innen nicht immer für Fahrschüler:innen sichtbar• Ablenkung der Fahrschüler:innen verhindert Kommunikation• Persönliche Bindung und Gruppendynamik fehlt• Kamerabild umfasst nicht ganzen Körper, nur Kopf
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Hilft bei Gruppensteuerung• Fahrlehrer:in für alle sichtbar• Lebendiger, interessanter Unterricht• Hilft Situationen zu betonen und unterstützt beim Erklären• Gelerntes Auftreten vor Gruppen• Stimme live hören, Blickkontakt	<ul style="list-style-type: none">• Große Entfernung zwischen Fahrlehrer:in und -schüler:innen

Eingeschaltete Kameras I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Wenn sich Fahrschüler:innen durch eingeschaltete Kameras untereinander sehen können, ist es für den Online-Theorieunterricht...



Fahrlehrer:innen

- Online: \bar{x} =4.57

Junge Erwachsene

- Online: \bar{x} =4.58

➤ Sich mit eingeschalteter Kamera untereinander sehen zu können wird als gut für den Online-Theorieunterricht beurteilt

Eingeschaltete Kameras II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Wenn sich Fahrschüler:innen durch eingeschaltete Kameras untereinander sehen können, ist es für den Online-Theorieunterricht...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL vs. JE	-
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{x}=4.63$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{x}=4.11$ $t(75.27)=2.78, p<.01$
JE	-

- Das sich untereinander Sehen der Fahrschüler:innen durch eingeschaltete Kameras im Online-Theorieunterricht beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung wichtiger als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Eingeschaltete Kameras III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Wenn sich Fahrschüler:innen durch eingeschaltete Kameras untereinander sehen können, ist es für den Online-Theorieunterricht...

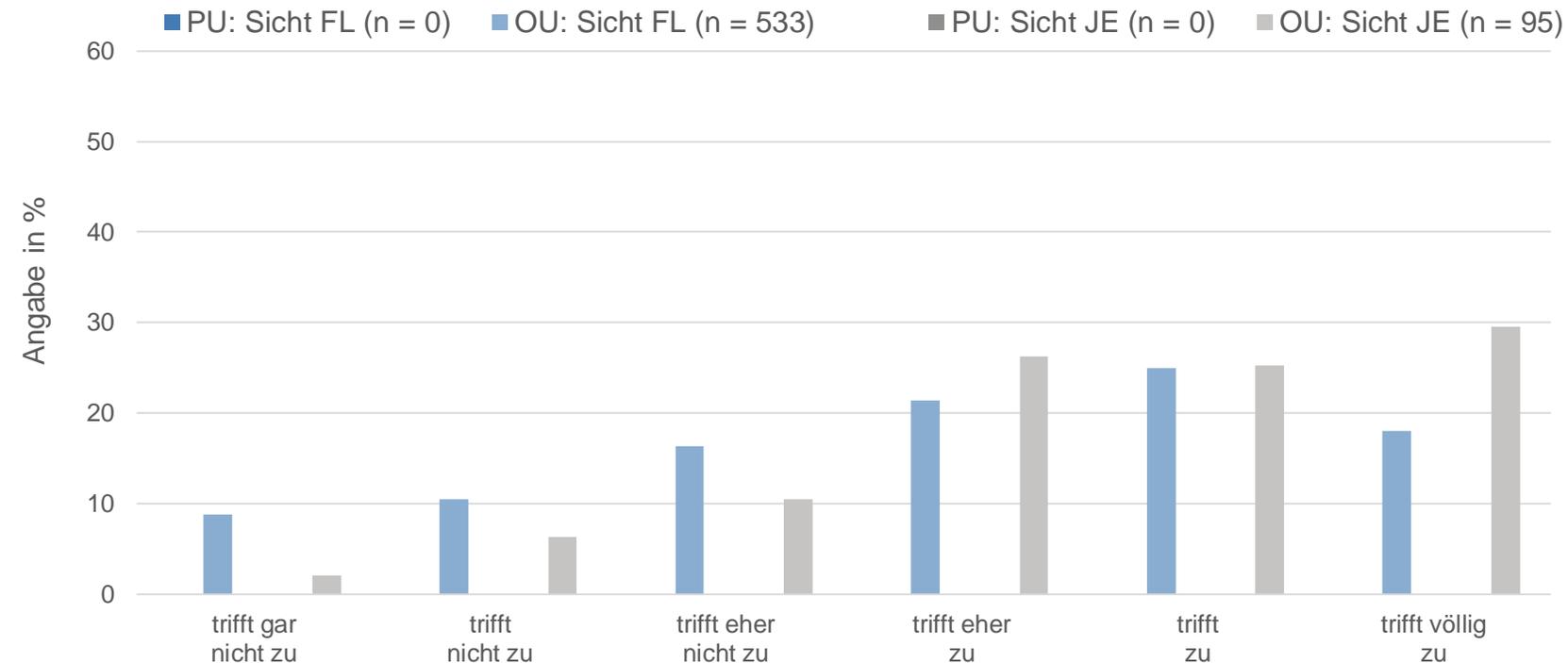
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Überblick über Teilnehmer:innen und Mitarbeit• Dadurch entsteht Gruppendynamik, Gemeinschaftsgefühl, Interaktion (z.B. Diskussionen)• Persönliche Ansprache und Kontakt (u.a. durch Mimik), weniger Anonymität• Erhöht Aufmerksamkeit, Konzentration• Wenn Verhaltensregeln eingehalten werden (passende Kleidung, Hintergrund, Ort)• Höheres Verpflichtungsgefühl	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung (Hintergrund, Teilnahmeort, -art, zu viele Fenster auf Bildschirm)• Störende Interaktionen zwischen befreundeten Fahrschüler:innen• Eindringen in Privatsphäre (peinlich, unangenehm)• Technikprobleme• Zwang und Druck, keine gute Lernatmosphäre• Datenschutz-Probleme• Anonymität reduziert Hemmung der Teilnahme, Fahrschüler:innen trauen sich mehr
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Vereinfacht Kennenlernen, Beziehungsaufbau• Bequemer und einfacher Lernprozess	<ul style="list-style-type: none">• Ablenkung• Gefühl, beobachtet zu werden

Beteiligung durch Chatfunktion I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch die Chatfunktion fällt es Fahrschüler:innen leichter, sich am Online-Theorieunterricht zu beteiligen.



Fahrlehrer:innen

- Online: $\bar{x}=3.97$

Junge Erwachsene

- Online: $\bar{x}=4.55$

➤ Die Chatfunktion wird als eher hilfreich bis hilfreich zur Beteiligung am Online-Theorieunterricht beurteilt

Beteiligung durch Chatfunktion II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch die Chatfunktion fällt es Fahrschüler:innen leichter, sich am Online-Theorieunterricht zu beteiligen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL vs. JE	FL \bar{X} =3.97, JE \bar{X} =4.55, $t(144.58)=-3.86, p<.001$
FL	-
JE	<ul style="list-style-type: none">Muttersprache deutsch: \bar{X}=4.23Muttersprache nicht deutsch: \bar{X}=5.12 $t(86.92)=-3.68, p<.001$

- Die Erleichterung der Beteiligung der Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht durch die Chatfunktion beurteilen ...
 - junge Erwachsene besser als Fahrlehrer:innen
 - am besten junge Erwachsene mit nicht deutscher Muttersprache

Beteiligung durch Chatfunktion III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Durch die Chatfunktion fällt es Fahrschüler:innen leichter, sich am Online-Theorieunterricht zu beteiligen.

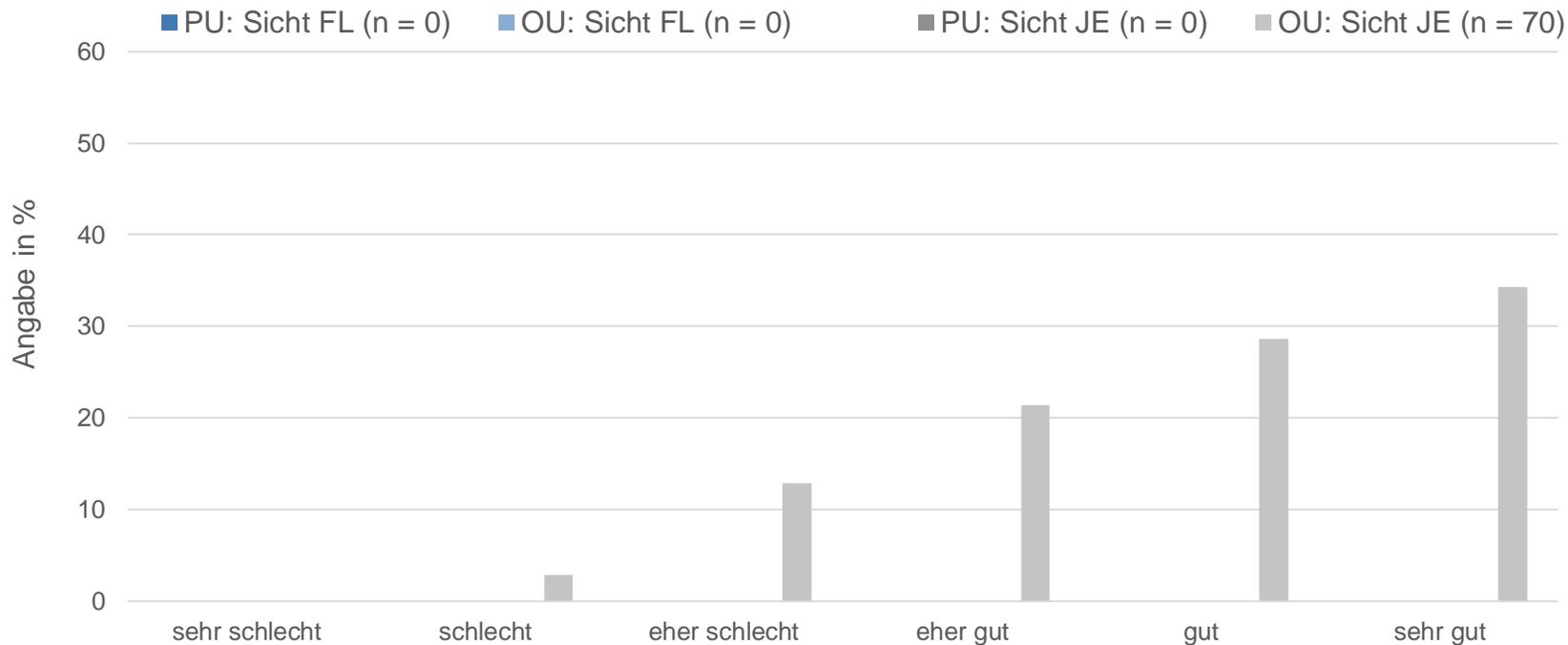
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Geringere Hemmung für schüchterne Fahrschüler:innen teilzunehmen• Ermöglicht Teilnahme bei technischen Schwierigkeiten• Fördert Interaktion (gegenseitig Fragen beantworten, Diskussionen)• Animation der Teilnahme durch z.B. inhaltliche Kontrollfragen oder Umfragen• Keine Handzeichen nötig, Fragen werden direkt gestellt• Fragen sind nicht ablenkend• Gehörlose Fahrschüler:innen können durch Untertitel und Kommentare der anderen dem Unterricht folgen	<ul style="list-style-type: none">• Fahrschüler:innen fühlen sich weniger angesprochen, geringere Beteiligung aufgrund höherer Passivität• Ablenkung (z.B. Privatnachrichten)• Zu viele Fragen, um alle zu berücksichtigen• Längere Antwortzeit durch verzögerte Eingabedauer• Angst vor Rechtschreibfehlern/etwas Falsches zu schreiben• Anonymität• Ruhige Fahrschüler:innen werden nicht integriert• Verspätete Reaktion der Fahrlehrer:innen auf Nachrichten• Störende Kommentare von anderen Fahrschüler:innen
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Weniger direkte Unterbrechung der Sprecher:innen	<ul style="list-style-type: none">• Verbale Kommunikation im Unterricht bevorzugt• Große Überwindung für Fahrschüler:innen im Chat zu schreiben• Chatfunktion nicht erlaubt

Teilnahme per Handy I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Handy zu folgen, funktioniert ...



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=4.79$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Handy am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, beurteilen es als gut funktionierend mit dem Handy dem Unterricht zu folgen

Teilnahme per Handy II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Handy zu folgen, funktioniert ...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	<ul style="list-style-type: none">• Bildungsabschluss: $F(3, 14.18)=5.15, p<.05$ Hauptschule: $\bar{X}=5.16$ / Schüler:in: $\bar{X}=3.33, p<.05$ Mittlere Reife: $\bar{X}=5.33$ / Schüler:in: $\bar{X}=3.33, p<.05$

- Dem Online-Theorieunterricht mit dem Handy zu folgen zu können, beurteilen ...
 - junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss oder Mittlerer Reife besser als Schüler:innen

Teilnahme per Handy III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Handy zu folgen, funktioniert ...

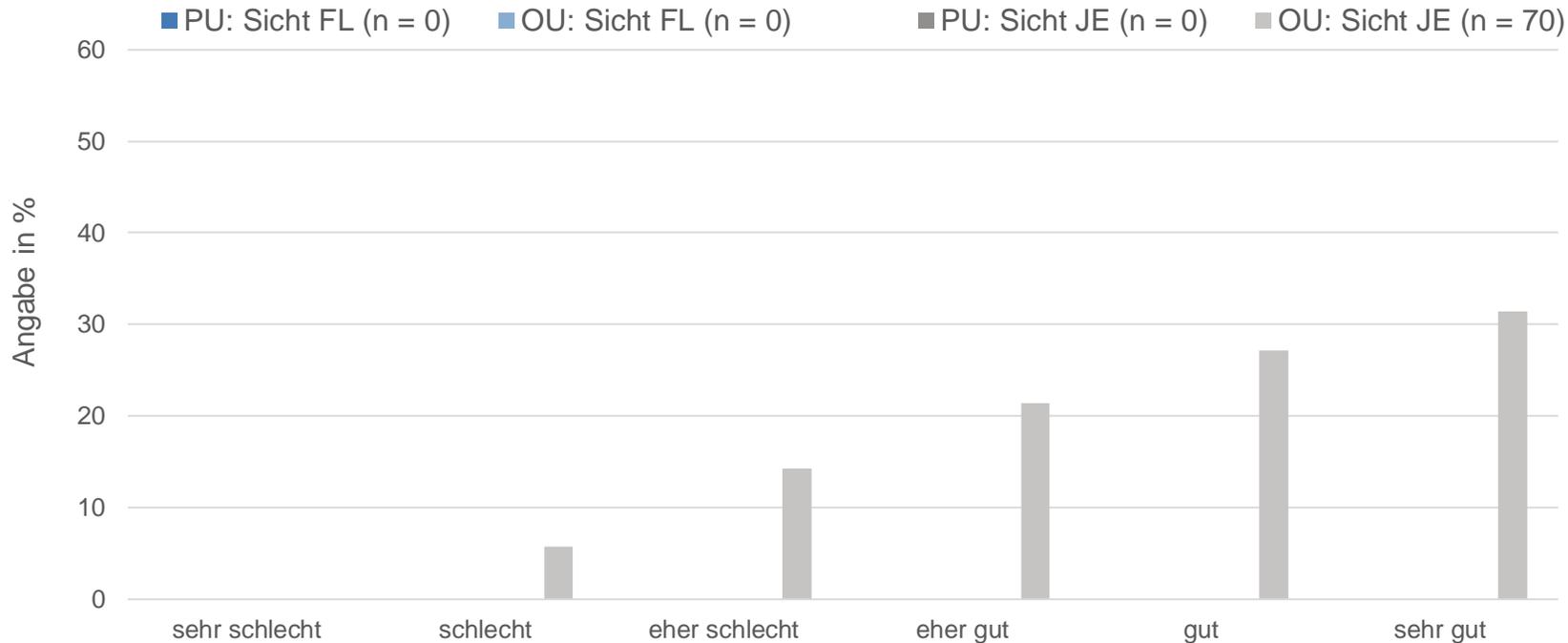
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none">• Schlechte Internetverbindung• Zoomen notwendig wegen kleinem Bildschirm

Teilnahme per Handy: Inhalte erkennen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Handy erkennen.



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=4.64$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Handy am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, geben an, die im Unterricht geteilten Inhalte gut auf dem Handy erkennen zu können

Teilnahme per Handy: Inhalte erkennen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Handy erkennen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	<ul style="list-style-type: none">Muttersprache deutsch: $\bar{X}=4.38$Muttersprache nicht deutsch: $\bar{X}=5.00$ $t(67.73)=-2.27, p<.05$

- Die geteilten Inhalte des Online-Theorieunterricht auf dem Handy zu erkennen beurteilen ...
 - junge Erwachsene mit nicht deutscher Muttersprache besser

Teilnahme per Handy: Inhalte erkennen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Handy erkennen.

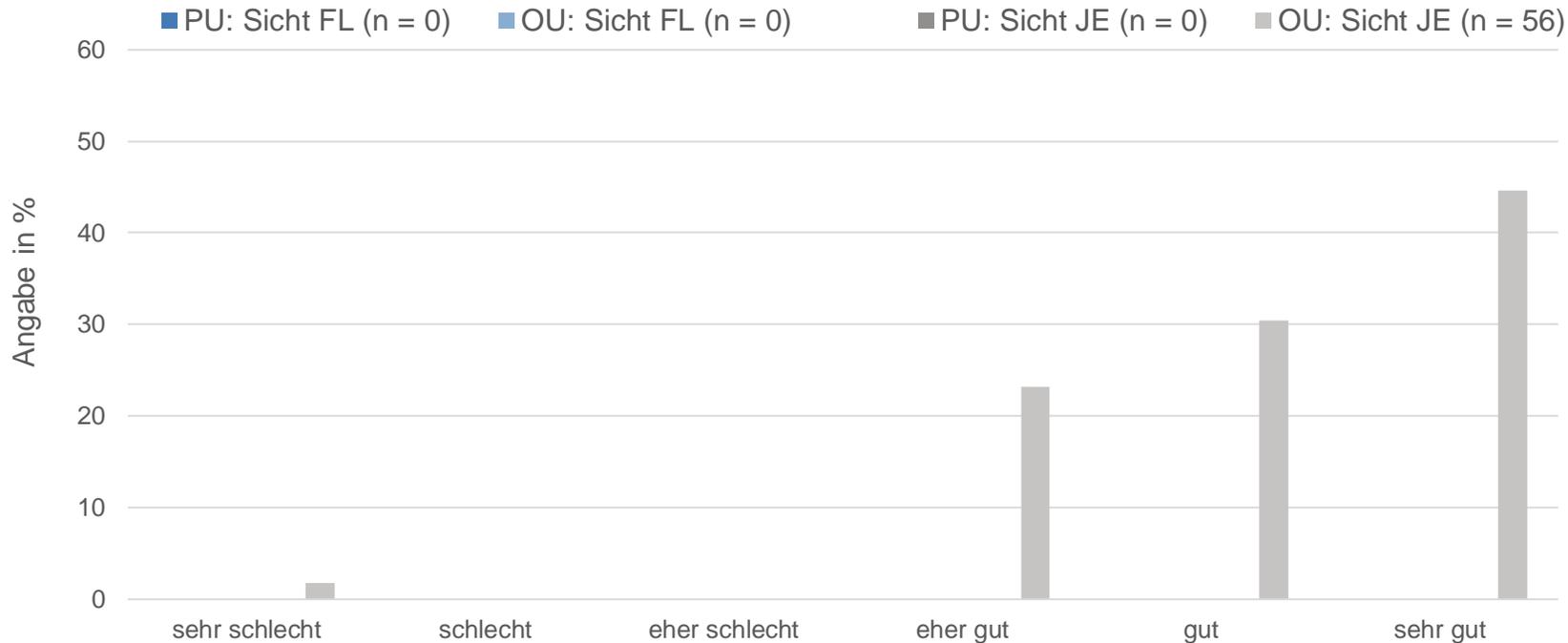
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	-	<ul style="list-style-type: none">• Zoomen notwendig wegen kleinem Bildschirm• Schlechtere Anzeigequalität

Teilnahme per Tablet I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Tablet zu folgen, funktioniert ...



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=5.14$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Tablet am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, beurteilen es als gut funktionierend, mit dem Tablet dem Unterricht zu folgen

Teilnahme per Tablet II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Tablet zu folgen, funktioniert ...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den jungen Erwachsenen in Bezug darauf, wie gut sie dem Online-Theorieunterricht mit dem Tablet folgen können

Teilnahme per Tablet III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Tablet zu folgen, funktioniert ...

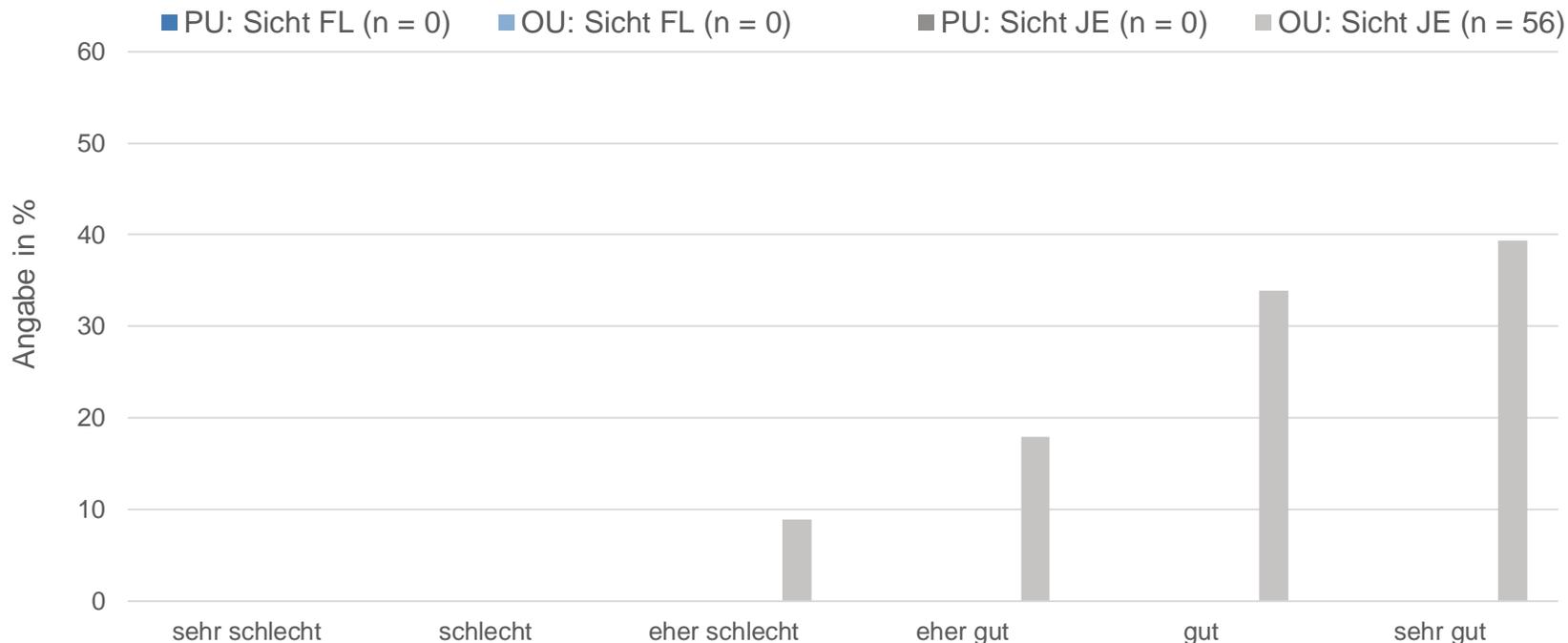
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Bildschirm groß genug	-

Teilnahme per Tablet: Inhalte erkennen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Tablet erkennen.



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=5.04$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Tablet am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, geben an, die im Unterricht geteilten Inhalte gut auf dem Tablet erkennen zu können

Teilnahme per Tablet: Inhalte erkennen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Tablet erkennen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den jungen Erwachsenen in Bezug darauf, wie gut sie im Online-Theorieunterricht geteilte Inhalte auf dem Tablet erkennen können

Teilnahme per Tablet: Inhalte erkennen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Tablet erkennen.

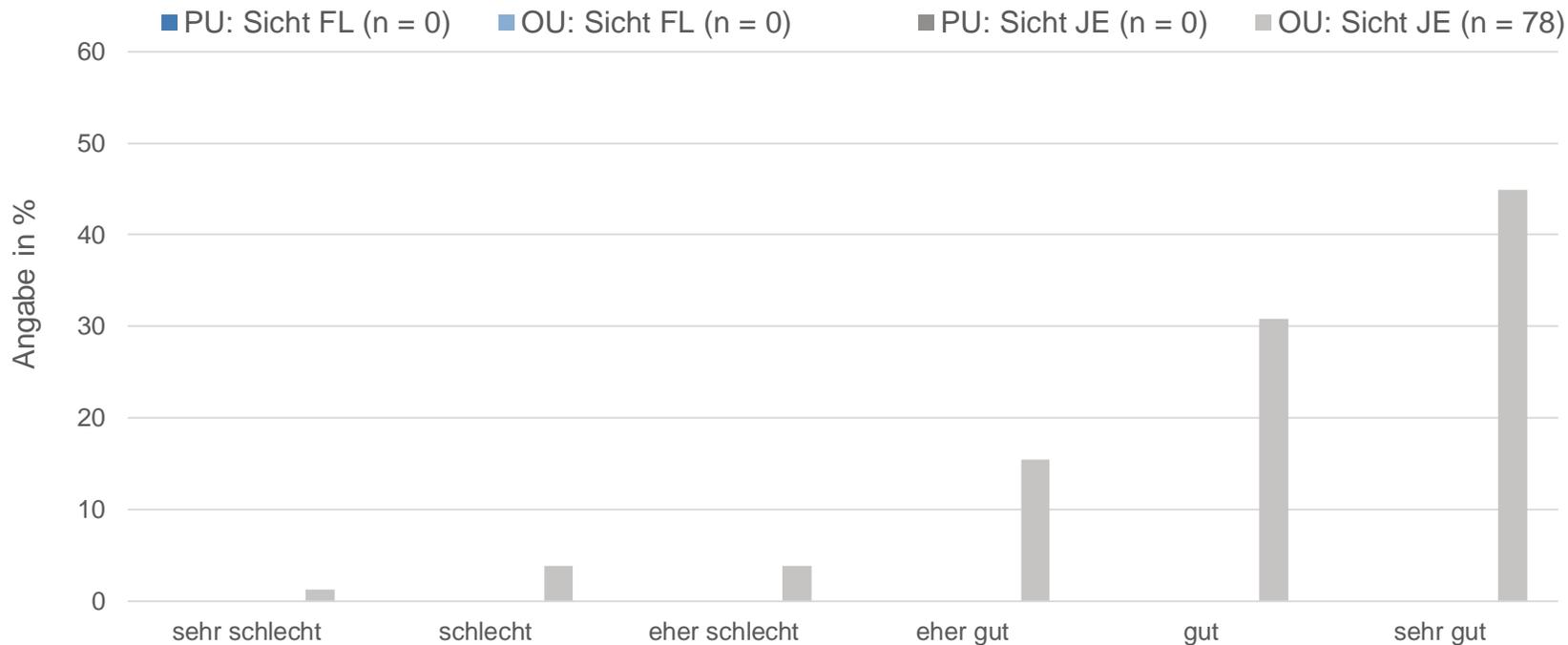
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	-	-

Teilnahme per Computer I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Computer zu folgen, funktioniert ...



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=5.05$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Computer am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, beurteilen es als gut funktionierend, mit dem Computer dem Unterricht zu folgen

Teilnahme per Computer II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Computer zu folgen, funktioniert ...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den jungen Erwachsenen in Bezug darauf, wie gut sie dem Online-Theorieunterricht mit dem Computer folgen können

Teilnahme per Computer III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Dem Online-Theorieunterricht mit dem Computer zu folgen, funktioniert ...

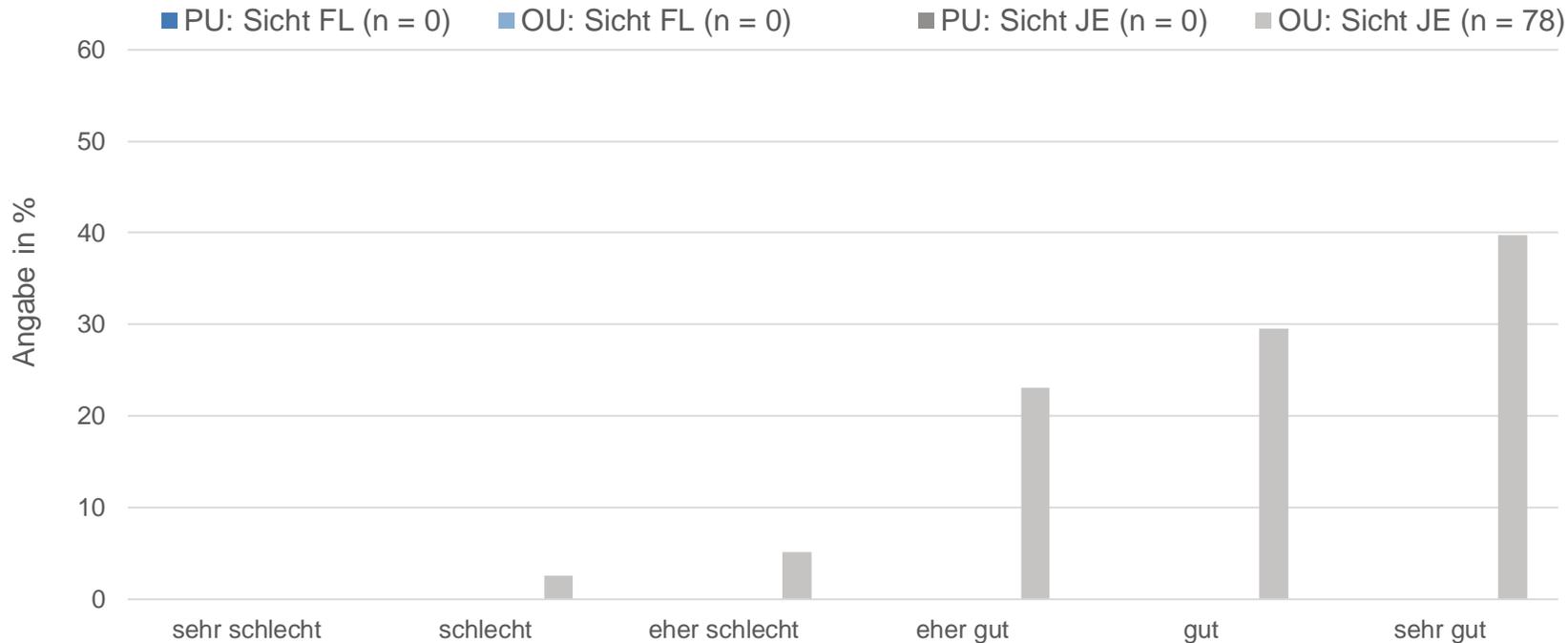
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Bildschirm groß genug• Einfachere Handhabung	-

Teilnahme per Computer: Inhalte erkennen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Computer erkennen.



Junge Erwachsene
• Online: $\bar{x}=4.99$

➤ Junge Erwachsene, die bereits per Computer am Online-Theorieunterricht teilgenommen haben, geben an, die im Unterricht geteilten Inhalte gut auf dem Computer erkennen zu können

Teilnahme per Computer: Inhalte erkennen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Computer erkennen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
JE	<ul style="list-style-type: none">Bildungsabschluss: $F(3, 21.73)=3.54, p<.05$ Mittlere Reife: $\bar{X}=5.57$ / Hochschulreife: $\bar{X}=4.72, p<.05$

- Im Online-Theorieunterricht geteilte Inhalte auf dem Computer zu erkennen, beurteilen ...
 - junge Erwachsene mit Mittlerer Reife besser als junge Erwachsene mit Hochschulreife

Teilnahme per Computer: Inhalte erkennen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Medien

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Fahrschüler:innen können die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Computer erkennen.

	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU JE	<ul style="list-style-type: none">• Gute Anzeigequalität	-

Inhalt

Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen

- Allgemeine Bewertung Theorieunterricht Seite 174
- Methoden im Theorieunterricht Seite 238
- Medien im Theorieunterricht Seite 258
- Rahmenbedingungen für den Theorieunterricht Seite 298

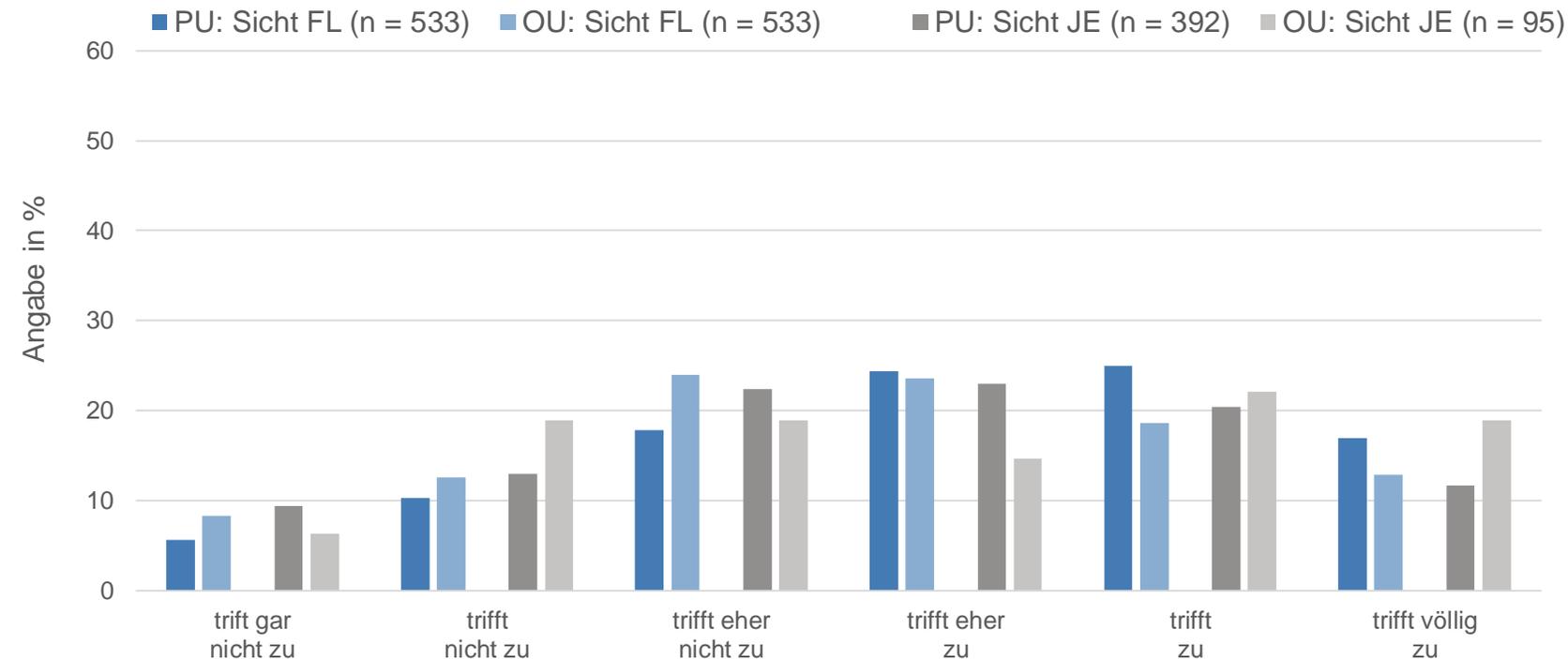
Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

Bedeutung Anzahl Fahr Schüler:innen für Unterrichtsqualität I/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht ist die Anzahl an Fahr Schüler:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: \bar{X} =4.03
 - Online: \bar{X} =3.71
- Unterschied signifikant*
 $t(1063.59)=3.73, p<.001$

Junge Erwachsene

- Präsenz: \bar{X} =3.67
 - Online: \bar{X} =3.84
- Unterschied nicht signifikant*

- Die Bedeutung der Schüler:innenzahl ist für die Qualität eher entscheidend (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen finden dies Online weniger entscheidend, junge Erwachsene sehen keinen Unterschied

Bedeutung Anzahl Fahrlehrer:innen für Unterrichtsqualität II/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht ist die Anzahl an Fahrlehrer:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	-	FL \bar{M} =4.03, JE \bar{M} =3.67, $t(826.52)=3.76, p<.001$
FL	-	-
JE	<ul style="list-style-type: none"> Bildungsabschluss: $F(3, 23.57)=7.65, p<.01$ Hauptschule: \bar{M}=4.73 / Hochschulreife: \bar{M}=3.63, $p<.05$ Hauptschule: \bar{M}=4.73 / Schüler:in: \bar{M}=2.82, $p<.001$ 	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{M}=3.57 Muttersprache nicht deutsch: \bar{M}=4.29 $t(72.36)=-3.29, p<.01$ Männer: \bar{M}=3.85 Frauen: \bar{M}=3.51 $t(367.94)=2.28, p<.05$ Bildungsabschluss: $F(3, 70.49)=4.59, p<.01$ Hauptschule: \bar{M}=4.59 / Hochschulreife: \bar{M}=3.55, $p<.01$

- Die Bedeutung der Anzahl Fahrlehrer:innen im Online-Theorieunterricht für dessen Qualität beurteilen ...
 - junge Erwachsene mit Hauptschulabschluss am höchsten

Bedeutung Anzahl Fahrschüler:innen für Unterrichtsqualität III/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht ist die Anzahl an Fahrschüler:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Entscheidend für: <ul style="list-style-type: none"> • Konzentration, Aufmerksamkeit, Lernerfolg • Interaktivität, Vielfalt der Beiträge, Einbindung • Kapazität der Betreuung • Persönlicher Kontakt, Beantwortung von Fragen • Übersichtlichkeit, Unruhe • Große Gruppen helfen schüchternen Fahrschüler:innen zur Beteiligung • Große Gruppen führen zu lehrerzentriertem Unterricht • Zwiespalt zwischen Qualität und Wirtschaftlichkeit bei großen Gruppen • Zu kleine Gruppen lassen keine Gruppenarbeiten zu 	<ul style="list-style-type: none"> • Unterrichtsqualität ist abhängig vom anderen Faktoren als Teilnehmer:innenzahl: Fahrlehrer:in, Motivation und Eigeninitiative der Fahrschüler:innen, Medienausstattung, Unterrichtsmethoden
OU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Weniger Teilnehmer:innen erhöhen Lernqualität (z.B. Fragen schneller beantwortet) 	-

Bedeutung Anzahl Fahrschüler:innen für Unterrichtsqualität IV/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Im Theorieunterricht ist die Anzahl an Fahrschüler:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.

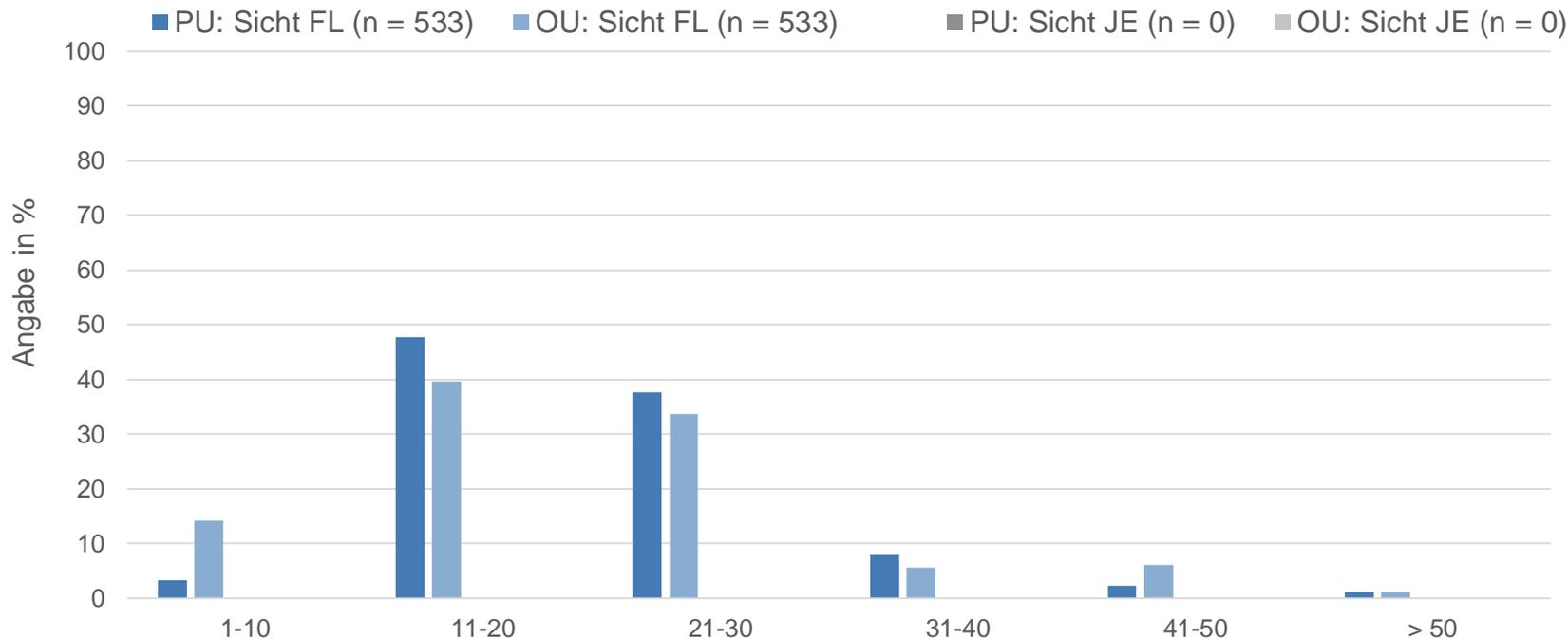
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Überblick und Kontrolle über Fahrschüler:innen behalten• Begrenzte Raumkapazität• Entscheidend für Einbindung, Gruppendynamik, Einzelkontakt, Motivierung, individuelles Eingehen auf Fahrschüler:innen• Ablenkung durch andere, Unruhe und Störungen in Grenzen halten• Berücksichtigung verschiedener Lerntypen, -voraussetzungen• Gruppenarbeiten ermöglichen	<ul style="list-style-type: none">• Wichtig ist: Moderation, Einbindung, Persönlichkeit der Fahrlehrer:innen, Beiträge und Motivation der Fahrschüler:innen• Qualität entsteht nicht durch Quantität
PU JE	<ul style="list-style-type: none">• Zu viele Fahrschüler:innen pro Fahrlehrer:in mindern Qualität• Berücksichtigung aller Fahrschüler:innen und deren Fragen kostet (viel) Zeit: Je mehr Teilnehmer:innen, desto mehr Fragen• Zu große Unruhe bei zu vielen Teilnehmer:innen, weniger Konzentration• Schneller lernen können• Überblick behalten	<ul style="list-style-type: none">• Nur wenige beteiligen sich• (Fast) nur Zuhören, wenig Interaktion• Anzahl bestimmt nicht Lerninhalte

Maximale Anzahl Fahr Schüler:innen I/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die maximale Anzahl Fahr Schüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: \bar{x} =24.5
Median=20.0
[6-200]
- Online: \bar{x} =25.2
Median=20.0
[3-999]

Unterschied nicht signifikant

- Im Theorieunterricht sollten aus Sicht der meisten Fahrlehrer:innen maximal 10-30 Fahr Schüler:innen teilnehmen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen sehen keinen Unterschied zwischen Online und Präsenz

Maximale Anzahl Fahrschüler:innen II/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die maximale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: Ø=25.6 Median=20.0 [3-999]Ohne Erfahrung Online-Unterricht: Ø=22.2 Median=15.0 [3-200] <p>$\chi^2(1)=4.29, p<.05$</p>	-

- Die maximale Anzahl an Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht schätzen ...
 - Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung niedriger ein als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung

Maximale Anzahl Fahrschüler:innen III/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die maximale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...

	≤ 20	> 20
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über alle Onlineteilnehmer:innen (Kamerabilder auf einem Bildschirm) • Gruppendynamik (Zusammenarbeit, Gruppenarbeit) • Interaktion mit und Einbindung von allen Fahrschüler:innen • Stabile Internetverbindung • Hemmschwelle der Teilnahme für Fahrschüler:innen geringer • Bei mehr gehen einzelne Fahrschüler:innen in Masse unter • Höhere Aufmerksamkeit der Fahrschüler:innen, effektiver Lernen • Kontrolle über Aufmerksamkeit und Teilnahme • Persönlicher Kontakt, Beziehungsaufbau (Mimik, Gestik, Gesichter erkennen) 	<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über alle Onlineteilnehmer:innen (bis 30 bzw. 50 Teilnehmer:innen) • Unruhe bei mehr als 25 Teilnehmer:innen (z.B. angeschaltete Mikrofone) • Orientierung an Fahrschülerlaubnis und Präsenzunterricht • Ab 30 Teilnehmer:innen keine Kontrolle über Aufmerksamkeit mehr • Bis 30 Teilnehmer:innen Interaktion mit allen und einzelnen Fahrschüler:innen möglich • Wirtschaftlichkeit, Kapazitätsausweitung, kein Platzmangel • Bis 25 Teilnehmer:innen persönlicher Kontakt (Gesichter erkennen können) • Bis 50 Teilnehmer:innen weniger Technischwierigkeiten (mit Programm, Bildschirmgröße) • Bei mehr als 25 Teilnehmer:innen zu viele Beiträge • Gruppenarbeiten mit kleiner Teilnehmer:innenzahl immer noch möglich

Maximale Anzahl Fahrschüler:innen IV/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die maximale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...

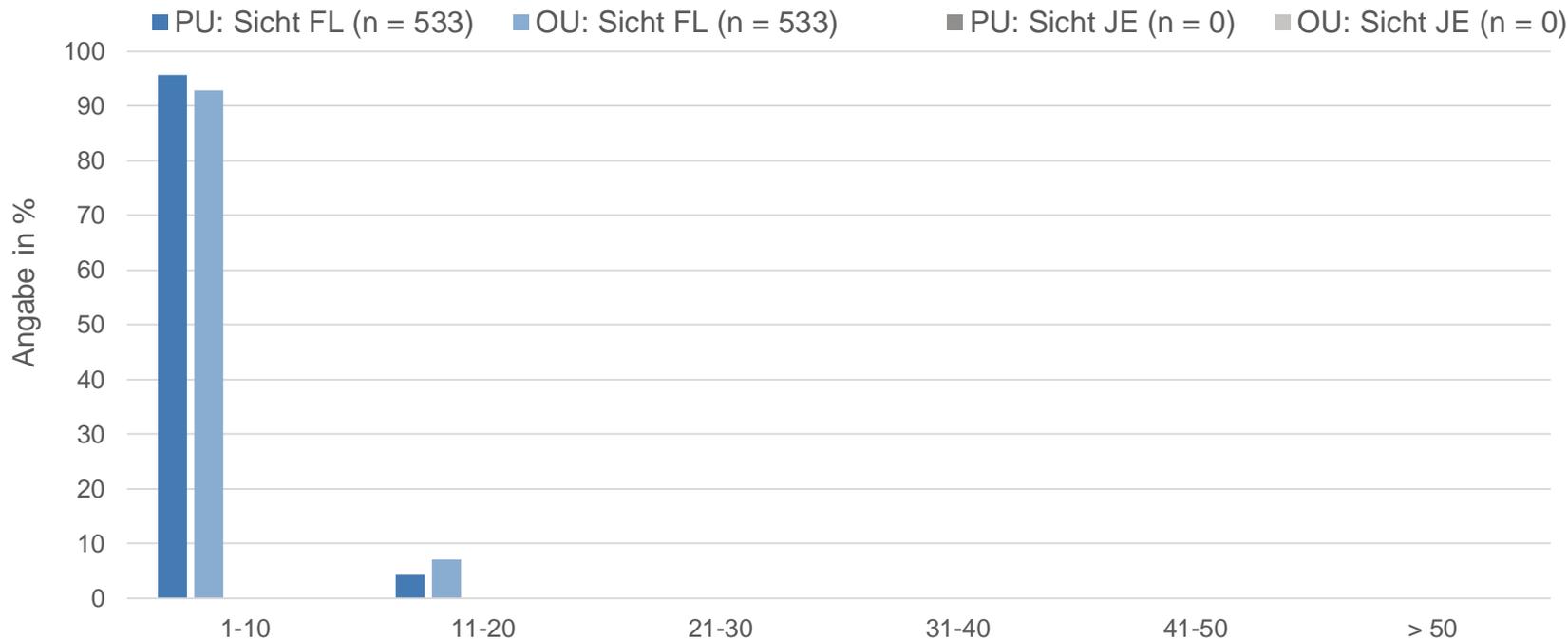
	≤ 20	> 20
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Interaktion, Einbindung, Motivierung • Bei mehr Teilnehmer:innen wird Ablenkung und Unruhe größer • Überblick über Teilnehmer:innen behalten • Hemmungen der Teilnahme bei zu großer Gruppe • Fahrschüler:innen fühlen sich in größerer Gruppe unbeobachtet, verstecken sich in Masse • Abhängig von Raumgröße • Gruppenarbeiten, Diskussionen möglich • Persönlicher Bezug zu Fahrschüler:innen, individuelles Eingehen auf Einzelne möglich • Bessere Kommunikation • Je kleiner die Gruppe, desto mehr aktive Mitarbeit und schnellerer Unterrichtsverlauf • Heterogenität des Bildungsniveaus ausgleichen können 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Interaktion, Einbindung • Gruppenarbeiten möglich • Überblick und Kontrolle über Teilnehmer:innen behalten • Ab 30 Teilnehmer:innen zu großes Ablenkungspotential (u.a. lenken zu viele Fragen vom Thema ab) • Individuelles Eingehen auf Einzelne möglich (bis 25 Teilnehmer:innen) • Ab 30 Teilnehmer:innen wird Unterricht unpersönlich und unruhig; Teilnehmer:innen gehen in Masse unter • Orientierung an Teilnehmer:innenzahl von Schulklassen • Abhängig von Raumgröße • Wirtschaftlichkeit • Ab 30 Teilnehmer:innen nimmt Aufmerksamkeit und Motivation ab

Minimale Anzahl Fahrlehrer:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die minimale Anzahl Fahrlehrer:innen am Theorieunterricht sollte sein...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{x}=5.8$
Median=5.0
[1-20]
- Online: $\bar{x}=5.9$
Median=5.0
[1-20]

Unterschied nicht signifikant

- Im Theorieunterricht sollten aus Sicht der meisten Fahrlehrer:innen mindestens 1-10 Fahrlehrer:innen teilnehmen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen sehen keinen Unterschied zwischen Online und Präsenz

Minimale Anzahl Fahrschüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die minimale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: Ø=6.1 Median=5.0 [1-20] Ohne Erfahrung Online-Unterricht: Ø=4.5 Median=5.0 [1-15] <p>$\chi^2(1)=5.50, p<.05$</p>	-

- Die minimale Anzahl an Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht schätzen ...
 - Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung niedriger ein als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung

Minimale Anzahl Fahrschüler:innen III/III

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die minimale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht sollte sein...

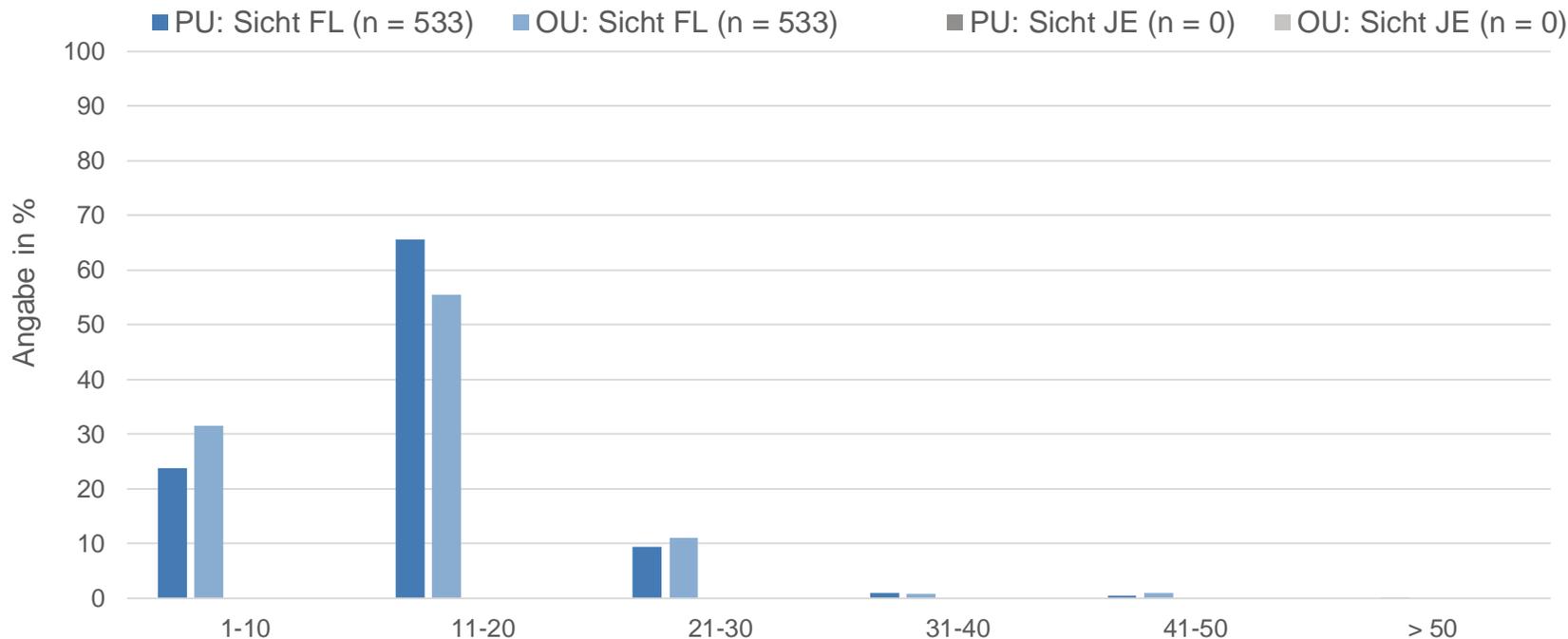
	≤ 5	> 5
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Partnerarbeit, Gruppenarbeit, Diskussionen möglich • Möglichkeit, Fragen zu stellen • Mehr Interaktivität, Einbindung, Abwechslung, Motivierung • Höherer Lernerfolg • Spaß am Unterrichten für Fahrlehrer:in • Wirtschaftlichkeit • Intensivausbildung möglich • Vielseitige Unterrichtsbeiträge 	<ul style="list-style-type: none"> • Mehr Interaktivität, Einbindung, Abwechslung • Gruppenarbeiten, Diskussionen, Gruppendynamik möglich • Vielseitige Unterrichtsbeiträge (z.B. Erfahrungsberichte, Vorwissen) • Überblick und Kontrolle über Teilnehmer:innen (Ablenkung, Teilnahme) • Wirtschaftlichkeit • Spaß am Unterricht für Fahrlehrer:in und Fahrschüler:innen
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeiten, Diskussionen möglich • Mehr Individualität, unterschiedliches Vorwissen teilen • Bessere Kommunikation und Austausch • Bei mehr Teilnehmer:innen wird es Frontalunterricht • Bessere Unterrichtsgestaltung möglich, effektiveres Lernen • Spaß 	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeiten möglich • Wirtschaftlichkeit • Aktiver, lebendiger Unterricht • Bessere Kommunikation und Austausch • Spaß, Abwechslung, Vielfalt • Bei zu wenigen Teilnehmer:innen wird es Frontalunterricht • Überblick über Teilnehmer:innen

Optimale Anzahl Fahr Schüler:innen I/III

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die optimale Anzahl Fahr Schüler:innen am Theorieunterricht ist...



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: \bar{x} =15.2
Median=15.0
[4-50]
- Online: \bar{x} =15.1
Median=15.0
[2-99]

Unterschied nicht signifikant

- Im Theorieunterricht sollten aus Sicht der meisten Fahrlehrer:innen optimaler Weise 10-20 Fahr Schüler:innen teilnehmen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen sehen keinen Unterschied zwischen Online und Präsenz

Optimale Anzahl Fahrschüler:innen II/III

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die optimale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht ist...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: Ø=15.5 Median=15.0 [2-99]Ohne Erfahrung Online-Unterricht: Ø=11.7 Median=10.0 [2-50] <p>$\chi^2(1)=8.03, p<.01$</p>	-

- Die optimale Anzahl an Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht schätzen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung höher ein als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Optimale Anzahl Fahrschüler:innen

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Die optimale Anzahl Fahrschüler:innen am Theorieunterricht ist...

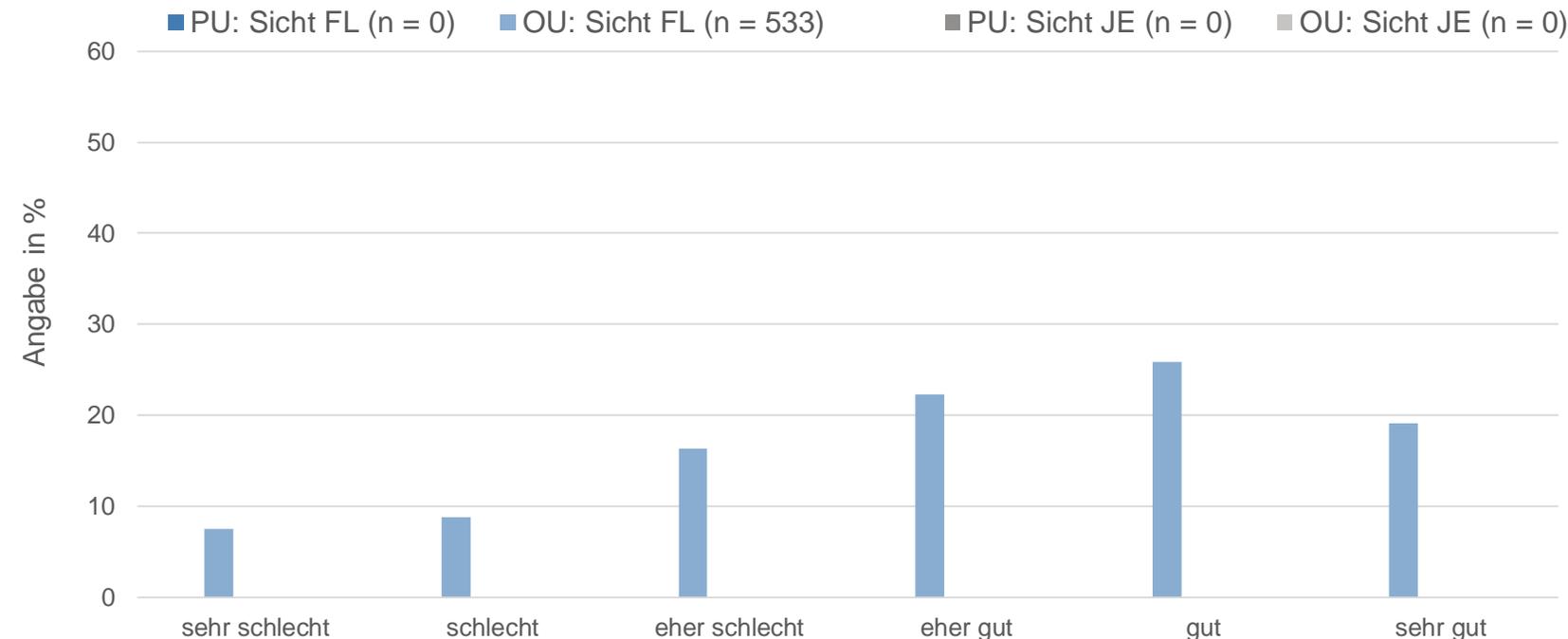
	≤ 15	> 15
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Mehr Interaktivität, Einbindung, Motivierung, Spaß• Gruppenarbeiten möglich• Überblick und Kontrolle über Fahrschüler:innen• Kontakt zu einzelnen Fahrschüler:innen• Mehr Kapazitäten, Zeit (für z.B. Besprechung von Zusatzmaterial)• Geringe Hemmung der Teilnahme für Fahrschüler:innen• Sinnvolle Chatnutzung	<ul style="list-style-type: none">• Mehr Interaktivität, Einbindung• Gruppenarbeiten möglich• Vielseitige Beiträge (Meinungen, Problemlösungsansätze)• Kontakt zu einzelnen Fahrschüler:innen• Höhere Arbeitsintensität in kleineren Gruppen bis 20 Teilnehmer:innen• Orientierung am Präsenz-Unterricht
PU FL	<ul style="list-style-type: none">• Einsatz verschiedener Lehrmethoden (u.a. Gruppenarbeiten, Diskussionen)• Einbindung aller Fahrschüler:innen möglich• Persönlicher Bezug, individuell auf Einzelne eingehen• Gute Arbeitsatmosphäre, weniger Unruhe• Überblick über Teilnehmer:innen• Mit wachsender Gruppengröße aktivere Mitarbeit• Begrenzte Raumkapazität• Wirtschaftlichkeit• Überblick und Kontrolle über Teilnehmer:innen• Ausreichend viele Fahrschüler:innenbeiträge	<ul style="list-style-type: none">• Höhere Arbeitsintensität, mehr aktive Mitarbeit in größeren Gruppen• Gruppenarbeiten möglich• Überblick über Teilnehmer:innen• Gute Kommunikation• Einbindung aller Fahrschüler:innen• Individuelles Eingehen auf Einzelne• Raumkapazität gegeben

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus I/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Aus dem Fahrschulraum heraus den Online-Theorieunterricht durchzuführen finden Fahrlehrer:innen...



Fahrlehrer:innen

• Online: $\bar{x}=4.08$

- Fahrlehrer:innen finden es gut, aus dem Fahrschulraum heraus Online-Theorieunterricht durchzuführen
- Die Meinungen sind breit verteilt

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus II/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Aus dem Fahrschulraum heraus den Online-Theorieunterricht durchzuführen finden Fahrlehrer:innen...

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL	<ul style="list-style-type: none">Mit Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=4.13$Ohne Erfahrung Online-Unterricht: $\bar{X}=3.68$ $t(76.08)=2.08, p<.05$

- Den Online-Theorieunterricht aus dem Fahrschulraum heraus durchzuführen beurteilen ...
 - Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung besser als Fahrlehrer:innen ohne Online-Erfahrung

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus III/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Aus dem Fahrschulraum heraus den Online-Theorieunterricht durchzuführen finden
Fahrlehrer:innen...

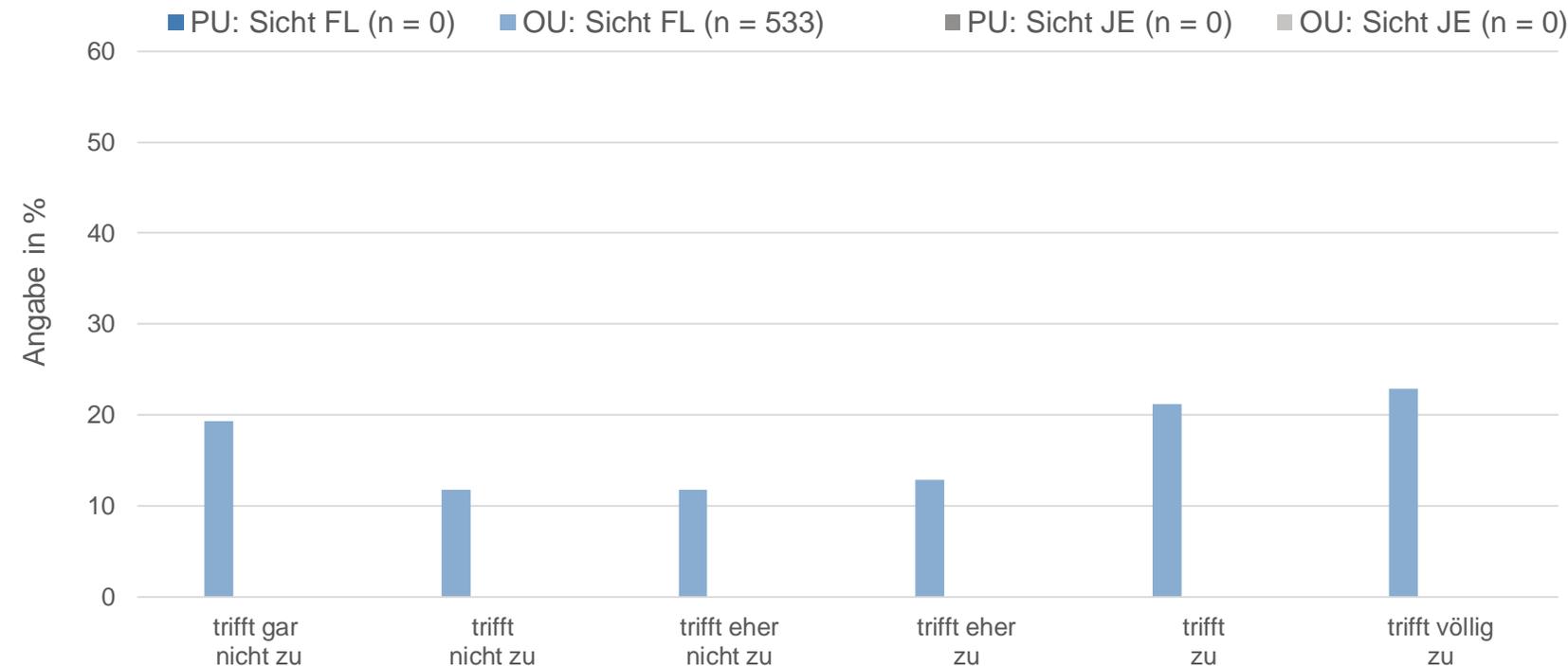
	Gründe für „eher gut“ – „sehr gut“	Gründe für „eher schlecht“ – „sehr schlecht“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Verfügbarkeit der Ausstattung (Medien, Technik, Unterlagen)• Arbeitsumfeld und -klima, Trennung von Beruf und Privat• Vermeidung von Störungen• Seriosität der Unterrichtsdurchführung (nicht vom Küchentisch)• Größerer Raum vorhanden• Zu viel Aufwand bei Ortswechsel• Möglichkeit des Hybrid-Unterrichts	<ul style="list-style-type: none">• Professionelle Unterrichtsdurchführung ist ortsunabhängig• Fehlende Flexibilität, örtliche Gebundenheit• Zusätzliche Kosten (Fahrtweg, Heizung)• Verfügbarkeit der Ausstattung (Medien, Technik, Unterlagen) auch an anderen Orten – teilweise zuhause besser• Ortsunabhängigkeit würde Attraktivität des Berufs steigern• Akustik und Lichtverhältnisse in eigenen Räumen besser• Höhere Konzentration und Störungsfreiheit in eigenen Räumen• Hintergrund kann in Meeting-Software verändert werden

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus IV/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts möchten Fahrlehrer:innen in der Fahrschule sein.



Fahrlehrer:innen

• Online: $\bar{x}=3.74$

- Fahrlehrer:innen möchten zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts eher in der Fahrschule sein
- Die Meinungen sind sehr heterogen

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus V/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts möchten Fahrlehrer:innen in der Fahrschule sein.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU
FL	-

- Es zeigen sich keine Gruppenunterschiede bei den Fahrlehrer:innen in Bezug darauf, ob sie zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts in der Fahrschule sein möchten

Durchführung Online-Unterricht aus Fahrschulraum heraus VI/VI

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts möchten Fahrlehrer:innen in der Fahrschule sein.

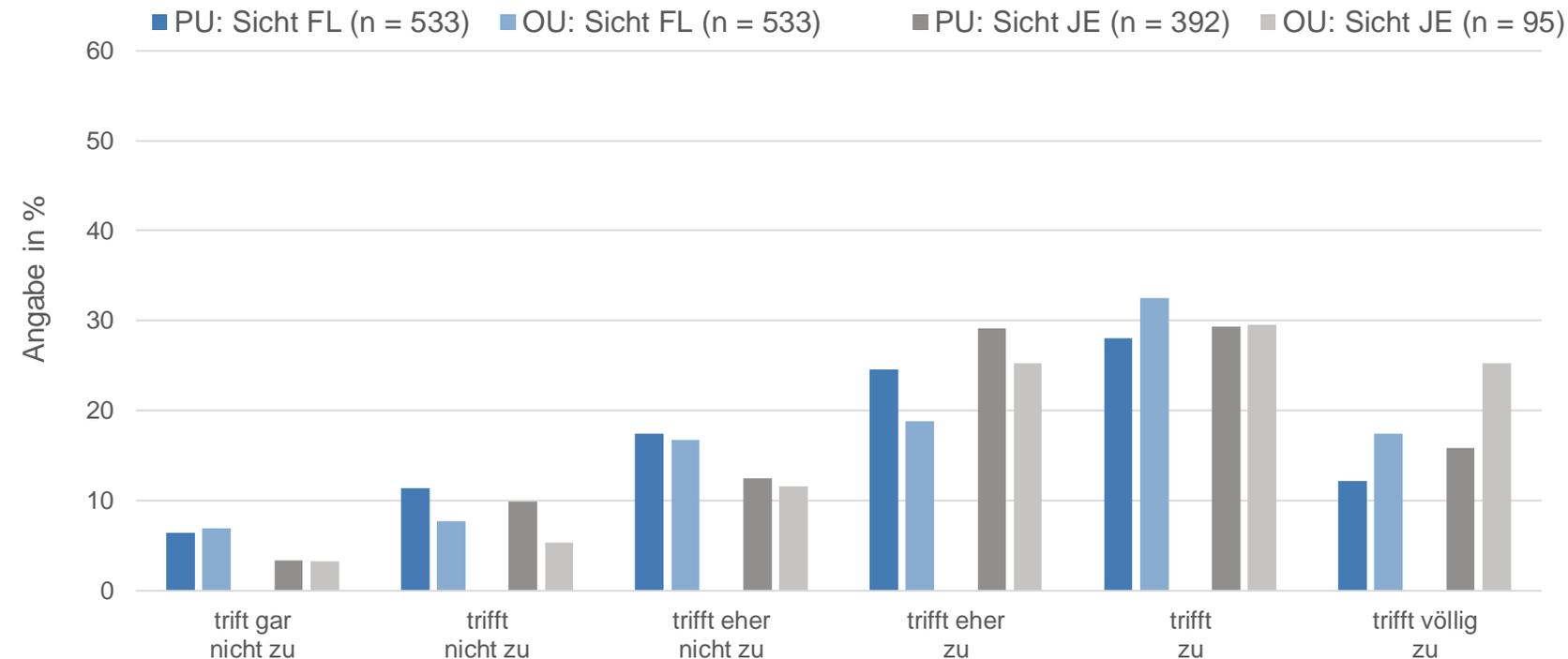
	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none">• Professionelle Technikausstattung, Verfügbarkeit von Unterlagen und Arbeitsmaterial• Trennung von Beruf und Privat, Arbeitsklima• Seriosität des Unterrichts und Umfelds• Vermeidung von Ablenkung und Störung• Direkter Kontakt zu Fahrschüler:innen• Gewohnheit• Internetverbindung• Zuhause kein Arbeitsplatz verfügbar• Bei fehlender Infrastruktur notwendig (z.B. Transfer von Fahrschüler-Daten)	<ul style="list-style-type: none">• Kostenersparnis (Fahrtweg, -zeit, Spritkosten, Heizkosten)• Geschlossener Raum ohne Publikumsverkehr, bessere Konzentration• Ortsunabhängig bei guter und schneller Internetverbindung und bei vorhandener Technik (teilweise zuhause besser)• Home-Office möglich• Von zuhause gleiche Unterrichtsqualität möglich• Mit der Zeit gehen• Notwendige Unterlagen sind alle auf Laptop

Möglichkeiten für organisatorische Fragen I/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Neben dem Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.



Fahrlehrer:innen

- Präsenz: $\bar{x}=3.93$
 - Online: $\bar{x}=4.14$
- Unterschied signifikant*
 $t(1062.88)=-2.47, p<.05$

Junge Erwachsene

- Präsenz: $\bar{x}=4.19$
 - Online: $\bar{x}=4.48$
- Unterschied signifikant*
 $t(143.61)=-2.00, p<.05$

- Es wird eher ein Bedarf nach zusätzlichen Möglichkeiten zur Besprechung organisatorischer Fragen gesehen (Online & Präsenz)
- Fahrlehrer:innen und junge Erwachsene schätzen den Bedarf bei Online-Theorieunterricht höher ein

Möglichkeiten für organisatorische Fragen II/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Neben dem Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.

Signifikante Gruppenunterschiede	OU	PU
FL vs. JE	FL \bar{x} =4.14, JE \bar{x} =4.48, $t(138.90)=-2.30, p<.05$	FL \bar{x} =3.93, JE \bar{x} =4.19, $t(872.84)=-2.87, p<.01$
FL	<ul style="list-style-type: none"> Mit Erfahrung Online-Unterricht: \bar{x}=4.08 Ohne Erfahrung Online-Unterricht: \bar{x}=4.62 $t(80.22)=-2.82, p<.01$ 	-
JE	-	<ul style="list-style-type: none"> Muttersprache deutsch: \bar{x}=4.12 Muttersprache nicht deutsch: \bar{x}=4.59 $t(72.55)=-2.41, p<.05$ Männer: \bar{x}=4.38 Frauen: \bar{x}=4.06 $t(373.50)=2.44, p<.05$ Bildungsabschluss: $F(3, 70.81)=5.00, p<.01$ Hauptschule: \bar{x}=4.86 / Hochschulreife: \bar{x}=4.17, $p<.05$ Hauptschule: \bar{x}=4.86 / Schüler:in: \bar{x}=3.61, $p<.01$

- Den Bedarf nach zusätzlichen Möglichkeiten zur Besprechung organisatorischer Fragen beurteilen ...
 - junge Erwachsene höher als Fahrlehrer:innen (insb. als Fahrlehrer:innen mit Online-Erfahrung)

Möglichkeiten für organisatorische Fragen III/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Neben dem Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
OU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Diskretion und Individualität • Einfachere Beantwortung der Fragen • Unterstützung für Personen mit Sprachproblemen • Bearbeitung von Organisatorischem (Anträge, Verträge, Lernweg besprechen, Q&A zur individuellen Leistung) • Adäquate Beantwortung der Fragen oft nicht im Online-Unterricht und Livechat möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Externe Möglichkeiten vorhanden (Mail, Telefon, Homepage, Teams-Beratung, Büro) • Möglichkeiten im Unterricht vorhanden (Zeitfenster vor/nach Unterricht, Chat) • Fragen jederzeit im Unterricht möglich • Zusatzperson während Unterricht, die sich um Chat kümmert • Organisatorisches gehört nicht in Unterricht
OU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation durch WhatsApp einfacher und schneller 	-

Möglichkeiten für organisatorische Fragen IV/IV

Detailergebnisse AP5-6: Rahmenbedingungen

Zurück zu den
 Kernerkenntnissen (S. 39)

These: Neben dem Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.

	Gründe für „trifft eher zu“ – „trifft völlig zu“	Gründe für „trifft eher nicht zu“ – „trifft gar nicht zu“
PU FL	<ul style="list-style-type: none"> • Adäquate Beantwortung aller Fragen • Individuelle Förderung (z.B. unterschiedliche Lernvoraussetzungen ausgleichen) • Unterrichtszeit nicht ausreichend • Viele Fragen/Unklarheiten zum Organisatorischem (Ablauf, Unterricht, Anträge) • Möglichkeit für schüchterne Fahrschüler:innen, Fragen zu stellen • Unterricht dafür nicht vorgesehen 	<ul style="list-style-type: none"> • Externe Möglichkeiten (Beratung, Mail, Büro) • Während des Unterrichts möglich • Manche Fragen interessieren auch andere Fahrschüler:innen • Fragemöglichkeit bereits im Fahrschulprogramm integriert
PU JE	<ul style="list-style-type: none"> • Direkt und persönlich individuelle Fragen stellen • Bestehende Verständnis-/Prüfungsfragen klären • Zeitliche Flexibilität • Organisatorische Fragen im Unterricht sind langweilig • Fahrlehrer:innen im Unterricht nicht verantwortlich für Organisatorisches • Möglichkeit, ehrliches Feedback zu geben • Unterrichtszeit begrenzt 	<ul style="list-style-type: none"> • Inhaltliche Fragen besser direkt stellen • App ist ausreichend zum Lernen • Unterricht ist ausreichend • Bestehende Möglichkeiten sind ausreichend (Unterricht, WhatsApp)

- Do UX GmbH **Seite 5**
- Projektziele und Vorgehen **Seite 9**
- Qualitative Anforderungen an und aktuelle Praxis des Online-Theorieunterrichts (AP1-2) **Seite 12**
- Transfer der Ergebnisse zur Planung der Weiterarbeit (AP3) **Seite 25**
- Quantitative Beurteilungen zum Online-Theorieunterricht aus Sicht von Fahrlehrer:innen & jungen Erwachsenen (AP4-6) **Seite 30**
- Empfehlungen zur Entwicklung eines Onlineangebots für den Theorieunterricht **Seite 58**
- Detailergebnisse AP1-2: Qualitative Anforderungen **Seite 61**
- Detailergebnisse AP5-6: Quantitative Beurteilungen **Seite 172**
- **Anhang: Erhebungsinstrumente **Seite 323****

- AP1.2 & 1.3 Screeningbögen Fahrlehrer:innen & -schüler:innen Seite 325
- AP1.2: Leitfaden Fahrlehrer:innen Seite 326
- AP1.3: Leitfaden Fahrschüler:innen Seite 328
- AP2: Analysebogen Seite 330
- AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen Seite 332
- AP6: Fragebogen Junge Erwachsene Seite 339

AP1.2 & 1.3: Screeningbögen Fahrlehrer:innen und -schüler:innen

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 14)



Screening-Bogen Fahrlehrer

Ziel und Ablauf der Studie:

- „Wir führen ein vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg gefördertes Projekt im Auftrag des BDFU zum Online-Theorieunterricht in Fahrschulen durch. Hierzu möchten wir Sie als Experten einladen, mit uns Ihre Erfahrungen und Anforderungen an solchen Unterricht zu diskutieren. Es handelt sich um ein ca. 30-minütiges Interview.“
- Als Dankeschön für die Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 50 EUR.*
- „Haben Sie Interesse daran mitzuwirken?“
- Ihre Daten werden ausschließlich anonym verarbeitet. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person selbst und Ihr Unternehmen möglich.
- Es wird eine Tonaufnahme gemacht, die als Unterstützung der Verschriftlichung im Nachhinein dient. Diese wird nicht weitergegeben und nach Abschluss des Projektes gelöscht.
- Keine Vorbereitung erforderlich, uns interessiert Ihre Alltagserfahrung
- „Haben Sie Interesse an der Studie teilzunehmen?“

Soziodemographie

Geschlecht weiblich männlich divers
 Alter _____ Jahre

Informationen zum Beschäftigungsstand

Wie sind Sie in Ihrer Fahrschule beschäftigt?
 Inhaber **Angestellt** Sonstiges: _____

Sind Sie Mitglied einer Fahrschulkette?
 Unabhängiges Unternehmen Mitglied einer Fahrschulkette

Nachfragen: In welcher Region befindet sich Ihre Fahrschule?
 Ballungsgebiet/Großstadt ländlicher Bereich

Seit wie vielen Jahren sind Sie als Fahrlehrer*in tätig? _____ Jahre

Für wie viele Fahrschüler*innen ist Ihr Unterrichtsraum zugelassen (Stand 2019 vor der Pandemie)? _____ Fahrschüler*innen

Wie viele Fahrlehrer*innen sind in Ihrer Fahrschule beschäftigt (Voll- und Teilzeit)? _____ Fahrlehrer*innen



Erfahrungsbericht Theorie-Unterricht

Führen Sie die Theorie-Unterrichtsstunden in Ihrer Fahrschule selbst durch?

immer oft gelegentlich selten nie

Haben Sie seit der Corona-Pandemie die Theorie-Unterrichtsstunden in Ihrer Fahrschule online gehalten?

immer oft gelegentlich selten nie

Wie finden Sie den Online-Theorieunterricht in der Fahrschule? Finde ich:

sehr gut eher gut neutral (keine Meinung) eher schlecht sehr schlecht

Ankündigung: Interviews mit Fahrschülern

Vielen Dank für die Teilnahme!

→ Terminvereinbarung

- Datum: _____ Uhrzeit: _____
 - Ort: _____

Terminreminder ankündigen → Wie möchten Sie diese erhalten?

Mail: _____ SMS: _____
 Whatsapp: _____ **Anruf:** _____



Screening-Bogen Fahrschüler

Ziel und Ablauf der Studie:

- „Wir führen ein vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg gefördertes Projekt im Auftrag des BDFU zum Online-Theorieunterricht in Fahrschulen durch. Hierzu möchten wir Sie dazu einladen, mit uns Ihre Erfahrungen und Anforderungen an solchen Unterricht zu diskutieren.“
- Als Dankeschön für die Teilnahme erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung von 25 EUR.*
- „Haben Sie Interesse daran mitzuwirken?“
- Einzellinterview
- Dauer: ca. 30 Minuten
- Ihre Daten werden ausschließlich anonym verarbeitet. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person selbst möglich.
- Es wird eine Tonaufnahme gemacht, die als Unterstützung der Verschriftlichung im Nachhinein dient. Diese wird nicht weitergegeben und nach Abschluss des Projektes gelöscht.
- Keine Vorbereitung erforderlich, uns interessiert Ihre Alltagserfahrung
- „Haben Sie Interesse an der Studie teilzunehmen?“

Soziodemographie

Geschlecht weiblich männlich divers
 Alter _____ Jahre

Informationen zur Person

Aktuelle Tätigkeit (bei Schülern inkl. Schulform) _____

Bildungshintergrund ohne Schulabschluss mittlere Reife
 mit Hauptschulabschluss (Fach-) Hochschulreife

Muttersprache _____

Vielen Dank für die Teilnahme!

→ Terminvereinbarung:

- Datum: _____ Uhrzeit: _____
 - Ort: _____

Terminreminder ankündigen → Wie möchten Sie diese erhalten?

Mail: _____ SMS: _____
 Whatsapp: _____ **Anruf:** _____

AP1.2: Leitfaden Fahrlehrer:innen I/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 14)

Teilnehmer-Nr.: Datum:
 Interviewer:

Interviewleitfaden - Fahrlehrer

I. Intro

- **Begrüßung und Vorstellung**
- **Danksagung** für Teilnahmebereitschaft

Informationen zum Interview

Ziel und Ablauf:

- Bericht über Ihre Erfahrungen mit Online-Medien und Online-Theorieunterricht
- Ihre Ideen für die ideale Gestaltung des Online-Theorieunterrichts
- Ihre verfügbare technische Ausstattung

Dauer: ca. 30 Minuten

Einverständnis in Tonaufnahme einholen:

- Wie schon erwähnt, wird das Interview mit Ton aufgezeichnet. → um später die Aussagen verschriftlichen zu können
- Ihre Daten werden ausschließlich anonym verarbeitet. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person selbst und Ihr Unternehmen möglich.
- Die Tonaufnahme wird nicht weitergegeben und nach Abschluss des Projektes gelöscht.
- Sind Sie mit der Aufnahme und der weiteren Datenverarbeitung im genannten Rahmen einverstanden?
- Aufnahme starten

Allgemeine Erfahrungen mit Online-Medien

Welche Erfahrungen haben Sie mit Online-Medien?

*Auch im privaten Umfeld (z.B. Online-Treffen)
 Häufigkeit, eingesetzte Programme und Tools, Art der Umsetzung*

Erfahrungen mit Online-Theorieunterricht

Wie häufig haben Sie Online-Theorieunterrichtsstunden gehalten?

Zeitraum (Monat/Jahr) und Häufigkeit pro Woche (im Schnitt)

Wie haben die Online-Theorieunterrichtsstunden stattgefunden?

Ablauf, verwendete Programme/ Tools, technische Ausstattung, Art der Umsetzung

Wie haben Sie die Vorbereitung und Durchführung des Online-Theorieunterrichts in Ihrer Fahrschule erlebt?

Offen berichten lassen, danach UX-Facetten nachhaken

1. Was hat gut funktioniert? Was hat schlecht funktioniert?
2. Was war gut verständlich? Was war eher unklar?
3. Was war stressig? Was war entspannend?
4. Was hat Spaß gemacht? Was war langweilig?
5. Was war angenehm/schon? Was war unangenehm/hässlich?
6. Gibt es Ergebnisse, die Sie stolz machen? Gibt es Ergebnisse, die Ihnen eher peinlich sind?

AP1.2: Leitfaden Fahrlehrer:innen II/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
Vorgehen (s. 14)

Ideenreise: Idealer Theorieunterricht

Was würden Sie sich für die Vorbereitung und Durchführung des Online-Theorieunterrichts idealerweise wünschen?

Warum: Was ist der Nutzen / die Motivation dahinter?

1. Wie viele Fahrschüler sollten an einer Unterrichtseinheit teilnehmen?

Ideenreise: Idealer Theorieunterricht

Was würden Sie sich für die Vorbereitung und Durchführung des Online-Theorieunterrichts idealerweise wünschen?

Warum: Was ist der Nutzen / die Motivation dahinter?

1. Wie viele Fahrschüler sollten an einer Unterrichtseinheit teilnehmen?

IV. Dank und Verabschiedung

- Tonaufnahme beenden
- Incentive übergeben und Quittung ausfüllen lassen
- Wiederkontaktaufnahmeformular aushändigen

Im Fall Online-Interview:

Incentivierung erklären

Ich sende Ihnen ein vorbereitetes Rundschreiben postalisch zu. Füllen Sie bitte Ihre Kontaktdaten in dem Schreiben aus und senden Sie es in dem beiliegenden, frankierten Rückumschlag zu. Ich überweise Ihnen dann die vereinbarte Aufwandsentschädigung umgehend auf Ihr Konto.

- Adresse erfragen (auf einem anderen Dokument aufschreiben!)

AP1.3: Leitfaden Fahrschüler:innen I/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 14)

Teilnehmer-Nr.: Datum:
 Interviewer:

Interviewleitfaden - Fahrschüler

I. Intro

- Begrüßung und Vorstellung
- Danksagung für Teilnahmebereitschaft

Informationen zum Interview

Ziel und Ablauf:

- Bericht über Ihre Erfahrungen mit Online-Medien und Online-Theorieunterricht
- Ihre Ideen für die ideale Gestaltung des Online-Theorieunterrichts
- Ihre verfügbare technischen Ausstattung

Dauer: ca. 30 Minuten

Einverständnis in Tonaufnahme einholen:

- Wie schon im vorherigen Gespräch erwähnt, wird das Interview mit Ton aufgezeichnet. → um später die Aussagen verschriftlichen zu können
- Ihre Daten werden ausschließlich anonym verarbeitet. Es sind keine Rückschlüsse auf Ihre Person selbst möglich.
- Die Tonaufnahme wird nicht weitergegeben und nach Abschluss des Projektes gelöscht.
- Sind Sie mit der Aufnahme und der weiteren Datenverarbeitung im genannten Rahmen einverstanden?
- Aufnahme starten

II. Interview

Allgemeine Erfahrungen mit Online-Medien und Methoden

Welche Erfahrungen haben Sie mit Online-Medien?

Auch im privaten Umfeld (z.B. Schule, Online-Treffen)

Häufigkeit, eingesetzte Programme und Tools, Art der Umsetzung

Erfahrungen mit Online-Theorieunterricht

Wie viele Online-Theiestunden haben Sie schon besucht?

Häufigkeit

Wie haben die Online-Theorieunterrichtsstunden stattgefunden?

Ablauf, verwendete Programme / Tools, technische Ausstattung, Art der Umsetzung

Hinweis: Ausdrücklich darauf hinweisen, dass es nur um den Theorieunterricht in der FAHRSCHULE handelt!!!

Wie haben Sie den Online-Theorieunterricht in Ihrer Fahrschule erlebt?

Offen berichten lassen, danach UX-Facetten nachhaken

1. Was hat gut funktioniert? Was hat schlecht funktioniert?
2. Was war gut verständlich? Was war eher unklar?
3. Was war stressig? Was war entspannt?
4. Was hat Spaß gemacht? Was war langweilig?
5. Was war angenehm/schon? Was war unangenehm/hässlich?
6. Gibt es Ergebnisse, die Sie stolz machen? Gibt es Ergebnisse, die Ihnen eher peinlich sind?

AP1.3: Leitfaden Fahrschüler:innen I/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
Vorgehen (s. 14)

Ideenreise: Idealer Theorieunterricht

Wie würden Sie sich den Online-Theorieunterricht idealerweise wünschen?

Warum: Was ist der Nutzen / die Motivation dahinter?

1. Wie viele Fahrschüler sollten an einer Unterrichtseinheit teilnehmen?

Verfügbare technische Ausstattung

Welche Medientechnik nutzen Sie für den Online-Theorieunterricht?

Geräte und Programme
Warum? Ursachen?

Welche Medientechnik haben Sie darüber hinaus zur Verfügung, nutzen sie aber nicht oder kaum für den Online-Theorieunterricht?

Warum? Ursachen?

Das waren meine Fragen. Haben Sie zum Schluss noch etwas, das Sie ergänzen oder fragen möchten?

IV. Dank und Verabschiedung

- Tonaufnahme beenden
- Incentive übergeben und Quittung ausfüllen lassen

Im Fall Online-Interview:

Incentivierung erklären

Ich sende Ihnen ein vorbereitetes Rundschreiben postalisch zu. Füllen Sie bitte Ihre Kontaktdaten in dem Schreiben aus und senden Sie es in dem beiliegenden, frankierten Rückumschlag zu. Ich überweise Ihnen dann die vereinbarte Aufwandsentschädigung umgehend auf Ihr Konto.

- Adresse erfragen (auf einem anderen Dokument aufschreiben!)

AP2: Analysebogen I/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (S. 15)

Unterrichtsrahmen				
Wochentag und Datum:				
Uhrzeit:	Anfang:		Ende:	
welche Lektion?:				
Anzahl Fahrschüler im Unterricht:	Anfang:	Mitte:	Ende:	
eingesetzte Software (Name):				
Unterrichtsform:	rein online:		Hybrid:	

Software-Funktionen & Technik					
	sehr viel	eher viel	eher wenig	sehr wenig (inkl. gar nicht)	Anmerkungen (auch vermerken, wenn Funktion nicht vorhanden)
Wartezimmer					
Bildschirm teilen					
Chat					Wenn ja, welche Funktion?
Meldefunktion für Fahrschüler					
Breakout Rooms für Gruppenarbeit					
Rückmeldungen der Schüler über Reaktionen/Emojis					Wenn ja, was und wann?
Abstimmungsfunktion					
Whiteboard					
Hintergrundbild ändern					
Anzeige/Ansicht einstellen					Kann Teilnehmer selber einstellen, was er sehen möchte?
weitere Funktionen					
weitere Funktionen					
weitere Funktionen					

Kamerabild Fahrschüler					Regulär an? Selber ein-/ausschalten? Sehen sich Schüler untereinander?
Mikrofon Fahrschüler					Soll regulär an sein? Möglichkeit selber ein-/ausschalten?

technische und Verbindungsprobleme					Wenn ja, welche?
------------------------------------	--	--	--	--	------------------

Ablauf Unterrichtsstunde			
	ja	nein	Anmerkungen
Anwesenheitskontrolle durchgeführt			
Einführung in die Stunde zu Beginn			Z.B. Übersicht, Ziele, Inhalte, Motivation
Inhalte wurden vollständig behandelt			
Zusammenfassung des vermittelten Stoffs am Ende			
Ausblick auf nächste Lektion am Ende			

	sehr viel	eher viel	eher wenig	sehr wenig (inkl. gar nicht)	Anmerkungen
Zusammenhänge werden dargestellt					
Praxisbezüge werden gegeben					
Wiederholung von Informationen zur Festigung					Z.B. durch Anwendung, Vertiefung
Lernkontrollen werden durchgeführt					Z.B. mündlich durch Wortbeiträge, schriftlich durch Tests
Einsatz verschiedener Lehrmethoden					Z.B. Vortrag, Diskussion, Einzel-/Gruppenarbeit
Pausen					Häufigkeit und Länge

Interaktion mit Schülern					
	sehr viel	eher viel	eher wenig	sehr wenig (inkl. gar nicht)	Anmerkungen
Fragen werden an Schüler gestellt					

AP2: Analysebogen II/II

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 15)

Fragen von Schülern werden beantwortet					Z.B. Verständnis-, Orgafragen
Wortbeiträge von Schülern					Z.B. Diskussionsbeiträge, Erfahrungsberichte
Beiträge von Schülern werden in den weiteren Unterrichtsverlauf einbezogen					
alle Schüler werden eingebunden					
Möglichkeit der Einzelinteraktion Lehrer-Schüler					Wenn ja, welche?
Sprachbarrieren					
	<u>sehr gut</u>	<u>eher gut</u>	<u>eher schlecht</u>	<u>sehr schlecht</u>	<u>Anmerkungen</u>
Schülerbeiträge werden ernst genommen					
Schülerbeiträge werden konstruktiv korrigiert					

Medieneinsatz					
	<u>sehr viel</u>	<u>eher viel</u>	<u>eher wenig</u>	<u>sehr wenig (inkl. gar nicht)</u>	<u>Anmerkungen</u>
Einbindung von Medien					Z.B. Fotos, Tafelbilder, Videos
	<u>sehr gut</u>	<u>eher gut</u>	<u>eher schlecht</u>	<u>sehr schlecht</u>	<u>Anmerkungen</u>
Bedienungssicherheit des Fahrlehrers beim Einsatz von Medien					
	<u>voll und ganz</u>	<u>eher ja</u>	<u>eher nein</u>	<u>gar nicht</u>	<u>Anmerkungen</u>
zielführender Einsatz von Medien					Z.B. zum Inhalt passend, in Unterrichtsstruktur eingebettet

motivierende und ansprechende Gestaltung der Medien					Z.B. verständlich, zeitgemäß
Atmosphäre					
	<u>voll und ganz</u>	<u>eher ja</u>	<u>eher nein</u>	<u>gar nicht</u>	<u>Anmerkungen</u>
offene und freundliche Atmosphäre					nonverbale, paraverbale (Stimme/Betonung) Signale
motivierende Stimmung					Schüler sind bei der Sache und machen mit
Vortragsweise Fahrlehrer					
	<u>voll und ganz</u>	<u>eher ja</u>	<u>eher nein</u>	<u>gar nicht</u>	<u>Anmerkungen</u>
angemessenes Sprechtempo					

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen I/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Befragung zum Theorieunterricht in der Fahrschule

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Befragung, wir sind sehr an Ihren Einschätzungen zum Theorieunterricht interessiert.
 Nachfolgende Fragen beantworten Sie bitte, indem Sie in jeder Zeile ein Feld ankreuzen.

1. Erfahrungen mit der Durchführung von Theorieunterricht

Sind Sie im Besitz einer Fahrerlaubnis?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>
Sind Sie aktuell aktiv als Fahrlehrer:in der Führerscheinklasse B in einer Fahrschule tätig?	ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>

	nie	selten	gelegentlich	oft	immer
Haben Sie selbst vor der Corona-Pandemie bzw. sofern die Pandemielage es erlaubt den Theorieunterricht in Ihrer Fahrschule in <u>Präsenz*</u> gehalten? <small>* Damit ist gemeint, dass alle Teilnehmer in der Fahrschule vor Ort sind.</small>	<input type="checkbox"/>				
Haben Sie selbst seit der Corona-Pandemie den Theorieunterricht in Ihrer Fahrschule <u>online*</u> gehalten? <small>* Damit ist gemeint, dass alle Fahrschüler online am Unterricht teilnehmen.</small>	<input type="checkbox"/>				
Haben Sie selbst seit der Corona-Pandemie den Theorieunterricht in Ihrer Fahrschule in <u>hybrider Form*</u> gehalten? <small>* Damit ist gemeint, dass ein Teil der Fahrschüler vor Ort in der Fahrschule am Unterricht teilnehmen und ein Teil der Fahrschüler online dazugeschaltet ist.</small>	<input type="checkbox"/>				

Gruppenarbeiten					
Haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> schon einmal Gruppenarbeiten als Lehrmethode eingesetzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	sehr häufig
Wenn ja: Wie oft setzen Sie Gruppenarbeiten im Online-Theorieunterricht ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> schon einmal Gruppenarbeiten als Lehrmethode eingesetzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	sehr häufig
Wenn ja: Wie oft setzen Sie Gruppenarbeiten im Präsenz-Theorieunterricht ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsblätter					
Haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> schon einmal Arbeitsblätter als Lehrmethode eingesetzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft setzen Sie Arbeitsblätter im Online-Theorieunterricht ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> schon einmal Arbeitsblätter als Lehrmethode eingesetzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft setzen Sie Arbeitsblätter im Präsenz-Theorieunterricht ein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Steht in Ihrem Online-Theorieunterricht eine Chatfunktion zur Verfügung?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
Wenn ja: Haben Sie oder Ihre Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht schon einmal die Chatfunktion genutzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft nutzen Sie oder Ihre Fahrschüler:innen die Chatfunktion im Online-Theorieunterricht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Fragen zum Online-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, dass Sie während der Corona-Pandemie Erfahrungen mit der Onlinedurchführung des Theorieunterrichts gemacht haben.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese auf Ihren Online-Theorieunterricht **zutreffen bzw. nicht zutreffen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht:

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Durch die Chatfunktion fällt es Fahrschüler:innen leichter sich im Online-Theorieunterricht zu beteiligen. Warum? (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/>					
Für den Online-Theorieunterricht werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt. Warum? (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/>					
Für den Online-Theorieunterricht besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten für Fahrschüler:innen im Fahrschulprogramm. Warum? (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/>					
Zur Durchführung des Online-Theorieunterrichts möchte ich in der Fahrschule sein. Warum? (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/>					
Neben dem Online-Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen. Warum? (freiwillige Angabe)	<input type="checkbox"/>					

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen II/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern Sie diese in dem von Ihnen durchgeführten Online-Theorieunterricht **gut bzw. schlecht einschätzen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht:

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Ich kann die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrlehrer:innen können die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrlehrer:innen im Online-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrlehrer:innen mit geringen Deutschkenntnissen im Online-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Online-Theorieunterricht funktioniert	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Gruppenarbeiten im Online-Theorieunterricht funktionieren	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Aus dem Fahrschulraum heraus den Online-Theorieunterricht durchzuführen, finde ich	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Wenn sich die Fahrlehrer:innen durch eingeschaltete Kameras untereinander sehen können, ist es für den Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrlehrer:innen zu motivieren gelingt mir im Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen durchgeführten Online-Theorieunterricht **leicht bzw. schwer sind**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht:

	sehr schwer	schwer	eher schwer	eher leicht	leicht	sehr leicht
Den Fahrlehrer:innen fällt die aktive Beteiligung am Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Einen persönlichen Draht zu Fahrlehrer:innen aufzubauen fällt mir im Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik finde ich im Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen III/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen durchgeführten Online-Theorieunterricht **häufig bzw. selten** vorkommen.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht:

	sehr selten	selten	eher selten	eher häufig	häufig	sehr häufig
Es gibt technische Schwierigkeiten im Online-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Online-Theorieunterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrlehrer:innen sind im Online-Theorieunterricht abgelenkt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrlehrer:innen beteiligen sich aktiv am Online-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Im Online-Theorieunterricht sollten höchstens _____ Fahrlehrer:innen teilnehmen.
Warum? (freiwillige Angabe)
Im Online-Theorieunterricht sollten mindestens _____ Fahrlehrer:innen teilnehmen.
Warum? (freiwillige Angabe)
Im Online-Theorieunterricht ist die optimale Anzahl _____ Fahrlehrer:innen
Warum? (freiwillige Angabe)

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Im Online-Theorieunterricht ist die Anzahl an Teilnehmer:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

3. Fragen zum Präsenz-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, Erfahrungen mit der Durchführung des Theorieunterrichts in Präsenz zu haben.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese auf Ihren Präsenz-Theorieunterricht in der Fahrschule **zutreffen bzw. nicht zutreffen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht:

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Für den Präsenz-Theorieunterricht werden neue interaktive Lehrmethoden benötigt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Für den Präsenz-Theorieunterricht besteht ein Bedarf nach interaktiven Angeboten für Fahrlehrer:innen im Fahrschulprogramm.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Neben dem Präsenz-Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen IV/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern Sie diese in dem von Ihnen durchgeführten Präsenz-Theorieunterricht in der Fahrschule **gut bzw. schlecht einschätzen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht:

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Ich kann die Medientechnik im Präsenz-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrschüler:innen im Präsenz-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrschüler:innen mit geringen Deutschkenntnissen im Präsenz-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Präsenz-Theorieunterricht funktioniert	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Gruppenarbeiten im Präsenz-Theorieunterricht funktionieren	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrschüler:innen zu motivieren gelingt mir im Präsenz-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen durchgeführten Präsenz-Theorieunterricht in der Fahrschule **leicht bzw. schwer sind**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht:

	sehr schwer	schwer	eher schwer	eher leicht	leicht	sehr leicht
Den Fahrschüler:innen fällt die aktive Beteiligung am Präsenz-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Einen persönlichen Draht zu Fahrschüler:innen aufzubauen fällt mir im Präsenz-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Kommunikation mit Hilfe von Mimik/Gestik finde ich im Präsenz-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen durchgeführten Präsenz-Theorieunterricht in der Fahrschule **häufig bzw. selten vorkommen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht:

	sehr selten	selten	eher selten	eher häufig	häufig	sehr häufig
Es gibt technische Schwierigkeiten im Präsenz-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Durch technische Schwierigkeiten gibt es Unterbrechungen des Präsenz-Theorieunterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrschüler:innen sind im Präsenz-Theorieunterricht abgelenkt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrschüler:innen beteiligen sich aktiv am Präsenz-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen V/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Im Präsenz-Theorieunterricht sollten höchstens _____ Fahrlehrer:innen teilnehmen.
Warum? (freiwillige Angabe)
Im Präsenz-Theorieunterricht sollten mindestens _____ Fahrlehrer:innen teilnehmen.
Warum? (freiwillige Angabe)
Im Präsenz-Theorieunterricht ist die optimale Anzahl _____ Fahrlehrer:innen
Warum? (freiwillige Angabe)

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Im Präsenz-Theorieunterricht ist die Anzahl an Teilnehmer:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

4. Fragen zum Hybrid-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, Erfahrungen mit der Durchführung des Theorieunterrichts in hybrider Form zu haben. Damit ist gemeint, dass ein Teil der Fahrlehrer:innen vor Ort in der Fahrschule am Unterricht teilnimmt und ein Teil der Fahrlehrer:innen online zugeschaltet ist.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern Sie diese in dem von Ihnen durchgeführten Hybrid-Theorieunterricht in der Fahrschule **gut bzw. schlecht einschätzen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“ Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelingt mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

5. Einschätzung zum Online-Theorieunterricht

Unabhängig davon, ob Sie Erfahrungen mit Online-Theorieunterricht gemacht haben, war dies sicher bereits Thema in Gesprächen mit Kolleg:innen. Uns interessiert deshalb Ihre Einschätzung auf die folgenden Fragen.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese Ihrer Einschätzung nach **zutreffen**.

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Online-Theorieunterricht führt zu besseren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Online-Theorieunterricht führt zu schlechteren Lernergebnissen als Präsenz-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Unter diesen Umständen ist Online-Theorieunterricht hilfreich.
bitte angeben
Unter bestimmten Umständen ist Online-Theorieunterricht problematisch.
bitte angeben

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Für mich ist Online-Theorieunterricht hilfreich.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (bitte angeben)						
Für mich ist Online-Theorieunterricht problematisch.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (bitte angeben)						

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen VI/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Bitte schätzen Sie nachfolgend ein, welche Fahr Schüler:innengruppen besser im Online-Theorieunterricht und welche besser im Präsenz-Theorieunterricht in der Fahrschule lernen.

	lernen viel besser im Online-unterricht	lernen eher besser im Online-unterricht	lernen bei beiden Unterrichtsformen gleich	lernen eher besser im Präsenz-unterricht	lernen viel besser im Präsenz-unterricht	habe damit keine Erfahrung/ kann ich nicht beurteilen
Fahr Schüler:innen, die die Fahrschule zu Theorieunterrichtszeiten gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen, die die Fahrschule zu Theorieunterrichtszeiten schlecht mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreichen können	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen mit kleinen Kindern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen ohne Kinder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						

	lernen viel besser im Online-unterricht	lernen eher besser im Online-unterricht	lernen bei beiden Unterrichtsformen gleich	lernen eher besser im Präsenz-unterricht	lernen viel besser im Präsenz-unterricht	habe damit keine Erfahrung/ kann ich nicht beurteilen
Fahr Schüler:innen, die sich in Schule bzw. Ausbildung befinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen, die sich im Berufsleben befinden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen mit eher geringen Deutschkenntnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen mit sehr guten Deutschkenntnissen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen mit eher niedrigem Bildungsstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen mit eher hohem Bildungsstand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						

	lernen viel besser im Online-unterricht	lernen eher besser im Online-unterricht	lernen bei beiden Unterrichtsformen gleich	lernen eher besser im Präsenz-unterricht	lernen viel besser im Präsenz-unterricht	habe damit keine Erfahrung/ kann ich nicht beurteilen
Männliche Fahr Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Weibliche Fahr Schüler:innen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen bis 25 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahr Schüler:innen älter als 25 Jahre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Warum? (freiwillige Angabe)						
Bitte benennen Sie weitere Schüler:innengruppen, die besser im <u>Online-Theorieunterricht</u> lernen:						
Bitte benennen Sie weitere Schüler:innengruppen, die besser im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> lernen:						

AP5: Fragebogen Fahrlehrer:innen VII/VII

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

6. Zur Person und zur Fahrschule

Person

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an:	
<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Bitte geben Sie Ihr Alter an:	_____ Jahre
Bitte geben Sie Ihre Deutschkenntnisse an:	
<input type="checkbox"/> Grundkenntnisse	<input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> fließend <input type="checkbox"/> Muttersprache

Beschäftigungsstand

Wie sind Sie in Ihrer Fahrschule beschäftigt?	
<input type="checkbox"/> Inhaberin	<input type="checkbox"/> Angestellte/in <input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
Seit wie vielen Jahren sind Sie als Fahrlehrer:in tätig?	_____ Jahre

Fahrschule

Ist Ihre Fahrschule Mitglied einer Fahrschulkette?	
<input type="checkbox"/> Unabhängiges Unternehmen	<input type="checkbox"/> Mitglied einer Fahrschulkette
Für wie viele Fahrschüler:innen ist Ihr Unterrichtsraum zugelassen (Stand 2019 vor der Pandemie)?	_____ Fahrschüler:innen
Wie viele Fahrlehrer:innen sind in Ihrer Fahrschule beschäftigt (Voll- und Teilzeit)?	_____ Fahrlehrer:innen
In welchem Bundesland befindet sich die Fahrschule, in der Sie regelmäßig arbeiten?	
<input type="checkbox"/> Baden-Württemberg	<input type="checkbox"/> Hessen <input type="checkbox"/> Sachsen
<input type="checkbox"/> Bayem	<input type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorpommern <input type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt
<input type="checkbox"/> Berlin	<input type="checkbox"/> Niedersachsen <input type="checkbox"/> Saarland
<input type="checkbox"/> Brandenburg	<input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen <input type="checkbox"/> Schleswig-Holstein
<input type="checkbox"/> Bremen	<input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz <input type="checkbox"/> Thüringen
<input type="checkbox"/> Hamburg	

Wie groß ist der Ort, in dem sich die Fahrschule befindet, in der Sie regelmäßig arbeiten?
<input type="checkbox"/> Landgemeinde (< 5.000 Einwohner)
<input type="checkbox"/> Kleinstadt (5.000-20.000 Einwohner)
<input type="checkbox"/> Mittelstadt (20.000-100.000 Einwohner)
<input type="checkbox"/> Großstadt (> 100.000 Einwohner)
Wie gut ist Ihre Fahrschule zu den Theorieunterrichtszeiten mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen?
<input type="checkbox"/> sehr schlecht <input type="checkbox"/> eher schlecht <input type="checkbox"/> eher gut <input type="checkbox"/> sehr gut

Gibt es weitere Hinweise, die Sie uns geben möchten?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene I/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Befragung zum Theorieunterricht in der Fahrschule

Vielen Dank für Ihre Bereitschaft zur Teilnahme an der Befragung.

1. Erfahrungen mit Theorieunterricht in der Fahrschule

Nachfolgend kommen Fragen zu Ihren Erfahrungen mit dem Theorieunterricht in der Fahrschule.

	ja	nein
Sind Sie im Besitz eines Pkw-Führerscheins?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn ja: In welchem Jahr haben Sie Ihren Führerschein gemacht?	_____	
Wenn nein: Befinden Sie sich derzeit in der Ausbildung für einen Pkw-Führerschein?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Für den Theorieunterricht in der Fahrschule wird zwischen drei Formen unterschieden:

- **Präsenz-Theorieunterricht:** Damit ist gemeint, dass alle Fahrschüler:innen für den Theorieunterricht in der Fahrschule vor Ort sind.
- **Online-Theorieunterricht:** Damit ist gemeint, dass alle Fahrschüler:innen online am Theorieunterricht teilnehmen.
- **Hybrid-Theorieunterricht:** Damit ist gemeint, dass ein Teil der Fahrschüler:innen vor Ort in der Fahrschule am Theorieunterricht teilnimmt und ein Teil der Fahrschüler:innen online dazugeschaltet ist.

Bitte geben Sie für jede Unterrichtsform an, ob Sie diese in Ihrer Führerscheinausbildung erlebt haben.

	ja	nein
Haben Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule in <u>Präsenz</u> * erlebt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<small>* Damit ist gemeint, dass alle Fahrschüler:innen für den Theorieunterricht in der Fahrschule vor Ort sind.</small>		
Wenn ja: Bitte schätzen Sie, wie viele Theorieunterrichtsstunden Sie <u>in Präsenz</u> erlebt haben.	in etwa _____ Stunden	

	ja	nein
Haben Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule <u>online</u> * erlebt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<small>* Damit ist gemeint, dass alle Fahrschüler:innen online am Theorieunterricht teilnehmen.</small>		
Wenn ja: Bitte schätzen Sie, wie viele Theorieunterrichtsstunden Sie <u>online</u> erlebt haben.	in etwa _____ Stunden	
Haben Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule in <u>hybrider Form</u> ** erlebt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<small>** Damit ist gemeint, dass ein Teil der Fahrschüler:innen vor Ort in der Fahrschule am Theorieunterricht teilnimmt und ein Teil der Fahrschüler:innen online dazugeschaltet ist.</small>		
Wenn ja: Bitte schätzen Sie, an wie vielen hybriden Theorieunterrichtsstunden Sie <u>in Präsenz</u> teilgenommen haben.	in etwa _____ Stunden	
Bitte schätzen Sie, an wie vielen hybriden Theorieunterrichtsstunden Sie <u>online</u> teilgenommen haben.	in etwa _____ Stunden	

Wenn Sie schon einmal online an einem Theorieunterricht teilgenommen haben:

Haben Sie mit den folgenden Geräte mindestens einmal am Online-Theorieunterricht teilgenommen?

	ja	nein
Ich habe mindestens einmal mit dem Handy am Online-Theorieunterricht teilgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mindestens einmal mit dem Tablet am Online-Theorieunterricht teilgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe mindestens einmal mit dem Computer (Desktop/Laptop) am Online-Theorieunterricht teilgenommen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gruppenarbeiten					
Haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> in der Fahrschule schon einmal in Gruppen gearbeitet?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	sehr häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> in Gruppen gearbeitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> in der Fahrschule schon einmal in Gruppen gearbeitet?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	sehr häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> in Gruppen gearbeitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Arbeitsblätter					
Haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> in der Fahrschule schon einmal mit Arbeitsblättern gearbeitet?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie im <u>Online-Theorieunterricht</u> mit Arbeitsblättern gearbeitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> in der Fahrschule schon einmal mit Arbeitsblättern gearbeitet?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie im <u>Präsenz-Theorieunterricht</u> mit Arbeitsblättern gearbeitet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene II/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Wenn Sie schon einmal online an einem Theorieunterricht teilgenommen haben:

Stand in Ihrem Online-Theorieunterricht in der Fahrschule eine Chatfunktion zur Verfügung?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
Wenn ja: Haben Sie im Online-Theorieunterricht in der Fahrschule schon einmal die Chatfunktion genutzt?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie die Chatfunktion im Online-Theorieunterricht genutzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haben Sie im Online-Theorieunterricht in der Fahrschule schon einmal Ihre eigene Kamera eingeschaltet?	ja <input type="checkbox"/>		nein <input type="checkbox"/>		
	sehr selten	eher selten	gelegentlich	eher häufig	häufig
Wenn ja: Wie oft haben Sie Ihre eigene Kamera im Online-Theorieunterricht eingeschaltet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Fragen zum Online-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, dass Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule online erlebt haben.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese auf den von Ihnen erlebten Online-Theorieunterricht **zutreffen bzw. nicht zutreffen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht:

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Durch die Chatfunktion fiel es mir leichter, mich im Online-Theorieunterricht zu beteiligen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Im Online-Theorieunterricht ist die Anzahl an Teilnehmer:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen finde ich beim Online-Theorieunterricht wichtig.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Am Ende des Online-Theorieunterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen finde ich wichtig.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Neben dem Online-Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Online-Theorieunterricht **gut bzw. schlecht** waren.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Ich konnte die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Fahrlehrer:innen konnten die Medientechnik im Online-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Mich im Online-Theorieunterricht zu motivieren gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrschüler:innen im Online-Theorieunterricht einzubinden gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Gruppenarbeiten im Online-Theorieunterricht funktionierten	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Online-Theorieunterricht funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene III/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Mit dem Handy dem Online-Theorieunterricht zu folgen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Handy zu erkennen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Mit dem Tablet dem Online-Theorieunterricht zu folgen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Tablet zu erkennen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Mit dem Computer (Desktop/Laptop) dem Online-Theorieunterricht zu folgen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die im Online-Theorieunterricht von Fahrlehrer:innen geteilten Inhalte auf dem Computer (Desktop/Laptop) zu erkennen funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Wenn ich die anderen Schüler durch eingeschaltete Kameras sehen kann, ist es für den Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Online-Theorieunterricht leicht bzw. schwer waren.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht

	sehr schwer	schwer	eher schwer	eher leicht	leicht	sehr leicht
Mich am Online-Theorieunterricht zu beteiligen fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Einen persönlichen Draht zu Fahrlehrer:innen aufzubauen fiel mir im Online-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Dem Online-Theorieunterricht zu folgen fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Integration des Online-Theorieunterrichts in meinen Alltag fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Online-Theorieunterricht häufig bzw. selten vorkamen.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Online-Theorieunterricht

	sehr selten	selten	eher selten	eher häufig	häufig	sehr häufig
Ich habe mich aktiv am Online-Theorieunterricht beteiligt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Ich war im Online-Theorieunterricht abgelenkt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Es gab technische Schwierigkeiten im Online-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Durch technische Schwierigkeiten gab es Unterbrechungen des Online-Theorieunterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene IV/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Für mich war Online-Theorieunterricht hilfreich.	<input type="checkbox"/>					
Warum?						
Für mich war Online-Theorieunterricht problematisch.	<input type="checkbox"/>					
Warum?						

3. Fragen zum Präsenz-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, dass Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule in Präsenz erlebt haben.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese auf den von Ihnen erlebten Präsenz-Theorieunterricht **zutreffen bzw. nicht zutreffen**.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht:

	trifft gar nicht zu	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu	trifft völlig zu
Im Präsenz-Theorieunterricht ist die Anzahl an Teilnehmer:innen entscheidend für die Qualität des Unterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Unterrichtsfolien und -materialien vorab zu bekommen finde ich beim Präsenz-Theorieunterricht wichtig.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Am Ende des Präsenz-Theorieunterrichts eine Zusammenfassung des vermittelten Stoffs zu bekommen finde ich wichtig.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Neben dem Präsenz-Theorieunterricht braucht es zusätzliche Möglichkeiten individuelle organisatorische Fragen zu besprechen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Präsenz-Theorieunterricht **gut bzw. schlecht** waren.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht

	sehr schlecht	schlecht	eher so/lecht	eher gut	gut	sehr gut
Die Fahrlehrer:innen konnte die Medientechnik im Präsenz-Theorieunterricht bedienen.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Mich im Präsenz-Theorieunterricht zu motivieren gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Fahrschüler:innen in den Präsenz-Theorieunterricht einzubinden gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Gruppenarbeiten im Präsenz-Theorieunterricht funktionierten	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Das Arbeiten mit Arbeitsblättern im Präsenz-Theorieunterricht funktionierte	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene V/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Präsenz-Theorieunterricht **leicht bzw. schwer** waren.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht

	sehr schwer	schwer	eher schwer	eher leicht	leicht	sehr leicht
Mich am Präsenz-Theorieunterricht zu beteiligen fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Einen persönlichen Draht zu Fahrlehrer:innen aufzubauen fiel mir im Präsenz-Theorieunterricht	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Dem Präsenz-Theorieunterricht zu folgen fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Die Integration des Präsenz-Theorieunterrichts in meinen Alltag fiel mir	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Präsenz-Theorieunterricht **häufig bzw. selten** vorkamen.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

Im Präsenz-Theorieunterricht

	sehr selten	selten	eher selten	eher häufig	häufig	sehr häufig
Ich habe mich aktiv am Präsenz-Theorieunterricht beteiligt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Ich war im Präsenz-Theorieunterricht abgelenkt.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Es gab technische Schwierigkeiten im Präsenz-Theorieunterricht.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Durch technische Schwierigkeiten gab es Unterbrechungen des Präsenz-Theorieunterrichts.	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

4. Fragen zum Hybrid-Theorieunterricht in Fahrschulen

Sie haben angegeben, dass Sie Theorieunterrichtsstunden in der Fahrschule in hybrider Form erlebt haben. Mit Hybrid-Theorieunterricht ist gemeint, dass ein Teil der Fahrschüler:innen vor Ort in der Fahrschule am Unterricht teilnimmt und ein Teil der Fahrschüler:innen online dazugeschaltet ist.

Für die nachfolgenden Aussagen beurteilen Sie bitte, inwiefern diese in dem von Ihnen erlebten Hybrid-Theorieunterricht **gut bzw. schlecht** waren.

Zu jeder Frage gibt es ein offenes Antwortfeld mit der Frage „Warum?“. Hier können Sie, wenn Sie möchten, Begründungen und Kommentare hinterlassen.

	sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	eher gut	gut	sehr gut
Onlineteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						
Präsenzteilnehmer:innen in den Hybrid-Theorieunterricht einzubinden gelang den Fahrlehrer:innen	<input type="checkbox"/>					
Warum? (freiwillige Angabe)						

AP6: Fragebogen Junge Erwachsene VI/VI

Anhang: Erhebungsinstrumente

Zurück zu Ziele und
 Vorgehen (s. 32)

5. Zur Person und zur Fahrschule

Person

Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an: <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers
Bitte geben Sie Ihr Alter an: _____ Jahre
Haben Sie eigene Kinder, die bei Ihnen im Haushalt leben? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Bitte geben Sie Ihre aktuelle Tätigkeit an: <input type="checkbox"/> Schüler:in <input type="checkbox"/> in Ausbildung/Lehre <input type="checkbox"/> im Studium <input type="checkbox"/> Erwerbstätig <input type="checkbox"/> keine Beschäftigung <input type="checkbox"/> andere Tätigkeit und zwar: _____
Falls Schüler:in Bitte geben Sie Ihren angestrebten schulischen Abschluss an: <input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss <input type="checkbox"/> mittlere Reife (Realschulabschluss) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife <input type="checkbox"/> Abitur/allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Falls nicht Schüler:in Bitte geben Sie Ihren höchsten schulischen Abschluss an: <input type="checkbox"/> ohne Schulabschluss <input type="checkbox"/> Hauptschulabschluss <input type="checkbox"/> mittlere Reife (Realschulabschluss) <input type="checkbox"/> Fachhochschulreife <input type="checkbox"/> Abitur/allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife
Bitte geben Sie Ihren beruflichen Abschluss an: (Mehrfachnennung möglich) <input type="checkbox"/> kein beruflicher Abschluss <input type="checkbox"/> abgeschlossene Ausbildung/Lehre <input type="checkbox"/> abgeschlossenes Studium
Bitte geben Sie Ihre Deutschkenntnisse an: <input type="checkbox"/> Grundkenntnisse <input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> fließend <input type="checkbox"/> Muttersprache

Fahrschule

In welchem Bundesland befindet sich Ihre Fahrschule? <input type="checkbox"/> Baden-Württemberg <input type="checkbox"/> Hessen <input type="checkbox"/> Sachsen <input type="checkbox"/> Bayern <input type="checkbox"/> Mecklenburg-Vorpommern <input type="checkbox"/> Sachsen-Anhalt <input type="checkbox"/> Berlin <input type="checkbox"/> Niedersachsen <input type="checkbox"/> Saarland <input type="checkbox"/> Brandenburg <input type="checkbox"/> Nordrhein-Westfalen <input type="checkbox"/> Schleswig-Holstein <input type="checkbox"/> Bremen <input type="checkbox"/> Rheinland-Pfalz <input type="checkbox"/> Thüringen <input type="checkbox"/> Hamburg
Wie groß ist der Ort, in dem sich Ihre Fahrschule befindet? <input type="checkbox"/> Landgemeinde (< 5.000 Einwohner) <input type="checkbox"/> Kleinstadt (5.000-20.000 Einwohner) <input type="checkbox"/> Mittelstadt (20.000-100.000 Einwohner) <input type="checkbox"/> Großstadt (> 100.000 Einwohner)
Wie gut war Ihre Fahrschule zu den Theorieunterrichtszeiten für Sie selbst mit öffentlichen Verkehrsmitteln, zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu erreichen? <input type="checkbox"/> sehr schlecht <input type="checkbox"/> eher schlecht <input type="checkbox"/> eher gut <input type="checkbox"/> sehr gut

Gibt es weitere Hinweise, die Sie uns geben möchten?

Vielen Dank für Ihre Teilnahme an der Befragung!